

Inhalt des Statistischen Jahrbuches der Stadt Fürth 1996

[Deckblatt](#)
[Impressum](#)
[Vorwort](#)
[Erläuterungen](#)
[Inhaltsverzeichnis](#)
[Inhaltsverzeichnis Seite 1](#)
[Inhaltsverzeichnis Seite 2](#)
[Inhaltsverzeichnis Seite 3](#)
[Verzeichnis der Schaubilder und Karten](#)



Kapitel	Thema	ab Seite
1.	Allgemeines	9
2.	Stadtgebiet und Naturverhältnisse	21
3.	Bevölkerung	31
4.	Gesundheitswesen und Sport	75
5.	Sozialwesen	83
6.	Bau- und Wohnungswesen	103
7.	Wirtschaft und Arbeitsmarkt	115
8.	Öffentliche Einrichtungen und wirtschaftliche Unternehmen	151
9.	Verkehr	161
10.	Fremdenverkehr	169
11.	Steuern und Finanzen	173
12.	Sicherheitswesen	187
13.	Bildung und Kultur	189
14.	Landwirtschaft	209
15.	Wahlen	215
	Karte: Bezirke und Distrikte	

1.	Allgemeines	
1.1	Geschichtliche Entwicklung	
	Geschichtliche Entwicklung (Fortsetzung)	
	Geschichtliche Entwicklung (Fortsetzung)	
1.2	Sehenswürdigkeiten	
1.3	Feste Veranstaltungen	
1.4	Ehrenbürger der Stadt Fürth	
1.5	Träger der Goldenen Bürgermedaille der Stadt Fürth	
1.6	Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth	
1.7	Namhafte Fürther	
	Namhafte Fürther (Fortsetzung)	
	Namhafte Fürther (Fortsetzung)	
2.	Stadtgebiet und Naturverhältnisse	
2.1	Geographische und allgemeine Angaben	
2.2	Längste Straßen (Länge im Stadtgebiet)	
2.3	Wasserwege in Fürth	
2.4	Höchste Bauwerke (Höhe über Niveau)	
2.5	Straßenlänge im Stadtgebiet	
2.6	Entwicklung des Stadtgebietes seit 1385	
	Schaubild: Entwicklung des Stadtgebietes	
	Schaubild: Siedlungsdichte in den statistischen Bezirken	
	Karte: Die Eingemeindungen in das Stadtgebiet	
2.7	Die Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten in ha	
2.8	Siedlungsdichte in den statistischen Bezirken	
2.9	Witterungsverhältnisse	
3.	Bevölkerung	
3.1	Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes nach dem jeweiligen Gebietsstand von 1648 bis 1995	
	Schaubild: Entwicklung der Gesamtbevölkerung	
	Schaubild: Entwicklung der ausländischen Bevölkerung	

- 3.2 Durchschnittliche Belegungsdichte der Haushalte im Stadtgebiet Fürth am 25.05.1987
- 3.3 Wohnbevölkerung nach Altersgruppen am 31.12.1991
Wohnbevölkerung nach Altersgruppen am 31.12.1992
Wohnbevölkerung nach Altersgruppen am 31.12.1993
Wohnbevölkerung nach Altersgruppen am 31.12.1994
Wohnbevölkerung nach Altersgruppen am 31.12.1995
Schaubild: Altersaufbau der Bevölkerung am 31.12.1995
- 3.4 Wohnbevölkerung nach Alters- und Geburtsjahren am 31.12.1991
Wohnbevölkerung nach Alters- und Geburtsjahren am 31.12.1992
Wohnbevölkerung nach Alters- und Geburtsjahren am 31.12.1993
Wohnbevölkerung nach Alters- und Geburtsjahren am 31.12.1994
Wohnbevölkerung nach Alters- und Geburtsjahren am 31.12.1995
- 3.5 Die Ausländer von 1948 - 1995
- 3.6 Die wohnberechtigten Ausländer nach ihrer Staatsangehörigkeit (Auswertung des Ausländerzentralregisters durch das Bundesverwaltungsamt Köln) in Zahlen
Die wohnberechtigten Ausländer nach ihrer Staatsangehörigkeit (Auswertung des Ausländerzentralregisters durch das Bundesverwaltungsamt Köln) in Prozent
- 3.7 Die fortgeschriebene Wohnbevölkerung nach sieben Altersgruppen, Geschlecht und Staatsangehörigkeit
Die fortgeschriebene Wohnbevölkerung nach sieben Altersgruppen, Geschlecht und Staatsangehörigkeit (Fortsetzung)
Die fortgeschriebene Wohnbevölkerung nach sieben Altersgruppen, Geschlecht und Staatsangehörigkeit (Fortsetzung)
Die fortgeschriebene Wohnbevölkerung nach sieben Altersgruppen, Geschlecht und Staatsangehörigkeit (Fortsetzung)
Die fortgeschriebene Wohnbevölkerung nach sieben Altersgruppen, Geschlecht und Staatsangehörigkeit (Fortsetzung)
Die fortgeschriebene Wohnbevölkerung nach sieben Altersgruppen, Geschlecht und Staatsangehörigkeit (Fortsetzung)
- 3.8 Die Bevölkerungsbewegung nach Staatsangehörigkeit und Bewegungskomponenten
Die Bevölkerungsbewegung nach Staatsangehörigkeit und Bewegungskomponenten (Fortsetzung)
Die Bevölkerungsbewegung nach Staatsangehörigkeit und Bewegungskomponenten (Fortsetzung)
Die Bevölkerungsbewegung nach Staatsangehörigkeit und Bewegungskomponenten (Fortsetzung)
Die Bevölkerungsbewegung nach Staatsangehörigkeit und Bewegungskomponenten (Fortsetzung)
- 3.9 Die Lebendgeborenen
- 3.10 Die Geburtenfolge der ehelichen Lebendgeborenen
- 3.11 Die Gestorbenen
- 3.12 Die Säuglingssterblichkeit und die Totgeburten
- 3.13 Zu- und Fortzüge nach Geschlecht, Alter und Staatsangehörigkeit
Zu- und Fortzüge nach Geschlecht, Alter und Staatsangehörigkeit (Fortsetzung)
- 3.14 Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungsbewegung
- 3.15 Die Umzüge innerhalb des Stadtgebietes
- 3.16 Umzüge in den statistischen Bezirken im Jahr 1995
- 3.17 Umzüge der Ausländer in den statistischen Bezirken im Jahr 1995
- 3.18 Die Eheschließungen
- 3.19 Die Eheschließungen und Eheaufösungen
- 3.20 Die Ehescheidungen
Die Ehescheidungen (Fortsetzung)

4. Gesundheitswesen und Sport

- 4.1 Ärzte, Zahnärzte, Apotheken
Schaubild: Ärzte, Zahnärzte in freien Praxen
Schaubild: Entwicklung des ärztlichen Versorgungsgrades der Bevölkerung
- 4.2 Klinikum, Krankbetten und Belegung
- 4.3 Klinikum, Planbettenbelegung nach Einzugsgebiet
- 4.4 Krankentransporte und Unfallrettungsdienst
- 4.5 Sport und Freizeit
- 4.6 Bäder

5. Sozialwesen

- 5.1 Die Empfänger der Sozialhilfe
- 5.2 Haushalte mit laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach Hauptursache der Hilfestellung
Hilfe zum Lebensunterhalt - Bedarfsgemeinschaften und Empfänger
- 5.3 Schwangerenberatungsstelle
Schwangerenberatungsstelle (Fortsetzung)
- 5.4 Kinder- und Jugendhilfe
Kinder- und Jugendhilfe (Fortsetzung)

Kinder- und Jugendhilfe (Fortsetzung)

Kinder- und Jugendhilfe (Fortsetzung)

- 5.5 Ausgaben Fürths als örtlicher Träger der Sozialhilfe (in 1000 DM)
Ausgaben Fürths als örtlicher Träger der Sozialhilfe (in 1000 DM, Fortsetzung)
- 5.6 Ausgaben des Jugendamtes für Jugendhilfe
Ausgaben und Einnahmen für die Jugendhilfe
- 5.7 Ausgaben und Empfänger von Kriegsopferfürsorge
- 5.8 Wohngeld
- 5.9 Heime der Altenhilfe
- 5.10 Kindergärten und Horte
Schaubild: Ausgaben der Stadt als örtlicher Träger der Sozialhilfe (Brutto-Ausgaben)
Schaubild: Heime der Altenhilfe (Untergebrachte Personen)
- 5.11 Sozialversicherung, Rentenanträge

6. Bau- und Wohnungswesen

- 6.1 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau
- 6.2 Der Bauüberhang im Wohnbau (nur Neubau) am Jahresende und im Nichtwohnbau (nur Neubau) am Jahresende
- 6.3 Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten
- 6.4 Der Zu- und Abgang an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen
- 6.5 Gebäude-, Wohnungs- und Wohnraumbestand
Schaubild: Gebäudebestand
Schaubild: Wohnungsbestand
- 6.6 Bestand an Wohngebäuden nach der Zahl der Wohnungen
Schaubild: Baufertigstellungen im Wohnungsbau
Schaubild: Wohnungsbestand zum 31.12.1995 nach der Anzahl der Räume
- 6.7 Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau
Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau (Fortsetzung)
- 6.8 Baulandveräußerungen

7. Wirtschaft und Arbeitsmarkt

- 7.1 Die Arbeitslosen und offenen Stellen (AA Nürnberg, Dienststelle Fürth)
Die Arbeitslosen und offenen Stellen (AA Nürnberg, Dienststelle Fürth) (Fortsetzung)
- 7.2 Die Arbeitslosen und offenen Stellen nach Berufsabteilungen und ausgewählten Berufsgruppen
Die Arbeitslosen und offenen Stellen nach Berufsabteilungen und ausgewählten Berufsgruppen (Fortsetzung)
Die Arbeitslosen und offenen Stellen nach Berufsabteilungen und ausgewählten Berufsgruppen (Fortsetzung)
Die Arbeitslosen und offenen Stellen nach Berufsabteilungen und ausgewählten Berufsgruppen (Fortsetzung)
- 7.3 Arbeitslosenquote
Arbeitslosenquote (Fortsetzung)
Schaubild: Arbeitslose im Dienststellenbezirk Fürth
Schaubild: Offene Stellen im Dienststellenbezirk Fürth
- 7.4 Die Kurzarbeit
Die Kurzarbeit (Fortsetzung)
- 7.5 Betriebe und tätige Personen des produzierenden Gewerbes nach Wirtschaftszweigen
Betriebe und tätige Personen des produzierenden Gewerbes nach Wirtschaftszweigen (Fortsetzung)
Betriebe und tätige Personen des produzierenden Gewerbes nach Wirtschaftszweigen (Fortsetzung)
Betriebe und tätige Personen des produzierenden Gewerbes nach Wirtschaftszweigen (Fortsetzung)
- 7.6 Der Gesamtumsatz des produzierenden Gewerbes nach Wirtschaftszweigen
Der Gesamtumsatz des produzierenden Gewerbes nach Wirtschaftszweigen (Fortsetzung)
Schaubild: Beschäftigte im produzierenden Gewerbe nach Wirtschaftszweigen
Schaubild: Umsatz des produzierenden Gewerbes
- 7.7 Geleistete Arbeiterstunden, Bruttolohn- und Bruttogehaltssummen im produzierenden Gewerbe
- 7.8 Industrielle Kleinbetriebe
- 7.9 Das Ausbaugewerbe
- 7.10 Das Bauhauptgewerbe
Das Bauhauptgewerbe (Fortsetzung)
- 7.11 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer
Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer (Fortsetzung)
Schaubild: Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer
Schaubild: Preisindices (früheres Bundesgebiet)
- 7.12 Handwerksbetriebe nach Berufsgruppen
- 7.13 Gewerbean- und -abmeldungen
- 7.14 Bestand an Arbeitsstätten
- 7.15 Konkurse
- 7.16 Preisindex für die Lebenshaltung im früheren Bundesgebiet (1991 = 100)
- 7.17 Entwicklung der Wohnungsmieten nach dem Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte im früheren Bundesgebiet (1991 = 100)
- 7.18 Bruttoinlandsprodukt

7.19 Bruttowertschöpfung
Bruttowertschöpfung (Fortsetzung)

8. Öffentliche Einrichtungen und wirtschaftliche Unternehmen

8.1 Stromversorgung

8.2 Gasversorgung

8.3 Wasserversorgung

8.4 Abwasserbeseitigung

8.5 Schlachtungen

8.6 Milchversorgung

8.7 Feuerlöschwesen

8.8 Bestattungen

Schaubild: Energie- und Wasserversorgung in 1000 kWh bzw. 1000 m³

Schaubild: Feuerlöschwesen

9. Verkehr

9.1 Kraftfahrzeuge

9.2 Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern nach statistischen Distrikten

Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern nach statistischen Distrikten (Fortsetzung)

9.3 Erteilte Fahrerlaubnisse

9.4 Straßenverkehrsunfälle

Schaubild: Zugelassene Kraftfahrzeuge

Schaubild: Straßenverkehrsunfälle

9.5 ÖPNV - Öffentlicher Personennahverkehr

9.6 Hafen

10. Fremdenverkehr

10.1 Fremdenverkehr

10.2 Ankünfte und Übernachtungen in Beherbergungsstätten nach dem Wohnsitz der Gäste

Ankünfte und Übernachtungen in Beherbergungsstätten nach dem Wohnsitz der Gäste (Fortsetzung)

Schaubild: Fremdenverkehr

Schaubild: Anteil der angebotenen Betten je Betriebsart zum 31.12.1995

11. Steuern und Finanzen

11.1 Finanzzuweisungen

11.2 Gemeindliche Steuereinnahmen

11.3 Steuerkraftmeßzahl

11.4 Steuereinnahmekraft

11.5 Verwaltungshaushalt (Einnahmen)

Verwaltungshaushalt (Ausgaben)

11.6 Vermögenshaushalt (Einnahmen)

Vermögenshaushalt (Ausgaben)

11.7 Einnahmen und Ausgaben je Einwohner

11.8 Schuldenstand

Schaubild: Gemeindliche Steuereinnahmen

Schaubild: Schuldenstand

11.9 Einkünfte und Lohn- und Einkommensteuer

11.10 Einkünfte und Körperschaftsteuer

Einkünfte und Körperschaftsteuer

11.11 Steuerpflichtige und steuerbarer Umsatz nach Wirtschaftsbereichen

12. Sicherheitswesen

12.1 Kriminalität

13. Kultur und Bildung

13.1 Stadtarchiv und Stadtbibliothek

13.2 Stadthalle

13.3 Stadtmuseum und Rundfunkmuseum

13.4 Theater

13.5 Volksbücherei

13.6 Die Schüler an allgemeinbildenden Schulen nach der Schulart

Die Schüler an allgemeinbildenden Schulen nach der Schulart (Fortsetzung)

13.7 Schulbetriebe und Klassen an allgemeinbildenden Schulen

Schulbetriebe und Klassen an allgemeinbildenden Schulen (Fortsetzung)

13.8 Lehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen

- 13.9 Die Schüler an beruflichen Schulen nach der Schulart
Die Schüler an beruflichen Schulen nach der Schulart (Fortsetzung)
- 13.10 Schulbetriebe und Klassen an beruflichen Schulen
Schulbetriebe und Klassen an beruflichen Schulen (Fortsetzung)
- 13.11 Lehrkräfte an beruflichen Schulen
Lehrkräfte an beruflichen Schulen (Fortsetzung)
- 13.12 Volkshochschule
Schaubild: Besucher des Stadttheaters und der Stadthalle
Schaubild: Schülerzahlen nach Schultypen

- 14. Landwirtschaft
 - 14.1 Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen
 - 14.2 Landwirtschaftliche Betriebe nach Voll-, Zu- und Nebenerwerb
Schaubild: Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen
Schaubild: Landwirtschaftliche Betriebe nach dem Erwerbscharakter
 - 14.3 Die Bodennutzung nach Hauptnutzungs- und Kulturarten nach den Ergebnissen der Bodennutzungserhebung
 - 14.4 Anbau auf dem Ackerland (in ha)
 - 14.5 Viehzählung

- 15. Wahlen
 - 15.1 Die Bürgermeister seit der Erhebung Fürths zur Stadt I. Klasse 1818
Die Bürgermeister seit der Erhebung Fürths zur Stadt I. Klasse 1818 (Fortsetzung)
Die Bürgermeister seit der Erhebung Fürths zur Stadt I. Klasse 1818 (Fortsetzung)
 - 15.2 Oberbürgermeisterwahlen 1952 - 1990
Oberbürgermeisterwahlen 1952 - 1990 (Fortsetzung)
 - 15.3 Stadtratswahlen 1946 - 1990
Stadtratswahlen 1946- 1990 (Fortsetzung)
 - 15.4 Wahlen zum Mittelfränkischen Bezirkstag 1954 - 1994
Wahlen zum Mittelfränkischen Bezirkstag 1954 - 1994 (Fortsetzung)
 - 15.5 Landtagswahlen 1946- 1994
Landtagswahlen 1946- 1994 (Fortsetzung)
Landtagswahlen 1946- 1994 (Fortsetzung)
 - 15.6 Bundestagswahlen 1949 - 1994
Bundestagswahlen 1949 - 1994 (Fortsetzung)
Bundestagswahlen 1949 - 1994 (Fortsetzung)
 - 15.7 Europawahlen 1979 - 1994
Schaubild: Die Fraktionen/Gruppen im Fürther Stadtrat
Schaubild: Oberbürgermeisterwahlen
Schaubild: Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bundestagswahlen
Schaubild: Europawahlen
 - 15.8 Erläuterungen zu den Wahlergebnissen
 - 15.9 Verschiedene Wahlergebnisse der Jahre 1919 - 1933
Verschiedene Wahlergebnisse der Jahre 1919 - 1933 (Fortsetzung)
Verschiedene Wahlergebnisse der Jahre 1919 - 1933 (Fortsetzung)
Verschiedene Wahlergebnisse der Jahre 1919 - 1933 (Fortsetzung)
Verschiedene Wahlergebnisse der Jahre 1919 - 1933 (Fortsetzung)

Karte: Bezirke und Distrikte



24. Juni 1997

Statistisches Jahrbuch 1996

STATISTISCHES JAHRBUCH 1996

DER

STADT FÜRTH

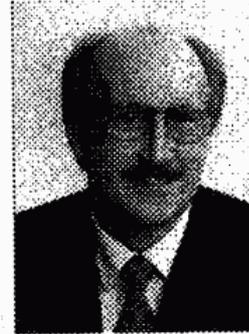
Herausgeber

Stadt Fürth
Statistisches Amt
Königstraße 112
90762 Fürth

Auskunft: 0911/974-1241
Zimmer: 108
Fax: 0911/974-1246

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet
Druck: Stadt Fürth, Hausdruckerei

Vorwort



Das Statistische Jahrbuch 1996 für die Stadt Fürth erscheint in einer Zeit, in der intensiv auf den verschiedensten Ebenen über Fragen und Probleme des Wirtschaftsstandorts Deutschland und die sich wandelnden demographischen, wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Verhältnisse nachgedacht und diskutiert wird. Auch unsere Stadt wird von diesen Entwicklungsströmungen nicht nur tangiert, sondern ist unmittelbar betroffen.

Um für unsere Region diese Veränderungen anschaulich nachvollziehen zu können, bietet dieses statistische Nachschlagewerk eine unverzichtbare Informationsgrundlage. Die Tabellen des Jahrbuches sind jedoch nur eine knappe Auswahl aus den im zugrundeliegenden Statistischen Informationssystem zur Verfügung stehenden Daten.

Diese umfangreichen Datensammlungen sind notwendig, um die je nach Fragestellung gewünschten Sachdaten gezielt auswählen, kombinieren und im Hinblick auf die Aspekte des Problems zu relevanten, aussagekräftigen Informationen verdichten zu können und um die notwendigen Vergleiche zu ermöglichen. Aus diesem Grund werden die anfallenden Daten aus der Verwaltung gesammelt, bereinigt, standardisiert und durch eigene Erhebungen, Bundes- bzw. Landesstatistiken und regionale sowie interkommunale Vergleichsdaten ergänzt, um sie dann - zu einem späteren Zeitpunkt - für die Erzeugung problembezogener Analysen einheitlich und vergleichbar verfügbar zu haben.

An dieser Stelle sei allen gedankt, die durch ihre tatkräftige Hilfe in und außerhalb der Stadtverwaltung mitgewirkt haben, dieses Jahrbuch entstehen zu lassen. Anregungen zur Verbesserung der Informationsangebote sind willkommen.

Fürth, im März 1997

A handwritten signature in dark ink, appearing to read 'Wilhelm Wenning'. The signature is fluid and cursive, with a prominent initial 'W'.

Wilhelm Wenning
Oberbürgermeister

Erläuterungen

- Gebietsstand:** In der Regel beziehen sich alle Angaben auf das Gebiet der Stadt Fürth zum jeweiligen Gebietsstand. Abweichungen hiervon, insbesondere Angaben, die sich auf den neuesten Gebietsstand beziehen, sind jeweils an der betreffenden Stelle vermerkt.
- Bestandszahlen** gelten für das Ende, **Bewegungszahlen** für die Dauer des Berichtszeitraumes. Ausnahmen sind besonders vermerkt.
- Auf- und Ausgliederung:** Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort **davon** gekennzeichnet. Werden nur einzelne Bestandteile einer Summe mitgeteilt, so liegt eine Ausgliederung vor und hierfür wird die Bezeichnung **darunter** verwendet.
- Auf- und Abrundung:** Geringfügige Abweichungen bei den Summen beruhen auf Rundung.
- Zeichensetzung bei fehlenden Zahlenangaben:
- Ein Strich (-)** bedeutet entweder Zahlenwert gleich Null bzw. nichts vorhanden oder Angaben kommen nicht in Betracht, weil die Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen.
- Ein Punkt (.)** bedeutet, daß entweder Angaben nicht vorliegen und darum unbekannt ist, ob etwas bzw. wieviel vorhanden ist oder daß aus besonderen Gründen (z. B. Geheimhaltung von Einzelangaben) Zahlenwerte nicht veröffentlicht werden können.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Allgemeines	
1.1 Geschichtliche Entwicklung	9
1.2 Sehenswürdigkeiten	12
1.3 Feste Veranstaltungen	13
1.4 Ehrenbürger der Stadt Fürth	14
1.5 Träger der Goldenen Bürgermedaille der Stadt Fürth	15
1.6 Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth	16
1.7 Namhafte Fürther	17
2. Stadtgebiet und Naturverhältnisse	
2.1 Geographische und allgemeine Angaben	21
2.2 Längste Straßen	22
2.3 Wasserwege in Fürth	22
2.4 Höchste Bauwerke	23
2.5 Straßenlänge im Stadtgebiet	24
2.6 Entwicklung des Stadtgebietes seit 1385	25
2.7 Die Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten in ha	27
2.8 Siedlungsdichte in den statistischen Bezirken	28
2.9 Witterungsverhältnisse	29
3. Bevölkerung	
3.1 Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes nach dem jeweiligen Gebietsstand von 1648 - 1995	31
3.2 Durchschnittliche Belegungsdichte der Haushalte im Stadtgebiet Fürth am 25.05.1987	33
3.3 Wohnbevölkerung nach Altersgruppen	34
3.4 Wohnbevölkerung nach Alters- und Geburtsjahren	40
3.5 Die Ausländer von 1948 - 1995	45
3.6 Die wohnberechtigten Ausländer nach ihrer Staatsangehörigkeit	46
3.7 Die fortgeschriebene Wohnbevölkerung nach sieben Altersgruppen, Geschlecht und Staatsangehörigkeit	48
3.8 Die Bevölkerungsbewegung nach Staatsangehörigkeit und Bewegungskomponenten	54
3.9 Die Lebendgeborenen	60
3.10 Die Geburtenfolge der ehelichen Lebendgeborenen	61
3.11 Die Gestorbenen	62
3.12 Die Säuglingssterblichkeit und die Totgeburten	63
3.13 Zu- und Fortzüge nach Geschlecht, Alter und Staatsangehörigkeit	64
3.14 Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungsbewegung	66
3.15 Die Umzüge innerhalb des Stadtgebietes	67
3.16 Umzüge in den statistischen Bezirken im Jahre 1995	68
3.17 Umzüge der Ausländer in den statistischen Bezirken im Jahre 1995	69
3.18 Die Eheschließungen	70
3.19 Die Eheschließungen und Eheaufösungen	71
3.20 Die Ehescheidungen	72
4. Gesundheitswesen und Sport	
4.1 Ärzte, Zahnärzte, Apotheken	75
4.2 Klinikum - Krankenbetten und Belegung	77

4.3	Klinikum - Planbettenbelegung nach Einzugsgebiet	78
4.4	Krankentransporte und Unfallrettungsdienst	79
4.5	Sport und Freizeit	80
4.6	Bäder	81
5.	Sozialwesen	
5.1	Die Empfänger der Sozialhilfe	83
5.2	Haushalte mit laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach Hauptursache der Hilfgewährung	84
5.3	Schwangerenberatungsstelle	86
5.4	Kinder- und Jugendhilfe	88
5.5	Ausgaben Fürths als örtlicher Träger der Sozialhilfe	92
5.6	Ausgaben des Jugendamtes für Jugendhilfe	94
5.7	Ausgaben und Empfänger von Kriegsopferfürsorge	96
5.8	Wohngeld	97
5.9	Heime der Altenhilfe	98
5.10	Kindergärten und Horte	99
5.11	Sozialversicherung	101
6.	Bau- und Wohnungswesen	
6.1	Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau	103
6.2	Der Bauüberhang	104
6.3	Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten	105
6.4	Der Zu- und Abgang an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen	106
6.5	Gebäude-, Wohnungs- und Wohnraumbestand	107
6.6	Bestand an Wohngebäuden nach der Zahl der Wohnungen	109
6.7	Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau	111
6.8	Baulandveräußerungen	113
7.	Wirtschaft und Arbeitsmarkt	
7.1	Die Arbeitslosen und offenen Stellen	115
7.2	Die Arbeitslosen und offenen Stellen nach Berufsabteilungen und ausgewählten Berufsgruppen	117
7.3	Arbeitslosenquote	121
7.4	Die Kurzarbeit	124
7.5	Betriebe und tätige Personen des produzierenden Gewerbes nach Wirtschaftszweigen	126
7.6	Der Gesamtumsatz des produzierenden Gewerbes nach Wirtschaftszweigen	130
7.7	Geleistete Arbeiterstunden, Bruttolohn- und Bruttogehaltssummen im produzierenden Gewerbe	133
7.8	Industrielle Kleinbetriebe	134
7.9	Das Ausbaugewerbe	135
7.10	Das Bauhauptgewerbe	136
7.11	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer	138
7.12	Handwerksbetriebe nach Berufsgruppen	141
7.13	Gewerbean- und -abmeldungen	142
7.14	Bestand an Arbeitsstätten	143
7.15	Konkurse	144
7.16	Preisindex für die Lebenshaltung im früheren Bundesgebiet	145

7.17	Entwicklung der Wohnungsmieten nach dem Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte im früheren Bundesgebiet	146
7.18	Bruttoinlandsprodukt	147
7.19	Bruttowertschöpfung	148
8.	Öffentliche Einrichtungen und wirtschaftliche Unternehmen	
8.1	Stromversorgung	151
8.2	Gasversorgung	152
8.3	Wasserversorgung	153
8.4	Abwasserbeseitigung	154
8.5	Schlachtungen	155
8.6	Milchversorgung	156
8.7	Feuerlöschwesen	157
8.8	Bestattungen	158
9.	Verkehr	
9.1	Kraftfahrzeuge	161
9.2	Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern nach statistischen Distrikten	162
9.3	Erteilte Fahrerlaubnisse	164
9.4	Straßenverkehrsunfälle	165
9.5	ÖPNV - Öffentlicher Personennahverkehr	167
9.6	Hafen	168
10.	Fremdenverkehr	
10.1	Fremdenverkehr	169
10.2	Ankünfte und Übernachtungen in Beherbergungsstätten nach dem Wohnsitz der Gäste	170
11.	Steuern und Finanzen	
11.1	Finanzzuweisungen	173
11.2	Gemeindliche Steuereinnahmen	174
11.3	Steuerkraftmeßzahl	175
11.4	Steuereinnahmekraft	175
11.5	Verwaltungshaushalt	176
11.6	Vermögenshaushalt	178
11.7	Einnahmen und Ausgaben je Einwohner	180
11.8	Schuldenstand	181
11.9	Einkünfte und Lohn- und Einkommensteuer	183
11.10	Einkünfte und Körperschaftsteuer	184
11.11	Steuerpflichtige und steuerbarer Umsatz nach Wirtschaftsbereichen	186
12.	Sicherheitswesen	
12.1	Kriminalität	187
13.	Bildung und Kultur	
13.1	Stadtarchiv und Stadtbibliothek	189
13.2	Stadthalle	190
13.3	Stadtmuseum und Rundfunkmuseum	191

13.4	Theater	192
13.5	Volksbücherei	193
13.6	Die Schüler an allgemeinbildenden Schulen nach der Schulart	194
13.7	Schulbetriebe und Klassen an allgemeinbildenden Schulen	196
13.8	Lehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen	198
13.9	Die Schüler an beruflichen Schulen nach der Schulart	200
13.10	Schulbetriebe und Klassen an beruflichen Schulen	202
13.11	Lehrkräfte an beruflichen Schulen	204
13.12	Volkshochschule	206
14.	Landwirtschaft	
14.1	Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen	209
14.2	Landwirtschaftliche Betriebe nach Voll-, Zu- und Nebenerwerb	210
14.3	Die Bodennutzung nach Hauptnutzungs- und Kulturarten nach den Ergebnissen der Bodennutzungserhebung	212
14.4	Anbau auf dem Ackerland	213
14.5	Viehzählung	214
15.	Wahlen	
15.1	Die Bürgermeister seit der Erhebung Fürths zur Stadt I. Klasse 1818	215
15.2	Oberbürgermeisterwahlen 1952 - 1990	218
15.3	Stadtratswahlen 1946 - 1990	220
15.4	Wahlen zum Mittelfränkischen Bezirkstag 1954 - 1994	222
15.5	Landtagswahlen 1946 -1994	224
15.6	Bundestagswahlen 1949 - 1994	227
15.7	Europawahlen 1979 - 1994	230
15.8	Erläuterungen zu den Wahlergebnissen	233
15.9	Verschiedene Wahlergebnisse der Jahre 1919 - 1933	234

Verzeichnis der Schaubilder und Karten

Entwicklung des Stadtgebietes; Siedlungsdichte in den statistischen Bezirken	26
Die Eingemeindungen in das Stadtgebiet	nach Seite 26
Entwicklung der Gesamtbevölkerung; Entwicklung der ausländischen Bevölkerung	32
Altersaufbau der Bevölkerung	39
Ärzte und Zahnärzte in freien Praxen; Entwicklung des ärztlichen Versorgungsgrades der Bevölkerung	76
Ausgaben der Stadt als örtlicher Träger der Sozialhilfe; Heime der Altenhilfe	100
Gebäudebestand; Wohnungsbestand	108
Baufertigstellungen im Wohnungsbau; Wohnungsbestand zum 31.12.1995 nach der Anzahl der Räume	110
Arbeitslose im Dienststellenbezirk Fürth; Offene Stellen im Dienstst. Fürth	123
Beschäftigte im produzierenden Gewerbe nach Wirtschaftszweigen; Umsatz des produzierenden Gewerbes	132
Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer; Preisindices	140
Energie- und Wasserversorgung; Feuerlöschwesen	159
Zugelassene Kraftfahrzeuge; Straßenverkehrsunfälle	166
Fremdenverkehr; Anteil der angebotenen Betten je Betriebsart zum 31.12.1995	172
Gemeindliche Steuereinnahmen; Schuldenstand	182
Besucher des Stadttheaters und der Stadthalle; Schülerzahlen nach Schultypen	207
Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen; - nach Erwerbscharakter	211
Die Fraktionen/Gruppen im Fürther Stadtrat; Oberbürgermeisterwahlen	231
Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bundestagswahlen; Europawahlen	232
Statistische Distrikte und Bezirke	nach Seite 238

1.1 Geschichtliche Entwicklung

- 793 Der Sage nach gründet Karl der Große in diesem Jahr Fürth (die Entstehung des Königshofs wird in fränkischer Zeit im 8. oder auch bereits im 7. Jahrhundert vermutet).
- 1007 Erste gesicherte Erwähnung Fürths in einer Urkunde König Heinrichs II., durch die er sein Eigentum „locum Furti dictum“ im Nordgau dem Domkapitel Bamberg schenkt.
- 1062 König Heinrich IV. verleiht Fürth erneut das Marktrecht, das sein Vater (König Heinrich III.) zwischen 1039 und 1056 in das um diese Zeit entstandene Nürnberg verlegt hatte.
- 1314 Burggraf Konrad II. (der Fromme) von Nürnberg gibt unter Erneuerung der Stiftungsbriefe von 1303 und 1307 die (wahrscheinlich als bischöflich bambergisches Lehen aus dem Abenberger Erbe erhaltene) Vogtei über Fürth an das Bistum Bamberg zurück.
- Infolge der weiteren Aufrechterhaltung der landeshoheitlichen Ansprüche auf Fürth durch die Burggrafen von Nürnberg standen sich als Rivalen somit zunächst der Bischof von Bamberg und der Burggraf von Nürnberg (ab 1415 Markgrafen von Brandenburg-Ansbach) gegenüber. Hinzu kam dann aber auch noch die freie Reichsstadt Nürnberg. Diese sog. „Dreiherrschaft“ führte vom 15. bis zum Ende des 18. Jahrhunderts zu Streitigkeiten um die territorialen Rechtsgrundlagen, insbesondere natürlich um die hohe Gerichtsbarkeit und die Landeshoheit.
- 1440 Juden siedeln sich in Fürth an, errichten um 1607 einen eigenen Friedhof und 1617/18 eine Synagoge (auch eine Talmudschule bestand hier vom 17. Jahrhundert bis 1824).
- 1632 Im 30-jährigen Krieg Schlacht zwischen dem schwedischen König Gustav Adolph II. und dem Kaiserlichen Feldherrn Wallenstein an der „Alten Veste“.
- 1634 Fast vollständige Zerstörung Fürths.
- um
1685 Einwanderung vieler Emigranten aus Frankreich und den Niederlanden. Dadurch neue Gewerbebezüge wie Tabakfabrikation, Strumpfwirkerei, Seiden- und Bortenweberei, Seidenfärberei und Kleinuhrmacherei.
- nach
1700 Die ersten bambergischen und ansbachischen Handwerksordnungen werden erlassen. Trotzdem besteht noch eine gewisse Art von „Gewerbefreiheit“. Als vorherrschend bilden sich heraus: das Gold-/ Metallschläger-, Spiegelmacher-, Glas-, Brillenmacher- sowie Schreiner- und Drechslerhandwerk.
- 1792 Durch die Abdankung des letzten Markgrafen von Brandenburg-Ansbach-Bayreuth, Christian Friedrich Carl Alexander, wird Fürth preußisch. Damit endet auch die bisherige „Dreiherrschaft“.

- 1806 Fürth geht an Bayern über.
- 1808 Fürth wird Stadt II. Klasse und durch Staatsbeamte verwaltet.
- 1813 Rd. 13 000 Einwohner.
- 1818 Fürth wird Stadt I. Klasse mit eigener Verwaltung und Polizeigewalt.
- 1835 Eröffnung der ersten deutschen Eisenbahnstrecke zwischen Nürnberg und Fürth, Beginn der Industrialisierung.
- 1843 Inbetriebnahme des Ludwig-Donau-Main-Kanals zwischen Bamberg und Nürnberg (Kanalhafen bei Poppenreuth).
- 1895 Rd. 46 000 Einwohner.
- 1899-
1901 Eingemeindung der Vororte Weikershof, Poppenreuth, Dambach, Ober- und Unterfürberg.
- 1905 Rd. 60 000 Einwohner.
- 1918 Eingemeindung der Vororte Atzenhof und Unterfarmbach.
- 1922 Die Idee eines Zusammenschlusses mit Nürnberg wird in einer Volksabstimmung von den Fürther Bürgern mit großer Mehrheit abgelehnt.
- 1923 Eingemeindung des Vorortes Burgfarmbach.
- 1927 Eingemeindung der Vororte Kronach und Ronhof.
- 1930 Rd. 77 000 Einwohner.
- 1945 Etwa 11 % der Bausubstanz wurde im 2. Weltkrieg zerstört. Nach Kriegsende wurden 15 000 Heimatvertriebene in Fürth aufgenommen.

- 1950 Fürth ist mit über 100 000 Einwohnern erstmals Großstadt.
- 1969 Städtepartnerschaftsvertrag mit Paisley (heute: Renfrew District) in Schottland.
- 1972 Weitere Eingemeindungen im Zuge der Gebietsreform: Bislohe, Braunsbach, Flexdorf, Herboldshof, Mannhof, Ritzmannshof, Sack, Stadeln, Steinach, Vach.
- Außerdem: Eröffnung des Hafens Fürth am neuen Rhein-Main-Donau-Kanal.
- 1982 U-Bahn-Anschluß.
- 1984 Abschluß der Altstadtsanierung am „Gänsberg“.
- 1992 Städtepartnerschaftsvertrag mit der Stadt Limoges in Frankreich.
- 1995 Städtepartnerschaftsvertrag mit der Stadt Marmaris in der Türkei.

1.2 Sehenswürdigkeiten

Kirche St. Michael	Erbaut 12. bis 15. Jahrhundert, Tympanonrelief um 1400, Sakramentshäuschen von 1507.
Kirche St. Johannes (Burgfarnbach)	Wiedererrichtet ab Mitte des 15. /Anfang des 16. Jahrhunderts, Ölberg von 1517/18, Tafelgemälde von 1519, Epitaphien.
Kirche St. Peter und Paul (Poppenreuth)	Wiedererrichtet 15. bis 17. Jahrhundert, Flügelaltar um 1490/1500.
Kirche St. Matthäus (Vach)	Wiedererrichtet 15./16. Jahrhundert, Sandsteinrelief mit Kreuzifixdarstellung etwa 14. Jahrhundert.
Rathaus	Erbaut 1840/50 nach einem Entwurf von Bürklein. Turm dem Palazzo Vecchio in Florenz nachempfunden.
Centaurenbrunnen	Geschaffen von Maison, 1890 enthüllt. Standort: Bahnhofplatz.
Stadttheater	Erbaut 1901/02 von Helmer und Fellner im neubarocken Baustil, renoviert und erweitert 1971/72.
Schloß Burgfarnbach	Erbaut 1830/34 von Schmidner im Auftrag der Grafen von Pückler-Limpurg, klassizistischer Baustil. Park im englischen Stil (Landschaftsgarten) mit Barockpavillon des mittleren 18. Jahrhunderts. Im Schloßhof Marstall von 1734 und Meierei.
Stadtpark	Begonnen 1867 von Engelhardt, anlässlich der Gartenschau 1951 neu gestaltet und 1961 erweitert (heutige Gesamtfläche ca. 16 ha). Freilichtbühne, Schulgarten.
Ensembles	Im fränkischen Barock: Marktplatz. Mit Schiefer verkleidete Hausmauern: Schindelgasse. Im Historismus: Hornschuchpromenade / Königswarterstraße.
Freimaurerloge	Villenartiger Neurenaissancebau 1890/91 von Bürger (Dambacher Str. 11).
Stadthalle	1982 eröffnet.
Früheres Altstadtsanierungsgebiet	(zwischen Ufer-, Rosen-, Theater- und Königstraße). Neubebauung 1984 abgeschlossen.
City-Center	Einkaufszentrum mit rd. 120 Geschäften, 1985 eröffnet.
Stadtmuseum Fürth	1981 eröffnet (Schloßhof 12).
Rundfunkmuseum der Stadt Fürth	1993 eröffnet (Schloßhof 23).

1.3 Feste Veranstaltungen

März:	Gänsbergfest Internationales Festival des Jiddischen Liedes (2-Jahres-Turnus)
Ostern:	Ostermarkt
Mai:	Frühlingsfest Stadeln
Juni:	Graffmarkt in der Altstadt Sacker Kirchweih Tag der kulturellen Vielfalt
Juli:	Sommerfest Hardhöhe Burgfarmbacher Kirchweih Kirchweih "Eigenes Heim"
August:	Ronhofer Kirchweih Unterfarmbacher Kirchweih Stadelner Kirchweih Unterfürberger Kirchweih
September:	Graffmarkt in der Altstadt Poppenreuther Kirchweih Atzenhofer Kirchweih Vacher Kirchweih
Oktober:	Michaelis-Kirchweih Erntedankfestzug
November:	Fürther Kirchenmusiktage
Dezember:	Weihnachtsmarkt

1.4 Ehrenbürger der Stadt Fürth

Karl Josef Graf von Drechsel, 1820

Daniel Gustav von Bezold, 1820

Adam Josef August Freiherr von Mulzer, 1820

Alexander Christof Ludwig Friedrich Karl Christian
Freiherr von Reitzenstein-Hartungs, 1834

Hans Julius Freiherr Ecker von Eckhofen, 1839

Moritz Wilhelm Freiherr von der Heydte, 1842

Wilhelm von Branca, 1851

Konrad Hätzner, 1863

Dr. Johann Kaspar Beeg, 1864

Dr. Wilhelm Königswarter, 1867

Dr. Samson Landmann, 1891

Georg Friedrich Karl Ritter von Langhans, 1901

Heinrich Berolzheimer, 1904

Alfred Louis Nathan, 1906

Hans Lohnert, 1927

Dr. h. c. Gustav Schickedanz, 1959

Dr. h. c. Max Grundig, 1963

Grete Schickedanz, 1981

1.5 Träger der Goldenen Bürgermedaille der Stadt Fürth

Dr. Otto Seeling, 1954

Dr. h. c. Gustav Schickedanz, 1954

Carl Eckart, 1957

Prof. Dr. Ludwig Erhard, 1957

Dr. h. c. Max Grundig, 1958

Hans Mangold, 1958

Emil Stahl, 1961

Dr. Georg Kilian, 1961

Liesl Kießling, 1962

Dr. Hans Bornkessel, 1964

Fritz Gräßler, 1964

Carl Hinterleitner, 1968

Prof. Dr. Hermann Glockner, 1971

Dr. Elisabeth Meyer-Spreckels, 1972

Prof. Dr. Henry A. Kissinger, 1973

Dr. Adolf Schwammberger, 1975

Toni Wolf, 1976

Fritz Rupprecht, 1977

Hans Schiller, 1977

Grete Schickedanz, 1978

Anna Leupold, 1979

Otto Erat, 1980

Kurt Scherzer, 1984

Käthe Rohleder, 1985

Karl Hauptmannl, 1987

Hans Dedi, 1988

Werner Heymann, 1990

Rainer Winter, 1991

1.6 Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth

Emil Ammon, 1991
Ernst A. Bettag, 1991
Fritz Hoyer, 1991
Eva-Maria Menert, 1991

Dr. Richard Zottmann, 1992
Heinz Bruder, 1992
Hermann Fiedler, 1992
Otmar Ruhland, 1992
Werner Gundelfinger, 1992

Luise Leikam, 1993
Barbara Ohm, 1993
Oskar Pillenstein, 1993

Robert McGeehan, 1994

Christel Opp, 1995
Uta Schwarz-Meixner, 1995
Fritz Maurer, 1995
Teoman Tüzemen, 1995
Helga Ayala Deutsch, 1995
Asim Temizgil, 1995
Siegfried Volz, 1995
Willi Weber, 1995
Walter Gansbiller, 1995
Konrad Ammon, 1995
Josef Peter Kleinert, 1995
Dr. Roland M. Hanke, 1995

1.7 Namhafte Fürther

Louis Benda, Chemiker, Professor, Dr. phil., Dr. med. h. c., stellv. Direktor der I.G. Farbenindustrie, Leiter der pharmazeutischen Abteilung der Fa. Leopold Cassella & Co. Mitarbeiter Paul Ehrlichs bei der Entwicklung von Salvarsan u. a. Heilmitteln.

Geb. 30.01.1873, gest. 22.07.1945 in Zürich.

Heinrich Berolzheimer, Industrieller und Philanthrop, Kommerzienrat, Fürther und Nürnberger Ehrenbürger. Teilhaber der Bleistiftfabrik Berolzheimer und Illfelder; baute die Niederlassung der Firma in New York zu einer der größten Bleistiftfabriken Amerikas aus. Stiftung des Berolzheimerianums in Fürth 1904, Dotierung des Künstlerhauses in Nürnberg, Stiftung des Luitpoldhauses in Nürnberg. Geb. 06.09.1836, gest. 15.04.1906 in Nürnberg.

Hans Böckler, Gewerkschafter, seit 1894 gewerkschaftlich und politisch tätig. Bei der Neugründung des Deutschen Gewerkschaftsbundes 1949 zum 1. Vorsitzenden gewählt - ein Repräsentant der Einheit der Deutschen Gewerkschaftsbewegung. Ehrendoktor der Universität Köln (1948), Senator der Max-Planck-Gesellschaft (1949), Ehrenbürger der Stadt Köln (1951). In Fürth Gründer des ersten Arbeiter- Turn- und Sportvereins (1895). Mitglied des Kollegiums der Gemeindebevollmächtigten (1902), Mitbegründer der Allgemeinen Ortskrankenkasse (1902), hauptamtlicher Sekretär im Arbeitersekretariat des Gewerkschaftskartells Fürth (1903).

Geb. 26.02.1875 in Trautskirchen bei Neustadt a. d. Aisch (er kam im Alter von 4 Jahren nach Fürth), gest. 16.02.1951 in Köln.

Ludwig Erhard, Professor, Dr. rer. pol., Dr. Ing. h. c., Dr. oec. h. c., studierte an der Universität Frankfurt Volkswirtschaft und Soziologie, promovierte bei Prof. Franz Oppenheimer und wurde Leiter des Instituts für Wirtschaftsbeobachtung der Deutschen Fertigwaren, das er 1942 als privates Institut für Industrieforschung weiterführte. 1945/46 war er Bayer. Staatsminister für Wirtschaft, 1947 wurde er Honorarprofessor an der Universität München, 1948 Direktor der Verwaltung für Wirtschaft des Vereinigten Wirtschaftsgebietes, 1949 Bundesminister für Wirtschaft, 1957 Vizekanzler und ab 1963 Bundeskanzler bis zu seinem Rücktritt im Jahre 1966. Die Stadt Fürth verlieh dem Begründer der „Sozialen Marktwirtschaft“ und „Vater des Wirtschaftswunders“ 1958 die Goldene Bürgermedaille. Geb. 04.02.1897, gest. 05.05.1977 in Bonn.

Georg Tobias Christoph Fronmüller, Arzt und Chronist. Dr. med., Medizinalrat. War 36 Jahre Chefarzt des Fürther Krankenhauses. Als Vorstand und Ehrenpräsident des Gewerbevereins, Vorstand des Theatervereins und Ehrenmitglied des ärztlichen Vereins maßgeblich an der Gestaltung des öffentlichen Lebens in Fürth beteiligt. Schrieb außer mehreren medizinischen Abhandlungen 1860 eine „Geschichte Altenbergs und der Alten Veste“ und gab 1872 eine „Chronik von Fürth“ (2. Aufl. 1887) heraus.

Geb. 13.12.1809, gest. 04.04.1889 in Fürth.

Konrad Gebhardt, Kaufmann und Kunstsammler, Magistrat und Vorstand des Gemeindegremiums, Abgeordneter im Reichsparlament 1848. Stiftete seine wertvolle Bibliothek von 4 000 Bänden und seine Sammlung von Gemälden und Kupferstichen durch Testament von 1860 der Stadt Fürth und begründete damit die Stadtbibliothek und die Städt. Gemäldesammlung.

Geb. 27.01.1791, gest. 23.02.1864 in Fürth.

Hermann Glockner, Professor, Dr. phil., studierte Philosophie in Erlangen bei Paul Hensel und promovierte dort 1919. Daraufhin ging er nach Heidelberg und habilitierte sich 1924 bei Heinrich Rickert. Ab 1933 lehrte er an der Universität Gießen und ab 1951 an der Technischen Universität Braunschweig. Die Themen seiner mannigfaltigen philosophischen Arbeiten gruppieren sich vorwiegend um die Philosophische Ästhetik, um Philosophiegeschichte und schließlich um die fundamentalphilosophische Frage nach der Konstitution der Gegenständlichkeit durch das menschliche Selbstbewußtsein. Auch als Hegelforscher fand er allgemeine Anerkennung. Durch sein zweibändiges Werk „Bilderbuch meiner Jugend“ setzte er Fürth ein literarisches Denkmal von hohem Wert. Die Goldene Bürgermedaille der Stadt Fürth wurde ihm 1971 verliehen. Testamentarisch bestimmte er seine Vaterstadt zur Alleinerbin.

Geb. 23.07.1896, gest. 11.07.1979 in Braunschweig.

Johannes Götz, Bildhauer, Professor. Schüler von Reinhold Begas an der Kunstakademie in Berlin. Erhielt für die Bronzeplastik einer Wasserträgerin (im Besitz der Stadt Fürth) 1892 den Deutschen Rompreis. Zahlreiche Aufträge für Kaiser Wilhelm II. In Fürth von ihm das Löwe-Denkmal, der Spielzeugbrunnen, die „Sklavin“ im Krankenhausareal sowie mehrere Porträtbüsten und Grabmäler.

Geb. 04.10.1865, gest. 09.11.1934 in Potsdam.

Max Grundig, Dr. rer. pol. h. c., Großunternehmer, machte sich 1930 in Fürth mit einem Radio-Einzelhandelsgeschäft selbständig. 1946 brachte er das Selbstbaukastenradio „Heinzelmann“ auf den Markt. Nach der Währungsreform 1948 baute er seinen Betrieb durch Erweiterung, Intensivierung und Innovation der Produktion zu einer Weltfirma aus, die leistungsfähige Geräte vor allem auf dem Audio- und Videosektor zu erschwinglichen Preisen für eine breite Konsumentenschicht herstellte. Außerdem setzte er internationale Maßstäbe für das Medienzeitalter. Die Stadt Fürth verdankt ihrem Ehrenbürger und Inhaber der Goldenen Bürgermedaille eine Vielzahl von hochherzigen Stiftungen für wohltätige und gemeinnütze Zwecke. Geb. 07.05.1908 in Nürnberg, gest. 08.12.1989 in Baden-Baden.

Jakob Henle, Anatom. Professor, Dr. med. Studium in Bonn bei dem berühmten Physiologen Johannes Peter Müller. Professor der Anatomie in Zürich, Heidelberg und Göttingen. Mit seinen Hauptwerken „Allgemeine Anatomie“ (1841) und den Handbüchern der „rationalen Pathologie“ (1846/53) und der „systematischen Anatomie“ (1858/71) wurde er ein Wegbereiter der modernen Medizin. Henles Erkenntnis, daß fieberhafte Krankheiten durch Mikroorganismen verursacht werden, wurde von seinem genialen Schüler Robert Koch bewiesen. Geb. 19.07.1809, gest. 13.05.1885 in Göttingen.

Bernhard Kellermann, Schriftsteller. Schrieb Romane und Reiseerzählungen, wozu ihm Reisen um die ganze Welt den Stoff lieferten. Sein erstes Buch „Yester und Li“ (1904) war bereits ein großer Erfolg. Es folgten die Romane „Ingeborg“ (1906), „Der Tor“ (1908), „Das Meer“ (1910) und sein berühmtestes Werk „Der Tunnel“ (1913), das bis 1943 bereits 373 Auflagen erfuhr und in 25 Sprachen übersetzt wurde. Von 1920 ab erschien eine Reihe weiterer Romane wie „Der 9. November“ (1920), „Die Brüder Schellenberg“ (1925), das Drama „Die Wiedertäufer von Münster“ (1925), der Roman „Das blaue Band“ (1938). Geb. 04.03.1879, gest. 17.10.1951 in Potsdam.

Wilhelm Königswarter, Dr. phil., bedeutender Stifter und Fürther Ehrenbürger. Er setzte die von seinem Vater, dem Bankier Simon Königswarter, begonnene Reihe von Stiftungen fort: Hohe Beträge für christliche und jüdische Arme, für die Ferienerholung von Kindern, die Betreuung in Horten und die Erziehung von Jugendlichen. In München errichtete er eine Stiftung für Studierende des dramatischen Gesangs und der Komposition. Geb. 04.03.1809, gest. 15.05.1887 in Meran.

Daniel Ley, Exportkaufmann, von vielseitiger Wirksamkeit im öffentlichen Leben. Nach der Lehre in der Firma seines Onkels Konrad Gebhardt und längerem Aufenthalt in Brasilien eröffnete er ein eigenes Exportgeschäft. Er war Mitbegründer des Gewerbevereins, Vorstand der Gewerbe- und Handelskammer, Mitglied des Fürther Gemeindegremiums und des Bayerischen Landtags, argentinischer Konsul und langjähriger Direktor der Ludwigsbahn. Geb. 30.07.1812 in Crailsheim, gest. 01.06.1884 in Fürth.

Georg Moritz Lobitz, Mathematiker und Astronom. Mitarbeiter in der „Homannschen Landkarten Offizin“ und Professor für Mathematik an der Universität Göttingen sowie Leiter der Göttinger Sternwarte. Ging 1767 als Mitglied der Kaiserlichen Akademie Petersburg nach Rußland, in deren Auftrag er 1769 in Gurjew am Kaspischen Meer den Planeten Venus beobachtete. Von Katharina II. mit der Landvermessung im Wolgagebiet betraut, wurde er 1774 im Kosakenaufstand des falschen Zaren Pugatschew als Ausländer ermordet. Geb. 17.02.1722, gest. 24.08.1774 bei Saratow in Rußland.

Wilhelm Löhe, Pfarrer. Begann als Pfarrer in Neuendettelsau 1841 mit der Ausbildung von Missionaren für deutsche Auswanderer nach Nordamerika sowie zur Indianermission, regte 1849 die Bildung einer „Gesellschaft für Innere Mission“ in Bayern an, eröffnete 1854 die Neuendettelsauer Diakonissenanstalt zur Ausbildung von Krankenpflegern und in den folgenden Jahren eine Reihe weiterer Schulen und Erziehungseinrichtungen in Neuendettelsau. Einer der bedeutendsten Gestalten der evangelischen Kirche im 19. Jahrhundert. Geb. 21.02.1808, gest. 02.01.1872 in Neuendettelsau.

Otto Mayer, Staatsrechtslehrer, Professor an den Universitäten Straßburg und Leipzig. Begründer der deutschen Verwaltungsrechtslehre. Hauptwerke: „Deutsches Verwaltungsrecht“ (1895/96), „Theorie des französischen Verwaltungsrechts“ (1886). Geb. 26.03.1846, gest. 08.08.1924 in Heidelberg.

Johann Leonhard Meck, Schauspieler. Einer der bekanntesten Charakterdarsteller seiner Zeit. Hatte schon als junger Schauspieler entscheidenden Anteil an der Errichtung des ersten Fürther Theaters im Jahre 1816. Kam 1830 an das Frankfurter Theater, dem er 29 Jahre als Schauspieler und Direktor angehörte. Geb. 07.07.1787, gest. 18.01.1861 in Frankfurt a. M..

Alfred Nathan, Rechtsanwalt, Geheimer Hofrat, Ehrenbürger von Fürth und Bad Reichenhall. Bedeutendster Fürther Stifter, von edelster Menschenliebe erfüllt und einem unbeirraren sozialen Gewissen geleitet. Stiftete von seiner ersten großen Schenkung zur Errichtung des Nathanstifts im Jahre 1906 bis zu seinem Tode für Fürth nahezu 2 Millionen Mark und für Bad Reichenhall rund 1 Million. Geb. 08.12.1870, gest. 09.10.1922 in Bad Reichenhall.

Gustav Schickedanz, Dr. oec. h. c., Großkaufmann, machte sich 1922 mit einer Kurz-, Weiß-, Woll- und Webwarengroßhandlung selbständig. 1927 gründete er das Versandhaus „Quelle“ und baute dieses Unternehmen aus kleinsten Anfängen heraus zum größten Versandhaus Europas auf, mit dem er einen maßgeblichen Anteil am internationalen Wirtschaftsgeschehen nahm und breitesten Käuferschichten ein Weltmarktangebot zu knapp kalkulierten Preisen erschloß. Darüberhinaus gebot er zuletzt über eine riesige Firmengruppe mit einem weitverzweigten Netz an Niederlassungen und Tochtergesellschaften im In- und Ausland. Die Stadt Fürth verdankt ihrem Ehrenbürger und Inhaber der Goldenen Bürgermedaille zahlreiche hochherzige Stiftungen für wohltätige und gemeinnützige Zwecke. Geb. 01.01.1895, gest. 27.03.1977 in Fürth.

Seine Ehefrau Grete führte nach dem Tode ihres Mannes das Unternehmen weiter. Ihre langjährige Tätigkeit, insbesondere als Vorsitzende des Verwaltungsrates der Quelle-Handelsgruppe, war stets geprägt von hoher sozialer Verantwortung gegenüber den Mitarbeitern. Durch ihr außerordentlich caritatives und gemeinnütziges Wirken verdankt Fürth seiner Ehrenbürgerin und Inhaberin der Goldenen Bürgermedaille unzählige Stiftungen und Spenden für gemeinnützige Einrichtungen. Geb. 20.10.1911, gest. 23.07.1994 in Fürth.

Otto Seeling, Industrieller, Wirtschaftsorganisator, Generaldirektor, Dr. rer. pol., Dr.-Ing. e. h., Dr. rer. nat. h. c., Ehrenbürger der Universität München, Senator der Max-Planck-Gesellschaft. Gründete 1932 die Deutsche Tafelglas Aktiengesellschaft (DETAG), in der alle deutschen Tafelglaswerke zusammengeschlossen wurden. Als führende Persönlichkeit in der europäischen Glaserzeugung stand er Spitzenverbänden und technisch-wirtschaftlichen Organisationen der Glasindustrie vor. Nach dem Zusammenbruch von 1945 Abgeordneter im ersten Deutschen Wirtschaftsrat (1947). Geb. 01.03.1891, gest. 28.02.1955 in Fürth.

Leopold Ullstein, Verleger. Gründete 1877 in Berlin das Verlagshaus Ullstein, das sich unter seinen fünf Söhnen zum größten Verlagsunternehmen Deutschlands entwickelte. Geb. 06.09.1826, gest. 04.12.1899 in Berlin.

Jakob Wassermann, Schriftsteller. Einer der bekanntesten deutschen Romanschriftsteller der neueren Zeit. Von seinen zahlreichen Büchern und Erzählungen, Novellen und Romanen erreichten die höchsten Auflagen „Der Fall Maurizius“ (1928 erschienen, 1929 bereits 100. Auflage), „Das Gänsemännchen“ (1915), „Christian Wahnschaffe“ (1919), „Caspar Hauser“ (1908) und „Laudin und die Seinen“ (1925). Geb. 10.03.1873, gest. 01.01.1934 in Alt-Aussee, Steiermark.

Hermann Weigmann, Milchk bakteriologe. Professor, Dr. phil. et. agr. h. c. . Begründete als Leiter der „Versuchsstation und Lehranstalt für Molkereiwesen“ in Kiel (ab 1889) die moderne Milch-Bakteriologie in Deutschland. Geb. 17.01.1856, gest. 19.02.1950 in Kappeln a. d. Schlei.

2.1 Geographische und allgemeine Angaben

Stadtamt Fürth, Pleißenstraße 17, 90402 Fürth
Telefon 09171 23-100, Telefax 09171 23-101

Die Stadt Fürth liegt im Mittelfränkischen Becken am Zusammenfluß von Rednitz und Pegnitz, die als Regnitz in den Main fließen. Nicht zu Unrecht spricht man von der Stadt im Grünen, da die Flußtäler als unbebaute Erholungsflächen ins Stadtbild einbezogen sind. Diese Wirkung wird noch durch die kleineren Seitentäler wie Obermichelbach-, Zenn- und Farnbachtal und den Stadtwald unterstrichen.

Geographische Lage der Ortsmitte (Rathaus)	Breite 49° 29' 42" nördliche Breite
	Länge 10° 59' 27" östliche Lage
Ortsmittelpunkt Rathausurm (nach Gauß-Krüger-Koordinaten)	Rechtswert 44 26 860 Hochwert 54 82 750
Ortszeit	12 Uhr Fürther Ortszeit = 12 Uhr 16 Min. 02 Sek. MEZ
Höhenlage	297,00 m über dem Meeresspiegel (N. N.) Punkt: Hauptpostamt
Höchster Punkt	392,70 m über N.N. (Steinbruch Burgfarnbach)
Niedrigster Punkt	279,20 m über N.N. (Bieg-Wiesen im Regnitztal)
Fläche des Stadtgebietes	63,34 km ² (= 6 334 ha)
Größte Länge in Ost-West-Ausdehnung	10 km
Größte Länge in Nord-Süd-Ausdehnung	12 km
Länge der Stadtgrenze	51 km
Angrenzer im Norden	Stadt Erlangen
" im Osten	Stadt Nürnberg
" im Süden	Stadt Nürnberg
" im Westen	Landkreis Fürth Landkreis Fürth

2.2 Längste Straßen (Länge im Stadtgebiet)

Südwesttangente	8 244 m
Würzburger Str.	8 138 m
Vacher Str.	6 127 m
Stadelner Hauptstr.	4 609 m
Frankenschnellweg (A 73)	4 382 m
Obermichelbacher Str.	4 006 m
Herzogenauracher Str.	3 854 m
Schwabacher Str.	3 739 m
Am Europakanal	3 494 m
Erlanger Str.	3 055 m
Hafenstr.	2 630 m
Unterfarmbacher Str.	2 524 m
Hardstr.	2 522 m
Flexdorfer Str.	2 437 m
Heilstättenstr.	2 323 m
Poppenreuther Str.	2 214 m
Breslauer Str.	2 210 m
Alte Reutstr.	2 088 m
Karolinenstr.	1 935 m
Fronmüllerstr.	1 679 m
Flößaustr.	1 674 m
Kaiserstr.	1 628 m
Gründlacher Str.	1 598 m
Ritzmannshofer Str.	1 586 m
Hans - Vogel - Str.	1 567 m
Nürnberger Str.	1 553 m

2.3 Wasserwege in Fürth

Länge des Main-Donau-Kanals
auf Fürther Gebiet 12,73 km

Länge der Flüsse auf Fürther Gebiet:

Regnitz	7,75 km
Zenn	7,10 km
Rednitz	6,50 km
Farnbach	6,30 km
Pegnitz	3,00 km
Michelbach	3,00 km

2.4 Höchste Bauwerke (Höhe über Niveau)

Kirchtürme

St. Paul	Südstadt	62,79 m
St. Johannes	Burgfarnbach	57,95 m
St. Heinrich	Südstadt	53,94 m
St. Michael	Innenstadt	51,49 m
St. Peter und Paul	Poppenreuth	50,97 m
Christkönig	Eigenes Heim	39,50 m

Wohngebäude

Gebhardtstraße 2	(Bahnhofcenter)	59,09 m
Wolfringstraße 1		46,11 m
Komotauer Straße 30/32		44,48 m
Heilstättenstraße 135		43,93 m
Jakob-Henle-Straße 1	(Schwesternhochhaus im Klinikum)	43,46 m
Albrecht-Dürer-Straße 3		41,85 m
Espanstraße 8		29,89 m
Cadolzburger Straße 1	(Billiganlage)	26,72 m
Hamburger Straße 165		26,55 m

Gewerbliche Bauten

Dynamit-Nobel	(Heizungsschlot)	65,49 m
Sparkassenhochhaus		48,68 m
Dynamit-Nobel	(Schrottturm)	43,75 m
Tanklager im Hafen		28,09 m

Sonstige Bauten

Gittermast US-Sender AFN		123,00 m
Antennenmast, O'Darby-Kaserne		80,00 m
Klinikum	(Heizungskamin)	69,25 m
Rathausturm		52,02 m

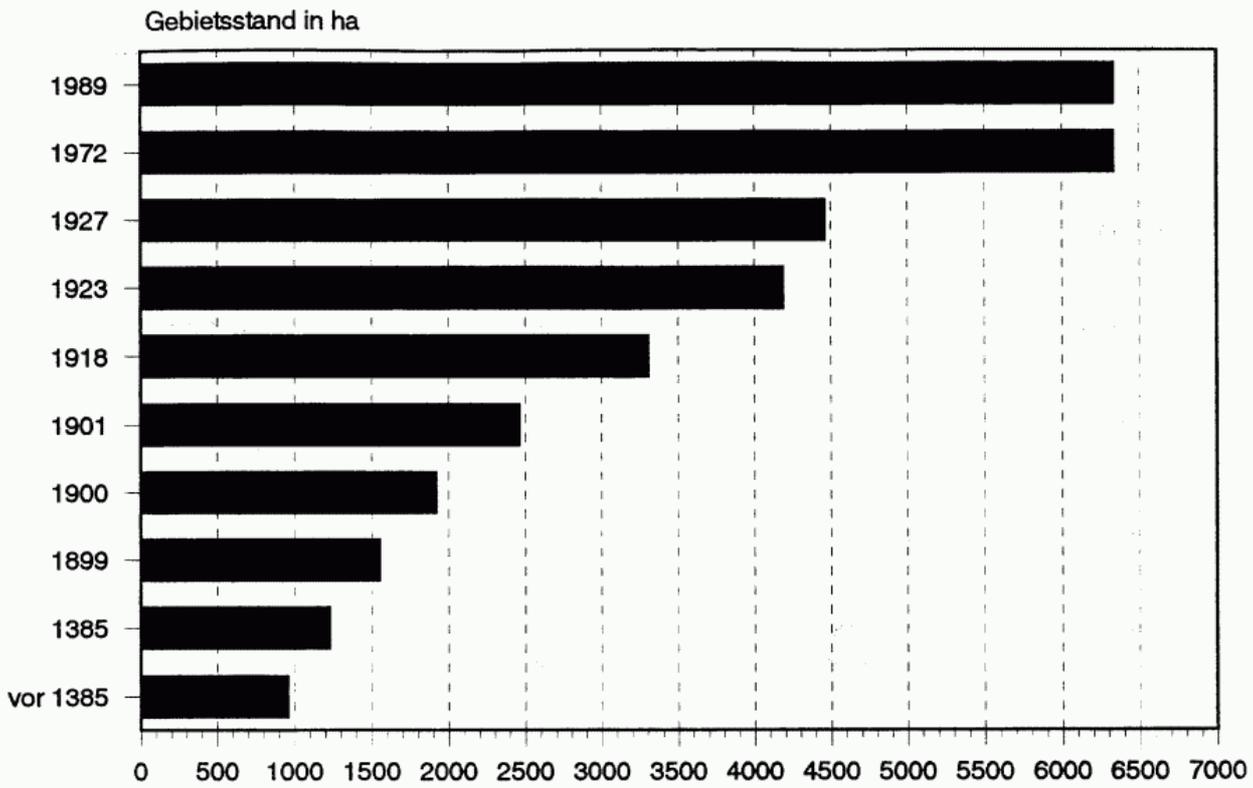
2.5 Straßenlänge im Stadtgebiet

Jahr	Gesamtlänge der Straßen in km						Radwege in km
	insgesamt	d a v o n					
		Bundes- straßen	Staats- straßen	Kreis- straßen	Frankenschnell- weg und Südwest- tangente	Gemeinde- straßen	
1	2	3	4	5	6	7	
1980	293,843	6,510	11,765	12,946	12,626	249,996	13,875
1981	294,393	6,510	11,765	12,946	12,626	250,546	15,700
1982	295,243	6,510	11,765	12,946	12,626	251,396	17,431
1983	296,493	6,510	11,765	12,946	12,626	252,646	17,581
1984	304,362	8,323	15,800	14,000	12,626	253,613	18,800
1985	307,382	8,323	16,100	14,000	12,626	256,333	19,900
1986	309,882	8,323	16,100	14,000	12,626	258,333	22,400
1987	311,412	8,323	16,100	14,000	12,626	260,363	24,250
1988	311,143	8,323	16,351	15,445	12,626	258,398	66,750
1989	311,512	8,323	16,351	15,445	12,626	258,767	67,885
1990	311,852	8,323	16,351	15,445	12,626	259,107	67,885
1991	312,560	8,323	16,351	15,445	12,626	259,815	67,885
1992	312,967	8,323	16,351	15,445	12,626	260,222	70,445
1993	313,764	8,323	16,351	15,445	12,626	261,019	70,445
1994	314,333	8,323	16,351	15,445	12,626	261,588	70,925
1995	314,333	8,323	16,351	15,445	12,626	261,588	70,925

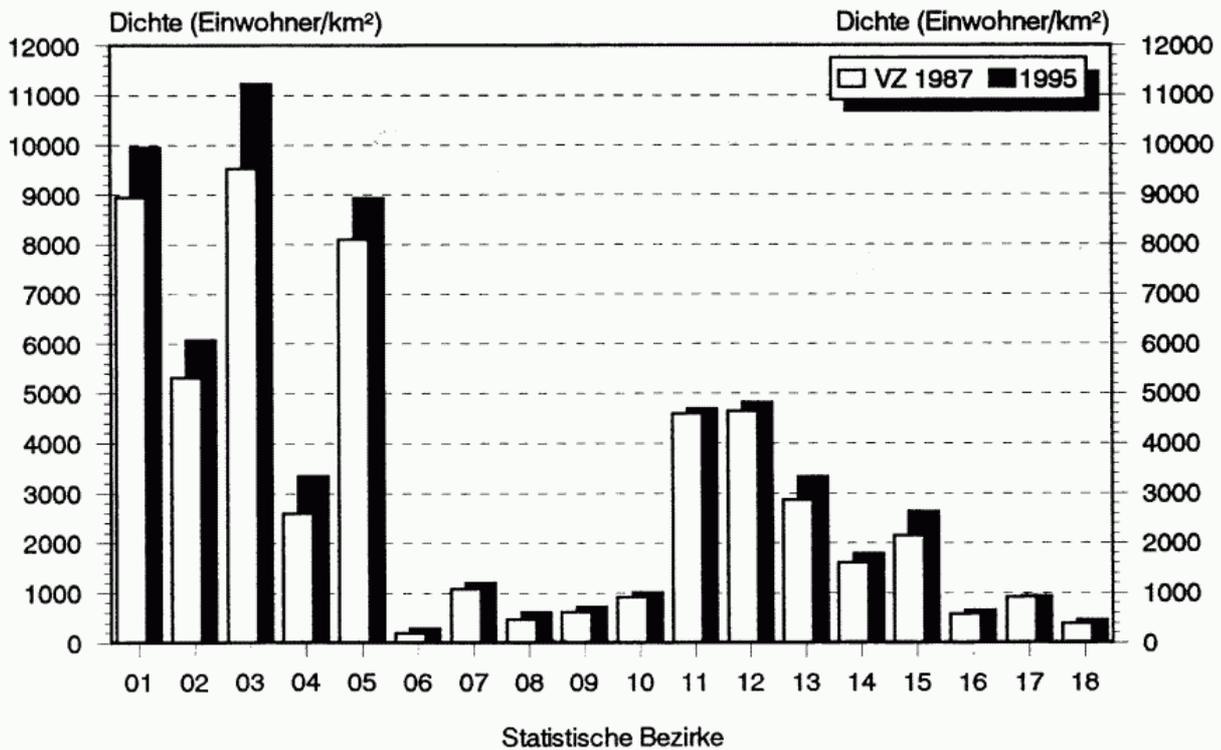
2.6 Entwicklung des Stadtgebietes seit 1385

Zeitpunkt	Gebietsbezeichnung	Gebietszunahme bzw. -abnahme in ha	neuer Gebietsstand in ha
	1	2	3
vor 1385			ca. 958
1385	Stadtwald	270	ca. 1 228
1.01.1899	Weikershof, Teile von Höfen	333	ca. 1 551
1.01.1900	Poppenreuth	357	1 918
1.01.1901	Dambach, Ober- und Unterfürberg	544	2 462
1.01.1918	Atzenhof, Unter- farmbach	844	3 306
3.12.1923	Burgfarnbach	884	4 190
1.07.1927	Ronhof, Kronach	271	4 461
1.07.1972	Bisiohe, Braunsbach, Flexdorf, Herbolds- hof, Mannhof, Ritz- mannshof, Sack, Stadeln, Steinach, Vach	1 874	6 335
1.01.1989	Ausgemeindung nach Nürnberg	1	6 334

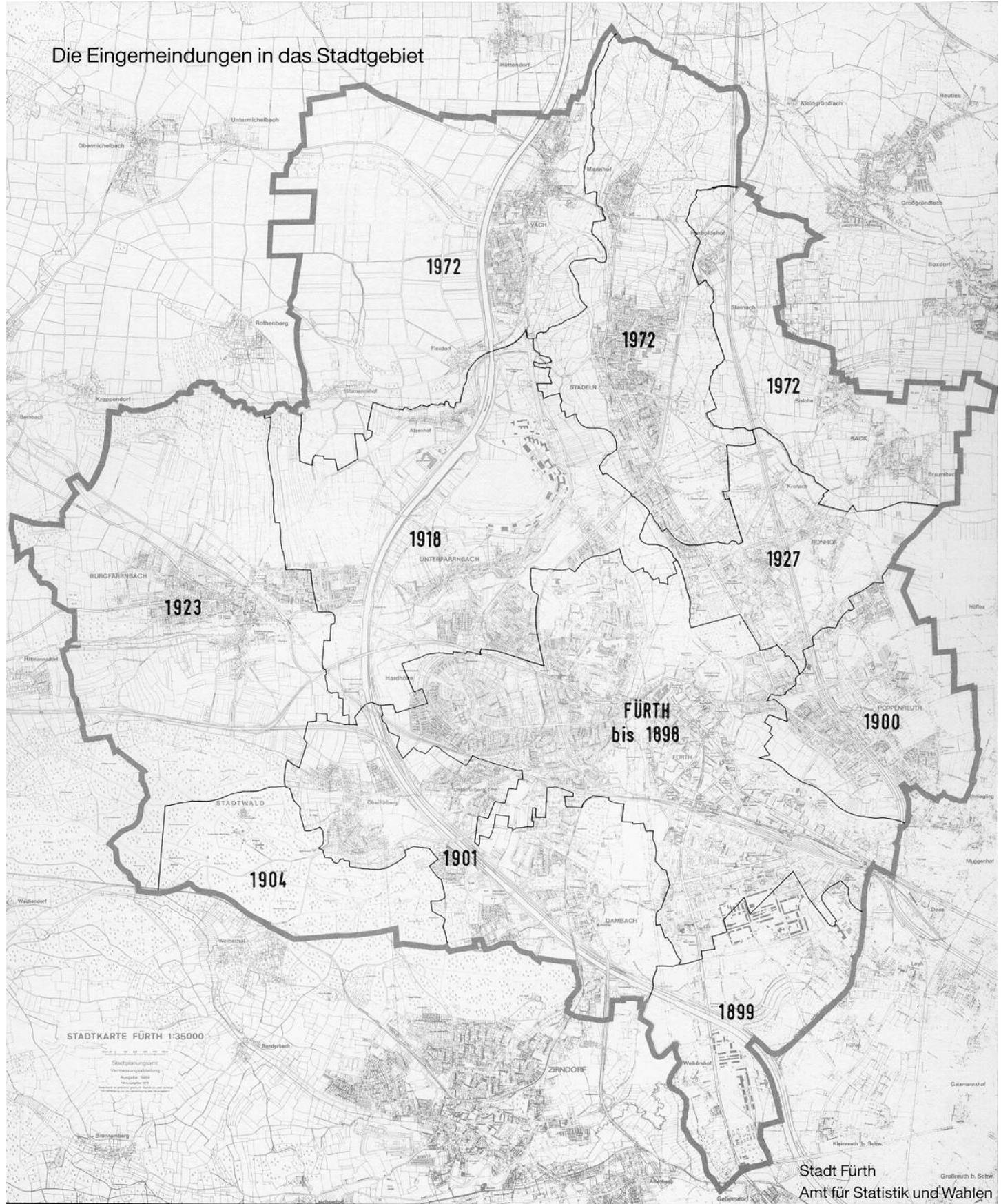
Entwicklung des Stadtgebietes



Siedlungsdichte in den statistischen Bezirken



Die Eingemeindungen in das Stadtgebiet



2.7 Die Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten in ha

Nutzungsart	1955		1980		1988		1993	
	in ha	in %	in ha	in %	in ha	in %	in ha	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Gebäude- und Freifläche	930	20,8	1 272	20,1	1 428	22,6	1 572	24,8
Betriebsfläche			26	0,4	17	0,3	22	0,3
dar. Abbauland			9		8			
Verkehrsfläche	624	14,0	790	12,5	845	13,3	839	13,2
dar. Straßen, Wege, Plätze					649		677	
Erholungsfläche	133	3,0 ¹⁾	114	1,8	132	2,1	120	1,9
dar. Grünanlagen			61		67		13	
Waldflächen	562	12,6	776	12,3	743	11,7	694	11,0
Landwirtschaftsfläche	2 027	45,4	3 144	49,6	2 959	46,7	2 819	44,5
Wasserfläche	56	1,3	134	2,1	134	2,1	189	3,0
Flächen anderer Nutzung	131	2,9	79	1,2	77	1,2	79	1,3
dar. Unland							8	
Gebietsfläche insgesamt	4 463	100	6 335	100	6 335	100	6 334	100

1) incl. Spiel- u. Sportplätze und Friedhöfe

2.8 Siedlungsdichte in den statistischen Bezirken

Bezirk	Fläche in qkm	Einwohner			Dichte EW /qkm		
		VZ 1987	1993 ¹⁾	1995 ¹⁾	VZ 1987	1993	1995
	1	2	3	4	6	7	8
01	1,421	12 709	14 941	14 129	8 944	10 514	9 943
02	0,990	5 259	6 016	6 014	5 312	6 077	6 075
03	0,755	7 189	8 327	8 475	9 522	11 029	11 225
04	1,431	3 711	5 123	4 793	2 593	3 580	3 349
05	0,895	7 247	8 044	7 997	8 097	8 988	8 935
06	2,244	429 ²⁾	816 ²⁾	632	191	364	282
07	3,320	3 602	3 933	3 995	1 085	1 185	1 203
08	6,596	3 051	3 860	4 007	463	585	607
09	10,956	6 651	7 808	7 901	607	713	721
10	4,586	4 182	4 417	4 665	912	963	1 017
11	1,967	9 034	9 032	9 219	4 593	4 592	4 687
12	0,703	3 258	3 521	3 387	4 634	5 009	4 818
13	2,096	5 998	6 774	6 987	2 862	3 232	3 333
14	2,945	4 736	5 250	5 246	1 608	1 783	1 781
15	4,186	8 969	10 941	11 014	2 143	2 614	2 631
16	3,404	1 959	2 159	2 198	575	634	646
17	7,094	6 491	6 671	6 687	915	940	943
18	7,761	3 005	3 355	3 499	387	432	451
	63,350	97 480	110 988	110 845	1 539	1 752	1 751

1) EWO - Datei

2) ohne US - Angehörige

2.9 Witterungsverhältnisse

Jahr	Lufttemperatur in °C			Sonnenscheindauer		Niederschlag	
	höchste	tiefste	mittlere	in Std. insgesamt	in % des langj. Mittels	Höhe in mm insgesamt	in % des langj. Mittels
	1	2	3	4	5	6	7
1960	+ 32,0	- 20,8	+ 8,7	1 668	94	529	86
1961	+ 31,4	- 15,7	+ 9,1	1 703	96	593	96
1962	+ 32,9	- 21,5	+ 7,3	1 814	103	455	74
1963	+ 32,7	- 23,7	+ 7,4	1 586	90	463	75
1964	+ 34,8	- 18,7	+ 8,5	1 805	102	368	60
1965	+ 32,3	- 17,6	+ 7,8	1 515	86	741	120
1966	+ 34,2	- 19,8	+ 9,0	1 491	84	763	123
1967	+ 33,8	- 18,0	+ 9,1	1 815	103	545	88
1968	+ 30,7	- 21,3	+ 8,4	1 696	96	772	125
1969	+ 34,1	- 19,0	+ 8,2	1 760	100	516	83
1970	+ 31,5	- 14,4	+ 8,1	.	.	663	107
1971	+ 34,7	- 21,5	+ 8,7	.	.	483	78
1972	+ 32,6	- 13,8	+ 8,0	.	.	483	78
1973	+ 32,2	- 16,8	+ 8,4	.	.	538	87
1974	+ 34,5	- 7,8	+ 9,2	.	.	696	113
1975	+ 32,4	- 14,4	+ 9,4	1 739	98	472	76
1976	+ 35,1	- 20,0	+ 9,3	1 803	102	519	84
1977	+ 31,4	- 11,7	+ 9,5	1 490	84	586	95
1978	+ 30,0	- 15,6	+ 8,3	1 565	89	488	79
1979	+ 31,0	- 19,7	+ 8,5	1 674	95	595	96
1980	+ 34,2	- 15,8	+ 8,3	1 557	88	594	96
1981	+ 31,8	- 16,1	+ 8,8	1 593	90	839	136
1982	+ 31,9	- 21,2	+ 9,3	1 790	101	575	93
1983	+ 38,6	- 15,4	+ 9,5	1 779	101	570	92
1984	+ 36,8	- 14,6	+ 8,3	1 591	90	628	101
1985	+ 32,6	- 23,5	+ 7,8	1 817	103	664	107
1986	+ 32,9	- 17,7	+ 8,6	1 760	103	702	113
1987	+ 31,6	- 21,0	+ 8,1	1 503	83	773	125
1988	+ 33,5	- 11,2	+ 9,8	1 587	92	801	129
1989	+ 34,2	- 12,3	+ 9,9	1 732	101	521	84
1990	+ 34,3	- 10,4	+ 9,9	1 898	111	581	93
1991	+ 34,8	- 14,7	+ 8,9	1 930	112	519	83
1992	+ 36,0	- 14,3	+ 10,0	1 649	96	545	87
1993	+ 32,0	- 13,6	+ 9,4	1 759	103	707	113
1994	+ 35,8	- 14,2	+ 10,8	1 769	103	601	96
1995	+ 34,7	- 13,4	+ 9,7	1 566	92	723	112

Quelle: Deutscher Wetterdienst, Offenbach

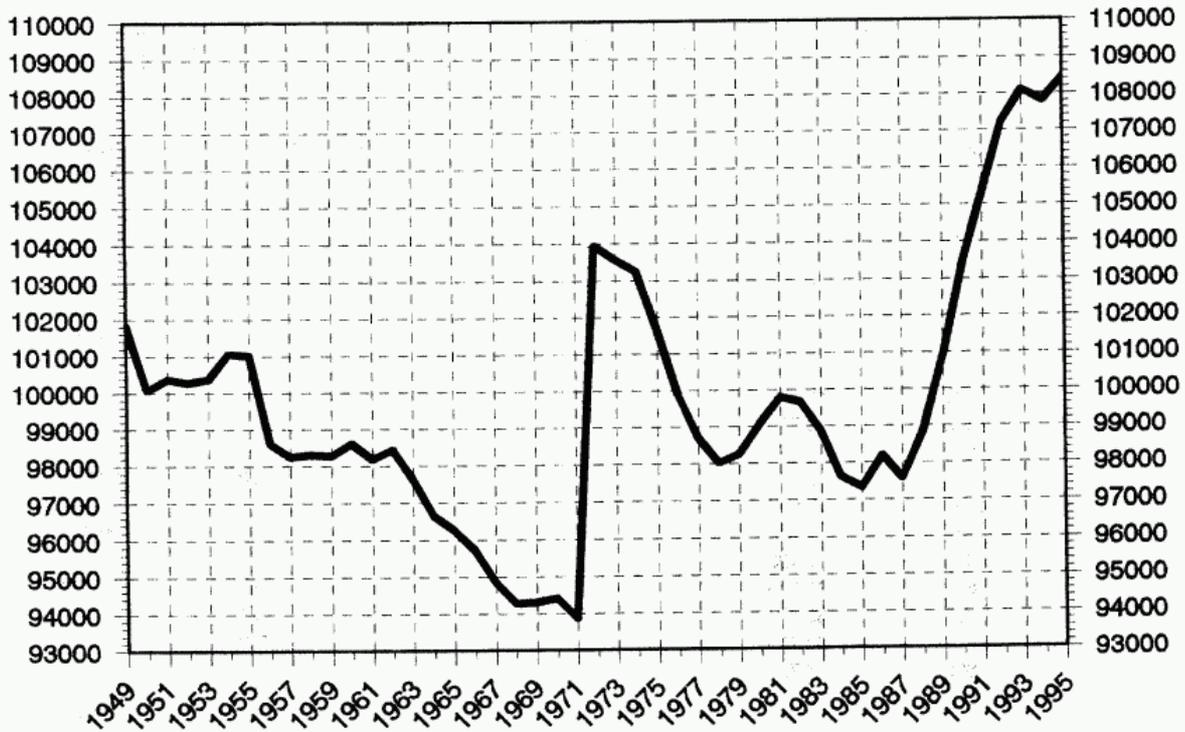
3.1 Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes nach dem jeweiligen Gebietsstand von 1648 bis 1995

Jahr	Stand	Jahr	Stand	Jahr	Stand
	1		1		1
1648	2 000	1926	72 419	VZ 27.05. 1970	94 774
1700	3 500	1927	76 197	1970	94 415
1750	6 000	1928	75 805		
1806	12 000	1929	77 500	1971	93 873
1812	12 286	1930	79 500	30.06.1972	93 541
1818	12 942			01.07.1972 ²⁾	104 397
1830	13 967	1931	80 000	1972	103 942
1834	14 402	1932	80 300	1973	103 559
1840	14 989	VZ 16.06. 1933	77 203	1974	103 238
1843	15 511	1934	77 403	1975	101 639
1852	16 727	1935	77 549	1976	99 900
1855	17 341	1936	78 237	1977	98 699
1861	19 126	1937	79 740	1978	98 019
1864	20 972	1938	80 800	1979	98 266
1870	24 577	VZ 17.05. 1939	82 315	1980	99 088
1875	27 428	1940	84 000		
1880	31 063			1981	99 800
1885	35 454	1941	83 371	1982	99 680
1890	43 206	1942	84 104	1983	98 868
1895	46 727	1943	83 712	1984	97 623
VZ 01.12.1900	54 142	1944	81 217	1985	97 331
		1945	86 515	1986	98 203
1901	56 338	VZ 29.10. 1946	95 369	VZ 25.05. 1987	97 480
1902	57 117	1947	99 227	1987	97 581
1903	58 713	1948	104 563	1988	98 832
1904	59 996	1949	101 807	1989	100 906
VZ 01.12.1905	60 635	VZ 13.09. 1950 ¹⁾	99 890	1990	103 362
1906	61 030	1950	100 060		
1907	62 214			1991	105 297
1908	63 398	1951	100 383	1992	107 239
1909	64 582	1952	100 285	1993	108 097
VZ 01.12.1910	66 553	1953	100 372	1994	107 799
		1954	101 058	1995	108 418
1911	66 950	1955	101 015		
1912	68 134	1956	98 618		
1913	69 612	1957	98 256		
1914	70 796	1958	98 319		
1915	67 980	1959	98 280		
1916	65 163	1960	98 615		
1917	64 911				
1918	66 403	VZ 06.06. 1961	98 335		
1919	68 310	1961	98 188		
1920	68 612	1962	98 440		
		1963	97 631		
1921	68 998	1964	96 644		
1922	69 391	1965	96 252		
1923	71 678	1966	95 714		
1924	72 107	1967	94 844		
VZ 16.06.1925	72 391	1968	94 275		
		1969	94 310		

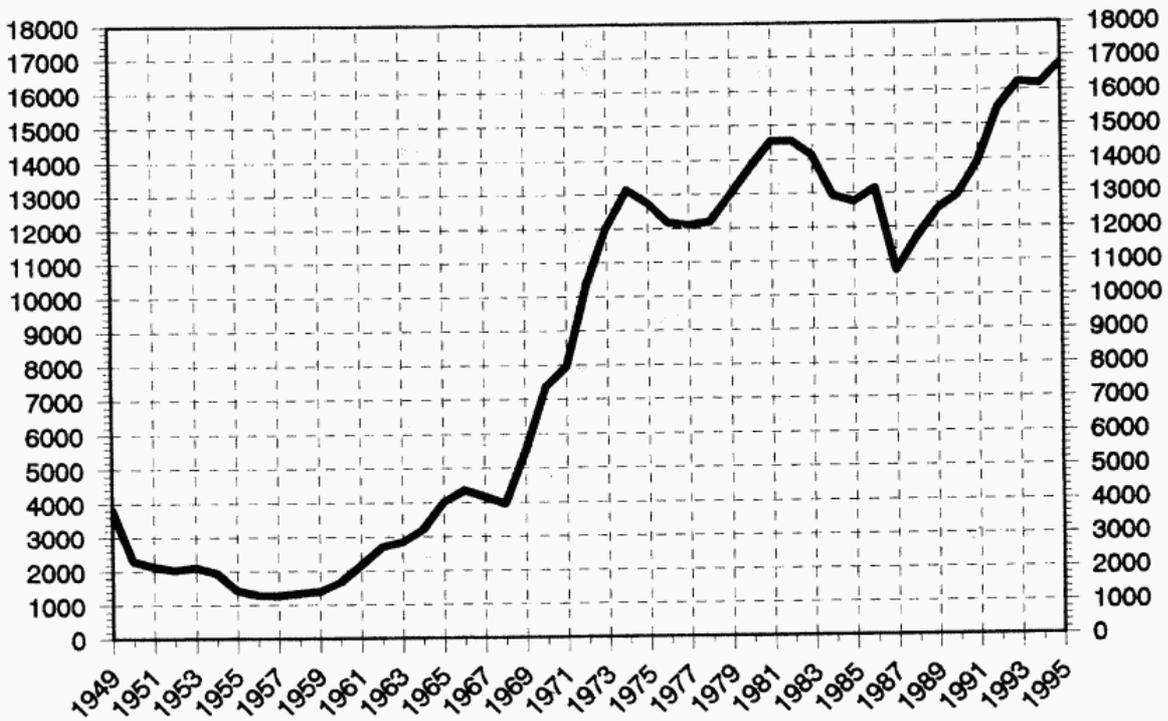
1) ab 1950 Amtliche Einwohnerzahl

2) Gebietsreform

Entwicklung der Gesamtbevölkerung



Entwicklung der ausländischen Bevölkerung



3.2 Durchschnittliche Belegungsdichte der Haushalte im Stadtgebiet Fürth am 25.05.1987

Distrikt	Belegungsdichte ¹⁾	Distrikt	Belegungsdichte ¹⁾
1	2	1	2
010	2,27	110	2,14
011	2,03	111	2,31
012	2,25	112	2,37
013	1,71	11	2,26
014	2,11	120	1,86
015	2,14	121	2,03
016	2,14	12	1,96
017	2,44	130	2,10
01	2,16	131	2,13
020	2,08	132	2,14
021	1,88	133	2,31
022	2,06	13	2,20
02	2,02	140	2,25
030	2,05	141	2,36
031	1,91	142	2,39
032	1,86	143	1,94
03	1,94	14	2,13
040	1,88	150	2,55
041	2,01	151	2,25
042	1,68	152	2,22
04	1,81	153	1,82
050	1,79	154	2,18
051	1,81	155	1,93
05	1,80	15	2,04
060	2,24	160	2,47
061	2,76	161	2,58
062	2,15	162	2,43
06	2,34	16	2,43
070	2,18	170	2,39
071	2,56	171	2,97
072	2,34	172	2,36
073	2,24	173	2,19
07	2,28	174	2,43
080	2,47	175	2,39
081	2,48	176	2,36
082	2,00	17	2,38
08	2,47	180	2,59
090	2,36	181	2,52
091	2,57	182	2,49
092	2,59	183	4,00
093	2,02	18	2,55
094	2,34		
095	2,67		
09	2,34	Stadtgebiet	2,14
100	2,06		
101	2,35		
102	2,34		
10	2,33		

1) Personen pro Haushalt

**3.3. Wohnbevölkerung nach Altersgruppen
am 31.12.1991**

Alter von .. bis unter .. Jahren	Personen					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%
	1	2	3	4	5	6

Bevölkerung insgesamt

0 - 6	6 897	6,6	3 511	7,0	3 386	6,1
6 - 15	8 687	8,2	4 454	8,9	4 233	7,6
15 - 18	2 791	2,7	1 426	2,9	1 365	2,5
18 - 25	10 172	9,7	4 915	9,9	5 257	9,5
25 - 30	9 629	9,1	4 864	9,8	4 765	8,6
30 - 40	16 281	15,5	8 348	16,8	7 933	14,3
40 - 50	13 682	13,0	6 978	14,0	6 704	12,1
50 - 65	20 258	19,2	9 869	19,8	10 389	18,7
65 u. mehr	16 900	16,0	5 457	11,0	11 443	20,6
zusammen	105 297	100	49 822	100	55 475	100
darunter						
0 - 18	18 375	17,5	9 391	18,8	8 984	16,2
18 - 65	70 022	66,5	34 974	70,2	35 048	63,2
18 u. mehr	86 922	82,5	40 431	81,2	46 491	83,8

Deutsche

0 - 6	5 545	6,1	2 827	6,7	2 718	5,5
6 - 15	6 828	7,5	3 510	8,3	3 318	6,8
15 - 18	2 040	2,2	1 033	2,4	1 007	2,1
18 - 25	8 142	8,9	3 900	9,2	4 242	8,7
25 - 30	8 155	8,9	4 015	9,5	4 140	8,5
30 - 40	13 951	15,3	7 100	16,7	6 851	14,0
40 - 50	11 540	12,6	5 848	13,8	5 692	11,6
50 - 65	18 631	20,4	8 906	21,0	9 725	19,9
65 u. mehr	16 544	18,1	5 261	12,4	11 283	23
zusammen	91 376	100	42 400	100	48 976	100
darunter						
0 - 18	14 413	15,8	7 370	17,4	7 043	14,4
18 - 65	60 419	66,1	29 769	70,2	30 650	62,6
18 u. mehr	76 963	84,2	35 030	82,6	41 933	85,6

Ausländer

0 - 6	1 352	9,7	684	9,2	668	10,3
6 - 15	1 859	13,4	944	12,7	915	14,1
15 - 18	751	5,4	393	5,3	358	5,5
18 - 25	2 030	14,6	1 015	13,7	1 015	15,6
25 - 30	1 474	10,6	849	11,4	625	9,6
30 - 40	2 330	16,7	1 248	16,8	1 082	16,6
40 - 50	2 142	15,4	1 130	15,2	1 012	15,6
50 - 65	1 627	11,7	963	13,0	664	10,2
65 u. mehr	356	2,6	196	2,6	160	2,5
zusammen	13 921	100	7 422	100	6 499	100
darunter						
0 - 18	3 962	28,5	2 021	27,2	1 941	29,9
18 - 65	9 603	69,0	5 205	70,1	4 398	67,7
18 u. mehr	9 959	71,5	5 401	72,8	4 558	70,1

**noch 3.3. Wohnbevölkerung nach Altersgruppen
am 31.12.1992**

Alter von .. bis unter .. Jahren	Personen					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%
	7	8	9	10	11	12

Bevölkerung insgesamt

0 - 6	7 175	6,7	3 688	7,2	3 487	6,2
6 - 15	8 953	8,3	4 572	9,0	4 381	7,8
15 - 18	2 886	2,7	1 479	2,9	1 407	2,5
18 - 25	9 764	9,1	4 696	9,2	5 068	9,0
25 - 30	9 885	9,2	5 039	9,9	4 846	8,6
30 - 40	17 288	16,1	8 984	17,6	8 304	14,8
40 - 50	13 916	13	7 083	13,9	6 833	12,2
50 - 65	20 330	19	9 957	19,5	10 373	18,5
65 u. mehr	17 042	15,9	5 553	10,9	11 489	20,4
zusammen	107 239	100	51 051	100	56 188	100
darunter						
0 - 18	19 041	17,7	9 739	19,1	9 275	16,5
18 - 65	71 183	66,4	35 759	70	35 424	63
18 u. mehr	88 225	82,3	41 312	80,9	46 913	83,5

Deutsche

0 - 6	5 644	6,2	2 919	6,8	2 725	5,6
6 - 15	7 013	7,6	3 583	8,4	3 430	7,0
15 - 18	2 083	2,3	1 060	2,5	1 023	2,1
18 - 25	7 543	8,2	3 613	8,5	3 930	8,0
25 - 30	8 051	8,8	3 964	9,3	4 087	8,3
30 - 40	14 577	15,9	7 420	17,4	7 157	14,6
40 - 50	11 613	12,7	5 837	13,7	5 776	11,8
50 - 65	18 587	20,3	8 931	20,9	9 656	19,7
65 u. mehr	16 642	18,1	5 332	12,5	11 310	23
zusammen	91 753	100	42 659	100	49 094	100
darunter						
0 - 18	14 740	16,1	7 562	17,7	7 178	14,6
18 - 65	60 371	65,8	29 765	69,8	30 606	62,3
18 u. mehr	77 013	83,9	35 097	82,3	41 916	85,4

Ausländer

0 - 6	1 531	9,9	769	9,2	762	10,7
6 - 15	1 940	12,5	989	11,8	951	13,4
15 - 18	803	5,2	419	5,0	384	5,4
18 - 25	2 221	14,3	1 083	12,9	1 138	16
25 - 30	1 834	11,8	1 075	12,8	759	10,7
30 - 40	2 711	17,5	1 564	18,6	1 147	16,2
40 - 50	2 303	14,9	1 246	14,8	1 057	14,9
50 - 65	1 743	11,3	1 026	12,2	717	10,1
65 u. mehr	400	2,6	221	2,6	179	2,5
zusammen	15 486	100	8 392	100	7 094	100
darunter						
0 - 18	4 274	27,6	2 177	25,9	2 097	29,6
18 - 65	10 812	69,8	5 994	71,4	4 818	67,9
18 u. mehr	11 212	72,4	6 215	74,1	4 997	70,4

noch 3.3. Wohnbevölkerung nach Altersgruppen
am 31.12.1993

Alter von .. bis unter .. Jahren	Personen					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%
	13	14	15	16	17	18

Bevölkerung insgesamt

0 - 6	7 388	6,8	3 776	7,3	3 612	6,4
6 - 15	9 219	8,5	4 727	9,2	4 492	7,9
15 - 18	2 936	2,7	1 476	2,9	1 460	2,6
18 - 25	9 145	8,5	4 403	8,6	4 742	8,4
25 - 30	9 838	9,1	4 969	9,6	4 869	8,6
30 - 40	18 007	16,7	9 326	18,1	8 681	15,3
40 - 50	13 875	12,8	6 997	13,6	6 878	12,2
50 - 65	20 469	18,9	10 068	19,6	10 401	18,4
65 u. mehr	17 220	15,9	5 755	11,2	11 465	20,3
zusammen	108 097	100	51 497	100	56 600	100
darunter						
0 - 18	19 543	18,1	9 979	19,4	9 564	16,9
18 - 65	71 334	66,0	35 763	69,4	35 571	62,8
18 u. mehr	88 554	81,9	41 518	80,6	47 036	83,1

Deutsche

0 - 6	5 674	6,2	2 913	6,8	2 761	5,6
6 - 15	7 249	7,9	3 709	8,7	3 540	7,2
15 - 18	2 127	2,3	1 069	2,5	1 058	2,2
18 - 25	6 868	7,5	3 303	7,7	3 565	7,3
25 - 30	7 943	8,6	3 900	9,1	4 043	8,2
30 - 40	15 083	16,4	7 637	17,8	7 446	15,2
40 - 50	11 572	12,6	5 796	13,5	5 776	11,8
50 - 65	18 582	20,2	8 951	20,9	9 631	19,6
65 u. mehr	16 779	18,3	5 517	12,9	11 262	22,9
zusammen	91 877	100	42 795	100	49 082	100
darunter						
0 - 18	15 050	16,4	7 691	18,0	7 359	15,0
18 - 65	60 048	65,4	29 587	69,1	30 461	62,1
18 u. mehr	76 827	83,6	35 104	82,0	41 723	85,0

Ausländer

0 - 6	1 714	10,6	863	9,9	851	11,3
6 - 15	1 970	12,1	1 018	11,7	952	12,7
15 - 18	809	5,0	407	4,7	402	5,3
18 - 25	2 277	14,0	1 100	12,6	1 177	15,7
25 - 30	1 895	11,7	1 069	12,3	826	11,0
30 - 40	2 924	18,0	1 689	19,4	1 235	16,4
40 - 50	2 303	14,2	1 201	13,8	1 102	14,7
50 - 65	1 887	11,6	1 117	12,8	770	10,2
65 u. mehr	441	2,7	238	2,7	203	2,7
zusammen	16 220	100	8 702	100	7 518	100
darunter						
0 - 18	4 493	27,7	2 288	26,3	2 205	29,3
18 - 65	11 286	69,9	6 176	71,0	5 110	68,0
18 u. mehr	11 728	72,3	6 414	73,7	5 313	70,7

noch 3.3. Wohnbevölkerung nach Altersgruppen
am 31.12.1994

Alter von .. bis unter .. Jahren	Personen					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%
	19	20	21	22	23	24

Bevölkerung insgesamt

0 - 6	7 167	6,6	3 682	7,2	3 485	6,2
6 - 15	9 492	8,8	4 871	9,5	4 621	8,2
15 - 18	2 905	2,7	1 468	2,9	1 437	2,6
18 - 25	8 472	7,9	4 118	8,0	4 354	7,7
25 - 30	9 467	8,8	4 715	9,2	4 752	8,4
30 - 40	18 495	17,2	9 562	18,6	8 933	15,9
40 - 50	13 907	12,9	6 983	13,6	6 924	12,3
50 - 65	20 571	19,1	10 149	19,7	10 422	18,5
65 u. mehr	17 323	16,1	5 915	11,5	11 408	20,2
zusammen	107 799	100	51 463	100	56 336	100
darunter						
0 - 18	19 564	18,1	10 021	19,5	9 543	16,9
18 - 65	70 912	65,8	35 527	69,0	35 385	62,8
18 u. mehr	88 235	81,9	41 442	80,5	46 793	83,1

Deutsche

0 - 6	5 468	6,0	2 848	6,7	2 620	5,4
6 - 15	7 531	8,2	3 868	9,0	3 663	7,5
15 - 18	2 175	2,4	1 098	2,6	1 077	2,2
18 - 25	6 252	6,8	3 020	7,1	3 232	6,6
25 - 30	7 658	8,4	3 727	8,7	3 931	8,1
30 - 40	15 506	16,9	7 815	18,3	7 691	15,8
40 - 50	11 599	12,7	5 800	13,5	5 799	11,9
50 - 65	18 582	20,3	8 969	21,0	9 613	19,7
65 u. mehr	16 863	18,4	5 666	13,2	11 197	22,9
zusammen	91 634	100	42 811	100	48 823	100
darunter						
0 - 18	15 174	16,6	7 814	18,3	7 360	15,1
18 - 65	59 597	65,0	29 331	68,5	30 266	62,0
18 u. mehr	76 460	83,4	34 997	81,7	41 463	84,9

Ausländer

0 - 6	1 699	10,5	834	9,6	865	11,5
6 - 15	1 961	12,1	1 003	11,6	958	12,8
15 - 18	730	4,5	370	4,3	360	4,8
18 - 25	2 220	13,7	1 098	12,7	1 122	14,9
25 - 30	1 809	11,2	988	11,4	821	10,9
30 - 40	2 989	18,5	1 747	20,2	1 242	16,5
40 - 50	2 308	14,3	1 183	13,7	1 125	15,0
50 - 65	1 989	12,3	1 180	13,6	809	10,8
65 u. mehr	460	2,8	249	2,9	211	2,8
zusammen	16 165	100	8 652	100	7 513	100
darunter						
0 - 18	4 390	27,2	2 207	25,5	2 183	29,1
18 - 65	11 315	70,0	6 196	71,6	5 119	68,1
18 u. mehr	11 775	72,8	6 445	74,5	5 330	70,9

noch 3.3. Wohnbevölkerung nach Altersgruppen
am 31.12.1995

Alter von .. bis unter .. Jahren	Personen					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%
	25	26	27	28	29	30

Bevölkerung insgesamt

0 - 6	7 034	6,5	3 622	7,0	3 412	6,0
6 - 15	9 662	8,9	4 952	9,6	4 710	8,3
15 - 18	2 979	2,7	1 489	2,9	1 490	2,6
18 - 25	8 211	7,6	4 019	7,8	4 192	7,4
25 - 30	9 298	8,6	4 547	8,8	4 751	8,4
30 - 40	18 899	17,4	9 805	18,9	9 094	16,1
40 - 50	14 405	13,3	7 228	13,9	7 177	12,7
50 - 65	20 410	18,8	10 102	19,5	10 308	18,2
65 u. mehr	17 520	16,2	6 072	11,7	11 448	20,2
zusammen	108 418	100	51 836	100	56 582	100
darunter						
0 - 18	19 675	18,1	10 063	19,4	9 612	17,0
18 - 65	71 223	65,7	35 701	68,9	35 522	62,8
18 u. mehr	88 743	81,9	41 773	80,6	46 970	83,0

Deutsche

0 - 6	5 283	5,8	2 770	6,5	2 513	5,2
6 - 15	7 646	8,3	3 900	9,1	3 746	7,7
15 - 18	2 242	2,4	1 137	2,6	1 105	2,3
18 - 25	5 916	6,5	2 868	6,7	3 048	6,3
25 - 30	7 395	8,1	3 544	8,3	3 851	7,9
30 - 40	15 826	17,3	8 029	18,7	7 797	16,0
40 - 50	11 999	13,1	5 995	14,0	6 004	12,3
50 - 65	18 320	20,0	8 874	20,7	9 446	19,4
65 u. mehr	17 007	18,6	5 791	13,5	11 216	23,0
zusammen	91 634	100	42 908	100	48 726	100
darunter						
0 - 18	15 171	16,6	7 807	18,2	7 364	15,1
18 - 65	59 456	64,9	29 310	68,3	30 146	61,9
18 u. mehr	76 463	83,4	35 101	81,8	41 362	84,9

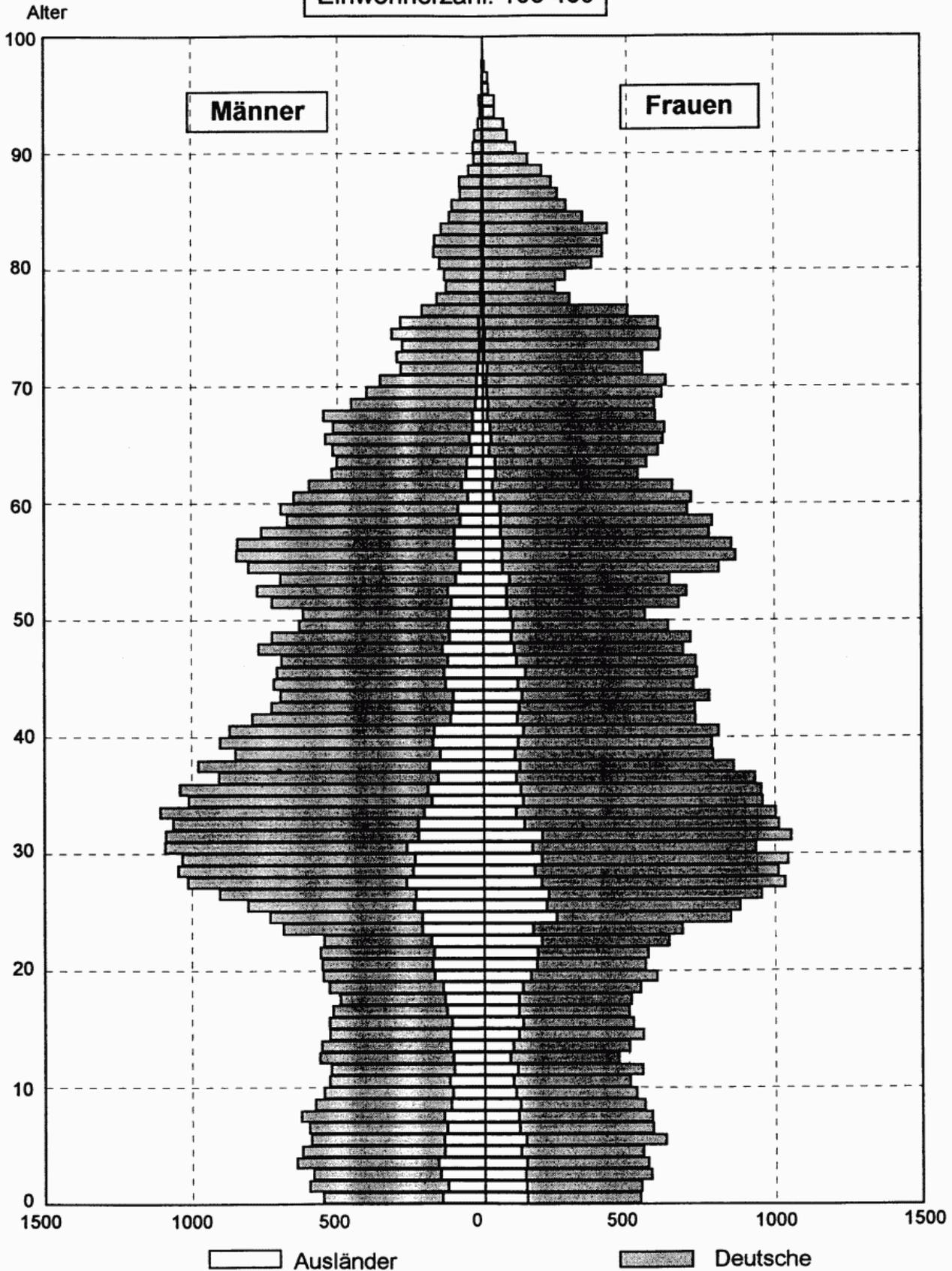
Ausländer

0 - 6	1 751	10,4	852	9,5	899	11,4
6 - 15	2 016	12,0	1 052	11,8	964	12,3
15 - 18	737	4,4	352	3,9	385	4,9
18 - 25	2 295	13,7	1 151	12,9	1 144	14,6
25 - 30	1 903	11,3	1 003	11,2	900	11,5
30 - 40	3 073	18,3	1 776	19,9	1 297	16,5
40 - 50	2 406	14,3	1 233	13,8	1 173	14,9
50 - 65	2 090	12,5	1 228	13,8	862	11,0
65 u. mehr	513	3,1	281	3,1	232	3,0
zusammen	16 784	100	8 928	100	7 856	100
darunter						
0 - 18	4 504	26,8	2 256	25,3	2 248	28,6
18 - 65	11 767	70,1	6 391	71,6	5 376	68,4
18 u. mehr	12 280	73,2	6 672	74,7	5 608	71,4

Altersaufbau der Bevölkerung

am 31.12.1995

Einwohnerzahl: 108 489



□ Ausländer

■ Deutsche

Stadt Fürth
Statistisches Amt

**3.4. Wohnbevölkerung nach Alters- und Geburtsjahren
am 31.12.1991**

Alter von .. bis unter .. Jahren	Ge- burts- jahr	Personen			Alter von .. bis unter .. Jahren	Ge- burts- jahr	Personen		
		ins- ge- samt	männ- lich	weib- lich			ins- ge- samt	männ- lich	weib- lich
1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
0 - 1	1991	1 204	627	577	38 - 39	1953	1 378	681	697
1 - 2	1990	1 207	594	613	39 - 40	1952	1 400	670	730
2 - 3	1989	1 206	608	598	30 - 40		16 281	8 348	7 933
3 - 4	1988	1 182	617	565	40 - 41	1951	1 423	655	581
4 - 5	1987	1 084	552	532	41 - 42	1950	1 432	696	736
5 - 6	1986	1 014	513	501	42 - 43	1949	1 373	670	703
0 - 6		6 897	3 511	3 386	43 - 44	1948	1 429	761	668
6 - 7	1985	964	489	475	44 - 45	1947	1 434	739	695
7 - 8	1984	975	485	490	45 - 46	1946	1 259	617	642
8 - 9	1983	971	538	433	46 - 47	1945	1 152	613	539
9 - 10	1982	1 014	533	481	47 - 48	1944	1 385	723	662
10 - 11	1981	995	496	499	48 - 49	1943	1 458	772	686
11 - 12	1980	987	504	483	49 - 50	1942	1 337	687	650
12 - 13	1979	915	464	451	40 - 50		13 682	6 978	6 704
13 - 14	1978	935	459	476	50 - 51	1941	1 614	805	809
14 - 15	1977	931	486	445	51 - 52	1940	1 722	869	853
6 - 15		8 687	4 454	4 233	52 - 53	1939	1 709	878	831
15 - 16	1976	948	478	470	53 - 54	1938	1 524	770	754
16 - 17	1975	915	481	434	54 - 55	1937	1 475	686	789
17 - 18	1974	928	467	461	55 - 56	1936	1 426	720	706
15 - 18		2 791	1 426	1 365	56 - 57	1935	1 392	665	727
18 - 19	1973	954	464	490	57 - 58	1934	1 286	613	673
19 - 20	1972	1 114	539	575	58 - 59	1933	1 079	542	537
20 - 21	1971	1 362	649	713	59 - 60	1932	1 098	530	568
21 - 22	1970	1 448	686	762	60 - 61	1931	1 171	555	616
22 - 23	1969	1 663	783	880	61 - 62	1930	1 234	581	653
23 - 24	1968	1 799	895	904	62 - 63	1929	1 190	560	630
24 - 25	1967	1 832	899	933	63 - 64	1928	1 217	593	624
18 - 25		10 172	4 915	5 257	64 - 65	1927	1 121	502	619
25 - 26	1966	1 863	931	932	50 - 65		20 258	9 869	10 389
26 - 27	1965	1 866	942	924	65 - 66	1926	1 112	472	640
27 - 28	1964	2 019	1 013	1 006	66 - 67	1925	1 050	385	665
28 - 29	1963	1 904	974	930	67 - 68	1924	925	328	597
29 - 30	1962	1 977	1 004	973	68 - 69	1923	976	360	616
25 - 30		9 629	4 864	4 765	69 - 70	1922	985	328	657
30 - 31	1961	1 839	946	893	70 - 71	1921	1 052	372	680
31 - 32	1960	1 885	983	902	71 - 72	1920	1 040	369	671
32 - 33	1959	1 768	882	886	72 - 73	1919	828	272	556
33 - 34	1958	1 726	911	815	73 - 74	1918	551	204	347
34 - 35	1957	1 576	793	783	74 - 75	1917	457	153	304
35 - 36	1956	1 645	873	772	65 - 75		8 976	3 243	5 733
36 - 37	1955	1 587	832	755	75 - 80		3 477	1 070	2 407
37 - 38	1954	1 477	777	700	80 - 85		2 815	767	2 048
					85 u. mehr		1 632	377	1 255
					Summe:		105 297	49 822	55 475

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

noch 3.4. Wohnbevölkerung nach Alters- und Geburtsjahren
am 31.12.1992

Alter von .. bis unter .. Jahren	Ge- burts- jahr	Personen			Alter von .. bis unter .. Jahren	Ge- burts- jahr	Personen		
		ins- ge- samt	männ- lich	weib- lich			ins- ge- samt	männ- lich	weib- lich
1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
0 - 1	1992	1 211	630	581	38 - 39	1954	1 492	789	703
1 - 2	1991	1 215	645	570	39 - 40	1953	1 421	719	702
2 - 3	1990	1 216	602	614	30 - 40		17 288	8 984	8 304
3 - 4	1989	1 221	609	612	40 - 41	1952	1 432	686	746
4 - 5	1988	1 211	635	576	41 - 42	1951	1 448	707	741
5 - 6	1987	1 101	567	534	42 - 43	1950	1 456	722	734
0 - 6		7 175	3 688	3 487	43 - 44	1949	1 406	697	709
6 - 7	1986	1 039	527	512	44 - 45	1948	1 441	771	670
7 - 8	1985	984	502	482	45 - 46	1947	1 445	754	691
8 - 9	1984	987	480	507	46 - 47	1946	1 257	617	640
9 - 10	1983	1 000	561	439	47 - 48	1945	1 157	614	543
10 - 11	1982	1 034	534	500	48 - 49	1944	1 404	741	663
11 - 12	1981	1 012	507	505	49 - 50	1943	1 470	774	696
12 - 13	1980	1 003	511	492	40 - 50		13 916	7 083	6 833
13 - 14	1979	942	478	464	50 - 51	1942	1 342	685	657
14 - 15	1978	952	472	480	51 - 52	1941	1 623	808	815
6 - 15		8 953	4 572	4 381	52 - 53	1940	1 716	864	852
15 - 16	1977	953	501	452	53 - 54	1939	1 704	870	834
16 - 17	1976	982	493	489	54 - 55	1938	1 522	767	755
17 - 18	1975	951	485	466	55 - 56	1937	1 464	687	777
15 - 18		2 886	1 479	1 407	56 - 57	1936	1 431	721	710
18 - 19	1974	979	489	490	57 - 58	1935	1 374	656	718
19 - 20	1973	1 027	490	537	58 - 59	1934	1 276	610	666
20 - 21	1972	1 171	546	625	59 - 60	1933	1 064	534	530
21 - 22	1971	1 434	670	764	60 - 61	1932	1 079	518	561
22 - 23	1970	1 536	737	799	61 - 62	1931	1 160	546	614
23 - 24	1969	1 765	842	923	62 - 63	1930	1 200	560	640
24 - 25	1968	1 852	922	930	63 - 64	1929	1 166	548	618
18 - 25		9 764	4 696	5 068	64 - 65	1928	1 209	583	626
25 - 26	1967	1 874	942	932	50 - 65		20 330	9 957	10 373
26 - 27	1966	1 956	979	977	65 - 66	1927	1 099	489	610
27 - 28	1965	1 967	1 027	940	66 - 67	1926	1 097	460	637
28 - 29	1964	2 102	1 053	1 049	67 - 68	1925	1 036	378	658
29 - 30	1963	1 986	1 038	948	68 - 69	1924	905	316	589
25 - 30		9 885	5 039	4 846	69 - 70	1923	959	353	606
30 - 31	1962	2 055	1 061	994	70 - 71	1922	963	317	646
31 - 32	1961	1 885	984	901	71 - 72	1921	1 030	360	670
32 - 33	1960	1 952	1 039	913	72 - 73	1920	1 007	343	664
33 - 34	1959	1 796	893	903	73 - 74	1919	798	250	548
34 - 35	1958	1 769	938	831	74 - 75	1918	521	185	336
35 - 36	1957	1 620	817	803	65 - 75		9 415	3 451	5 964
36 - 37	1956	1 682	894	788	75 - 80		2 981	945	2 036
37 - 38	1955	1 616	850	766	80 - 85		2 889	755	2 134
					85 u. mehr		1 757	402	1 355
					Summe:		107 239	51 051	56 188

noch 3.4. Wohnbevölkerung nach Alters- und Geburtsjahren
am 31.12.1993

Alter von .. bis unter .. Jahren	Ge- burts- jahr	Personen			Alter von .. bis unter .. Jahren	Ge- burts- jahr	Personen		
		ins- ge- sammt	männ- lich	weib- lich			ins- ge- sammt	männ- lich	weib- lich
1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
0 - 1	1993	1 250	623	627	38 - 39	1955	1 634	852	782
1 - 2	1992	1 240	652	588	39 - 40	1954	1 502	778	724
2 - 3	1991	1 235	658	577	30 - 40		18 007	9 326	8 681
3 - 4	1990	1 209	587	622	40 - 41	1953	1 451	744	707
4 - 5	1989	1 222	606	616	41 - 42	1952	1 411	663	748
5 - 6	1988	1 232	650	582	42 - 43	1951	1 434	707	727
0 - 6		7 388	3 776	3 612	43 - 44	1950	1 462	719	743
6 - 7	1987	1 117	574	543	44 - 45	1949	1 401	680	721
7 - 8	1986	1 053	526	527	45 - 46	1948	1 445	768	677
8 - 9	1985	990	502	488	46 - 47	1947	1 456	747	709
9 - 10	1984	1 026	501	525	47 - 48	1946	1 254	617	637
10 - 11	1983	995	566	429	48 - 49	1945	1 166	625	541
11 - 12	1982	1 048	539	509	49 - 50	1944	1 395	727	668
12 - 13	1981	1 029	515	514	40 - 50		13 875	6 997	6 878
13 - 14	1980	1 009	521	488	50 - 51	1943	1 478	782	696
14 - 15	1979	952	483	469	51 - 52	1942	1 351	694	657
6 - 15		9 219	4 727	4 492	52 - 53	1941	1 609	794	815
15 - 16	1978	954	476	478	53 - 54	1940	1 702	858	844
16 - 17	1977	977	500	477	54 - 55	1939	1 684	856	828
17 - 18	1976	1 005	500	505	55 - 56	1938	1 522	768	754
15 - 18		2 936	1 476	1 460	56 - 57	1937	1 469	689	780
18 - 19	1975	986	492	494	57 - 58	1936	1 423	715	708
19 - 20	1974	1 001	493	508	58 - 59	1935	1 363	651	712
20 - 21	1973	1 075	519	556	59 - 60	1934	1 264	600	664
21 - 22	1972	1 243	588	655	60 - 61	1933	1 050	520	530
22 - 23	1971	1 496	713	783	61 - 62	1932	1 067	516	551
23 - 24	1970	1 575	754	821	62 - 63	1931	1 145	536	609
24 - 25	1969	1 769	844	925	63 - 64	1930	1 187	552	635
18 - 25		9 145	4 403	4 742	64 - 65	1929	1 155	537	618
25 - 26	1968	1 880	916	964	50 - 65		20 469	10 068	10 401
26 - 27	1967	1 924	973	951	65 - 66	1928	1 200	576	624
27 - 28	1966	1 962	990	972	66 - 67	1927	1 087	476	611
28 - 29	1965	1 950	1 025	925	67 - 68	1926	1 077	444	633
29 - 30	1964	2 122	1 065	1 057	68 - 69	1925	1 027	368	659
25 - 30		9 838	4 969	4 869	69 - 70	1924	886	310	576
30 - 31	1963	2 033	1 046	987	70 - 71	1923	923	331	592
31 - 32	1962	2 074	1 074	1 000	71 - 72	1922	938	304	634
32 - 33	1961	1 911	998	913	72 - 73	1921	999	343	656
33 - 34	1960	1 949	1 036	913	73 - 74	1920	969	324	645
34 - 35	1959	1 817	901	916	74 - 75	1919	770	241	529
35 - 36	1958	1 760	930	830	65 - 75		9 876	3 717	6 159
36 - 37	1957	1 629	818	811	75 - 80		2 626	835	1 791
37 - 38	1956	1 698	893	805	80 - 85		2 860	775	2 085
					85 u. mehr		1 858	428	1 430
					Summe		108 097	51 497	56 600

noch 3.4. Wohnbevölkerung nach Alters- und Geburtsjahren
am 31.12.1994

Alter von .. bis unter .. Jahren	Ge- burts- jahr	Personen			Alter von .. bis unter .. Jahren	Ge- burts- jahr	Personen		
		ins- ge- samt	männ- lich	weib- lich			ins- ge- samt	männ- lich	weib- lich
1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
0 - 1	1994	1 195	641	554	38 - 39	1956	1 672	883	789
1 - 2	1993	1 189	594	595	39 - 40	1955	1 621	842	779
2 - 3	1992	1 204	644	560	30 - 40		18 495	9 562	8 933
3 - 4	1991	1 198	636	562	40 - 41	1954	1 486	778	708
4 - 5	1990	1 183	570	613	41 - 42	1953	1 453	738	715
5 - 6	1989	1 198	597	601	42 - 43	1952	1 416	661	755
0 - 6		7 167	3 682	3 485	43 - 44	1951	1 429	704	725
6 - 7	1988	1 211	638	573	44 - 45	1950	1 448	710	738
7 - 8	1987	1 135	574	561	45 - 46	1949	1 392	678	714
8 - 9	1986	1 052	521	531	46 - 47	1948	1 444	766	678
9 - 10	1985	986	505	481	47 - 48	1947	1 441	729	712
10 - 11	1984	1 024	494	530	48 - 49	1946	1 245	611	634
11 - 12	1983	1 007	573	434	49 - 50	1945	1 153	608	545
12 - 13	1982	1 044	538	506	40 - 50		13 907	6 983	6 924
13 - 14	1981	1 026	513	513	50 - 51	1944	1 393	731	662
14 - 15	1980	1 007	515	492	51 - 52	1943	1 483	786	697
6 - 15		9 492	4 871	4 621	52 - 53	1942	1 322	680	642
15 - 16	1979	942	476	466	53 - 54	1941	1 595	777	818
16 - 17	1978	964	479	485	54 - 55	1940	1 705	852	853
17 - 18	1977	999	513	486	55 - 56	1939	1 689	853	836
15 - 18		2 905	1 468	1 437	56 - 57	1938	1 509	758	751
18 - 19	1976	1 027	513	514	57 - 58	1937	1 468	682	786
19 - 20	1975	988	485	503	58 - 59	1936	1 404	698	706
20 - 21	1974	1 030	513	517	59 - 60	1935	1 365	654	711
21 - 22	1973	1 098	511	587	60 - 61	1934	1 247	598	649
22 - 23	1972	1 272	631	641	61 - 62	1933	1 041	510	531
23 - 24	1971	1 488	713	775	62 - 63	1932	1 047	502	545
24 - 25	1970	1 569	752	817	63 - 64	1931	1 125	529	596
18 - 25		8 472	4 118	4 354	64 - 65	1930	1 178	539	639
25 - 26	1969	1 733	818	915	50 - 65		20 571	10 149	10 422
26 - 27	1968	1 929	938	991	65 - 66	1929	1 144	521	623
27 - 28	1967	1 940	983	957	66 - 67	1928	1 168	558	610
28 - 29	1966	1 934	952	982	67 - 68	1927	1 063	465	598
29 - 30	1965	1 931	1 024	907	68 - 69	1926	1 046	425	621
25 - 30		9 467	4 715	4 752	69 - 70	1925	1 006	357	649
30 - 31	1964	2 102	1 066	1 036	70 - 71	1924	858	297	561
31 - 32	1963	2 048	1 050	998	71 - 72	1923	890	315	575
32 - 33	1962	2 053	1 067	986	72 - 73	1922	911	288	623
33 - 34	1961	1 889	989	900	73 - 74	1921	954	331	623
34 - 35	1960	1 956	1 032	924	74 - 75	1920	935	307	628
35 - 36	1959	1 789	891	898	65 - 75		9 975	3 864	6 111
36 - 37	1958	1 773	933	840	75 - 80		2 599	813	1 786
37 - 38	1957	1 592	809	783	80 - 85		2 813	790	2 023
					85 u. mehr		1 936	448	1 488
					Summe		107 799	51 463	56 336

noch 3.4. Wohnbevölkerung nach Alters- und Geburtsjahren
am 31.12.1995

Alter von .. bis unter .. Jahren	Ge- burts- jahr	Personen			Alter von .. bis unter .. Jahren	Ge- burts- jahr	Personen		
		ins- ge- samt	männ- lich	weib- lich			ins- ge- samt	männ- lich	weib- lich
1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
0 - 1	1995	1 166	589	577	38 - 39	1957	1 605	823	782
1 - 2	1994	1 167	618	549	39 - 40	1956	1 663	883	780
2 - 3	1993	1 164	584	580	30 - 40		18 899	9 805	9 094
3 - 4	1992	1 202	645	557	40 - 41	1955	1 627	846	781
4 - 5	1991	1 177	627	550	41 - 42	1954	1 501	784	717
5 - 6	1990	1 158	559	599	42 - 43	1953	1 435	712	723
0 - 6		7 034	3 622	3 412	43 - 44	1952	1 459	690	769
6 - 7	1989	1 187	602	585	44 - 45	1951	1 437	714	723
7 - 8	1988	1 193	628	565	45 - 46	1950	1 437	710	727
8 - 9	1987	1 129	573	556	46 - 47	1949	1 393	675	718
9 - 10	1986	1 055	527	528	47 - 48	1948	1 433	760	673
10 - 11	1985	1 004	513	491	48 - 49	1947	1 445	730	715
11 - 12	1984	1 029	498	531	49 - 50	1946	1 238	607	631
12 - 13	1983	993	557	436	40 - 50		14 405	7 228	7 177
13 - 14	1982	1 042	551	491	50 - 51	1945	1 146	608	538
14 - 15	1981	1 030	503	527	51 - 52	1944	1 380	719	661
6 - 15		9 662	4 952	4 710	52 - 53	1943	1 470	777	693
15 - 16	1980	1 033	524	509	53 - 54	1942	1 322	680	642
16 - 17	1979	982	491	491	54 - 55	1941	1 585	776	809
17 - 18	1978	964	474	490	55 - 56	1940	1 698	848	850
15 - 18		2 979	1 489	1 490	56 - 57	1939	1 675	836	839
18 - 19	1977	1 054	531	523	57 - 58	1938	1 514	759	755
19 - 20	1976	1 096	533	563	58 - 59	1937	1 459	672	787
20 - 21	1975	1 056	532	524	59 - 60	1936	1 386	687	699
21 - 22	1974	1 053	536	517	60 - 61	1935	1 365	648	717
22 - 23	1973	1 135	526	609	61 - 62	1934	1 232	587	645
23 - 24	1972	1 292	646	646	62 - 63	1933	1 031	503	528
24 - 25	1971	1 525	715	810	63 - 64	1932	1 030	485	545
18 - 25		8 211	4 019	4 192	64 - 65	1931	1 117	517	600
					50 - 65		20 410	10 102	10 308
25 - 26	1970	1 628	782	846	65 - 66	1930	1 148	528	620
26 - 27	1969	1 770	844	926	66 - 67	1929	1 122	506	616
27 - 28	1968	1 957	959	998	67 - 68	1928	1 146	546	600
28 - 29	1967	1 958	1 002	956	68 - 69	1927	1 048	456	592
29 - 30	1966	1 985	960	1 025	69 - 70	1926	1 021	408	613
25 - 30		9 298	4 547	4 751	70 - 71	1925	985	346	639
					71 - 72	1924	831	286	545
30 - 31	1965	1 935	1 021	914	72 - 73	1923	862	301	561
31 - 32	1964	2 105	1 057	1 048	73 - 74	1922	894	282	612
32 - 33	1963	2 051	1 045	1 006	74 - 75	1921	914	312	602
33 - 34	1962	2 058	1 078	980	65 - 75		9 971	3 971	6 000
34 - 35	1961	1 944	1 005	939	75 - 80		2 821	896	1 925
35 - 36	1960	1 956	1 051	905	80 - 85		2 720	749	1 971
36 - 37	1959	1 795	900	895	85 u. mehr		2 008	456	1 552
37 - 38	1958	1 787	942	845	Summe		108 418	51 836	56 582

3.6 Die Ausländer von 1948 - 1995

Jahr	Gesamtbevölkerung	Ausländer ¹⁾	
		insgesamt	in % der Gesamtbevölkerung
	1	2	3
1948	104 563	4 192	4,0
1949	101 807	3 828	3,8
1950	100 060	2 303	2,3
1951	100 383	2 135	2,1
1952	100 285	2 038	2,0
1953	100 372	2 099	2,1
1954	101 058	1 940	1,9
1955	101 015	1 424	1,4
1956	98 618	1 293	1,3
1957	98 256	1 281	1,3
1958	98 319	1 337	1,4
1959	98 280	1 404	1,4
1960	98 615	1 682	1,7
1961	98 188	2 181	2,2
1962	98 440	2 705	2,7
1963	97 631	2 856	2,9
1964	96 644	3 217	3,3
1965	96 252	4 023	4,2
1966	95 714	4 362	4,6
1967	94 844	4 181	4,4
1968	94 275	3 965	4,2
1969	94 310	5 493	5,8
1970	94 415	7 376	7,8
1971	93 873	7 959	8,5
1972	103 942	10 376	10,0
1973	103 559	12 053	11,6
1974	103 238	13 153	12,7
1975	101 639	12 750	12,5
1976	99 900	12 168	12,2
1977	98 699	12 096	12,3
1978	98 019	12 186	12,4
1979	98 266	12 987	13,2
1980	99 088	13 815	13,9
1981	99 800	14 545	14,6
1982	99 680	14 548	14,6
1983	98 868	14 116	14,3
1984	97 623	12 927	13,2
1985	97 331	12 750	13,1
1986	98 203	13 138	13,4
1987	97 581	10 700	11,0
1988	98 832	11 693	11,8
1989	100 906	12 510	12,4
1990	103 362	12 933	12,5
1991	105 297	13 921	13,2
1992	107 239	15 486	14,4
1993	108 097	16 220	15,0
1994	107 799	16 165	15,0
1995	108 418	16 784	15,5

1) 1959 - 1970 Stand: 30. September

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

3.6 Die wohnberechtigten Ausländer nach ihrer Staatsangehörigkeit
(Auswertung des Ausländerzentralregisters durch das Bundesverwaltungsamt Köln)

	31.12. 1985	31.12. 1986	31.12. 1987	31.12. 1988	31.12. 1989	31.12. 1990	31.12. 1991	31.12. 1992	31.12. 1993	31.12. 1994	31.12. 1995
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Zahl											
Europäische Staaten	10 422	10 544	10 681	11 635	11 789	12 521	13 954	15 410	15 946	16 048	16 061
davon Staaten der EG / EU	3 658	3 671	3 660	4 004	3 986	4 135	4 468	4 785	4 850	5 106	5 141
davon Belgien	14	14	16	17	18	16	17	17	17	12	11
Dänemark	6	9	6	4	6	7	13	16	22	26	18
Finnland ¹⁾										6	5
Frankreich	72	87	77	86	81	78	86	87	88	78	92
Griechenland	1 850	1 838	1 837	2 052	2 145	2 244	2 507	2 684	2 724	2 640	2 652
Großbritannien und Nordirland	126	130	149	174	137	144	178	205	209	158	152
Irland	10	7	7	12	17	21	28	33	38	37	35
Italien	1 223	1 224	1 226	1 327	1 279	1 313	1 307	1 375	1 371	1 399	1 418
Luxemburg	3	3	3	2	1	1	1	1	1	1	2
Niederlande	55	57	58	60	52	50	55	73	88	78	85
Österreich ¹⁾²⁾	304	323	332	352	366	350	352	379	377	366	380
Portugal	105	106	102	102	93	101	115	140	148	152	145
Schweden ¹⁾										11	10
Spanien	194	19	179	168	157	160	161	154	144	142	136
sonstige europäische Staaten	6 764	6 873	7 021	7 631	7 803	8 386	9 486	10 625	11 096	10 942	10 920
darunter Restjugoslawien	893	913	955	1 062	1 169	1 141	1 469	2 006	2 662	1 158	1 100
Bosnien										1 239	1 220
Kroatien										414	378
Slowenien										81	94
Makedonien										57	75
Polen	251	239	233	346	343	501	461	460	349	375	353
ehem. Tschechoslowakei	219	228	214	247	208	231	285	390	251	161	106
Slowakische Republik										11	17
Tschechische Republik										77	130
Türkei	4 856	4 920	5 023	5 292	5 418	5 595	5 926	6 202	6 395	6 434	6 449
Amerikanische Staaten	502	543	583	630	591	639	685	759	795	706	679
darunter USA	459	499	533	576	539	572	614	679	710	626	597
Afrikanische Staaten	89	75	80	81	68	85	88	149	183	199	307
Asiatische Staaten	413	545	551	511	495	592	656	956	1 033	1 102	1 176
Australien und Neuseeland	11	8	7	8	9	9	6	6	7	8	7
Staatenlose und Ausländer mit ungeklärter Staatsangehörigkeit	66	90	93	96	91	105	101	100	94	88	87
Ausländer insgesamt	11 503	11 805	11 995	12 961	13 043	13 964	15 555	17 383	18 078	18 151	18 317

1) Finnland, Österreich und Schweden traten 1995 der EU (vorher EG) bei

2) Daten erst ab 1995 den EU-Staaten zugerechnet

	31.12. 1985	31.12. 1986	31.12. 1987	31.12. 1988	31.12. 1989	31.12. 1990	31.12. 1991	31.12. 1992	31.12. 1993	31.12. 1994	31.12. 1995
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

%

Europäische Staaten	90,6	89,3	89,0	89,8	90,4	89,7	89,8	88,6	88,2	88,4	87,7
davon Staaten der EG / EU	31,8	31,1	30,5	30,9	30,6	29,6	28,7	27,5	26,8	26,1	26,1
davon Belgien	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Dänemark	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Finnland ¹⁾										0,0	0,0
Frankreich	0,6	0,7	0,6	0,7	0,6	0,6	0,6	0,5	0,5	0,4	0,5
Griechenland	16,1	15,6	15,3	15,8	16,4	16,1	16,1	15,4	15,1	14,5	14,5
Großbritannien und Nordirland	1,1	1,1	1,2	1,4	1,2	1,0	1,1	1,2	1,1	0,9	0,8
Irland	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Italien	10,6	10,4	10,2	10,2	9,8	9,4	8,4	7,9	7,6	7,7	7,7
Luxemburg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Niederlande	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,4	0,4	0,4	0,5	0,4	0,5
Österreich ¹⁾²⁾	2,6	2,7	2,8	2,7	2,8	2,5	2,3	2,2	2,1	2,0	2,1
Portugal	0,9	0,9	0,9	0,8	0,7	0,7	0,7	0,8	0,8	0,8	0,8
Schweden ¹⁾										0,1	0,1
Spanien	1,7	1,6	1,5	1,3	1,2	1,1	1,0	0,9	0,8	0,8	0,7
sonstige europäische Staaten	58,8	58,2	58,5	58,9	59,8	60,1	61,0	61,1	61,4	60,3	59,6
darunter Restjugoslawien	7,8	7,7	8,0	8,2	9,0	8,2	9,4	11,5	14,7	6,4	6,0
Bosnien										6,8	6,7
Kroatien										2,3	2,1
Slowenien										0,4	0,5
Makedonien										0,3	0,4
Polen	2,2	2,0	1,9	2,7	2,6	3,6	3,0	2,6	1,9	2,1	1,9
ehem. Tschechoslowakei	1,9	1,9	1,8	1,9	1,6	1,7	1,8	2,2	1,4	0,9	0,6
Slowakische Republik										0,1	0,1
Tschechische Republik										0,4	0,7
Türkei	42,2	41,7	41,9	40,8	41,5	40,1	38,1	35,7	35,4	35,4	35,2
Amerikanische Staaten	4,3	4,6	4,8	4,9	4,5	4,6	4,5	4,4	4,4	3,9	3,7
darunter USA	4,0	4,2	4,4	4,4	4,1	4,1	3,9	3,9	3,9	3,4	3,3
Afrikanische Staaten	0,8	0,6	0,7	0,6	0,5	0,6	0,7	0,9	1,0	1,1	1,7
Asiatische Staaten	3,6	4,6	4,6	3,9	3,8	4,2	4,2	5,5	5,8	6,1	6,4
Australien und Neuseeland	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Staatenlose und Ausländer mit ungeklärter Staatsange- hörigkeit	0,6	0,8	0,8	0,7	0,7	0,8	0,8	0,6	0,6	0,5	0,5

3.7 Die fortgeschriebene Wohnbevölkerung nach sieben Altersgruppen, Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Stand 31.12.	Gesamtbevölkerung							
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		0 - 6	6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 50	50 - 65	65 u. mehr
1	2	3	4	5	6	7	8	

insgesamt

1982	99 680	5 143	9 075	4 344	10 800	36 245	17 547	16 526
1983	98 868	5 136	8 430	4 236	10 818	36 409	17 741	16 098
1984	97 623	5 051	7 699	4 053	10 792	36 140	17 906	15 982
1985	97 331	5 160	7 395	3 662	10 720	36 379	17 952	16 063
1986	98 203	5 350	7 313	3 419	10 919	36 971	17 992	16 239
1987	97 581	5 402	7 480	3 163	10 844	35 963	18 113	16 616
1988	98 832	5 692	7 725	2 945	10 705	36 625	18 484	16 656
1989	100 906	6 161	8 071	2 732	10 523	37 653	19 127	16 639
1990	103 362	6 561	8 433	2 711	10 379	38 637	19 835	16 806
1991	105 297	6 897	8 687	2 791	10 172	39 592	20 258	16 900
1992	107 239	7 175	8 953	2 886	9 764	41 089	20 330	17 042
1993	108 097	7 388	9 219	2 936	9 145	41 720	20 469	17 220
1994	107 799	7 167	9 492	2 905	8 472	41 869	20 571	17 323
1995	108 418	7 034	9 662	2 979	8 211	42 602	20 410	17 520

in %

1982	100	5,2	9,1	4,4	10,8	36,3	17,6	16,6
1983	100	5,2	8,5	4,3	10,9	36,8	18,0	16,3
1984	100	5,2	7,9	4,1	11,0	37,1	18,3	16,4
1985	100	5,3	7,6	3,8	11,0	37,4	18,4	16,5
1986	100	5,5	7,4	3,5	11,1	37,7	18,3	16,5
1987	100	5,5	7,7	3,2	11,1	36,9	18,6	17,0
1988	100	5,8	7,8	3,0	10,8	37,1	18,7	16,8
1989	100	6,1	8,0	2,7	10,4	37,3	19,0	16,5
1990	100	6,3	8,2	2,6	10,0	37,4	19,2	16,3
1991	100	6,6	8,3	2,6	9,7	37,6	19,2	16,0
1992	100	6,7	8,3	2,7	9,1	38,3	19,0	15,9
1993	100	6,8	8,5	2,7	8,5	38,7	18,9	15,9
1994	100	6,6	8,8	2,7	7,9	38,8	19,1	16,1
1995	100	6,5	8,9	2,7	7,6	39,3	18,8	16,2

männlich

1982	46 555	2 541	4 578	2 269	5 320	18 598	7 822	5 427
1983	46 232	2 587	4 242	2 161	5 351	18 654	8 001	5 236
1984	45 655	2 560	3 847	2 079	5 384	18 467	8 180	5 138
1985	45 587	2 660	3 648	1 890	5 382	18 559	8 287	5 161
1986	46 099	2 743	3 617	1 767	5 508	18 794	8 451	5 219
1987	45 612	2 789	3 808	1 575	5 379	18 209	8 494	5 358
1988	46 270	2 927	3 954	1 468	5 268	18 548	8 752	5 353
1989	47 365	3 124	4 164	1 365	5 140	19 089	9 178	5 305
1990	48 754	3 335	4 333	1 393	5 059	19 643	9 639	5 352
1991	49 882	3 511	4 454	1 426	4 915	20 190	9 869	5 457
1992	51 051	3 688	4 572	1 479	4 696	21 106	9 957	5 553
1993	51 497	3 776	4 727	1 476	4 403	21 292	10 068	5 755
1994	51 463	3 682	4 871	1 468	4 118	21 260	10 149	5 915
1995	51 836	3 622	4 952	1 489	4 019	21 580	10 102	6 072

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

Stand 31.12.	Gesamtbevölkerung							
	insgesamt	davon im Alter von .. bis unter .. Jahren						65 u. mehr
		0 - 6	6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 50	50 - 65	
1	2	3	4	5	6	7	8	

männlich in %

1982	100	5,5	9,8	4,9	11,4	40,0	16,8	11,6
1983	100	5,6	9,2	4,7	11,6	40,3	17,3	11,3
1984	100	5,6	8,4	4,6	11,8	40,4	17,9	11,3
1985	100	5,8	8,0	4,1	11,8	40,8	18,2	11,3
1986	100	6,0	7,8	3,8	12,0	40,8	18,3	11,3
1987	100	6,1	8,4	3,5	11,8	39,9	18,6	11,7
1988	100	6,3	8,5	3,2	11,4	40,1	18,9	11,6
1989	100	6,6	8,8	2,9	10,8	40,3	19,4	11,2
1990	100	6,8	8,9	2,8	10,4	40,3	19,8	11,0
1991	100	7,0	8,9	2,9	9,9	40,5	19,8	11,0
1992	100	7,2	9,0	2,9	9,2	41,3	19,5	10,9
1993	100	7,3	9,2	2,9	8,6	41,3	19,6	11,2
1994	100	7,2	9,5	2,9	8,0	41,2	19,7	11,5
1995	100	7,0	9,6	2,9	7,8	41,5	19,5	11,7

weiblich

1982	53 125	2 602	4 497	2 075	5 480	17 647	9 725	11 099
1983	52 636	2 549	4 188	2 075	5 467	17 755	9 740	10 862
1984	51 968	2 491	3 852	1 974	5 408	17 673	9 726	10 844
1985	51 744	2 500	3 747	1 772	5 338	17 820	9 665	10 902
1986	52 104	2 607	3 696	1 652	5 411	18 177	9 541	11 020
1987	51 969	2 613	3 672	1 588	5 465	17 754	9 619	11 258
1988	52 562	2 765	3 771	1 477	5 437	18 077	9 732	11 303
1989	53 541	3 037	3 907	1 367	5 383	18 564	9 949	11 334
1990	54 608	3 226	4 100	1 318	5 320	18 994	10 196	11 454
1991	55 475	3 386	4 233	1 365	5 257	19 402	10 389	11 443
1992	56 188	3 487	4 381	1 407	5 068	19 983	10 373	11 489
1993	56 600	3 612	4 492	1 460	4 742	20 428	10 401	11 465
1994	56 336	3 485	4 621	1 437	4 354	20 609	10 422	11 408
1995	56 582	3 412	4 710	1 490	4 192	21 022	10 308	11 448

weiblich in %

1982	100	4,9	8,4	3,9	10,3	33,3	18,3	20,9
1983	100	4,9	8,0	3,9	10,4	33,7	18,5	20,6
1984	100	4,8	7,4	3,8	10,4	34,0	18,7	20,9
1985	100	4,8	7,2	3,4	10,3	34,5	18,7	21,1
1986	100	5,0	7,1	3,2	10,4	34,9	18,3	21,1
1987	100	5,0	7,1	3,0	10,5	34,2	18,5	21,7
1988	100	5,3	7,2	2,8	10,3	34,4	18,5	21,5
1989	100	5,7	7,3	2,6	10,0	34,6	18,6	21,2
1990	100	5,9	7,5	2,4	9,7	34,8	18,7	21,0
1991	100	6,1	7,6	2,5	9,5	35,0	18,7	20,6
1992	100	6,2	7,8	2,5	9,0	35,6	18,5	20,4
1993	100	6,4	7,9	2,6	8,3	36,1	18,4	20,3
1994	100	6,2	8,2	2,6	7,7	36,6	18,5	20,2
1995	100	6,0	8,3	2,6	7,4	37,3	18,2	20,2

noch 3.7 Die fortgeschriebene Wohnbevölkerung nach sieben Altersgruppen, Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Stand 31.12.	Deutsche							
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						65 u. mehr
		0 - 6	6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 50	50 - 65	
1	2	3	4	5	6	7	8	

insgesamt

1982	85 132	3 801	6 589	3 576	9 311	29 437	16 244	16 174
1983	84 752	3 935	6 083	3 509	9 307	29 837	16 340	15 741
1984	84 696	4 029	5 734	3 388	9 263	30 220	16 451	15 611
1985	84 581	4 210	5 499	3 014	9 224	30 538	16 436	15 660
1986	85 065	4 416	5 410	2 717	9 266	31 083	16 377	15 796
1987	86 881	4 459	5 735	2 550	9 426	31 352	16 944	16 415
1988	87 139	4 601	5 896	2 279	9 083	31 693	17 177	16 410
1989	88 396	4 990	6 177	2 037	8 712	32 413	17 714	16 353
1990	90 429	5 344	6 582	1 973	8 525	33 203	18 325	16 477
1991	91 376	5 545	6 828	2 040	8 142	33 646	18 631	16 544
1992	91 753	5 644	7 013	2 083	7 543	34 241	18 587	16 642
1993	97 877	5 674	7 249	2 127	6 868	34 598	18 582	16 779
1994	91 634	5 468	7 531	2 175	6 252	34 763	18 582	16 863
1995	91 634	5 283	7 646	2 242	5 916	35 220	18 320	17 007

in %

1982	100	4,5	7,7	4,2	10,9	34,6	19,1	19,0
1983	100	4,6	7,2	4,1	11,0	35,2	19,3	18,6
1984	100	4,8	6,8	4,0	10,9	35,7	19,4	18,4
1985	100	5,0	6,5	3,6	10,9	36,1	19,4	18,5
1986	100	5,2	6,4	3,2	10,9	36,5	19,2	18,6
1987	100	5,1	6,6	2,9	10,9	36,1	19,5	18,9
1988	100	5,3	6,8	2,6	10,4	36,4	19,7	18,8
1989	100	5,6	7,0	2,3	9,9	36,7	20,0	18,5
1990	100	5,9	7,3	2,2	9,4	36,7	20,3	18,2
1991	100	6,1	7,5	2,2	8,9	36,8	20,4	18,1
1992	100	6,2	7,6	2,3	8,2	37,3	20,3	18,1
1993	100	6,2	7,9	2,3	7,5	37,6	20,2	18,3
1994	100	6,0	8,2	2,4	6,8	37,9	20,3	18,4
1995	100	5,8	8,3	2,4	6,5	38,4	20,0	18,6

männlich

1982	38 404	1 908	3 286	1 827	4 433	14 658	7 031	5 261
1983	38 327	2 011	3 033	1 775	4 454	14 862	7 136	5 056
1984	38 356	2 061	2 875	1 693	4 478	15 019	7 278	4 952
1985	38 402	2 183	2 733	1 505	4 476	15 215	7 340	4 950
1986	38 731	2 266	2 718	1 346	4 551	15 434	7 424	4 992
1987	39 832	2 307	2 916	1 248	4 585	15 739	7 784	5 253
1988	39 994	2 356	3 026	1 109	4 394	15 912	7 973	5 224
1989	40 678	2 521	3 197	1 000	4 192	16 295	8 323	5 150
1990	41 834	2 711	3 383	1 004	4 094	16 742	8 728	5 172
1991	42 400	2 827	3 510	1 033	3 900	16 963	8 906	5 261
1992	42 659	2 919	3 583	1 060	3 613	17 221	8 931	5 332
1993	42 795	2 913	3 709	1 069	3 303	17 333	8 951	5 517
1994	42 811	2 848	3 868	1 098	3 020	17 342	8 969	5 666
1995	42 908	2 770	3 900	1 137	2 868	17 568	8 874	5 791

Stand 31.12.	D e u t s c h e						
	insgesamt	davon im Alter von .. bis unter .. Jahren					
		0 - 6	6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 50	50 - 65	65 u. mehr
1	2	3	4	5	6	7	8

männlich in %

1982	100	5,0	8,6	4,8	11,5	38,1	18,3	13,7
1983	100	5,3	7,9	4,6	11,6	38,8	18,6	13,2
1984	100	5,4	7,5	4,4	11,7	39,1	19,0	12,9
1985	100	5,7	7,1	3,9	11,7	39,6	19,1	12,9
1986	100	5,9	7,0	3,5	11,7	39,8	19,2	12,9
1987	100	5,8	7,3	3,1	11,5	39,5	19,6	13,2
1988	100	5,9	7,6	2,8	11,0	39,8	19,9	13,0
1989	100	6,2	7,9	2,4	10,3	40,0	20,5	12,7
1990	100	6,5	8,1	2,4	9,8	40,0	20,9	12,3
1991	100	6,7	8,3	2,4	9,2	40,0	21,0	12,4
1992	100	6,8	8,4	2,5	8,5	40,4	20,9	12,5
1993	100	6,8	8,7	2,5	7,7	40,5	20,9	12,9
1994	100	6,7	9,0	2,6	7,1	40,4	21,0	13,2
1995	100	6,5	9,1	2,6	6,7	40,9	20,7	13,5

weiblich

1982	46 728	1 893	3 303	1 749	4 878	14 779	9 213	10 913
1983	46 425	1 924	3 050	1 734	4 853	14 975	9 204	10 685
1984	46 340	1 968	2 859	1 695	4 785	15 201	9 173	10 659
1985	46 179	2 027	2 766	1 509	4 748	15 323	9 096	10 710
1986	46 334	2 150	2 692	1 371	4 715	15 649	8 953	10 804
1987	47 049	2 152	2 819	1 302	4 841	15 613	9 160	11 162
1988	47 145	2 245	2 870	1 170	4 689	15 781	9 204	11 186
1989	47 718	2 469	2 980	1 037	4 520	16 118	9 391	11 203
1990	48 595	2 633	3 199	969	4 431	16 461	9 597	11 305
1991	48 976	2 718	3 318	1 007	4 242	16 683	9 725	11 283
1992	49 094	2 725	3 430	1 023	3 930	17 020	9 656	11 310
1993	49 082	2 761	3 540	1 058	3 565	17 265	9 631	11 262
1994	48 823	2 620	3 663	1 077	3 232	17 421	9 613	11 197
1995	48 726	2 513	3 746	1 105	3 048	17 652	9 446	11 216

weiblich in %

1982	100	4,1	7,1	3,7	10,4	31,6	19,7	23,4
1983	100	4,2	6,6	3,7	10,5	32,2	19,8	23,0
1984	100	4,2	6,2	3,7	10,3	32,8	19,8	23,0
1985	100	4,4	6,0	3,3	10,3	33,1	19,7	23,2
1986	100	4,6	5,8	3,0	10,2	33,8	19,3	23,3
1987	100	4,6	6,0	2,7	10,3	33,2	19,5	23,7
1988	100	4,8	6,1	2,5	9,9	33,5	19,5	23,7
1989	100	5,1	6,2	2,2	9,5	33,8	19,7	23,5
1990	100	5,4	6,6	2,0	9,1	33,9	19,7	23,3
1991	100	5,5	6,8	2,0	8,7	34,1	19,9	23,0
1992	100	5,5	7,0	2,1	8,0	34,7	19,7	23,0
1993	100	5,6	7,2	2,2	7,3	35,2	19,6	22,9
1994	100	5,4	7,5	2,2	6,6	35,7	19,7	22,9
1995	100	5,2	7,7	2,3	6,3	36,1	19,4	23,0

noch 3.7 Die fortgeschriebene Wohnbevölkerung nach sieben Altersgruppen, Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Stand 31.12.	Ausländer							
	insgesamt	davon im Alter von .. bis unter .. Jahren						
		0 - 6	6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 50	50 - 65	65 u. mehr
1	2	3	4	5	6	7	8	

insgesamt

1982	14 548	1 342	2 486	768	1 489	6 808	1 303	352
1983	14 116	1 201	2 347	727	1 511	6 572	1 401	357
1984	12 927	1 022	1 965	665	1 529	5 920	1 455	371
1985	12 750	950	1 896	648	1 496	5 841	1 516	403
1986	13 183	934	1 903	702	1 653	5 888	1 615	443
1987	10 700	943	1 745	613	1 418	4 611	1 169	201
1988	11 693	1 091	1 829	666	1 622	4 932	1 307	246
1989	12 510	1 171	1 894	695	1 811	5 240	1 413	286
1990	12 933	1 217	1 851	738	1 854	5 434	1 510	329
1991	13 921	1 352	1 859	751	2 030	5 946	1 627	356
1992	15 486	1 531	1 940	803	2 221	6 848	1 743	400
1993	16 220	1 714	1 970	809	2 277	7 122	1 887	441
1994	16 165	1 699	1 961	730	2 220	7 106	1 989	460
1995	16 784	1 751	2 016	737	2 295	7 382	2 090	513

in %

1982	100	9,2	17,1	5,3	10,2	46,8	9,0	2,4
1983	100	8,5	16,6	5,2	10,7	46,5	9,9	2,6
1984	100	7,9	15,2	5,1	11,8	45,8	11,3	2,9
1985	100	7,4	14,9	5,1	11,7	45,8	11,9	3,2
1986	100	7,1	14,5	5,3	12,6	44,8	12,3	3,4
1987	100	8,8	16,3	5,7	13,3	43,1	10,9	1,9
1988	100	9,3	15,6	5,7	13,9	42,2	11,2	2,1
1989	100	9,4	15,1	5,6	14,5	41,8	11,3	2,3
1990	100	9,4	14,3	5,7	14,3	42,0	11,7	2,6
1991	100	9,7	13,3	5,4	14,6	42,7	11,7	2,6
1992	100	9,9	12,5	5,2	14,3	44,2	11,3	2,6
1993	100	10,6	12,1	5,0	14,0	43,9	11,7	2,7
1994	100	10,5	12,1	4,5	13,7	44,1	12,3	2,8
1995	100	10,4	12,0	4,4	13,7	43,9	12,5	3,1

männlich

1982	8 151	633	1 292	442	887	3 940	791	166
1983	7 905	576	1 209	386	897	3 792	865	180
1984	7 299	499	972	386	906	3 448	902	186
1985	7 185	477	915	385	906	3 344	947	211
1986	7 368	477	899	421	957	3 360	1 027	227
1987	5 780	482	892	327	794	2 470	710	105
1988	6 276	571	928	359	874	2 636	779	129
1989	6 687	603	967	365	948	2 794	855	155
1990	6 920	624	950	389	965	2 901	911	180
1991	7 422	684	944	393	1 015	3 227	963	196
1992	8 392	769	989	419	1 083	3 885	1 026	221
1993	8 702	863	1 018	407	1 100	3 959	1 117	238
1994	8 652	834	1 003	370	1 098	3 918	1 180	249
1995	8 928	852	1 052	352	1 151	4 012	1 228	281

Stand 31.12.	Ausländer							
	insgesamt	davon im Alter von .. bis unter .. Jahren						
		0 - 6	6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 50	50 - 65	65 u. mehr
1	2	3	4	5	6	7	8	

männlich in %

1982	100	7,8	15,9	5,4	10,9	48,3	9,7	2,0
1983	100	7,3	15,3	4,9	11,4	47,9	10,9	2,3
1984	100	6,8	13,3	5,3	12,4	47,2	12,4	2,6
1985	100	6,6	12,7	5,4	12,6	46,6	13,2	2,9
1986	100	6,5	12,2	5,7	13,0	45,6	13,9	3,1
1987	100	8,4	15,4	5,7	13,7	42,7	12,3	1,8
1988	100	9,1	14,8	5,7	13,9	42,0	12,4	2,1
1989	100	9,0	14,5	5,4	14,2	41,8	12,8	2,3
1990	100	9,0	13,7	5,6	13,9	42,0	13,2	2,6
1991	100	9,2	12,7	5,3	13,7	43,5	13,0	2,6
1992	100	9,2	11,8	5,0	12,9	46,3	12,2	2,6
1993	100	9,9	11,7	4,7	12,6	45,5	12,9	2,7
1994	100	9,6	11,6	4,3	12,7	45,3	13,6	2,9
1995	100	9,5	11,8	3,9	12,9	45,0	13,8	3,1

weiblich

1982	6 397	709	1 194	326	602	2 868	512	186
1983	6 211	625	1 138	341	614	2 780	536	177
1984	5 628	523	993	279	623	2 472	553	185
1985	5 565	473	981	263	590	2 497	569	192
1986	5 770	457	1 004	281	696	2 528	588	216
1987	4 920	461	853	286	624	2 141	459	96
1988	5 417	520	901	307	748	2 296	528	117
1989	5 823	568	927	330	863	2 446	558	131
1990	6 013	593	901	349	889	2 533	599	149
1991	6 499	668	915	358	1 015	2 719	664	160
1992	7 094	762	951	384	1 138	2 963	717	179
1993	7 518	851	952	402	1 177	3 163	770	203
1994	7 513	865	958	360	1 122	3 188	809	211
1995	7 856	899	964	385	1 144	3 370	862	232

weiblich in %

1982	100	11,1	18,7	5,1	9,4	44,8	8,0	2,9
1983	100	10,1	18,3	5,5	9,9	44,8	8,6	2,8
1984	100	9,3	17,6	5,0	11,1	43,9	9,8	3,3
1985	100	8,5	17,6	4,7	10,6	44,9	10,2	3,5
1986	100	7,9	17,4	4,9	12,1	43,8	10,2	3,7
1987	100	9,4	17,3	5,8	12,7	43,5	9,3	2,0
1988	100	9,6	16,6	5,7	13,8	42,4	9,7	2,2
1989	100	9,8	15,9	5,7	14,8	42,0	9,6	2,2
1990	100	9,9	15,0	5,8	14,8	42,1	10,0	2,4
1991	100	10,3	14,1	5,5	15,6	41,8	10,2	2,5
1992	100	10,8	13,4	5,4	16,0	41,8	10,1	2,5
1993	100	11,3	12,7	5,3	15,7	42,1	10,2	2,7
1994	100	11,5	12,8	4,8	14,9	42,4	10,8	2,8
1995	100	11,4	12,3	4,9	14,6	42,8	11,0	3,0

3.8 Die Bevölkerungsbewegung nach Staatsangehörigkeit und Bewegungskomponenten

Jahr	Gesamtbevölkerung						Gesamt- veränderung
	natürliche Bewegung			Wanderungen			
	Geburten	Sterbefälle	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	
1	2	3	4	5	6	7	
1961	1 401	1 240	161	5 546	5 031	515	676
1962	1 517	1 238	279	5 529	5 141	388	667
1963	1 472	1 271	201	4 645	5 398	- 753	- 552
1964	1 409	1 269	140	4 728	5 401	- 673	- 533
1965	1 344	1 338	6	5 338	5 890	- 552	- 546
1966	1 369	1 260	109	5 888	6 467	- 579	- 470
1967	1 370	1 257	113	5 146	5 714	- 568	- 455
1968	1 201	1 359	- 158	5 464	5 594	- 130	- 288
1969	1 125	1 384	- 259	6 147	5 492	655	396
1970	951	1 289	- 338	6 934	6 085	849	511
1971	934	1 314	- 380	6 455	6 365	90	- 290
1972	950	1 264	- 314	5 999	6 363	- 364	- 678
1973	876	1 396	- 520	6 682	6 094	588	68
1974	898	1 291	- 393	6 261	6 038	223	- 170
1975	894	1 434	- 540	4 337	5 234	- 897	- 1 437
1976	856	1 367	- 511	4 153	4 842	- 689	- 1 200
1977	848	1 426	- 578	4 922	5 490	- 568	- 1 146
1978	807	1 410	- 603	5 461	5 291	170	- 433
1979	832	1 307	- 475	5 680	4 879	801	326
1980	869	1 325	- 456	6 306	4 916	1 390	934
1981	969	1 346	- 377	6 060	4 948	1 112	735
1982	968	1 266	- 298	5 235	4 689	546	248
1983	883	1 329	- 446	5 316	5 564	- 248	- 694
1984	897	1 257	- 360	5 688	6 573	- 885	- 1 245
1985	966	1 360	- 394	5 679	5 582	97	- 297
1986	907	1 256	- 349	6 715	5 698	1 017	668
1987	1 025	1 240	- 215	6 310	5 824	486	271
1988	1 155	1 244	- 89	7 084	5 819	1 265	1 176
1989	1 170	1 252	- 82	7 584	5 358	2 226	2 144
1990	1 242	1 212	30	7 974	5 151	2 823	2 853
1991	1 165	1 279	- 114	7 748	5 695	2 053	1 939
1992	1 145	1 253	- 108	8 974	6 801	2 173	2 065
1993	1 289	1 251	38	8 766	7 833	933	971
1994	1 192	1 152	40	8 911	9 316	- 405	- 365
1995	1 103	1 195	- 92	8 351	8 159	192	100

Jahr	Gesamtbevölkerung						Gesamt- veränderung
	natürliche Bewegung			Wanderungen			
	Geburten	Sterbefälle	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	
	1	2	3	4	5	6	

auf 1 000 Einwohner

1961	14,3	12,6	1,6	56,5	51,2	5,2	6,9
1962	15,4	12,6	2,8	56,2	52,2	3,9	6,8
1963	15,1	13,0	2,1	47,6	55,3	- 7,7	- 5,6
1964	14,6	13,1	1,4	48,9	55,9	- 7,0	- 5,5
1965	14,0	13,9	0,1	55,5	61,2	- 5,7	- 5,7
1966	14,3	13,2	1,1	61,5	67,6	- 6,0	- 4,9
1967	14,4	13,3	1,2	54,3	60,2	- 6,0	- 4,8
1968	12,7	14,4	- 1,7	58,0	59,3	- 1,4	- 3,1
1969	11,9	14,7	- 2,7	65,2	58,2	6,9	4,2
1970	10,1	13,7	- 3,6	73,4	64,4	9,0	5,4
1971	9,9	14	- 4,0	68,8	67,8	1,0	- 3,1
1972	9,1	12,2	- 3,0	57,7	61,2	- 3,5	- 6,5
1973	8,5	13,5	- 5,0	64,5	58,8	5,7	0,7
1974	8,7	12,5	- 3,8	60,6	58,5	2,2	- 1,6
1975	8,8	14,1	- 5,3	42,7	51,5	- 8,8	-14,1
1976	8,6	13,7	- 5,1	41,6	48,5	- 6,9	-12,0
1977	8,6	14,4	- 5,9	49,9	55,6	- 5,8	-11,6
1978	8,2	14,4	- 6,2	55,7	54,0	1,7	- 4,4
1979	8,5	13,3	- 4,8	57,8	49,7	8,1	3,3
1980	8,8	13,4	- 4,6	63,6	49,6	14,0	9,4
1981	9,7	13,5	- 3,8	60,7	49,6	11,1	7,4
1982	9,7	12,7	- 3,0	52,5	47,0	5,5	2,5
1983	8,9	13,4	- 4,5	53,8	56,3	- 2,5	- 7,0
1984	9,2	12,9	- 3,7	58,3	67,3	- 9,1	-12,8
1985	9,9	14,0	- 4,0	58,3	57,4	1,0	- 3,1
1986	9,2	12,8	- 3,6	68,4	58,0	10,4	6,8
1987	10,5	12,7	- 2,2	64,7	59,7	5,0	2,8
1988	11,7	12,6	- 0,9	71,7	58,9	12,8	11,9
1989	11,6	12,4	- 0,8	75,2	53,1	22,1	21,2
1990	12,0	11,7	0,3	77,1	49,8	27,3	27,6
1991	11,1	12,1	- 1,1	73,6	54,1	19,5	18,4
1992	10,7	11,7	- 1,0	83,7	63,4	20,3	19,3
1993	11,9	11,6	0,4	81,1	72,5	8,6	9,0
1994	11,1	10,7	0,4	82,7	86,4	- 3,7	- 3,3
1995	10,2	11,0	- 0,8	77,0	75,3	1,7	0,9

noch 3.8 Die Bevölkerungsbewegung nach Staatsangehörigkeit und Bewegungskomponenten

Jahr	Deutsche						Gesamt- veränderung
	natürliche Bewegung			Wanderungen			
	Geburten	Sterbefälle	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	
8	9	10	11	12	13	14	
1961	1 370	1 239	131	4 503	4 470	33	164
1962	1 475	1 231	244	4 058	4 291	- 233	11
1963	1 418	1 262	156	3 584	4 449	- 865	- 709
1964	1 361	1 255	106	3 338	4 411	-1 073	- 967
1965	1 281	1 331	- 50	3 278	4 545	-1 267	-1 317
1966	1 291	1 256	35	3 952	4 704	- 752	- 717
1967	1 278	1 248	30	4 027	4 194	- 167	- 137
1968	1 131	1 352	- 221	4 192	4 949	- 757	- 978
1969	1 043	1 378	- 335	4 146	3 995	151	- 184
1970	822	1 268	- 446	4 776	3 936	840	394
1971	729	1 297	- 568	3 386	3 830	- 444	-1 012
1972	711	1 244	- 533	2 823	4 214	-1 391	-1 924
1973	599	1 376	- 777	3 170	4 023	- 853	-1 630
1974	557	1 273	- 716	3 430	3 941	- 511	-1 227
1975	607	1 416	- 809	3 000	3 263	- 263	-1 072
1976	618	1 348	- 730	2 947	3 025	- 78	- 808
1977	598	1 397	- 799	3 455	3 814	- 359	-1 158
1978	575	1 388	- 813	3 542	3 464	78	735
1979	599	1 288	- 689	3 634	3 430	204	485
1980	658	1 308	- 650	4 135	3 323	812	162
1981	741	1 320	- 579	3 991	3 431	560	- 19
1982	783	1 246	- 463	3 808	3 146	662	199
1983	719	1 315	- 596	3 899	3 588	311	- 285
1984	738	1 242	- 504	4 196	3 822	374	- 130
1985	820	1 338	- 518	4 094	3 805	289	- 229
1986	779	1 237	- 458	4 847	3 923	924	466
1987	868	1 222	- 354	4 415	4 109	306	- 48
1988	949	1 225	- 276	4 671	4 135	536	260
1989	973	1 229	- 256	5 747	3 964	1 783	1 527
1990	1 007	1 183	- 176	6 628	4 154	2 474	2 298
1991	923	1 258	- 335	5 585	4 415	1 170	835
1992	879	1 233	- 354	5 478	4 797	681	327
1993	1 013	1 227	- 214	5 413	5 094	319	105
1994	954	1 139	- 185	5 849	5 978	- 129	- 314
1995	822	1 170	- 348	5 458	5 710	- 252	- 600

Jahr	Deutsche						Gesamt- veränderung
	natürliche Bewegung			Wanderungen			
	Geburten	Sterbefälle	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	
	8	9	10	11	12	13	

auf 1 000 deutsche Einwohner

1961	14,3	12,9	1,4	46,9	46,6	0,3	1,7
1962	15,4	12,9	2,5	42,4	44,8	- 2,4	0,1
1963	15,0	13,3	1,6	37,8	46,9	- 9,1	- 7,5
1964	14,6	13,4	1,1	35,7	47,2	- 11,5	- 10,4
1965	13,9	14,4	- 0,5	35,5	49,3	- 13,7	- 14,3
1966	14,1	13,7	0,4	43,3	51,5	- 8,2	- 7,8
1967	14,1	13,8	0,3	44,4	46,3	- 1,8	- 1,5
1968	12,5	15,0	- 2,4	46,4	54,8	- 8,4	- 10,8
1969	11,7	15,5	- 3,8	46,7	45,0	1,7	- 2,1
1970	9,4	14,6	- 5,1	54,9	45,2	9,7	4,5
1971	8,5	15,1	- 6,6	39,4	44,6	- 5,2	- 11,8
1972	7,6	13,3	- 5,7	30,2	45,0	- 14,9	- 20,6
1973	6,5	15,0	- 8,5	34,6	44,0	- 9,3	- 17,8
1974	6,2	14,1	- 7,9	38,1	43,7	- 5,7	- 13,6
1975	6,8	15,9	- 9,1	33,7	36,7	- 3,0	- 12,1
1976	7,0	15,4	- 8,3	33,6	34,5	- 0,9	- 9,2
1977	6,9	16,1	- 9,2	39,9	44,0	- 4,1	- 13,4
1978	6,7	16,2	- 9,5	41,3	40,4	0,9	- 8,6
1979	7,0	15,1	- 8,1	42,6	40,2	2,4	- 5,7
1980	7,7	15,3	- 7,6	48,5	39,0	9,5	1,9
1981	8,7	15,5	- 6,8	46,8	40,2	6,6	- 0,2
1982	9,2	14,6	- 5,4	44,7	37,0	7,8	2,3
1983	8,5	15,5	- 7,0	46,0	42,3	3,7	- 3,4
1984	8,7	14,7	- 6,0	49,5	45,1	4,4	- 1,5
1985	9,7	15,8	- 6,1	48,4	45,0	3,4	- 2,7
1986	9,2	14,5	- 5,4	57,0	46,1	10,9	5,5
1987	10,0	14,1	- 4,1	50,8	47,3	3,5	- 0,6
1988	10,9	14,1	- 3,2	53,6	47,5	6,2	3,0
1989	11,0	13,9	- 2,9	65,0	44,8	20,2	17,3
1990	11,1	13,1	- 1,9	73,3	45,9	27,4	25,4
1991	10,1	13,8	- 3,7	61,1	48,3	12,8	9,1
1992	9,6	13,4	- 3,9	59,7	52,3	7,4	3,6
1993	11,0	13,4	- 2,3	58,9	55,4	3,5	1,1
1994	10,4	12,4	- 2,0	63,8	65,2	- 1,4	- 3,4
1995	9,0	12,8	- 3,8	59,6	62,3	- 2,7	- 6,5

noch 3.8 Die Bevölkerungsbewegung nach Staatsangehörigkeit und Bewegungskomponenten

Jahr	Ausländer						Gesamt- veränderung
	natürliche Bewegung			Wanderungen			
	Geburten	Sterbefälle	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	
	15	16	17	18	19	20	
1961	31	1	30	1 043	561	482	512
1962	42	7	35	1 471	850	621	656
1963	54	9	45	1 061	949	112	157
1964	48	14	34	1 390	990	400	434
1965	63	7	56	2 060	1 345	715	771
1966	78	4	74	1 936	1 763	173	247
1967	92	9	83	1 119	1 520	- 401	- 318
1968	70	7	63	1 272	645	627	690
1969	82	6	76	2 001	1 497	504	580
1970	129	21	108	2 158	2 149	9	117
1971	205	17	188	3 069	2 535	534	722
1972	239	20	219	3 176	2 149	1 027	1 246
1973	277	20	257	3 512	2 071	1 441	1 698
1974	341	18	323	2 831	2 097	734	1 057
1975	287	18	269	1 337	1 971	- 634	- 365
1976	238	19	219	1 206	1 817	- 611	- 392
1977	250	29	221	1 467	1 676	- 209	12
1978	232	22	210	1 919	1 827	92	302
1979	233	19	214	2 046	1 449	597	811
1980	211	17	194	2 171	1 539	578	772
1981	228	26	202	2 069	1 517	552	754
1982	185	20	165	1 427	1 543	- 116	49
1983	164	14	150	1 417	1 976	- 559	- 409
1984	159	15	144	1 492	2 751	-1 259	-1 115
1985	146	22	124	1 585	1 777	- 192	- 68
1986	128	19	109	1 868	1 775	93	202
1987	157	18	139	1 895	1 715	180	319
1988	206	19	187	2 413	1 684	729	916
1989	197	23	174	1 837	1 394	443	617
1990	235	29	206	1 346	997	349	555
1991	242	21	221	2 163	1 260	883	1 104
1992	266	20	246	3 496	2 004	1 492	1 738
1993	276	24	252	3 353	2 739	614	866
1994	238	13	225	3 062	3 338	- 276	- 51
1995	281	25	256	2 893	2 449	444	700

Jahr	Ausländer						Gesamt- veränderung
	natürliche Bewegung			Wanderungen			
	Geburten	Sterbefälle	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	
15	16	17	18	19	20	21	

auf 1 000 ausl. Einwohner

1961	14,2	0,5	13,8	478,2	257,2	221,0	234,8
1962	15,5	2,6	12,9	543,8	314,2	229,6	242,5
1963	18,9	3,2	15,8	371,5	332,3	39,2	55,0
1964	14,9	4,4	10,6	432,1	307,7	124,3	134,9
1965	15,7	1,7	13,9	512,1	334,3	177,7	191,6
1966	17,9	0,9	17,0	443,8	404,2	39,7	56,6
1967	22,0	2,2	19,9	267,6	363,5	- 95,9	- 76,1
1968	17,7	1,8	15,9	320,8	162,7	158,1	174,0
1969	14,9	1,1	13,8	364,3	272,5	91,8	105,6
1970	17,5	2,8	14,6	292,6	291,4	1,2	15,9
1971	25,8	2,1	23,6	385,6	318,5	67,1	90,7
1972	23,0	1,9	21,1	306,1	207,1	99,0	120,1
1973	23,0	1,7	21,3	291,4	171,8	119,6	140,9
1974	25,9	1,4	24,6	215,2	159,4	55,8	80,4
1975	22,5	1,4	21,1	104,9	154,6	- 49,7	- 28,6
1976	19,6	1,6	18,0	99,1	149,3	- 50,2	- 32,2
1977	20,7	2,4	18,3	121,3	138,6	- 17,3	1,0
1978	19,0	1,8	17,2	157,5	149,9	7,5	24,8
1979	17,9	1,5	16,5	157,5	111,6	46,0	62,4
1980	15,3	1,2	14,0	157,1	115,3	41,8	55,9
1981	15,7	1,8	13,9	142,2	104,3	38,0	51,8
1982	12,7	1,4	11,3	98,1	106,1	- 8,0	3,4
1983	11,6	1,0	10,6	100,4	140,0	- 39,6	- 129,0
1984	12,3	1,2	11,1	115,4	212,8	- 97,4	- 86,3
1985	11,5	1,7	9,7	124,3	139,4	- 15,1	- 5,3
1986	9,7	1,4	8,3	142,2	135,1	7,1	15,4
1987	14,7	1,7	13,0	177,1	160,3	16,8	29,8
1988	17,6	1,6	16,0	206,4	144,0	62,3	78,3
1989	15,7	1,8	13,9	146,8	111,4	35,4	49,3
1990	18,2	2,2	15,9	104,1	77,1	27,0	42,9
1991	17,4	1,5	15,9	155,4	91,9	63,4	79,3
1992	17,2	1,3	15,9	225,8	129,4	96,3	112,2
1993	17,0	1,5	15,5	206,7	168,9	37,9	53,4
1994	14,7	0,8	13,9	189,4	206,5	- 17,1	- 3,2
1995	16,7	1,5	15,2	172,4	145,9	26,5	41,7

3.10 Die Geburtenfolge der ehelichen Lebendgeborenen ¹⁾

Jahr	1. Kind	2. Kind	3. Kind	4. Kind	5. Kind	6. und weiteres Kind	Gesamt
	1	2	3	4	5	6	7
1977	285	201	52	24	11	19	592
1978	264	162	73	24	10	7	540
1979	270	155	63	28	14	10	540
1980	316	173	56	17	9	9	580
1981	290	208	59	32	15	12	616
1982	309	173	56	16	13	8	575
1983	259	168	52	15	6	7	507
1984	249	182	53	18	8	5	515
1985	290	196	50	14	10	6	566
1986	282	210	59	10	12	3	576
1987	341	230	55	7	3	4	640
1988	387	242	74	18	6	4	731
1989	406	227	73	22	10	7	745
1990	448	300	94	14	3	11	870
1991	452	280	92	22	4	-	850
1992	437	297	84	27	7	2	854
1993	426	288	93	18	7	4	836
1994	412	295	78	22	8	6	821
1995	489	318	78	30	5	6	926

1) ohne Auswärtsgeborene

3.11 Die Gestorbenen

	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Gestorbene insgesamt	1 329	1 257	1 360	1 256	1 240	1 244	1 252	1 212	1 279	1 253	1 251	1 152	1 195
davon männlich	635	605	655	578	559	588	599	554	570	597	545	498	548
weiblich	694	652	705	678	681	656	653	658	709	656	706	654	647
davon im Alter von:													
unter 1 Jahr	9	8	10	5	11	10	12	7	8	6	4	4	5
1 bis unter 5 Jahren	-	1	2	-	1	-	2	1	1	3	2	-	2
5 bis unter 10 Jahren	-	-	1	1	-	-	-	-	-	1	1	1	-
10 bis unter 20 Jahren	3	1	4	2	10	3	3	2	4	2	5	2	-
20 bis unter 40 Jahren	20	32	34	33	28	28	17	18	32	30	19	25	18
40 bis unter 60 Jahren	169	146	160	138	138	143	170	150	135	154	156	115	122
60 bis unter 65 Jahren	102	85	96	85	89	77	85	81	99	75	75	81	92
65 bis unter 70 Jahren	99	100	116	100	110	123	122	118	115	118	102	109	114
70 und mehr Jahren	927	884	935	892	853	860	841	835	885	864	887	815	842

3.12 Die Säuglingssterblichkeit und die Totgeburten

Jahr	Gestorbene Säuglinge				Totgeburten	
	männlich	weiblich	insgesamt	auf 100 Lebendgeborene	insgesamt	auf 100 Lebendgeborene
	1	2	3	4	5	6
1961	37	27	64	4,6	25	1,8
1962	26	26	52	3,4	21	1,4
1963	27	12	39	2,6	16	1,1
1964	28	21	49	3,5	21	1,5
1965	25	13	38	2,8	16	1,2
1966	28	20	48	3,5	24	1,8
1967	25	15	40	2,9	10	0,7
1968	16	11	27	2,2	11	0,9
1969	21	16	37	3,3	8	0,7
1970	21	9	30	3,2	6	0,6
1971	13	5	18	1,9	10	1,1
1972	13	10	23	2,4	13	1,4
1973	9	7	16	1,8	4	0,5
1974	13	9	22	2,4	7	0,8
1975	11	12	23	2,6	3	0,3
1976	7	2	9	1,1	5	0,6
1977	6	6	12	1,4	2	0,2
1978	11	-	11	1,4	-	-
1979	5	3	8	1,0	6	0,7
1980	7	5	12	1,4	2	0,2
1981	8	8	16	1,7	4	0,4
1982	7	4	11	1,1	3	0,3
1983	5	3	8	0,9	1	0,1
1984	7	1	8	0,9	3	0,3
1985	8	5	13	1,3	2	0,2
1986	4	1	5	0,6	-	-
1987	9	2	11	1,1	1	0,1
1988	5	5	10	0,9	5	0,4
1989	6	6	12	1,0	2	0,2
1990	5	2	7	0,6	1	0,1
1991	3	-	3	0,3	2	0,2
1992	3	2	5	0,4	-	-
1993	3	2	5	0,4	-	-
1994	2	2	4	0,3	6	0,5
1995	-	-	-	-	5	0,5

3.13 Zu- und Fortzüge nach Geschlecht, Alter und Staatsangehörigkeit

	1989			1990			1991		
	Deutsche	Ausländer	insgesamt	Deutsche	Ausländer	insgesamt	Deutsche	Ausländer	insgesamt
	1	2	3	1	2	3	1	2	3
Zuzüge insgesamt	5 747	1 837	7 584	6 628	1 346	7 974	5 585	2 163	7 748
davon männlich	2 857	999	3 856	3 340	842	4 182	2 726	1 233	3 959
weiblich	2 890	838	3 728	3 288	504	3 792	2 859	930	3 789
davon im Alter von									
0 bis unter 5 Jahren	417	125	542	437	79	516	377	143	520
5 bis unter 15 Jahren	552	276	828	640	138	778	506	225	731
15 bis unter 25 Jahren	1 498	584	2 082	1 696	420	2 116	1 485	640	2 125
25 bis unter 45 Jahren	2 418	693	3 111	2 705	579	3 284	2 393	921	3 314
45 bis unter 65 Jahren	606	140	746	818	113	931	557	206	763
65 und mehr Jahren	256	19	275	332	17	349	267	28	295
Fortzüge insgesamt	3 964	1 394	5 358	4 154	997	5 151	4 415	1 280	5 695
davon männlich	1 946	786	2 732	2 063	616	2 679	2 174	804	2 978
weiblich	2 018	608	2 626	2 091	381	2 472	2 241	476	2 717
davon im Alter von									
0 bis unter 5 Jahren	303	98	401	338	68	406	368	74	442
5 bis unter 15 Jahren	281	158	439	307	118	425	327	103	430
15 bis unter 25 Jahren	1 038	340	1 378	997	264	1 261	1 008	360	1 368
25 bis unter 45 Jahren	1 686	591	2 277	1 833	417	2 250	2 001	570	2 571
45 bis unter 65 Jahren	425	172	597	442	114	556	417	142	559
65 und mehr Jahren	231	35	266	237	16	253	294	31	325
Saldo insgesamt	1 783	443	2 226	2 474	349	2 823	1 170	883	2 053
davon männlich	911	213	1 124	1 277	226	1 503	552	429	981
weiblich	872	230	1 102	1 197	123	1 320	618	454	1 072
davon im Alter von									
0 bis unter 5 Jahren	114	27	141	99	11	110	9	69	78
5 bis unter 15 Jahren	271	118	389	333	20	353	179	122	301
15 bis unter 25 Jahren	460	244	704	699	156	855	477	280	757
25 bis unter 45 Jahren	732	102	834	872	162	1 034	392	351	743
45 bis unter 65 Jahren	181	32	149	376	1	375	140	64	204
65 und mehr Jahren	25	16	9	95	1	96	27	3	30

1992			1993			1994			1995		
Deutsche	Ausländer	insgesamt	Deutsche	Ausländer	insgesamt	Deutsche	Ausländer	insgesamt	Deutsche	Ausländer	insgesamt
1	2	3	1	2	3	1	2	3	1	2	3
5 478	3 496	8 974	5 413	3 353	8 766	5 849	3 062	8 911	5 458	2 893	8 351
2 686	2 122	4 808	2 680	2 017	4 697	2 888	1 905	4 793	2 734	1 708	4 442
2 792	1 374	4 166	2 733	1 336	4 069	2 961	1 157	4 118	2 724	1 185	3 909
359	213	572	376	250	626	350	200	550	335	181	516
479	365	844	485	352	837	550	280	830	478	309	787
1 344	887	2 231	1 270	798	2 068	1 225	761	1 986	1 074	721	1 795
2 472	1 695	4 167	2 516	1 582	4 098	2 879	1 469	4 348	2 711	1 372	4 083
592	306	898	556	321	877	587	327	914	587	269	856
232	30	262	210	50	260	258	25	283	273	41	314
4 797	2 004	6 801	5 094	2 739	7 833	5 978	3 338	9 316	5 710	2 449	8 159
2 340	1 165	3 505	2 528	1 741	4 269	2 952	2 049	5 001	2 847	1 512	4 359
2 457	839	3 296	2 566	998	3 564	3 026	1 289	4 315	2 863	937	3 800
360	113	473	421	165	586	510	244	754	435	180	615
428	201	629	430	244	674	583	336	919	574	278	852
997	498	1 495	1 046	589	1 635	1 137	719	1 856	1 036	474	1 510
2 152	837	2 989	2 443	1 377	3 820	2 910	1 635	4 545	2 810	1 218	4 028
547	281	828	478	322	800	549	352	901	594	273	867
313	74	387	276	42	318	289	52	341	261	26	287
681	1 492	2 173	319	614	933	- 129	- 276	- 405	- 252	444	192
346	957	1 303	152	276	428	- 64	- 144	- 208	- 113	196	83
335	535	870	167	338	505	- 65	- 132	- 197	- 139	248	109
- 1	100	99	- 45	85	40	- 160	- 44	- 204	- 100	1	- 99
51	164	215	55	108	163	- 33	- 56	- 89	- 96	31	- 65
347	389	736	224	209	433	88	42	130	38	247	285
320	858	1 178	73	205	278	- 31	- 166	- 197	- 99	154	55
45	25	70	78	- 1	77	38	- 25	13	- 7	- 4	- 11
- 81	- 44	- 125	- 66	8	- 58	- 31	- 27	- 58	12	15	27

3.14 Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungsbewegung

	Z a h l							
	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zuzüge nach Fürth								
insgesamt	7 084	7 584	7 974	7 748	8 974	8 766	8 911	8 351
davon aus								
dem Landkreis Fürth	664	619	687	794	897	869	970	1 047
der Stadt Nürnberg	1 871	1 981	2 105	2 276	2 623	2 908	3 170	2 805
dem übrigen Mittelfranken	774	793	1 030	1 022	1 222	1 035	1 044	1 057
dem übrigen Bayern	875	991	947	930	824	843	919	850
der übrigen Bundesrepublik	727	725	749	1 226	1 063	831	917	885
der DDR ¹⁾	80	737	577					
dem Ausland/Unbekannt	2 093	1 738	1 879	1 500	2 345	2 280	1 891	1 707
Fortzüge aus Fürth								
insgesamt	5 819	5 358	5 151	5 695	6 801	7 833	9 316	8 159
davon in								
den Landkreis Fürth	805	816	873	870	1 060	1 257	1 360	1 313
die Stadt Nürnberg	1 646	1 612	1 658	1 800	2 068	2 427	2 916	2 731
das übrige Mittelfranken	804	759	766	916	936	1 049	1 372	1 197
das übrige Bayern	723	618	550	622	664	744	899	815
die übrige Bundesrepublik	552	452	449	617	654	722	781	803
die DDR ¹⁾	5	5	34					
dem Ausland/Unbekannt	1 284	1 096	821	870	1 419	1 634	1 988	1 300
Saldo insgesamt	1 265	2 226	2 823	2 053	2 173	933	- 405	192
davon gegenüber								
dem Landkreis Fürth	- 141	- 197	- 186	- 76	- 163	- 388	- 390	- 266
der Stadt Nürnberg	225	369	- 447	476	555	481	254	74
dem übrigen Mittelfranken	- 30	34	264	106	286	- 14	- 328	- 140
dem übrigen Bayern	152	373	397	308	160	99	20	35
der übrigen Bundesrepublik	175	273	300	609	409	109	136	82
der DDR ¹⁾	75	732	543					
dem Ausland/Unbekannt	809	642	1 058	630	926	646	- 97	407

1) bis 1990

3.15 Die Umzüge innerhalb des Stadtgebietes

Jahr	Umgezogene Personen insgesamt					
	Zahl			auf 1 000		
	zusammen	Deutsche	Ausländer	Einwohner insg.	Deutsche	Ausländer
	1	2	3	4	5	6
1978	7 068	5 603	1 465	72,1	65,3	120,2
1979	6 642	5 181	1 461	67,6	60,8	112,5
1980	6 723	5 269	1 454	67,8	61,8	105,2
1981	5 989	4 844	1 145	60,0	56,8	78,7
1982	5 589	4 467	1 122	56,1	52,5	77,1
1983	6 271	5 116	1 155	63,4	60,4	81,8
1984	6 238	4 911	1 327	63,9	58,0	102,7
1985	7 033	5 734	1 299	72,3	67,8	101,9
1986	6 884	5 762	1 122	70,1	67,7	85,4
1987	6 490	5 335	1 155	66,5	61,4	107,9
1988	6 065	4 946	1 119	61,4	56,8	95,7
1989	5 823	4 855	968	57,7	54,9	77,4
1990	5 710	4 815	895	55,2	53,2	69,2
1991	5 759	4 659	1 100	54,7	51,0	79,0
1992	6 331	5 102	1 229	59,0	55,6	79,4
1993	6 688	4 992	1 696	61,9	54,3	104,6
1994	8 378	6 225	2 153	77,7	67,9	133,2
1995	8 828	6 046	2 782	81,4	66,0	165,8

3.16 Umzüge in den statistischen Bezirken im Jahre 1995

Stadt- bezirke	STADTBEZIRKE																		insgesamt
	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
01	938	162	239	62	127	14	22	36	40	65	112	68	77	29	86	17	33	35	2 162
02	103	137	73	69	32	1	8	10	5	19	26	21	11	17	23	14	23	21	613
03	139	45	274	69	92	3	32	29	24	41	97	17	41	16	60	1	10	6	996
04	122	78	79	124	88	1	4	5	13	10	23	13	23	13	41	4	18	9	668
05	72	30	104	35	174	5	19	7	24	7	19	17	44	10	47	6	7	3	630
06	11	1	2	-	26	4	1	-	-	-	1	3	10	-	4	5	-	-	68
07	19	12	23	9	8	-	55	10	9	4	8	4	16	9	5	1	9	4	205
08	17	5	5	2	12	-	20	43	7	2	7	3	2	2	7	-	2	4	140
09	42	16	13	10	6	-	13	9	195	27	20	3	14	3	21	-	19	3	414
10	28	13	6	16	8	-	9	5	27	46	26	8	15	7	16	-	9	-	239
11	41	7	18	10	26	3	13	26	31	21	132	20	33	7	23	1	8	10	430
12	47	5	21	27	21	-	11	1	12	2	43	39	26	3	23	1	8	3	293
13	56	12	19	21	22	2	22	6	26	20	31	18	125	3	28	-	11	7	429
14	26	15	18	3	10	-	7	1	9	12	20	4	17	75	48	-	13	6	284
15	84	31	37	16	37	2	15	8	24	9	30	9	32	52	197	24	35	9	651
16	3	2	2	6	6	-	1	-	-	-	1	5	2	7	10	35	2	4	86
17	38	9	19	6	8	-	12	14	18	5	26	5	25	9	43	3	149	21	410
18	6	3	10	-	3	-	1	-	7	4	4	1	6	2	7	2	11	43	110
Insgesamt	1 792	583	962	485	706	35	265	210	471	294	626	258	519	264	689	114	367	188	8 828

3.17 Umzüge der Ausländer in den statistischen Bezirken im Jahre 1995

Stadt- bezirke	STADTBEZIRKE																		insgesamt
	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
01	596	92	135	28	38	-	8	8	6	22	54	36	27	11	27	1	8	12	1 109
02	60	59	28	55	11	1	2	1	-	17	14	15	6	5	8	5	12	5	304
03	71	26	109	32	28	1	7	-	3	36	27	7	6	5	7	-	-	-	365
04	68	44	33	68	35	1	1	-	8	6	10	9	3	1	9	1	7	1	305
05	20	9	34	17	32	1	3	-	-	1	1	2	1	1	16	-	-	-	138
06	5	-	-	-	2	-	1	-	-	-	-	1	3	-	-	-	-	-	12
07	7	4	9	8	1	-	6	-	-	1	-	1	3	-	1	-	1	-	42
08	1	-	-	-	-	-	1	3	-	1	1	-	-	-	-	-	1	2	10
09	24	11	6	2	-	-	2	-	16	12	3	2	-	-	-	-	3	-	81
10	14	13	-	10	-	-	-	-	1	5	2	1	3	-	-	-	2	-	51
11	7	2	-	1	1	-	-	-	-	-	17	-	4	-	2	-	-	-	34
12	22	1	9	18	11	-	1	-	-	-	1	5	2	-	10	-	1	-	81
13	22	3	3	3	2	1	1	-	-	1	1	1	5	-	2	-	2	-	47
14	5	5	8	-	1	-	-	-	-	2	3	2	-	11	6	-	1	-	44
15	19	10	8	3	9	-	1	-	1	2	5	1	-	1	19	4	2	-	85
16	1	1	1	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	7	-	-	17
17	16	4	8	1	-	-	-	2	-	1	1	-	-	-	1	-	11	-	45
18	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	4	-	-	3	12
<hr/>																			
Insgesamt	958	285	394	250	172	5	34	14	35	107	140	84	63	37	112	18	51	23	2 782

3.18 Die Eheschließungen

	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Eheschließungen insgesamt	567	609	655	622	659	651	619	625	564	547
nach der Staatsangehörigkeit										
Mann										
deutsch	468	503	519	507	517	498	481	489	434	409
nicht deutsch	42	63	65	56	66	63	57	49	57	54
Frau										
deutsch	27	15	30	29	31	44	51	51	50	57
nicht deutsch	30	28	41	30	45	46	30	36	23	27
nach dem bisherigen Familienstand										
Mann										
ledig	378	384	413	372	429	433	391	404	344	329
verwitwet	1	5	1	3	3	2	2	5	2	2
geschieden	46	55	67	74	70	74	69	67	71	65
Frau										
ledig	4	4	4	9	3	3	6	-	3	5
verwitwet	3	4	2	2	2	3	4	3	1	1
geschieden	8	9	7	6	9	8	6	9	8	5
Mann										
ledig	59	74	67	74	66	60	58	61	56	65
verwitwet	4	5	5	3	2	6	2	7	4	3
geschieden	64	69	89	79	75	62	81	69	75	72
nach der Religionszugehörigkeit										
Mann										
evangelisch	167	175	190	200	176	165	159	181	140	144
röm. - kath.	107	90	114	101	96	86	81	73	83	66
Frau										
evangelisch	96	104	116	95	118	105	92	100	83	83
röm. - kath.	83	102	82	85	91	104	95	84	75	68
sonstige Fälle	114	138	153	141	178	191	192	187	183	186
nach Altersgruppen										
unter 18 Jahre ¹⁾										
Männer	-	-	-	-	-	1	-	-	-	4
Frauen	3	6	4	9	3	3	-	-	1	20
18 bis unter 25 Jahren ²⁾										
Männer	177	170	164	139	182	174	139	125	96	70
Frauen	289	273	281	233	277	283	233	215	171	125
25 bis unter 40 Jahren										
Männer	308	350	391	377	382	389	368	404	373	367
Frauen	216	269	305	316	316	302	319	344	324	340
40 Jahren und älter										
Männer	82	89	100	106	95	87	112	96	95	106
Frauen	59	61	65	64	63	63	67	64	68	62
Durchschnittsalter bei der Eheschließung insg.	29,2	29,8	30,0	30,4	30,1	30,1	30,4	30,0	31,4	32,3
Männer	30,7	31,4	31,7	31,8	31,3	31,5	31,8	31,2	32,4	34,3
Frauen	27,7	28,2	28,3	28,9	28,7	28,8	29,0	28,8	30,4	30,3

1) ab 1995 unter 20 Jahre

2) ab 1995 20 bis unter 25 Jahre

3.19 Die Eheschließungen und Eheauflösungen

Jahr	Ehe- schließungen	Eheauflösungen		
		insgesamt	durch Scheidung	durch Tod
		1	2	3	4
1950	1 111	.	218	.
1951	1 092	.	154	.
1952	1 087	.	144	.
1953	985	736	132	604
1954	936	706	135	571
1955	1 026	733	145	588
1956	1 063	719	129	590
1957	911	721	141	580
1958	1 032	696	140	556
1959	1 001	699	145	554
1960	1 027	759	129	630
1961	1 060	713	155	558
1962	1 029	716	121	595
1963	938	785	148	637
1964	949	767	136	631
1965	899	735	124	611
1966	897	735	116	619
1967	833	774	162	612
1968	813	821	165	656
1969	764	892	179	713
1970	703	816	196	620
1971	682	769	134	635
1972	655	732	190	542
1973	648	852	214	638
1974	599	792	205	587
1975	658	889	252	637
1976	537	858	224	634
1977	556	869	188	681
1978	548	683	54	629
1979	555	790	164	626
1980	599	702	113	589
1981	633	781	152	629
1982	598	795	205	590
1983	545	868	237	631
1984	546	805	249	556
1985	552	816	259	557
1986	567	808	257	551
1987	609	827	297	530
1988	655	799	266	533
1989	622	720	175	545
1990	659	710	226	484
1991	651	732	239	493
1992	619	732	234	498
1993	625	806	300	506
1994	564	853	369	484
1995	547	951	469	482

3.20 Die Ehescheidungen

	1982		1983		1984		1985		1986		1987	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Ehescheidungen insgesamt	205		237		245		259		257		297	
nach der Ehedauer												
unter 2 Jahren	19	9,3	11	4,6	20	8,2	15	5,8	18	7,0	20	6,7
von 2 bis unter 3 Jahren	22	10,7	21	8,9	20	8,2	16	6,2	15	5,8	15	5,1
von 3 bis unter 6 Jahren	46	22,4	46	19,4	57	23,3	52	20,1	56	21,8	67	22,6
von 6 bis unter 10 Jahren	41	20,0	36	15,2	52	21,2	44	17,0	58	22,6	60	20,2
von 10 bis unter 15 Jahren	31	15,1	35	14,8	36	14,8	48	18,5	35	13,6	41	13,8
von 15 bis unter 20 Jahren	23	11,2	41	17,3	22	9,0	42	16,2	33	12,8	48	16,2
von 20 bis unter 30 Jahren	21	10,3	37	15,6	33	13,5	34	13,1	37	14,4	39	13,1
von 30 und mehr Jahren	2	1,0	10	4,2	5	2,1	8	3,1	5	2,0	7	2,3

1988		1989		1990		1991		1992		1993		1994		1995	
abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28

266 175 226 239 234 300 369 469

21 7,9 12 6,9 20 8,8 19 8,0 24 10,3 15 5,0 14 3,8 22 4,7

24 9,0 17 9,7 15 6,6 17 7,1 21 9,0 20 6,7 19 5,1 36 7,7

54 20,3 42 24,0 44 19,5 60 25,1 45 19,2 97 32,3 80 21,7 121 25,8

56 21,1 33 18,9 53 23,5 40 16,7 43 18,4 65 21,7 73 19,8 113 24,1

42 15,8 28 16,0 34 15,0 37 15,5 37 15,8 43 14,3 73 19,8 64 13,6

28 10,5 20 11,4 25 11,1 22 9,2 29 12,4 23 7,7 39 10,6 51 10,9

36 13,5 16 9,1 26 11,5 34 14,2 27 11,5 30 10,0 53 14,3 46 9,8

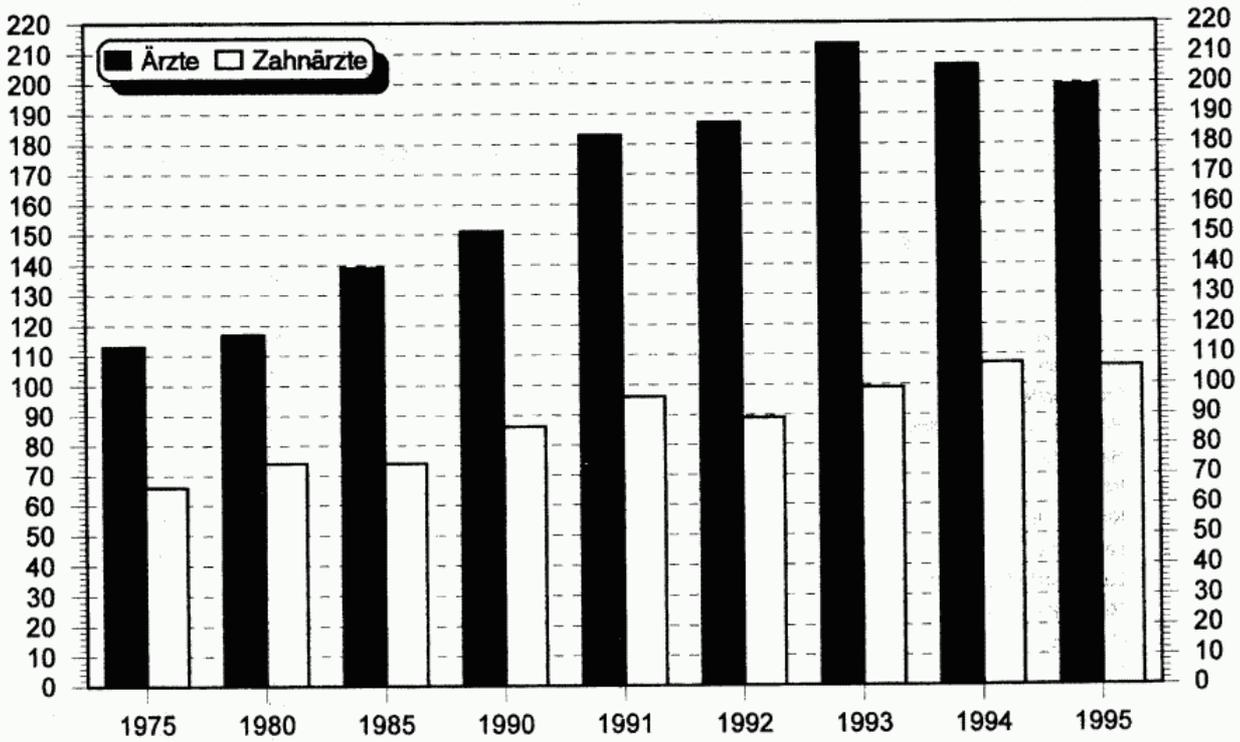
5 1,9 7 4,0 9 4,0 10 4,2 8 3,4 7 2,3 18 4,9 16 3,4

4.1 Ärzte , Zahnärzte , Apotheken¹⁾

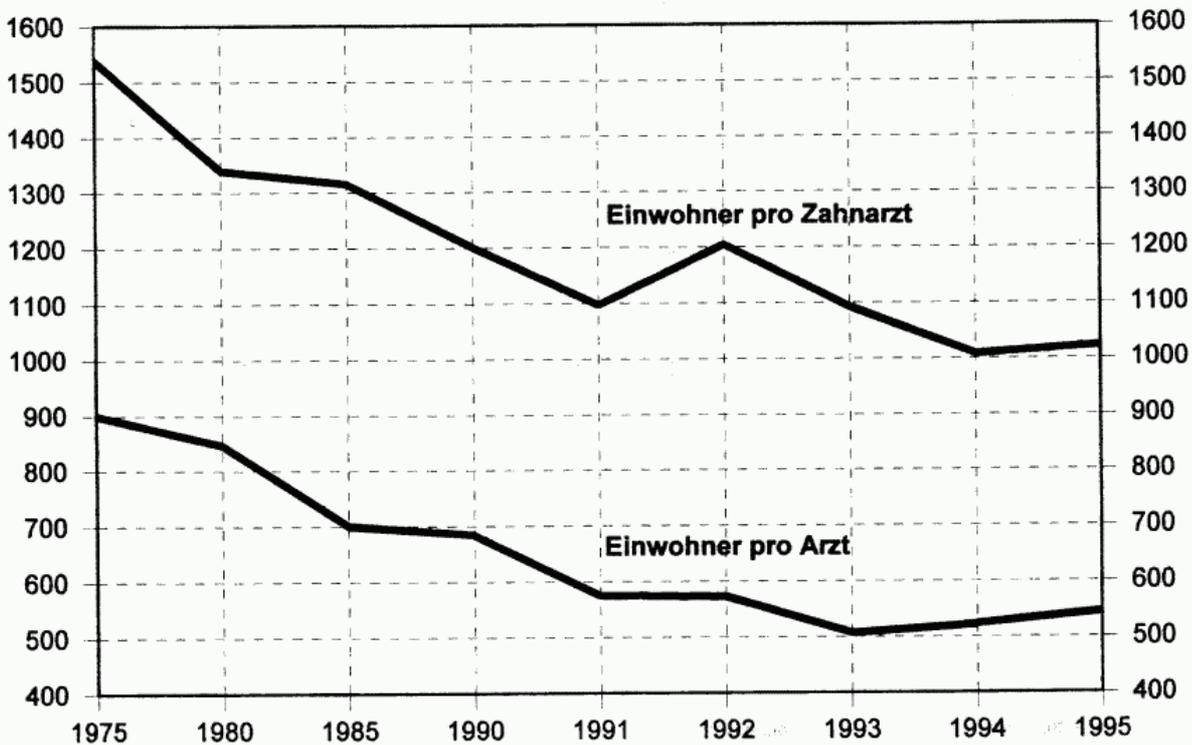
Beruf / Fachgebiet	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995
	1	2	3	4	5	6	7
Ärzte insgesamt	139	151	183	187	215	206	199
davon							
Ärzte für Allgemeinmedizin und prakt. Ärzte	56	61	87	88	104	95	86
Anästhesisten	-	2	2	3	4	4	3
Augenärzte	8	9	9	10	11	10	10
Chirurgen	3	4	4	4	4	4	4
Frauenärzte	15	17	17	18	20	20	19
Hals-, Nasen-, Ohrenärzte	5	4	4	4	5	6	6
Hautärzte	5	6	6	7	7	7	7
Internisten	17	16	19	17	17	17	18
Kinderärzte	6	5	5	6	9	11	11
Laborärzte	1	1	2	2	2	2	2
Lungenärzte (Pneumologen)	2	2	2	1	1	1	1
Mund-, Kiefer-, Gesichts- chirurgie	1	1	1	1	1	1	1
Nervenärzte - Psychiater	7	7	8	9	9	9	11
Orthopäden	6	8	9	9	11	10	10
Radiologen	3	3	3	3	5	4	5
Urologen	4	5	5	5	5	5	5
Zahnärzte	74	86	96	89	99	107	106
darunter							
Zahnärzte für Kieferorthopädie	3	3	3	3	3	3	3
Tierärzte	5	6	6	7	7	8	8
Apotheken	28	31	31	31	32	32	31

1) in freier Praxis (incl. Assistenten); ohne Klinikum

Ärzte und Zahnärzte in freien Praxen



Entwicklung des ärztlichen Versorgungsgrades der Bevölkerung



4.2 Klinikum

Krankenbetten und Belegung

	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
aufgestellte Betten	720	720	720	736	691	679	679	695	695	723
davon										
Klinikum und Wald- ¹⁾										
Krankenhaus	574	574	574	590	545	533	562	578	578	602
Geburtshilfeabteilung	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40
Kinderklinik	106	106	106	106	106	106	77	77	77	81
Patienten insgesamt ²⁾	18 542	20 165	21 174	22 956	23 699	25 057	25 768	26 645	27 654	30 857
Pflegedage (Mitternachtsstand)	217 150	221 404	223 463	220 732	214 389	223 083	228 845	232 557	229 792	243 848
Durchschnittliche Verweildauer in Tagen	11,72	10,98	10,55	9,80	9,04	8,90	8,97	8,73	8,31	7,90
Durchschnittlich belegte Betten	594,94	606,59	610,56	604,74	587,37	611,19	625,28	637,14	629,57	668,08
Durchschnittlich belegte Betten in %	82,63	84,25	84,80	84,34	85,00	90,01	92,08	91,67	90,59	92,40
Allgemeine Pflegesätze (DM / Tag)	275,00	282,33	292,58	316,85	356,50	402,86	392,00	414,28	445,87	453,08
Beschäftigte Ärzte im Klinikum	116	116	118	125	128	131	131	132	127	140
Krankenpflegepersonal insgesamt	316	329	344	353	361	375	384	368	371	390

1) im Juni 1989 wurde das Waldkrankenhaus geschlossen

2) Zu- u. Abgang: 2 = Fallzahl

4.3 Klinikum

Planbettenbelegung nach Einzugsgebiet

	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Stadt Fürth

Patienten	11 054	11 003	11 436	11 427	11 909	12 169	12 363	13 017	13 932
Berechnungstage	137 318	134 453	122 376	120 201	123 435	128 444	130 872	129 936	135 652

Landkreis Fürth

Patienten	6 005	6 218	6 411	6 801	6 848	6 900	7 819	8 067	8 365
Berechnungstage	69 835	70 418	74 840	73 553	75 450	78 413	79 877	79 298	80 590

Ausland

Patienten	48	33	48	58	32	-	-	-	-
Berechnungstage	410	387	428	496	374	-	-	-	-

Sonstige

Patienten	3 472	4 333	5 061	5 413	6 268	6 699	6 463	6 570	8 560
Berechnungstage	32 861	37 933	44 008	43 248	44 364	46 334	47 204	46 899	56 481

Insgesamt

Patienten	20 579	21 587	22 956	23 699	25 057	25 768	26 645	27 654	30 857
Berechnungstage	240 424	243 191	241 652	237 498	243 623	253 191	257 953	256 133	272 723

4.4 Krankentransporte und Unfallrettungsdienst

Jahr	Anzahl der durchgeführten Transporte	gefahren km	Verkehrsunfälle	
	1		ohne Notarzt	Notarzteinsätze
		2	3	4
1970	9 542	151 183	.	.
1971	9 297	155 472	.	.
1972	9 604	167 070	.	.
1973	11 534	197 823	.	.
1974	11 676	214 386	.	.
1975	10 219	207 661	.	.
1976	10 256	210 851	.	.
1977	13 635	319 682	495	302
1978	13 888	322 693	523	379
1979	13 203	320 669	467	330
1980	13 721	340 260	478	356
1981	8 705	169 150	349	248
1982	8 489	164 560	286	247
1983	8 983	180 348	284	253
1984	8 759	175 965	222	253
1985	8 878	176 351	174	225
1986	9 361	195 112	239	214
1987	9 761	197 137	177	200
1988	9 102	188 545	155	177
1989	10 134	168 927	159	164
1990	10 531	175 962	134	183
1991	10 874	154 891	135	146
1992	11 421	149 467	119	184
1993	11 557	155 427	126	182
1994	11 861	157 973	166	160
1995	13 080	151 289	163	156

4.5 Sport und Freizeit

	1979	1983	1988	1993	1995
	1	2	3	4	5

Sportanlagen ¹⁾

Rasensportplätze	42	42	50	46	46
Kleinspielfelder	21	23	25	27	27
darunter -Hartplatz-	.	.	.	2	2
Tennisfreiplätze	81	87	97	97	97
Tennishallenplätze	23	23	29	29	29
Turnhallen und					
Gymnastikräume	26	30	34	35	35
Großturnhallen	7	9	9	9	9
Reitanlagen	3	3	3	3	3
Reithallen	2	2	2	2	2
Kegelsportanlagen	.	.	12	9	9
Anzahl d. Bahnen	.	.	.	33	33
Squash - Anlagen	1	1	2	3	3
Schießanlagen	.	.	3	3	3
Hallenbäder	3	3	3	3	3
Freibäder					
mit Jugendbad					
Burgfarnbach					
und Kinderbad					
Atzenhof	3	3	3	3	3
Volleyballfelder	.	.	.	3	3
Golfplatz					1

Erholungseinrichtungen

Waldlehrpfad	1	1	1	1	1
Rodelbahn	1	1	1	2	2
Skihang	1	1	1	2	2
Langlauf - Loipe	.	.	.	1	1
Sportboothafen	1	1	1	1	1
Minigolfanlagen	2	2	3	4	4
Trimm-Dich-Pfad	1	1	2	2	2

Stadtwald mit Schwarzwildgehege
 Stadtpark mit Freilichtbühne
 Kuranlage "Klein Mainau"

ca. 520,00 ha
 16,72 ha
 3,90 ha

1) vereinseigen und städtisch

4.6 Bäder

Besucherzahlen

Jahr	Sommerbad	Hallenbäder			insgesamt
	Scherbsgraben	Scherbsgraben	Stadeln	Sack	
	1	2	3	4	
1970	240 457	306 894	-	-	306 894
1971	257 111	341 382	-	-	341 382
1972	195 359	326 448	-	-	326 448
1973	328 664	.	.	.	337 005
1974	217 493	.	.	.	377 696
1975	286 618	.	.	.	383 497
1976	257 458	.	.	.	334 442
1977	156 027	237 911	10 594	43 313	291 818
1978	163 870	195 011	77 783	31 474	304 268
1979	117 973	157 823	78 314	29 265	265 402
1980	184 800	163 730	76 073	26 861	266 664
1981	108 772	144 372	74 128	24 009	242 509
1982	181 774	115 113	77 555	21 368	214 036
1983	232 181	106 867	78 288	17 456	202 611
1984	84 719	116 606	77 394	17 350	211 350
1985	132 101	115 805	74 426	18 870	209 101
1986	146 339	120 316	76 116	20 147	216 579
1987	101 567	121 529	75 476	15 762	212 767
1988	121 330	134 830	80 267	19 093	234 190
1989	142 221	124 810	79 200	18 950	222 960
1990	163 574	115 334	68 954	15 961	200 249
1991	202 063	116 716	75 069	17 702	209 487
1992	216 556	130 010	72 107	17 671	219 788
1993	162 812	93 271	75 835	12 747	181 853
1994	288 600	110 862	79 198	14 175	204 235
1995	245 903	110 891	73 946	13 464	198 301

5.1 Die Empfänger der Sozialhilfe¹⁾

Jahr	Sozialhilfeempfänger insgesamt					mit laufender Hilfe zum Lebensunterhalt					mit Hilfe in bes. Lebenslagen	
	Anzahl	je 1000 Einwohner	darunter			Anzahl	dar. außerh. von Einr.	darunter (%)			Anzahl	dar. in Einrichtg.
			Ausländer	örtl. Träger	in Einrichtg.			weiblich	bis 18 J.	über 65 J.		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
1973	.	.	.	.	.	1 417	.	.	.	.	.	.
1974	.	.	.	.	.	1 881	.	.	.	.	.	.
1975	.	.	.	.	.	2 408	.	.	.	.	.	.
1976	3 225	32,3	.	.	882	2 241	2 084	.	.	.	1 441	745
1977	3 138	31,6	.	.	946	2 084	1 920	.	.	.	1 476	802
1978	3 167	32,3	181	2 477	821	1 989	1 857	.	.	.	1 579	694
1979	3 236	32,9	264	2 391	884	2 230	2 084	56,8	35,3	12,2	1 655	744
1980	3 233	32,6	445	2 526	569	2 490	2 342	53,1	30,7	10,3	1 383	437
1981 ²⁾
1982	3 894	39,1	610	3 079	521	3 163	2 928	51,3	29,4	7,6	1 318	361
1983 ³⁾	4 170	42,2	410	3 300	635	3 530	3 185	48,8	27,9	4,7	1 440	300
1984	3 793	38,8	600	2 645	643	2 974	2 786	52,9	29,6	6,8	1 352	456
1985 ⁴⁾	4 143	42,6	551	2 954	754	3 321	3 075	52,3	30,4	5,7	1 433	525
1986	4 678	47,6	757	3 257	661	3 882	3 509	52,1	30,4	5,0	1 523	306
1987	5 013	51,4	860	3 508	548	4 233	3 986	51,5	30,4	5,0	1 744	342
1988	5 858	59,3	1 175	4 059	548	4 834	4 603	52,3	30,5	5,4	2 371	329
1989	6 821	67,6	1 405	4 712	457	5 677	5 448	53,6	32,1	5,3	2 519	231
1990	6 799	65,8	1 459	4 924	464	5 575	5 377	52,4	29,8	7,3	2 562	268
1991	7 054	67,0	1 782	5 143	419	5 836	5 720	53,2	31,1	7,8	2 712	303
1992	7 759	72,4	2 409	5 535	437	6 372	6 258	53,9	32,7	6,8	2 965	324
1993	8 868	82,0	3 068	6 106	445	7 588	7 508	52,9	34,0	6,3	3 083	367
1994	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

- 1) Erfasst sind alle Empfänger im Stadtgebiet, gleichgültig, ob Hilfen von der Stadt Fürth als örtlichem Träger oder vom Bezirk Mittelfranken als überörtlichem Träger gewährt wurden. Personen, die Hilfen verschiedener Art erhielten, wurden bei jeder Hilfeart gezählt, aber bei insgesamt (Sp. 1) - soweit eine Zusammenführung möglich war - jeweils nur einmal.
- 2) 1981 erstmals Repräsentativerhebung ohne Veröffentlichung von Kreiszahlen.
- 3) 1983 erfolgte Repräsentativerhebung mit Hochrechnung, so daß hochgerechnete Kreiszahlen veröffentlicht werden konnten.
- 4) Änderung der Zahlen wegen Neuaufbereitung der Empfängerzahlen aus programmtechnischen Gründen.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

5.2 Haushalte mit laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach Hauptursache der Hilfestellung¹⁾

Jahr	Haushalte oder Haushaltsteile insgesamt	nach Hauptursache der Hilfestellung								Hilfestellungs-empfangen insgesamt
		Krankheit	Tod des Ernährers	Ausfall des Ernährers	unwirtschaftliches Verhalten	Arbeitslosigkeit	unzur. Versich.- oder Versorgungsansprüche	unzureichendes Erwerbseinkommen	sonstige Ursachen	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1980	1 597	137	6	70	33	363	363	31	594	2 499
1981										
1982	2 020	54	8	70	29	600	493	29	737	3 171
1983	2 300	95	30	55	200	480	220	60	1 160	3 530
1984	1 898	79	9	108	79	510	375	48	690	2 974
1985 ²⁾	2 132	82	19	175	60	610	378	58	750	3 321
1986	2 471	139	13	188	33	1 110	419	72	497	3 882
1987	2 695	109	13	211	28	1 315	404	82	533	4 233
1988	2 970	210	17	168	43	1 396	409	98	629	4 834
1989	3 263	145	15	167	66	1 441	395	155	879	5 677
1990	3 313	110	16	154	50	1 233	435	168	1 147	5 575
1991	3 315	140	8	153	22	1 157	440	181	1 214	5 836
1992	3 513	129	6	167	34	1 328	476	303	1 070	6 372
1993	4 081	200	6	176	26	1 917	479	362	915	7 588
1994										

1) mit Hilfestellung durch örtlichen und überörtlichen Träger. Erstmals veröffentlicht 1979; 1981 nach Repräsentativerhebung keine Kreiszahlen. 1983 wurden nach Repräsentativerhebung hochgerechnete Kreiszahlen veröffentlicht.

2) Änderung der Zahlen wegen Neuaufbereitung der Empfängerzahlen aus programmtechnischen Gründen.

Hilfe zum Lebensunterhalt - Bedarfsgemeinschaften

Jahr	insgesamt	und zwar	d a v o n		d a r u n t e r mit besonderen sozialen Situationen						dar. mit der Haupteinkommensart	
		mit deutschem Haushaltsvorstand	Bedarfsgemeinschaften mit Personen unter 18 Jahren	Bedarfsgemeinschaften ohne Personen unter 18 Jahren	Tod eines Familienmitglieds	Trennung, Scheidung	Geburt eines Kindes	Freiheitsentzug; Haftentlassung	Suchtabhängigkeit	ohne eigene Wohnung	Erwerbseinkommen	Renten u. ä.
			3	4								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	

1995 2 254 1 744 967 1 287 24 221 58 38 33 95 225 297

Hilfe zum Lebensunterhalt - Empfänger

Jahr	insgesamt	d a v o n											
		in Einrichtungen	außerhalb von Einrichtungen										
			zusammen	Vorleistungsempfänger	d a v o n						darunter Deutsche	darunter männlich	darunter Arbeitslose
					zusammen	andere Hilfeempfänger und zwar							
						zusammen	im Alter von ... bis unter Jahren ...						
1	2	3	4	5	6		7	8	9	10	11		

1995 4 457 85 4 372 165 4 207 1 557 2 361 289 3 101 1 779 1 160

Umstellung der amtlichen Sozialhilfestatistik

Im Zuge der Umstellung der Sozialhilfestatistik erfolgte zum 31.12.1994 bayernweit eine Untererfassung der Bedarfsgemeinschaften. In folgender Zusammenstellung sind deshalb die Empfänger und Bedarfsgemeinschaften zum Stichtag 31.12.1995 aufgeführt. Die Asylbewerber werden ab 1994 nicht mehr in der Sozialhilfestatistik nachgewiesen.

5.3 Schwangerenberatungsstelle

Jahr	Beratene Frauen (nur Neuzugänge)						Frauen ,die bereits im Vorjahr beraten und weitergeführt wurden	
	Allgemeine Schwangerenberatung		Beratung nach § 218 b StGB		Sonstige (Familienplanung , Ehe- und Partnerberatung , Sexualberatung)			
	Frauen	Beratungsstunden	Frauen	Beratungsstunden	Frauen	Beratungsstunden	Frauen	Beratungsstunden
	1	2	3	4	5	6	7	8
1980	71		212		13		-	-
1981	111		257		92		-	-
1982	107		344		4		-	-
1983	114	192	303	328	7	7	44	77
1984	177	387	311	353	3	3	48	101
1985	201	419	389	431	14	15	100	127
1986	249	388	348	380	11	11	99	138
1987	239	409	275	389	8	28	26	55
1988	240	350	265	308	2	3	32	42
1989	233	445	277	388	8	16	25	43
1990	263	451	233	357	7	16	24	34
1991	235	351	244	357	5	8	62	91
1992	239	352	233	301	4	10	71	109
1993	260	452	248	459	6	13	52	92
1994	241	327	245	290	38	51	80	69
1995	232	252	171	180	33	40	62	53

Beratene Frauen und Beratungsstunden insgesamt		Zahl der mitberatenen Männer	Erstberatene Frauen nach Nationalität in %		von Bay. Landesstiftung Hilfe für Mutter und Kind ausbezahlte Beträge in DM
Frauen	Beratungs- stunden		deutsch	nicht deutsch	
9	10	11	12	13	14

296	.	.	.	.	106 050
460	.	.	.	.	219 332
455	.	.	76,5	23,5	126 090
468	604	84	78,1	21,9	150 123
539	844	96	70,9	29,1	338 280
704	992	116	72,2	27,8	417 923
707	917	63	70,9	29,1	528 300
548	881	89	72,4	27,6	552 090
539	703	82	65,1	34,9	672 125
544	894	89	61,4	38,6	484 400
527	835	60	.	.	601 620
546	807	72	.	.	544 790
547	772	76	.	.	498 570
566	1 016	80	.	.	556 305
614	728	75	.	.	486 185
498	525	77	.	.	567 429

5.4 Kinder und Jugendhilfe ¹⁾

Jahr	Minderjährige mit Erziehungshilfe						Junge Volljährige mit Hilfe nach § 6 Abs. 3 oder 75 a JWG		Pflegekinder unter Aufsicht insgesamt
	Hilfe zur Erziehung	Freiwillige Erziehungshilfe	Fürsorgeerziehung	insgesamt			insgesamt	dar. in Heimen	
				Anzahl	dar. in Heimen	in % je 1000 Minderjährige			
	Ende des Jahres								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1980	240	144	6	390		20,0			
1981	209	128	9	346		18,0			
1982	111	124	8	243	145	13,1	8	8	119
1983	111	107	3	221	120	12,4	10	10	123
1984	124	105	-	229	121	13,6	13	12	122
1985	127	88	-	215	106	13,3	8	8	142
1986	125	85	-	210	102	13,1	23	20	160
1987	147	88	-	235	97	14,6	13	12	166
1988	168	101	-	269	101	16,4	13	13	180
1989	124	97	-	221	83	13,0	6	6	173
1990	171	1	-	172	37	9,7	5	5	192

1) Ab 1991 Neuordnung des Kinder- und Jugendhilferechts, dadurch nur sehr bedingte Vergleichbarkeit mit früheren Zahlen.

Adoptionen	Sorge-rechts-ent-ziehung	Jugendgerichts-hilfe		Amts-pfleg-schaf-ten	Vor-mund-schaften	Sonst. Pfleg-schaf-ten	Bei-stand-schaf-ten	nicht ehelich Geborene	in % der Gesamt-geborenen	Vaterschafts-feststellungen	
		ins-gesamt	dar. Heran-wach-sende							in Bearbeitung	erledigt
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21

.	.	584	.	711	181	.	.	90	10,4	.	.
.	.	617	.	682	169	.	.	107	11,0	.	.
20	19	841	502	692	173	73	41	109	11,3	71	130
26	17	694	402	703	159	64	43	120	13,4	77	124
12	15	482	319	704	161	63	47	126	14,0	84	119
19	17	634	416	703	158	101	40	144	14,9	94	138
12	17	396	260	766	147	99	53	127	14,0	122	128
19	13	560	361	814	132	106	71	147	14,3	131	147
15	14	1 178	736	879	121	119	78	165	14,3	133	155
18	16	570	411	933	104	97	81	188	16,1	192	198
14	23	460	257	901	103	89	76	189	15,2	160	226

noch 5.4 Kinder- und Jugendhilfe

Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses

Jahr	und zwar			Erziehung in einer Tagesgruppe			
	insgesamt	Deutsche	unter 18 Jahren	zusammen	und zwar		
					Deutsche	unter 18 Jahren	in einer Tagesgruppe in einer Einrichtung
1	2	3	4	5	6	7	
1991	241	222	225	18	17	18	15
1992	300	278	272	32	30	32	30
1993	269	245	237	36	34	36	33
1994	278	251	245	36	32	36	32
1995	222	203	203	30	27	30	24

Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerberlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Sorgerecht

Jahr	Kinder- und Jugendhilfe am 31. 12.										
	unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft					unter Beistandschaft für Elternteile		für die eine Pflegeerberlaubnis erteilt wurde			
	gesetzliche Amtspflegschaft	gesetzliche Amtsvormundschaft	best. Amtspflegschaft		bestellte Amtsvormundschaft	insgesamt	dar. in Unterhalts- beistands- schaften	insgesamt	davon in		
			insgesamt	dar. in Unterhalts- pflegschaft					Voll- pflege	Wochen- pflege	Tages- pflege
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
1991	986	43	56	28	61	76	74	7	-	-	7
1992	1 017	16	70	16	99	80	80	24	16	-	8
1993	1 019	21	66	14	102	94	94	-	-	-	-
1994	1 082	17	62	16	96	99	99	9	-	-	9
1995	1 102	13	61	14	94	104	104	16	-	-	16

Volzeitpflege in einer anderen Familie				Heimerziehung ; sonstige betreute Wohnform			
zusammen	und zwar			zusammen	und zwar		
	Deutsche	unter 18 Jahren	in einer Pflegefamilie		Deutsche	unter 18 Jahren	in einem Heim
8	9	10	11	12	13	14	15

113	109	112	63	110	96	95	104
143	136	137	85	125	112	103	116
126	120	117	71	107	91	84	99
122	114	113	71	119	104	95	108
91	85	88	51	101	91	85	95

Fälle insgesamt	Vaterschaftsfeststellungen				Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts			
	Vaterschaft festgestellt			Vaterschaft nicht festgestellt	Anzeigen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge	gerichtliche Maßnahmen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterl. Sorge	Übertragung des Personensorgerechts ganz oder teilweise auf das Jugendamt	
	zusammen	durch freiwillige Anerkennung	durch gerichtliche Entscheidung				insgesamt	darunter nur des Aufenthaltsbestimmungsrechts
12	13	14	15	16	17	18	19	20

155	138	133	5	17	5	4	8	-
206	187	175	12	19	26	28	24	13
231	211	200	11	20	14	34	32	10
230	206	200	6	24	38	24	27	16
176	163	156	7	13	19	17	17	12

5.5 Ausgaben Fürths als örtlicher Träger der Sozialhilfe (in 1000 DM)

Jahr	Hilfe zum Lebensunterhalt			Hilfe in besonderen Lebenslagen			
	insgesamt	darunter außerhalb von Einrichtungen		insgesamt	darunter		
		laufende Hilfe	einmalige Hilfe		Kranken- hilfe	Eingliederungshilfe f. Behinderte	Hilfe zur Pflege
1	2	3	4	5	6	7	
1974	2 356,5	1 589,2	323,3	726,6	314,0	6,1	250,4
1975							
1976	3 543,3	1 960,8	399,9	1 853,0	416,2	7,0	1 232,4
1977	3 688,0	1 986,9	350,2	1 897,9	472,4	0,6	1 271,1
1978	3 598,5	2 032,2	361,2	1 934,8	479,2	-	1 262,7
1979	3 718,5	2 038,1	396,7	2 256,7	532,1	-	1 531,0
1980	3 813,2	2 128,6	423,2	1 840,5	538,1	-	1 125,2
1981	4 125,5	2 385,0	475,1	1 736,1	529,2	-	1 060,0
1982	5 034,6	2 985,3	592,4	1 641,6	431,8	-	1 001,1
1983 ²⁾	4 904,6	4 177,0	666,9	1 186,3	374,6	300,6	434,6
1984	4 766,5	3 989,5	763,3	1 005,6	276,9	262,0	404,7
1985	6 024,9	4 917,0	1 107,9	1 128,1	329,9	325,2	406,2
1986	7 630,8	5 748,6	1 813,4	1 100,0	335,2	243,9	436,5
1987	8 433,1	6 596,8	1 793,1	1 269,3	403,9	273,1	517,6
1988	9 454,8	7 206,3	2 195,8	1 577,5	430,0	376,7	686,4
1989	10 852,3	8 271,6	2 414,3	1 761,0	447,7	480,5	757,5
1990	11 980,7	9 364,4	2 500,6	1 963,9	598,6	411,0	884,2
1991	12 448,7	9 728,3	2 604,8	1 892,5	708,2	425,2	672,4
1992	13 131,7	10 020,9	2 990,5	2 367,3	1 020,8	655,3	593,1
1993	15 832,9	12 074,4	3 640,9	2 492,7	984,2	753,1	679,5
1994 ⁴⁾		14 160,3			785,9	876,0	717,8
1995		15 516,2			747,7	708,6	351,1

1) Nach Abzug der Erstattungen

2) Ab 1983 ist grundsätzlich für alle stationären und teilstationären Hilfen der Bezirk als überörtlicher Träger Kostenträger. Außerhalb von Einrichtungen bleibt der Bezirk weiterhin für Hilfen an Ausländer, Aussiedler, Zuwanderer und Staatenlose Kostenträger.

3) Soweit ab 1993 noch in Einrichtungen Ausgaben für Sozialhilfeleistungen beim örtlichen Sozialhilfeträger ausgewiesen sind, handelt es sich um die Abwicklung von sog. Altfällen (Bedarf entstand vor dem 01.10.1983) bzw. um Nachberechnungen (durch nachträgliche Anhebung der Pflegesätze bedingt).

4) Neufassung des Bundessozialhilfegesetzes;

Die Ausgaben und Einnahmen sind mit den Daten bis 1993 nicht vergleichbar, da vor allem die Asylbewerber jetzt Leistungen aufgrund des Asylbewerbergesetzes erhalten und nicht mehr nach dem Bundessozialhilfegesetz.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

Jahr	Brutto -Ausgaben			Sozialhilfe-Belastung je Einwohner in DM			
	insgesamt	darunter in Einrich- tungen	reine Ausgaben ¹⁾	Hilfe zum Lebens- unterhalt	Hilfe in besonderen Lebenslagen	Ausgaben insgesamt	
						brutto	reine Ausgaben ¹⁾
8	9	10	11	12	13	14	
1974	3 083,1	727,8	2 449,8	22,83	7,04	29,87	23,73
1975	.	.	.	.	.	.	.
1976	5 396,3	2 588,5	4 187,8	35,18	18,55	53,58	41,92
1977	5 585,9	2 778,0	4 348,7	37,19	19,13	56,32	44,06
1978	5 533,3	2 567,8	4 300,6	36,64	19,69	56,34	43,79
1979	5 975,2	2 947,1	4 570,2	37,86	22,98	60,84	46,53
1980	5 653,7	2 524,5	3 935,5	38,67	18,67	57,34	39,91
1981	5 861,6	2 373,1	4 079,1	41,57	17,49	59,07	41,11
1982	6 676,2	2 529,7	4 507,5	50,41	16,44	66,84	45,13
1983	6 090,9	246,7 ³⁾	4 527,7	49,52	11,98	61,50	45,71
1984	5 772,1	30,7	4 454,5	48,38	10,20	58,59	45,21
1985	7 153,0	-	5 904,3	61,77	11,57	73,34	60,53
1986	8 731,0	5,5	6 940,0	78,05	11,26	89,35	71,02
1987	9 702,3	-	7 922,8	85,63	12,89	98,51	80,45
1988	11 032,3	-	8 771,6	96,20	16,05	112,25	89,25
1989	12 613,3	-	10 134,1	110,42	17,92	128,34	103,12
1990	13 944,6	-	11 031,6	117,46	19,25	136,72	108,16
1991	14 341,2	-	11 607,4	119,23	18,13	137,36	111,17
1992	15 499,1	-	13 049,0	123,23	22,22	145,45	122,46
1993	18 325,7	-	15 449,7	146,91	23,13	170,04	143,36
1994	19 128,7	.	16 581,9	.	.	177,45	153,82
1995	19 986,6	.	17 379,8	.	.	184,35	160,30

5.6 Ausgaben des Jugendamtes für Jugendhilfe

Art der Hilfe	Gesamtausgaben in DM								
	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Bruttoausgaben insgesamt	5 450 951	4 969 584	4 580 423	4 422 159	4 684 699	5 144 145	4 857 148	5 421 029	5 745 833
darunter									
Hilfe durch Familienpflege	641 094	382 414	403 724	446 542	496 542	621 006	583 693	712 868	783 215
Hilfe durch Heimpflege	968 510	905 605	713 839	820 750	837 880	614 837	549 991	671 850	1 148 634
Kindertagesstätten	245 695	273 870	302 299	325 093	350 864	367 008	392 750	416 183	450 834
Vormundschaftswesen	1 230	-	92	100	-	9	518	4	22
Ehe-, Familien-									
Jugendberatung	-	3 604	3 983	19 299	3 878	20 984	16 510	14 570	16 251
Jugendschutz	2 343	8 789	7 509	7 610	211	9 771	4 555	10 395	4 836
Hilfen für Mutter u. Kind vor									
und nach der Geburt	66 314	67 009	68 173	60 189	69 575	65 736	52 170	39 733	34 730
Erholungspflege	21 802	17 266	10 882	14 468	8 775	-	13 978	9 550	10 178
Freizeithilfen	132 877	8 411	10 022	10 867	152 747	282 123	28 233	18 300	49 460
Internationale Jugendbe-									
gegnung	5 000	5 000	5 000	5 000	10 000	7 500	6 750	7 500	7 500
Außerschulische Bildung	-	6 269	3 547	-	3 116	86 448	6 039	10 100	1 100
Freiwillige Erziehungshilfe	2 793 547	2 758 802	2 553 752	2 219 871	2 204 273	2 435 715	2 648 881	3 100 756	2 719 407
Fürsorgeerziehung	160 684	81 995	3 662	18	-	-	-	-	-
Hilfe für junge Volljährige	259 161	302 937	339 408	361 919	374 714	460 785	442 516	246 369	352 805
Übrige Ausgaben, zentrale									
Förderung	152 694	147 614	151 531	130 636	172 124	122 223	60 564	62 851	66 861
Jugendhilfebela-									
stung									
je Einwohner in DM	54,57	50,18	46,49	45,34	47,94	52,23	49,42	55,16	56,33

Ausgaben und Einnahmen für die Jugendhilfe ¹⁾

	1991	1992	1993	1994	1995
	1	2	3	4	5
Ausgaben in DM					
insgesamt	14 327 790	25 749 843	26 594 104	28 178 794	27 680 435
Ausgaben für Einzel- und Gruppenhilfen					
zusammen	7 358 677	16 099 755	15 897 368	16 938 147	15 519 139
davon					
öffentlicher Träger	7 146 890	11 800 321	11 581 194	12 657 858	11 019 806
freier Träger ²⁾	211 787	4 299 434	4 316 174	4 280 289	449 933
Ausgaben für Einrichtungen					
zusammen	6 361 141	8 849 560	9 775 748	10 287 425	11 122 443
davon					
öffentlicher Träger	6 312 441	8 805 060	9 713 048	10 262 225	11 095 443
freier Träger ²⁾	48 700	44 500	62 700	25 200	27 000
Personalausgaben der Jugend- hilfverwaltung	607 972	800528	920 988	953 222	1 038 853
Einnahmen					
insgesamt	1 515 082	1 663 505	1 972 958	6 081 900	6 417 213
darunter					
von Einrichtungen	916 955	1 067 767	1 089 785	3 487 275	3 567 884
Reine Ausgaben					
insgesamt	12 812 708	24 086 338	24 621 146	22 096 894	21 263 222
je Einwohner	122	225	228	205	196

1) Ab 1991 Neuordnung des Kinder- und Jugendhilferechts, dadurch nur sehr bedingte Vergleichbarkeit mit früheren Jahren möglich.

2) Nur Zuschüsse öffentlicher Träger.

5.7 Ausgaben und Empfänger von Kriegsofopferfürsorge

	Zahl								
	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Bruttoausgaben insgesamt in 1 000 DM	505	603	510	583	595	546	532	412	403
davon Beihilfen	501	595	510	579	595	546	532	412	403
Darlehen	4	8	-	4	-	-	-	-	-
Erziehungsbeihilfe	22	19	25	12	5	2	-	-	-
Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt	302	417	324	376	446	430	434	339	361
Erholungshilfe	89	78	85	56	60	53	62	36	36
Wohnungshilfe	-	-	-	4	-	-	-	-	-
Hilfe in besonderen Lebenslagen	92	7 ¹⁾	6	20	5	1	-	6	-
Hilfe zur Pflege	73	70	66	69	68	49	33	26	3
KOF-Belastung je Einwohner in DM	5,12	6,14	5,19	5,72	5,70	5,12	4,94	3,80	3,73
darunter Erziehungsbeihilfe	0,23	0,19	0,25	0,12	0,05	0,01	-	-	-
Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt	3,06	4,25	3,29	3,68	4,27	4,03	4,02	3,13	3,34
Hilfen in besonderen Lebenslagen	0,93	0,07 ¹⁾	0,06	0,19	0,05	0,01	-	0,05	-
Empfänger lfd. Leistungen insgesamt	221	176	176	177	153	118	108	72	44
davon Erziehungsbeihilfe	13	11	8	4	2	2	2	-	-
Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt	103	91	82	98	84	62	55	46	32
Hilfen in besonderen Lebenslagen	105	20 ¹⁾	25	13	12	6	5	2	-

1) bisher § 27 d BVG, ab 1988 in dem § 26 b-26 C BVG neu geregelt, daher nicht mehr vergleichbar

5.8 Wohngeld

Jahr	W o h n g e l d				
	Empfänger insgesamt	davon Empfänger von		gezahltes Wohngeld in 1 000 DM	
		Mietzuschuß	Lastenzuschuß	insgesamt	dar. Mietzuschuß
	1	2	3	4	5
1977	1 905	1 881	24	1 768	1 744
1978	2 024	2 017	7	2 120	2 082
1979	.	.	.	.	.
1980	2 443	2 415	28	2 241	.
1981	1 801	1 772	29	2 721	2 667
1982	2 326	2 295	31	3 079	3 008
1983	2 057	2 028	29	3 020	2 962
1984	2 002	1 977	25	2 826	2 789
1985	1 940	1 917	23	2 752	2 724
1986 ¹⁾	2 423	2 380	43	3 921	3 848
1987	2 353	2 311	42	4 350	4 265
1988	2 163	2 121	42	4 512	4 423
1989	2 327	2 275	52	5 032	4 941
1990	2 147	2 105	42	4 127	4 047
1991 ²⁾	1 823	1 775	48	3 661	3 558
1992	1 610	1 565	45	2 788	2 712
1993	1 116	1 090	26	2 506	2 414
1994	1 012	994	18	2 023	1 967
1995	938	923	15	2 307	.

1) Novellierung des Wohngeldgesetzes zum 01.01.1986.

2) Bei dem, ab 01.04.1991 "Spitz berechnetem Wohngeld", ist das pauschalierte Wohngeld an Empfänger von Leistungen der Sozialhilfe und Kriegsopferfürsorge nicht enthalten

5.9 Heime der Altenhilfe ¹⁾

	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Altenheimplätze

untergebrachte Personen insgesamt	228	224	374	292	274	268	260	214	214
dar. städtisch	145	134	116	114	99	99	99	50	50

Altenwohnheimplätze

untergebrachte Personen insgesamt	468	520	562	444	457	454	441	448	463
dar. städtisch	30	31	28	29	29	27	26	25	24

Altenpflegeheimplätze

untergebrachte Personen insgesamt	514	560	566	549	583	598	588	634	678
dar. städtisch	22	22	22	22	55	56	54	56	59

Gesamtzahl der untergebrachten Personen	1 210	1 304	1 502	1 285	1 314	1 320	1 289	1 296	1 355
dar. städtisch	197	187	166	165	183	182	179	131	133

1) Stand jeweils 31.12.

5.10 Kindergärten und Horte

	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Kindergärten¹⁾

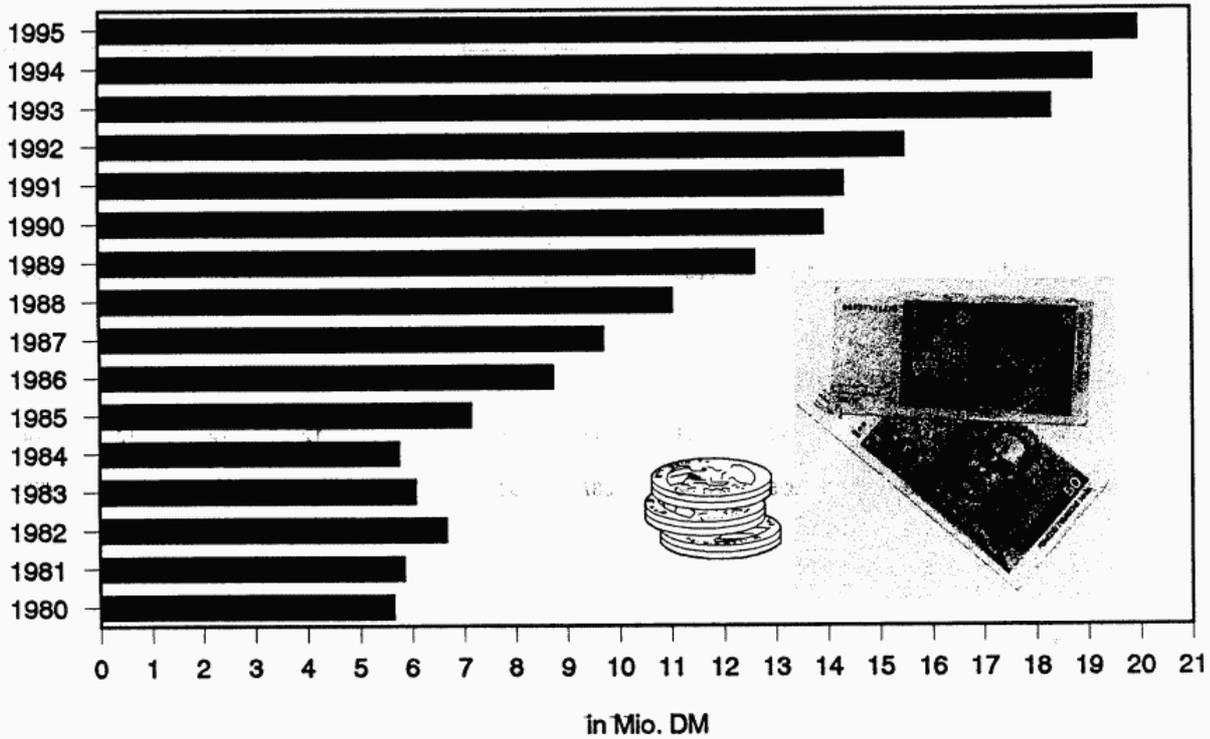
insgesamt	37	39	40	40	42	46	46	48	49
betreute Kinder am 31.12.	1 999	2 293	2 327	2 396	2 477	2 655	2 690	2 731	2 851

Horte

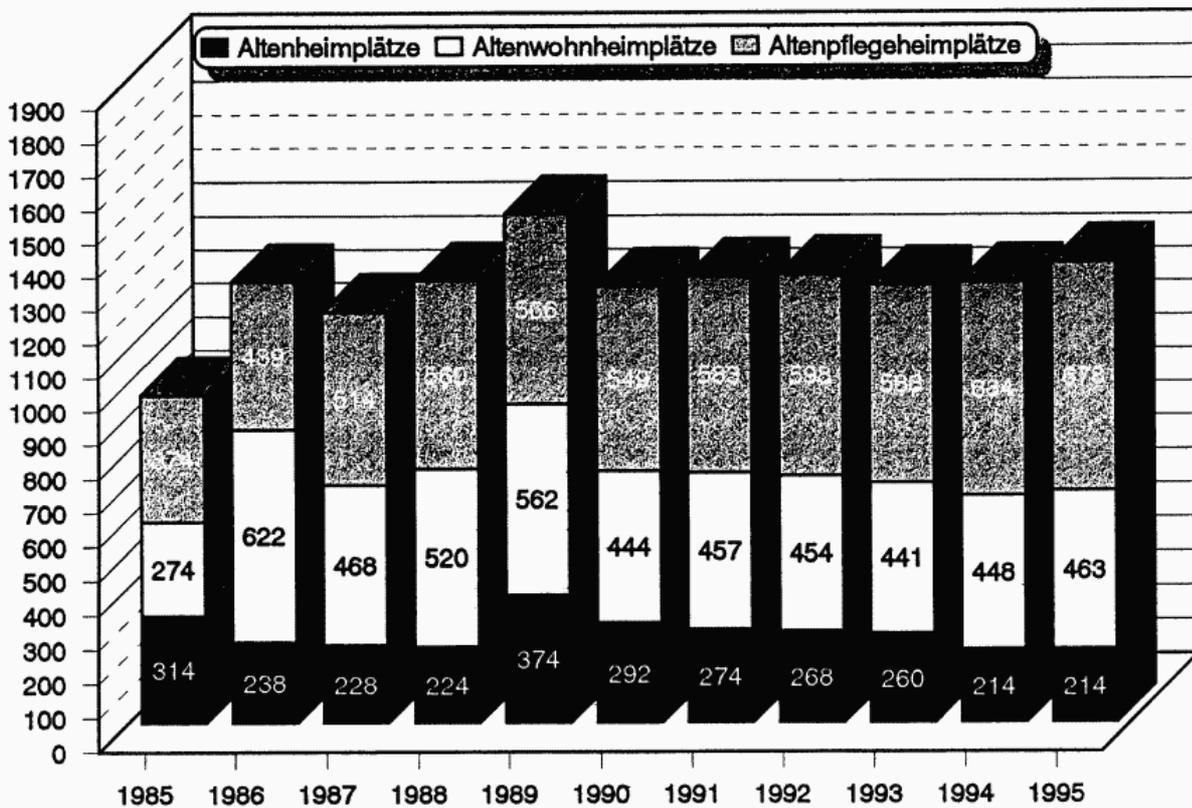
insgesamt	11	11	11	11	11	12	12	12	14
betreute Kinder am 31.12.	326	335	387	368	359	384	396	408	473

1) Anerkannte Einrichtungen nach Art. 8 BayKIG., schulvorbereitende Einrichtungen und sonstige Kindergärten.

Ausgaben der Stadt als örtlicher Träger der Sozialhilfe (Brutto-Ausgaben)



Heime der Altenhilfe - Untergebrachte Personen -



5.11 Sozialversicherung
Rentenanträge ¹⁾

Jahr	Versicherten- renten- anträge insgesamt	darunter für			
		Berufs- u. Erwerbsun- fähigkeits- rente	Altersruhe- geld	Witwen -und Witwerrente	Waisen- rente
	1	2	3	4	5
1973	2 821	824	1 059	460	181
1974	2 411	714	866	383	190
1975	2 472	746	911	433	150
1976	2 534	665	607	507	150
1977	2 362	678	570	482	162
1978	2 261	777	439	442	130
1979	2 171	694	572	386	103
1980	2 195	726	492	417	127
1981	2 135	711	554	413	97
1982	1 932	717	490	407	73
1983	1 994	693	479	451	77
1984	1 988	685	516	416	87
1985	1 852	458	559	384	79
1986	2 050	516	553	480	82
1987	1 822	424	550	459	82
1988	1 999	518	647	495	81
1989	2 002	490	714	506	72
1990	2 080	490	776	499	92
1991	1 978	485	759	466	86
1992	2 036	454	735	500	105
1993	2 080	500	769	500	87
1994	2 203	552	839	517	83
1995	2 288	559	927	488	85

1) Arbeiter- und Angestelltenrentenversicherung

6.1 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau

Jahr	Errichtung neuer Wohngebäude				Errichtung neuer Nichtwohngebäude		
	insgesamt	darunter Ein- oder Zwei- familienhäuser	Wohnungen	veranschlagte Baukosten in 1 000 DM	insgesamt	Wohnungen	veranschlagte Baukosten in 1 000 DM
	1	2	3	4	5	6	7
1980	419	377	834	129 091	34	4	77 468
1981	184	145	534	82 336	33	19	62 943
1982	244	205	625	107 833	27	4	35 891
1983	292	238	859	146 490	31	4	53 985
1984	199	153	898	121 708	28	54	148 210
1985	148	127	522	78 468	30	12	27 660
1986	203	186	309	53 957	22	3	51 159
1987	186	174	267	57 718	38	13	101 017
1988	153	125	323	55 410	31	1	42 617
1989	231	207	457	87 867	43	12	107 981
1990	277	234	766	134 343	36	22	49 228
1991	198	132	1 341	192 993	36	18	62 928
1992	130	96	621	108 114	39	16	76 776
1993	161	103	1 676	259 487	22	5	22 547
1994	173	118	1 856	299 221	21	1	51 467
1995	109	89	498	105 723	24	17	22 671

6.2 Der Bauüberhang

im Wohnbau (nur Neubau) am Jahresende

Jahr	unter Dach (=rohbaufertig)		noch nicht unter Dach		noch nicht begonnen	
	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen
	1	2	3	4	5	6
1983	187	453	51	256	172	473
1984	149	834	25	188	181	428
1985	102		34		151	169
1986	126	225	41	107	133	284
1987	116	191	33	109	130	207
1988	95	187	30	128	82	173
1989	105	275	87	144	81	170
1990	156	367	96	275	72	249
1991	195	649	59	571	59	542
1992	136	663	31	416	76	521
1993	181	1 400	48	897	66	639
1994	162	1 311	40	985	89	1 102
1995	129	1 075	39	248	90	1 105

im Nichtwohnbau (nur Neubau) am Jahresende

Jahr	unter Dach (=rohbaufertig)		noch nicht unter Dach		noch nicht begonnen	
	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen
	1	2	3	4	5	6
1983	14	9	7	1	12	3
1984	19	23	6	2	13	33
1985	5		9		11	42
1986	6	1	8	2	11	42
1987	12	3	8	3	11	46
1988	14	9	9	-	12	41
1989	13	12	19	11	22	32
1990	21	41	11	6	22	4
1991	28	8	14	18	17	2
1992	30	28	16	2	22	10
1993	34	15	6	2	21	4
1994	26	16	7	2	18	1
1995	21	14	5	1	22	15

6.3 Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten

Jahr	Wohnbau				Nichtwohnbau		
	Gebäude	Ein-	Zwei-	Mehr-	darin	Gebäude	darin
	insges.	Familienhäuser			Wohnfläche (100 qm)	insges.	Nutzfläche (100 qm)
1	2	3	4	5	6	7	
1979	323	257	28	38	543	31	243
1980	427	353	37	37	903	32	503
1981	410	334	50	26	729	41	906
1982	424	335	40	49	900	44	558
1983	201	128	38	35	490	22	295
1984	229	147	47	35	489	22	333
1985	190	106	29	55	674	42	919
1986	166	114	26	26	418	19	209
1987	170	138	15	17	278	28	379
1988	172	140	19	13	265	27	412
1989	157	128	11	18	312	24	559
1990	219	174	13	32	404	36	1 013
1991	205	164	17	24	439	29	373
1992	197	143	14	40	621	28	234
1993	103	66	12	25	290	26	239
1994	171	81	24	66	937	28	524
1995	140	88	12	40	884	25	180

6.4 Der Zu- und Abgang an Wohngebäuden , Wohnungen und Wohnräumen

Jahr	Wohn- gebäude	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden						Wohnräume insgesamt
		insgesamt	davon mit ... Wohnräumen einschließlich Küchen					
			1 oder 2	3	4	5 oder 6	7 oder mehr	
1	2	3	4	5	6	7	8	

Zugang (Baufertigstellung)

1986	166	606	105	174	159	148	20	2 318
1987	170	268	- 66	79	70	166	19	1 489
1988	172	270	-	49	77	116	28	1 284
1989	157	352	13	57	123	139	20	1 593
1990	219	474	19	64	178	194	19	2 105
1991	205	536	65	92	145	192	42	2 327
1992	197	794	135	190	251	170	48	3 077
1993	103	468	117	115	136	81	19	1 585
1994	171	1 393	311	462	396	202	22	4 629
1995	140	1 469	602	468	260	115	24	4 199

Abgang (Abbruch und Umbau)

1986	9	14	2	6	3	2	1	51
1987	12	37	2	19	13	2	1	123
1988	13	46	2	35	4	3	2	162
1989	7	19	6	1	7	5	-	70
1990	5	14	2	4	7	1	-	50
1991	17	24	4	4	9	5	2	102
1992	8	15	-	6	3	6	-	63
1993	10	123	90	9	20	4	-	223
1994	6	108	100	2	4	-	2	147
1995	24	325	161	128	30	4	2	767

Reinzugang

1986	157	592	103	168	156	146	19	2 267
1987	158	231	- 75	60	64	164	18	1 366
1988	159	224	- 2	14	73	113	26	1 122
1989	150	333	7	56	116	134	20	1 523
1990	214	460	17	60	171	193	19	2 055
1991	188	512	61	88	136	187	40	2 225
1992	189	779	135	184	248	164	48	3 014
1993	93	345	27	106	116	77	19	1 362
1994	165	1 285	211	460	392	202	20	4 482
1995	116	1 144	441	340	230	111	22	3 432

6.5 Gebäude-, Wohnungs- und Wohnraumbestand ¹⁾

Jahr	Wohnge- bäude	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden							Wohnräume insgesamt
		insgesamt	davon mit ... Wohnräumen einschließlich Küchen						
			1 oder 2	3	4	5	6	7 oder mehr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1950 ²⁾	6 074	23 930	2 257	8 853	8 619	2 513		1 688	89 415
1961 ³⁾	7 908	31 716	.	.	.	.	.	.	.
1962	8 243	32 283	.	.	.	.	.	.	.
1963	8 372	33 702	.	.	.	.	.	.	.
1964	8 514	34 314	.	.	.	.	.	.	.
1965	8 672	34 833	.	.	.	.	.	.	.
1966	8 897	35 203	.	.	.	.	.	.	.
1967	9 098	36 456	.	.	.	.	.	.	.
1968 ⁴⁾	8 978	35 488	3 142	11 758	13 929	4 261		2 398	134 212
1969	9 135	36 182	3 188	11 855	14 273	4 426	1 384	1 056	137 118
1970	9 233	36 594	3 286	11 909	14 388	4 529	1 417	1 065	138 647
1971	9 359	37 262	3 346	11 974	14 694	4 688	1 461	1 099	141 471
1972	11 467	41 862	3 756	13 109	16 416	5 459	1 783	1 339	160 149
1973	11 612	42 880	4 057	13 296	16 676	5 625	1 869	1 357	163 647
1974	11 798	43 874	4 234	13 507	17 049	5 752	1 932	1 400	167 378
1975	11 879	44 060	4 329	13 441	17 110	5 795	1 957	1 428	168 155
1976	12 054	44 273	4 322	13 471	17 104	5 834	2 033	1 509	169 491
1977	12 257	44 590	4 356	13 487	17 154	5 904	2 138	1 551	171 075
1978	12 584	45 171	4 404	13 587	17 271	6 049	2 235	1 625	173 782
1979	12 895	45 844	4 462	13 714	17 417	6 247	2 336	1 668	176 774
1980	13 306	46 654	4 486	13 796	17 671	6 434	2 530	1 737	180 690
1981	13 708	47 356	4 500	13 858	17 875	6 579	2 724	1 820	184 231
1982	14 118	48 250	4 554	13 970	18 080	6 834	2 889	1 923	188 519
1983	14 306	48 715	4 561	14 038	18 228	6 979	2 958	1 951	190 673
1984	14 524	49 209	4 586	14 134	18 375	7 100	3 027	1 987	192 869
1985	14 706	50 181	4 845	14 411	18 634	7 211	3 078	2 002	196 087
1986	14 863	50 773	4 948	14 579	18 790	7 295	3 140	2 021	198 354
1987 ⁵⁾	14 317 ⁶⁾	48 380 ⁷⁾	3 600	12 462	18 328	8 257	3 343	2 390	196 379
1988 ⁸⁾	14 584	48 429	3 222	12 493	18 442	8 422	3 422	2 428	198 025
1989	14 734	48 762	3 229	12 549	18 558	8 495	3 483	2 448	199 548
1990	14 948	49 222	3 246	12 609	18 729	8 636	3 535	2 467	201 603
1991	15 136	49 734	3 307	12 697	18 865	8 742	3 616	2 507	203 828
1992	15 325	50 513	3 442	12 881	19 113	8 827	3 695	2 555	206 842
1993	15 418	50 858	3 469	12 987	19 229	8 882	3 717	2 574	208 204
1994	15 583	52 143	3 680	13 447	19 621	9 037	3 764	2 594	212 686
1995	15 699	53 287	4 121	13 787	19 851	9 114	3 798	2 616	216 118

1) zum jeweiligen Gebietsstand

2) am 13.09. (Gebäude- und Wohnungszählung)

3) am 06.06. (Gebäude- und Wohnungszählung)

4) am 25.10. (Gebäude- und Wohnungszählung)

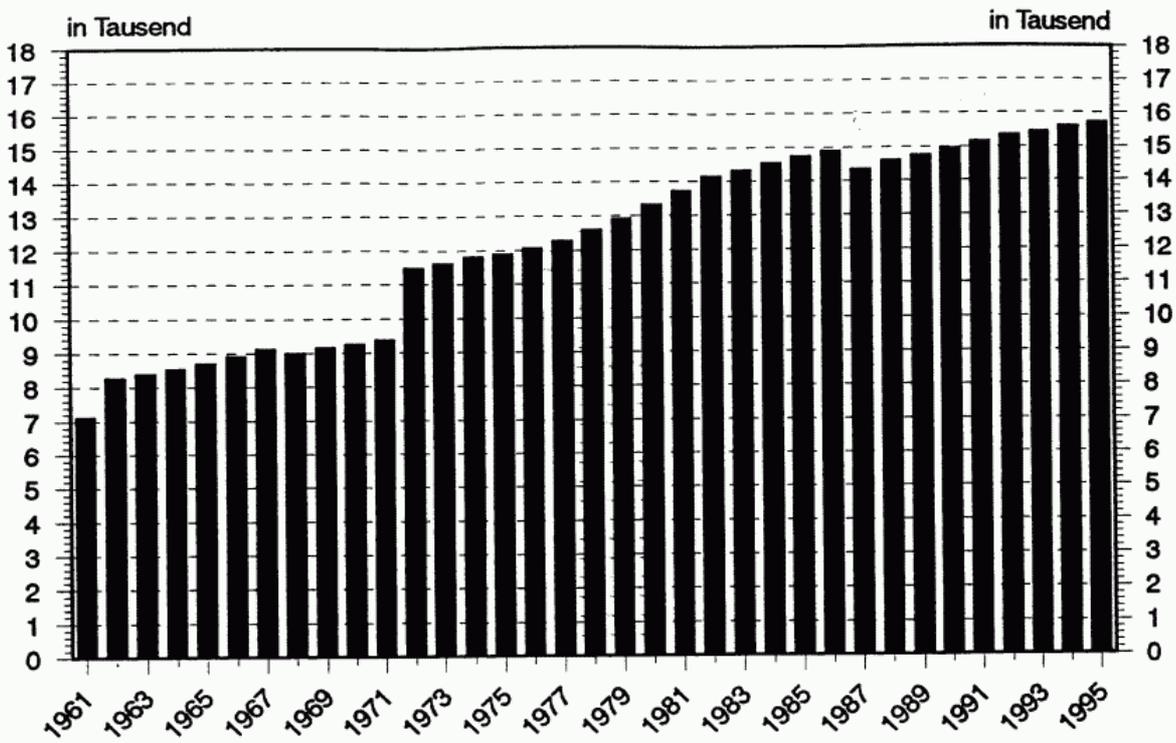
5) am 25.05. (Gebäude- und Wohnungszählung)

6) Wohngebäude ohne solche mit nur 1 oder 2 Freizeitwohneinheiten und ohne Wohnheime

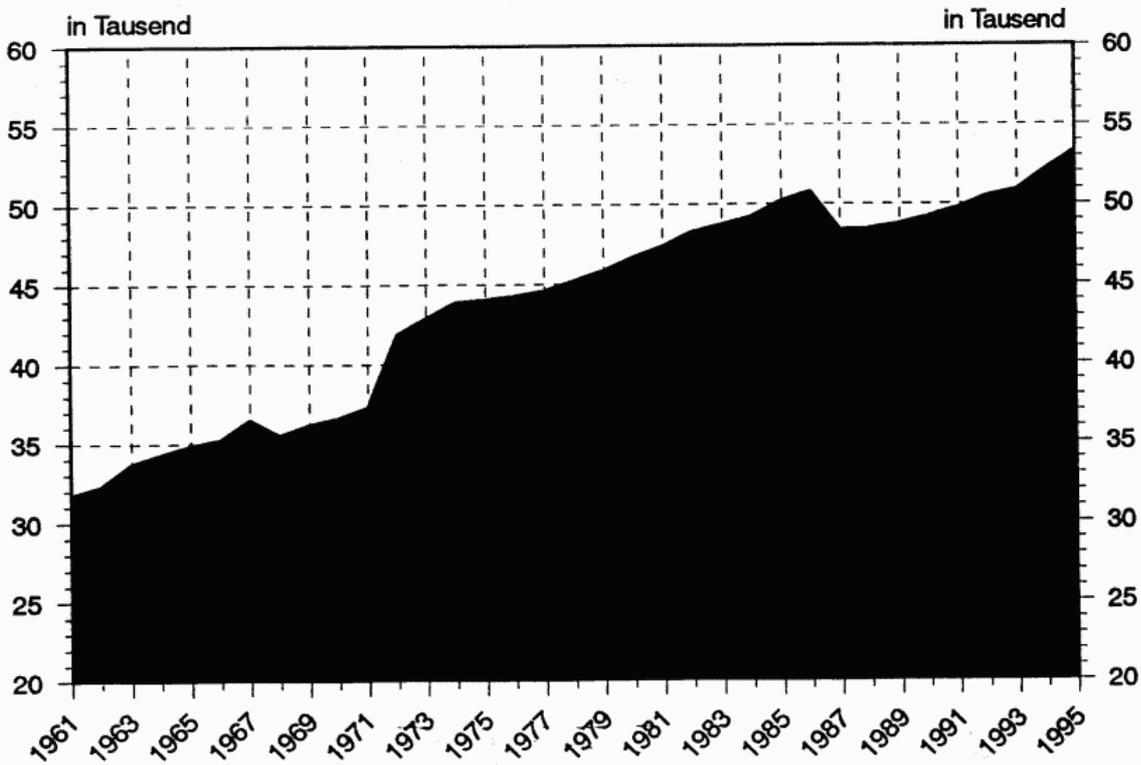
7) Wohnungen ohne Freizeitwohnungen und ohne Wohnungen in Gebäuden mit vollständiger Wohnheimnutzung

8) ab 1988 ohne Wohnheime

Gebäudebestand



Wohnungsbestand

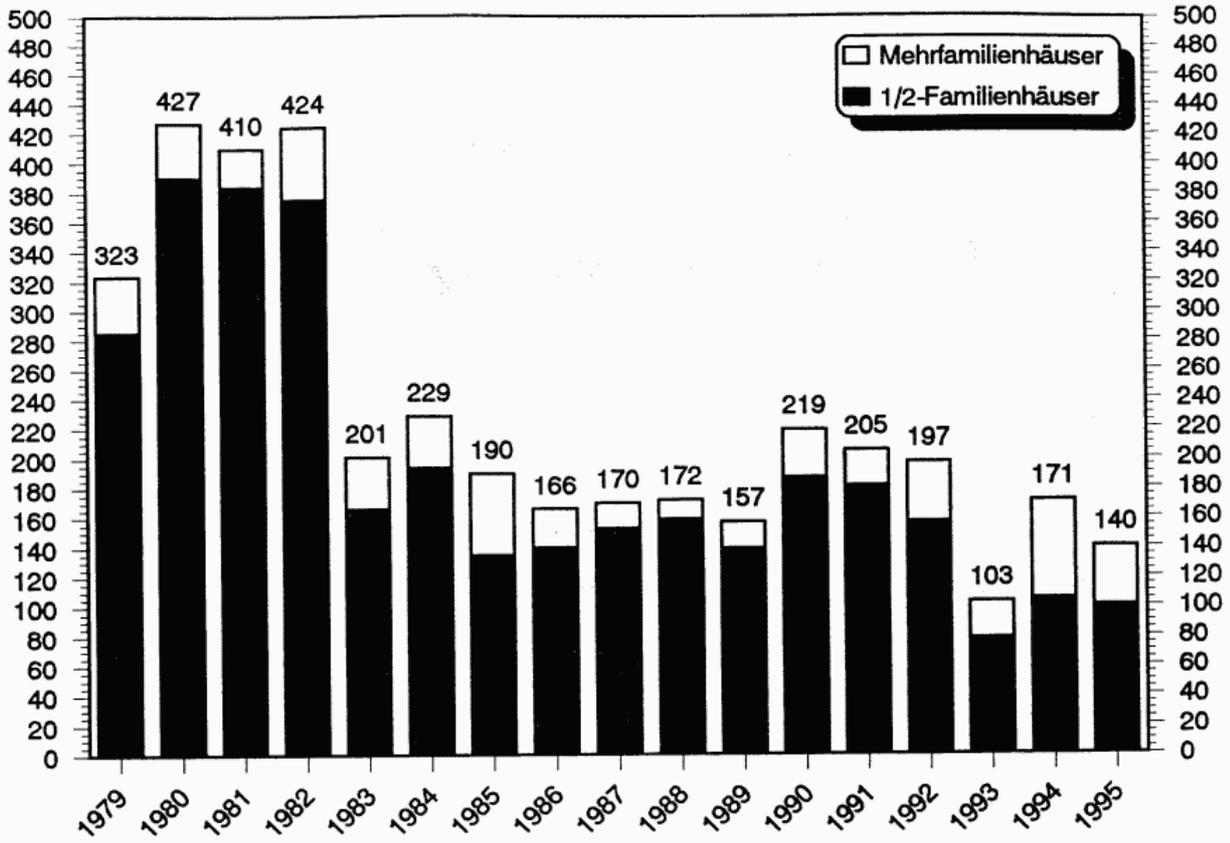


6.6 Bestand an Wohngebäuden nach der Zahl der Wohnungen ¹⁾

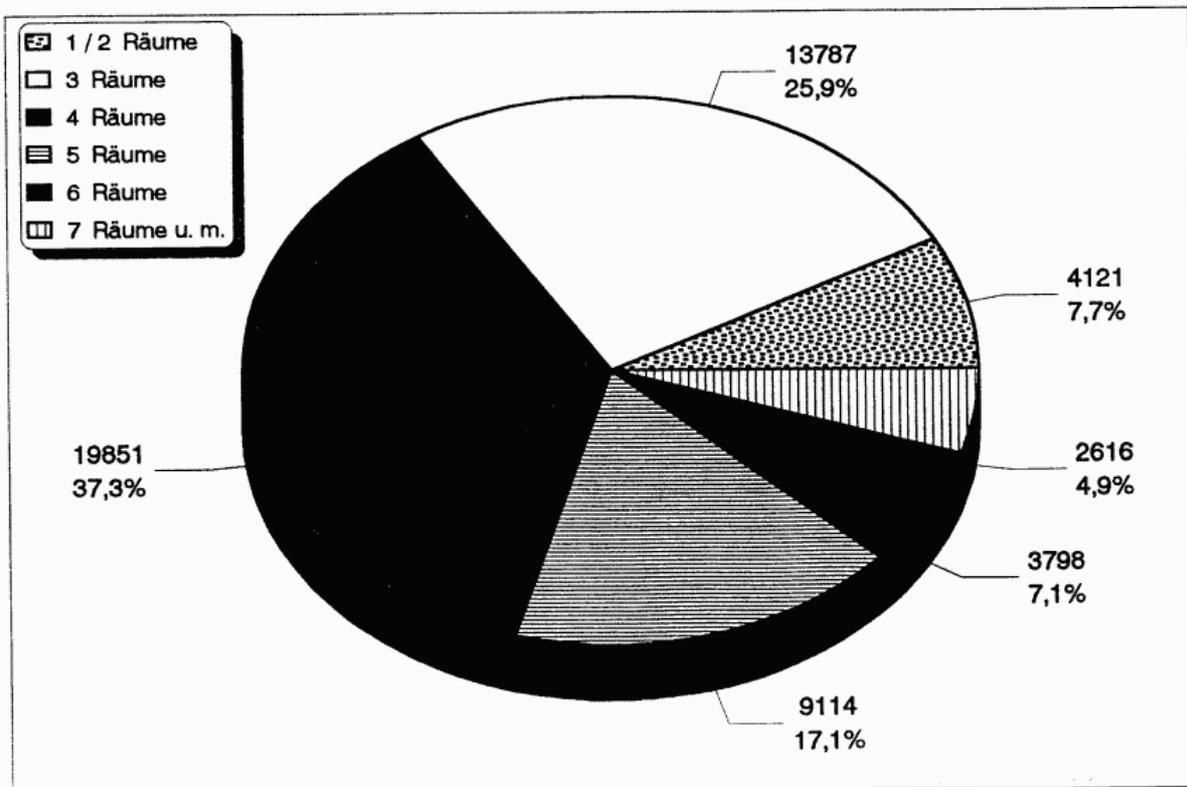
Jahr	Wohngebäude							
	insgesamt		davon					
			mit 1 Wohnung		mit 2 Wohnungen		mit 3 oder mehr Wohnungen	
	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
1	2	3	4	5	6	7	8	
1987	14 425	47 740	7 645	7 645	2 168	4 336	4 612	35 759
1988	14 584	47 961	7 779	7 779	2 180	4 360	4 625	35 822
1989	14 734	48 287	7 899	7 899	2 192	4 384	4 643	36 004
1990	14 948	48 724	8 061	8 061	2 208	4 416	4 679	36 247
1991	15 136	49 196	8 206	8 206	2 225	4 450	4 705	36 540
1992	15 325	49 975	8 334	8 334	2 240	4 480	4 751	37 161
1993	15 418	50 304	8 388	8 388	2 247	4 494	4 783	37 422
1994	15 583	51 587	8 456	8 456	2 274	4 548	4 853	38 583
1995	15 699	52 726	8 521	8 521	2 287	4 574	4 891	39 631

1) amtliche Zahlen; ohne Wohnheime

Baufertigstellungen im Wohnungsbau



Wohnungsbestand zum 31.12.1995 nach der Anzahl der Räume



6.7 Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau

Jahr	1. Förderungsweg			2. Förderungsweg		3. Förderungsweg	
	Bewilligte Wohnungen	Bewilligte Bundes-/ Landesmittel	Aufwendungszuschüsse	Bewilligte Wohnungen	Aufwendungsdarlehen im Bundesregionalprogramm	Bewilligte Wohnungen	Bewilligte Bundes-/ Landesmittel
	Anzahl	1000 DM		Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM
	1	2	3	4	5	6	7
1975	96	3 525	.	137	390	-	-
1976	89	3 045	.	70	231	-	-
1977	218	9 664	.	68	234	-	-
1978	268	13 838	.	241	799	-	-
1979	.	.	.	.	.	-	-
1980	.	.	.	.	.	-	-
1981	71	5 995	145	49	196	-	-
1982	180	15 982	348	29	109	-	-
1983	25	1 932	45	236	612	-	-
1984	124	9 817	190	31	138	-	-
1985	79	11 778	247	16	81	-	-
1986	94	6 605	127	35	180	-	-
1987	50	3 778	66	43	222	-	-
1988	37	2 724	51	30	148	-	-
1989 ¹⁾	20	1 617	-	30	-	56	2 670
1990	24	1 748	-	59	-	17	841
1991	4	3	-	37	-	19	9
1992	25	20	-	34	-	16	14
1993	2	.	-	21	-	79	4 632
1994	1	.	-	21	-	84	4 621
1995	.	.	-	.	-	.	.

Die Bewilligungsstatistik hält die Bewilligung von Mitteln aus öffentlichen Haushalten zur Förderung des Wohnungsbaus fest. Bauvorhaben, die ausschließlich mit Mitteln der Wohnungsfürsorge für Bedienstete des Bundes oder des Landes gefördert werden, gehen nicht in die Bewilligungsstatistik ein; dasselbe gilt für Bauvorhaben, die ausschließlich mit Mitteln von Gemeinden gefördert werden. Man unterscheidet drei Förderungsformen. Im 1. Förderungsweg, dem traditionellen öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau, erfolgt die Förderung mit öffentlichen Mitteln im Sinne des § 6 Abs. 1 II. Wohnungsbaugesetz i. d. F. der Bek. vom 21.08.1990 (BGBl I S. 1729). Im 2. Förderungsweg, dem Eigentumsprogramm werden überwiegend Aufwendungsdarlehen gewährt und damit Bauvorhaben für Personen gefördert, deren Jahreseinkommen die im § 25 II. Wohnungsbaugesetz bestimmte Einkommensgrenze um nicht mehr als 40 % überschreitet oder die eine öffentlich geförderte Wohnung durch den Bezug einer neuen auf diese Weise freimachen. Im 3. Förderungsweg soll durch die Förderung von Um- und Ausbaumaßnahmen kurzfristig zusätzlicher Wohnraum geschaffen werden.

Bewilligte Wohnungen sind Wohnungen, für die öffentliche Mittel im Rahmen des ersten, zweiten und dritten Förderungsweges eingesetzt werden.

Bewilligte Bundes- und Landesmittel im ersten Förderungsweg sind die zur Finanzierung des Bauvorhabens direkt gewährten zinsgünstigen Darlehen nach § 6 Abs. 1 II. WoBauG (einschließlich Mittel für Wohnheimplätze).

1) ab1989 Umstellung der Förderungswege

noch 6.7 Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau

Bewilligte Bundes- und Landesmittel im dritten Förderungsweg sind Mittel aus öffentlichen Haushalten, die nicht als öffentliche Mittel im Sinne des § 6 Abs. 1 II. WoBauG gelten.

Aufwendungszuschüsse sind nicht zurückzahlbare, befristete und meist degressiv gestaffelte Beihilfen zur Deckung laufender Aufwendungen.

Aufwendungsdarlehen im Bundesregionalprogramm sind Beihilfen, die 12 bzw. 15 Jahre lang gewährt werden und sich nach der Größe des Bauvorhabens richten, also objektbezogen sind. Diese Beihilfen summieren sich im Laufe der 12 bzw. 15 Jahre zu den sogenannten Aufwendungsdarlehen. Es handelt sich hier also nicht um direkte Finanzierungsdarlehen. Die in der Spalte 5 ausgewiesenen Beträge beinhalten nur die 1. Jahresrate dieser Aufwendungsdarlehen, also nur die im Bewilligungsjahr ausgezahlten Beihilfen, nicht das Aufwendungsdarlehen insgesamt.

Bewilligungsjahr	Bewilligungsbetrag	Anzahl der Bewilligungen	Mittelwert	Anzahl der Bewilligungen		Mittelwert	
				1990	1991	1990	1991
1990	1.200.000	120	10.000	130	10.000	10.000	
1991	1.500.000	150	10.000	100	10.000	10.000	
1992	1.800.000	180	10.000	100	10.000	10.000	
1993	2.100.000	210	10.000	100	10.000	10.000	
1994	2.400.000	240	10.000	100	10.000	10.000	
1995	2.700.000	270	10.000	100	10.000	10.000	
1996	3.000.000	300	10.000	100	10.000	10.000	
1997	3.300.000	330	10.000	100	10.000	10.000	
1998	3.600.000	360	10.000	100	10.000	10.000	
1999	3.900.000	390	10.000	100	10.000	10.000	
2000	4.200.000	420	10.000	100	10.000	10.000	
2001	4.500.000	450	10.000	100	10.000	10.000	
2002	4.800.000	480	10.000	100	10.000	10.000	
2003	5.100.000	510	10.000	100	10.000	10.000	
2004	5.400.000	540	10.000	100	10.000	10.000	
2005	5.700.000	570	10.000	100	10.000	10.000	
2006	6.000.000	600	10.000	100	10.000	10.000	
2007	6.300.000	630	10.000	100	10.000	10.000	
2008	6.600.000	660	10.000	100	10.000	10.000	
2009	6.900.000	690	10.000	100	10.000	10.000	
2010	7.200.000	720	10.000	100	10.000	10.000	
2011	7.500.000	750	10.000	100	10.000	10.000	
2012	7.800.000	780	10.000	100	10.000	10.000	
2013	8.100.000	810	10.000	100	10.000	10.000	
2014	8.400.000	840	10.000	100	10.000	10.000	
2015	8.700.000	870	10.000	100	10.000	10.000	
2016	9.000.000	900	10.000	100	10.000	10.000	
2017	9.300.000	930	10.000	100	10.000	10.000	
2018	9.600.000	960	10.000	100	10.000	10.000	
2019	9.900.000	990	10.000	100	10.000	10.000	
2020	10.200.000	1020	10.000	100	10.000	10.000	
2021	10.500.000	1050	10.000	100	10.000	10.000	
2022	10.800.000	1080	10.000	100	10.000	10.000	
2023	11.100.000	1110	10.000	100	10.000	10.000	
2024	11.400.000	1140	10.000	100	10.000	10.000	
2025	11.700.000	1170	10.000	100	10.000	10.000	
2026	12.000.000	1200	10.000	100	10.000	10.000	
2027	12.300.000	1230	10.000	100	10.000	10.000	
2028	12.600.000	1260	10.000	100	10.000	10.000	
2029	12.900.000	1290	10.000	100	10.000	10.000	
2030	13.200.000	1320	10.000	100	10.000	10.000	

Bewilligungsjahr	Bewilligungsbetrag	Anzahl der Bewilligungen	Mittelwert	Anzahl der Bewilligungen		Mittelwert	
				1990	1991	1990	1991
1990	1.200.000	120	10.000	130	10.000	10.000	
1991	1.500.000	150	10.000	100	10.000	10.000	
1992	1.800.000	180	10.000	100	10.000	10.000	
1993	2.100.000	210	10.000	100	10.000	10.000	
1994	2.400.000	240	10.000	100	10.000	10.000	
1995	2.700.000	270	10.000	100	10.000	10.000	
1996	3.000.000	300	10.000	100	10.000	10.000	
1997	3.300.000	330	10.000	100	10.000	10.000	
1998	3.600.000	360	10.000	100	10.000	10.000	
1999	3.900.000	390	10.000	100	10.000	10.000	
2000	4.200.000	420	10.000	100	10.000	10.000	
2001	4.500.000	450	10.000	100	10.000	10.000	
2002	4.800.000	480	10.000	100	10.000	10.000	
2003	5.100.000	510	10.000	100	10.000	10.000	
2004	5.400.000	540	10.000	100	10.000	10.000	
2005	5.700.000	570	10.000	100	10.000	10.000	
2006	6.000.000	600	10.000	100	10.000	10.000	
2007	6.300.000	630	10.000	100	10.000	10.000	
2008	6.600.000	660	10.000	100	10.000	10.000	
2009	6.900.000	690	10.000	100	10.000	10.000	
2010	7.200.000	720	10.000	100	10.000	10.000	
2011	7.500.000	750	10.000	100	10.000	10.000	
2012	7.800.000	780	10.000	100	10.000	10.000	
2013	8.100.000	810	10.000	100	10.000	10.000	
2014	8.400.000	840	10.000	100	10.000	10.000	
2015	8.700.000	870	10.000	100	10.000	10.000	
2016	9.000.000	900	10.000	100	10.000	10.000	
2017	9.300.000	930	10.000	100	10.000	10.000	
2018	9.600.000	960	10.000	100	10.000	10.000	
2019	9.900.000	990	10.000	100	10.000	10.000	
2020	10.200.000	1020	10.000	100	10.000	10.000	
2021	10.500.000	1050	10.000	100	10.000	10.000	
2022	10.800.000	1080	10.000	100	10.000	10.000	
2023	11.100.000	1110	10.000	100	10.000	10.000	
2024	11.400.000	1140	10.000	100	10.000	10.000	
2025	11.700.000	1170	10.000	100	10.000	10.000	
2026	12.000.000	1200	10.000	100	10.000	10.000	
2027	12.300.000	1230	10.000	100	10.000	10.000	
2028	12.600.000	1260	10.000	100	10.000	10.000	
2029	12.900.000	1290	10.000	100	10.000	10.000	
2030	13.200.000	1320	10.000	100	10.000	10.000	

6.8 Baulandveräußerungen ¹⁾

Jahr	Fälle	Fläche in 1 000 m ²	Kaufpreis ²⁾	
			insgesamt in 1 000 DM	je m ² in DM
			1	2	3	4
1976	81	98	9 222	94,10
1977	88	185	16 748	90,40
1978	90	174	17 745	102,30
1979	.	.	.	.
1980	.	.	.	.
1981	59	69	11 741	169,03
1982	59	97	20 106	207,18
1983	83	101	25 077	249,17
1984	48	130	20 938	161,20
1985	36	56	12 018	214,45
1986	31	45	9 627	215,16
1987	27	76	15 089	199,81
1988	20	39	9 810	249,22
1989	41	64	18 197	283,20
1990	23	23	7 014	303,74
1991	12	14	4 555	315,35
1992	19	21	8 758	423,70
1993	27	47	20 666	441,63
1994	20	30	10 001	336,69
1995	7	9	4 523	494,18

1) Baureifes Land, Rohbauland, sonstiges Bauland

2) Der Kaufpreis in DM je m² ergibt sich als Quotient aus Kaufsumme und Fläche; es handelt sich also jeweils um einen flächengewogenen Durchschnittspreis.

7.1 Die Arbeitslosen und offenen Stellen
(AA Nürnberg, Dienststelle Fürth)¹⁾

Jahr und Quartal	Arbeitslose									offene Stellen insgesamt
	insgesamt	davon		darunter						
		Männer	Frauen	Jugendliche bis 20 Jahre	59 Jahre und älter	Schwerbehinderte	Teilzeitarbeitslose	Ausländer	Ange-stellte	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
1975 / I	3 843	2 052	1 791	.	.	.	.	902	.	514
II	3 941	1 936	2 005	.	.	.	.	901	.	466
III	3 856	1 785	2 071	.	.	.	.	750	.	480
IV	4 360	2 010	2 350	.	.	.	.	797	.	349
1976 / I	4 200	1 975	2 225	.	.	.	.	667	.	430
II	3 242	1 430	1 812	.	.	.	.	394	.	651
III	3 163	1 334	1 829	.	.	.	.	382	.	520
IV	4 205	1 916	2 289	.	.	.	.	416	.	372
1977 / I	3 517	1 464	2 053	.	.	.	.	398	.	545
II	3 224	1 335	1 889	.	.	.	974	351	.	636
III	3 125	1 262	1 863	.	.	.	915	327	.	596
IV	3 710	1 510	2 200	.	.	.	1 094	507	.	298
1978 / I	3 676	1 517	2 159	.	.	.	1 129	548	.	479
II	3 297	1 227	2 070	.	.	.	1 069	461	.	917
III	3 095	1 144	1 951	.	.	.	1 002	436	.	692
IV	3 130	1 178	1 952	215	134	189	922	514	.	511
1979 / I	3 168	1 186	1 982	236	159	192	894	571	.	750
II	2 865	902	1 963	164	184	209	890	439	.	871
III	2 734	891	1 843	191	151	202	815	408	.	772
IV	3 220	1 148	2 072	227	171	256	924	530	.	581
1980 / I	3 244	1 134	2 110	222	245	256	888	544	.	809
II	3 273	1 195	2 078	180	215	262	894	605	.	1 012
III	3 313	1 076	2 237	214	213	277	950	523	.	772
IV	4 065	1 507	2 558	303	256	291	1 073	742	.	634
1981 / I	4 511	1 797	2 714	392	304	324	1 070	896	.	602
II	4 597	1 663	2 934	366	198	340	1 202	852	.	633
III	4 895	1 920	2 975	441	339	392	1 090	796	.	567
IV	5 747	2 680	3 067	465	346	417	1 194	1 089	.	203
1982 / I	6 258	2 989	3 269	591	377	450	1 242	1 224	1 954	258
II	5 943	2 642	3 301	462	330	455	1 139	1 222	1 922	277
III	6 552	3 024	3 528	601	348	492	1 112	1 174	2 135	163
IV	7 982	3 973	4 009	689	321	488	1 115	1 423	2 192	118
1983 / I	8 096	4 162	3 934	771	341	544	1 110	1 564	2 277	176
II	8 441	3 999	4 442	715	378	559	1 109	1 462	2 292	157
III	8 236	3 724	4 512	728	347	557	1 142	1 456	2 654	164
IV	8 024	3 914	4 110	650	371	577	1 063	1 503	2 506	119
1984 / I	8 154	3 993	4 161	690	354	588	1 133	1 469	2 440	176
II	7 221	3 288	3 933	472	291	572	1 064	1 310	2 360	211
III	6 861	2 986	3 875	559	354	550	1 089	1 089	2 480	204
IV	7 429	3 611	3 818	577	337	573	978	1 136	2 333	177

1) Dienststelle Fürth = Stadt und Landkreis Fürth

noch 7.1 Die Arbeitslosen und offenen Stellen
(AA Nürnberg, Dienststelle Fürth)¹⁾

Jahr und Quartal	Arbeitslose									offene Stellen insgesamt
	insgesamt	davon		darunter						
		Männer	Frauen	Jugendliche bis 20 Jahre	59 Jahre und älter ²⁾	Schwerbehinderte	Teilzeitarbeitslose	Ausländer	Ange-stellte	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
1985 / I	7 429	3 755	3 674	508	324	581	1 063	1 180	2 344	189
II	6 555	2 922	3 633	398	329	538	1 039	1 030	2 235	263
III	6 280	2 725	3 555	436	327	527	982	875	2 370	313
IV	6 550	3 126	3 424	406	347	525	865	961	2 182	391
1986 / I	6 815	3 380	3 435	355	334	536	937	980	2 230	365
II	5 962	2 486	3 476	281	277	587	972	803	2 121	423
III	5 609	2 262	3 347	264	257	511	815	745	2 136	546
IV	5 955	2 686	3 269	238	320	500	822	796	2 034	521
1987 / I	6 918	3 558	3 560	397	261	556	968	1 025	2 182	482
II	5 995	2 534	3 461	305	197	502	934	908	2 072	582
III	6 109	2 487	3 622	388	350	544	1 152	891	2 234	530
IV	6 836	3 060	3 776	365	361	584	962	1 054	2 269	360
1988 / I	7 601	3 587	4 014	394	362	600	1 059	1 124	2 513	339
II	6 438	2 638	3 800	212	388	577	1 069	900	2 350	531
III	6 294	2 604	3 690	233	389	534	1 047	875	2 410	574
IV	6 400	2 890	3 510	250	374	573	869	960	2 114	453
1989 / I	6 576	3 004	3 572	182	431	509	943	898	2 266	650
II	5 964	2 480	3 484	204	440	553	792	745	2 139	777
III	6 070	2 515	3 555	183	455	529	825	732	2 344	924
IV	6 366	2 748	3 618	273	468	554	894	840	2 379	1 005
1990 / I	6 496	2 807	3 689	257	492	565	880	836	2 451	967
II	6 064	2 431	3 633	226	559	588	906	769	2 429	762
III	5 944	2 429	3 515	241	543	535	688	697	2 261	942
IV	5 794	2 644	3 150	194	523	572	627	689	2 099	824
1991 / I	5 513	2 566	2 947	187	506	562	609	758	1 888	824
II	5 235	2 297	2 938	144	530	545	572	712	1 893	892
III	5 365	2 328	3 037	152	1 053	544	508	789	1 966	943
IV	5 652	2 657	2 995	179	1 028	558	593	877	1 814	572
1992 / I	6 078	2 839	3 239	251	1 119	594	675	1 006	1 966	725
II	5 980	2 774	3 206	201	1 181	622	665	1 001	1 903	752
III	6 166	2 808	3 358	243	1 133	641	756	1 078	2 139	690
IV	6 951	3 352	3 599	276	1 199	674	770	1 354	2 178	544
1993 / I	7 926	3 901	4 025	348	2 001	679	752	1 565	2 479	620
II	8 301	4 048	4 253	306	2 051	722	742	1 471	2 755	487
III	8 750	4 295	4 455	351	2 249	706	960	1 737	2 923	448
IV	9 059	4 617	4 442	288	2 181	666	979	1 894	2 952	302
1994 / I	9 332	4 827	4 505	288	2 277	708	977	1 923	3 143	724
II	8 991	4 500	4 491	252	2 309	713	1 010	1 747	3 203	652
III	9 165	4 533	4 632	324	2 351	689	1 040	1 695	3 383	540
IV	9 347	4 777	4 570	291	2 481	735	1 061	1 807	3 419	426
1995 / I	9 830	5 053	4 777	327	2 671	739	1 108	1 953	3 562	611
II	9 301	4 621	4 680	281	2 633	715	1 089	1 825	3 458	417
III	9 506	4 736	4 770	338	2 700	709	1 132	1 917	3 589	509
IV	10 059	5 238	4 821	367	2 791	708	1 118	2 170	3 586	472

1) Dienststelle Fürth = Stadt und Landkreis Fürth

2) ab 1993 55 Jahre und älter

7.2 Die Arbeitslosen und offenen Stellen nach Berufsabteilungen und ausgewählten Berufsgruppen ¹⁾

Berufsgruppe	Arbeitslose					
	insgesamt					
	1990	1991	1992	1993	1994	1995
	1	2	3	4	5	6
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	154	149	170	157	176	227
Forst- und Jagdberufe	2	3	4	5	8	9
Bergleute, Mineralgewinner	6	2	1	6	2	3
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	28	17	26	31	30	29
Keramiker, Glasmacher	29	33	37	45	38	37
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	155	198	302	331	307	298
Papierhersteller, -verarbeiter	46	36	50	82	73	86
Drucker	62	60	111	149	159	172
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger	22	28	23	19	18	18
Metallerzeuger, -bearbeiter	205	243	325	513	439	427
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	251	319	400	626	587	567
Elektriker	137	156	190	324	299	309
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	313	393	450	489	449	441
Textil- und Bekleidungsberufe	117	106	125	142	119	128
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	47	38	32	37	32	34
Ernährungsberufe	177	201	235	309	296	330
Bauberufe	214	183	222	269	266	422
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	43	37	44	62	72	123
Tischler, Modellbauer	68	52	50	100	90	113
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	113	94	95	132	145	221
Warenprüfer, Versandfertigmacher	338	427	532	615	572	583
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	169	59	77	67	13	8
Maschinisten und zugehörige Berufe	41	55	35	42	50	59
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	110	126	156	202	209	220
Techniker	130	107	160	259	320	328
Technische Sonderfachkräfte	51	41	46	72	55	64
Warenkaufleute	279	250	344	479	610	649
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	103	85	87	115	149	122
Verkehrsberufe	132	126	161	272	285	295
Lagerverwalter, Lager- und Transportarbeiter	426	414	532	638	604	601
Organisations-, Verwaltungs- und Büroberufe	961	808	967	1 311	1 495	1 609
Ordnungs- und Sicherheitsberufe	110	123	133	135	169	176
Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	21	14	17	24	31	29
Künstler und zugeordnete Berufe	39	33	36	38	61	66
Gesundheitsberufe	155	121	157	144	169	166
Soz.- und Erz.- Berufe, geist.- und naturwiss. Berufe, a.n.g.	250	229	208	298	301	316
Körperpfleger	25	31	29	55	46	74
Gästebetreuer	63	63	92	124	130	142
Hauswirtschaftliche Berufe	44	39	47	51	63	65
Reinigungsberufe	148	145	231	273	339	413
Arbeitskräfte mit noch nicht bestimmtem Beruf	10	8	12	17	71	80
zusammen	5 794	5 652	6 951	9 059	9 347	10 059

1) Stand jeweils 31.12.

noch 7.2 Die Arbeitslosen und offenen Stellen nach Berufsabteilungen und ausgewählten Berufsgruppen

Berufsgruppe	Arbeitslose					
	davon Männer					
	1990	1991	1992	1993	1994	1995
	7	8	9	10	11	12
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	94	95	115	108	121	182
Forst- und Jagdberufe	2	3	4	5	7	7
Bergleute, Mineralgewinner	5	2	1	5	2	3
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	24	17	26	28	28	27
Keramiker, Glasmacher	7	12	14	20	21	19
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	48	68	117	133	115	116
Papierhersteller, -verarbeiter	16	14	20	36	31	38
Drucker	25	32	60	83	97	106
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger	8	11	7	3	8	6
Metallerzeuger, -bearbeiter	91	136	189	328	257	255
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	223	291	374	590	552	541
Elektriker	70	85	107	210	187	201
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	68	102	115	121	95	108
Textil- und Bekleidungsberufe	10	7	9	8	7	11
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	15	9	10	14	12	13
Ernährungsberufe	76	101	112	133	136	151
Bauberufe	213	182	221	269	265	419
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	41	35	39	56	66	116
Tischler, Modellbauer	60	49	46	96	85	106
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	107	84	88	120	130	203
Warenprüfer, Versandfertigtmacher	61	101	121	165	163	151
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	70	28	36	30	10	3
Maschinisten und zugehörige Berufe	39	52	34	40	49	57
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	90	100	121	165	170	181
Techniker	109	92	145	238	299	306
Technische Sonderfachkräfte	13	13	16	24	17	23
Warenkaufleute	91	78	117	170	228	223
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	53	42	40	59	85	69
Verkehrsberufe	112	102	126	228	228	240
Lagerverwalter, Lager- und Transportarbeiter	340	319	436	519	499	504
Organisations-, Verwaltungs- und Büroberufe	171	118	172	242	313	348
Ordnungs- und Sicherheitsberufe	78	95	100	111	136	138
Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	6	5	8	9	14	11
Künstler und zugeordnete Berufe	23	19	10	19	37	32
Gesundheitsberufe	28	22	41	25	32	24
Soz.- und Erz.- Berufe,						
geist.- und naturwiss. Berufe, a.n.g.	87	72	56	97	98	99
Körperpfleger	3	2	2	3	2	3
Gästebetreuer	22	19	35	43	55	62
Hauswirtschaftliche Berufe	3	1	4	-	1	3
Reinigungsberufe	35	36	54	54	79	96
Arbeitskräfte mit noch nicht bestimmtem Beruf	7	6	4	10	40	37
zusammen	2 644	2 657	3 352	4 617	4 777	5 238

Arbeitslose						Berufsgruppe
davon Frauen						
1990	1991	1992	1993	1994	1995	
13	14	15	16	17	18	
60	54	55	49	55	45	Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe
-	-	-	-	1	2	Forst- und Jagdberufe
1	-	-	1	-	-	Bergleute, Mineralgewinner
4	-	-	3	2	2	Steinbearbeiter, Baustoffhersteller
22	21	23	25	17	18	Keramiker, Glasmacher
107	130	185	198	192	182	Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter
30	22	30	46	42	48	Papierhersteller, -verarbeiter
37	28	51	66	62	66	Drucker
14	17	16	16	10	12	Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger
114	107	136	185	182	172	Metallerzeuger, -bearbeiter
28	28	26	36	35	26	Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe
67	71	83	114	112	108	Elektriker
245	291	335	368	354	333	Montierer u. Metallberufe, a.n.g.
107	99	116	134	112	117	Textil- und Bekleidungsberufe
32	29	22	23	20	21	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter
101	100	123	176	160	179	Ernährungsberufe
1	1	1	-	1	3	Bauberufe
2	2	5	6	6	7	Bau-, Raumausstatter, Polsterer
8	3	4	4	5	7	Tischler, Modellbauer
6	10	7	12	15	18	Maler, Lackierer und verwandte Berufe
277	326	411	450	409	432	Warenprüfer, Versandfertigtmacher
99	31	41	37	3	5	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe
2	3	1	2	1	2	Maschinenisten und zugehörige Berufe
20	26	35	37	39	39	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker
21	15	15	21	21	22	Techniker
38	28	30	48	38	41	Technische Sonderfachkräfte
188	172	227	309	382	426	Warenkaufleute
50	43	47	56	64	53	Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe
20	24	35	44	57	55	Verkehrsberufe
86	95	96	119	105	97	Lagerverwalter, Lager- und Transportarbeiter
790	690	795	1 069	1 182	1 261	Organisations-, Verwaltungs- und Büroberufe
32	28	33	24	33	38	Ordnungs- und Sicherheitsberufe
15	9	9	15	17	18	Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare
16	14	26	19	24	34	Künstler und zugeordnete Berufe
127	99	116	119	137	142	Gesundheitsberufe
163	157	152	201	203	217	Soz.- und Erz.- Berufe, geist.- und naturwiss. Berufe, a.n.g.
22	29	27	52	44	71	Körperpfleger
41	44	57	81	75	80	Gästebetreuer
41	38	43	51	62	62	Hauswirtschaftliche Berufe
113	109	177	219	260	317	Reinigungsberufe
3	2	8	7	31	43	Arbeitskräfte mit noch nicht bestimmtem Beruf
3 150	2 995	3 599	4 442	4 570	4 821	zusammen

noch 7.2 Die Arbeitslosen und offenen Stellen nach Berufsabteilungen und ausgewählten Berufsgruppen

Berufsgruppe	o f f e n e S t e l l e n					
	1990	1991	1992	1993	1994	1995
	19	20	21	22	23	24
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	23	10	10	33	86	53
Forst- und Jagdberufe	6	-	-	-	-	-
Bergleute, Mineralgewinner	-	-	-	-	-	-
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	3	2	4	1	2	-
Keramiker, Glasmacher	1	2	2	-	-	-
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	13	1	1	3	8	-
Papierhersteller, -verarbeiter	6	5	-	2	4	-
Drucker	24	3	4	1	3	5
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger	-	-	2	3	4	-
Metallerzeuger, -bearbeiter	14	2	3	6	10	16
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	77	54	78	37	57	38
Elektriker	31	20	14	9	13	16
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	9	4	2	-	4	1
Textil- und Bekleidungsberufe	3	4	5	2	-	3
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	-	-	3	3	1	3
Ernährungsberufe	73	19	20	22	14	31
Bauberufe	27	30	38	26	12	10
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	11	5	15	7	12	15
Tischler, Modellbauer	28	22	23	12	17	5
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	16	7	16	9	2	3
Warenprüfer, Versandfertigmacher	23	6	2	-	3	1
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	-	-	-	2	1	2
Maschinenisten und zugehörige Berufe	-	2	2	-	-	-
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	51	12	10	8	20	27
Techniker	15	4	10	7	5	17
Technische Sonderfachkräfte	9	4	3	1	1	1
Warenkaufleute	90	92	47	25	34	49
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	14	12	12	2	9	7
Verkehrsberufe	25	17	17	2	2	29
Lagerverwalter, Lager- und Transportarbeiter	19	16	4	5	13	5
Organisations-, Verwaltungs- und Büroberufe	100	92	110	29	38	56
Ordnungs- und Sicherheitsberufe	25	13	7	2	4	5
Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	-	-	-	1	-	-
Künstler und zugeordnete Berufe	3	6	2	-	1	3
Gesundheitsberufe	36	34	25	17	19	23
Soz.- und Erz.- Berufe, geist.- und naturwiss. Berufe, a.n.g.	21	25	21	10	9	22
Körperpfleger	7	13	16	5	1	1
Gästebetreuer	10	6	4	6	5	11
Hauswirtschaftliche Berufe	5	11	2	2	-	4
Reinigungsberufe	6	17	10	2	12	10
Arbeitskräfte mit noch nicht bestimmtem Beruf	-	-	-	-	-	-
zusammen	824	572	544	302	426	472

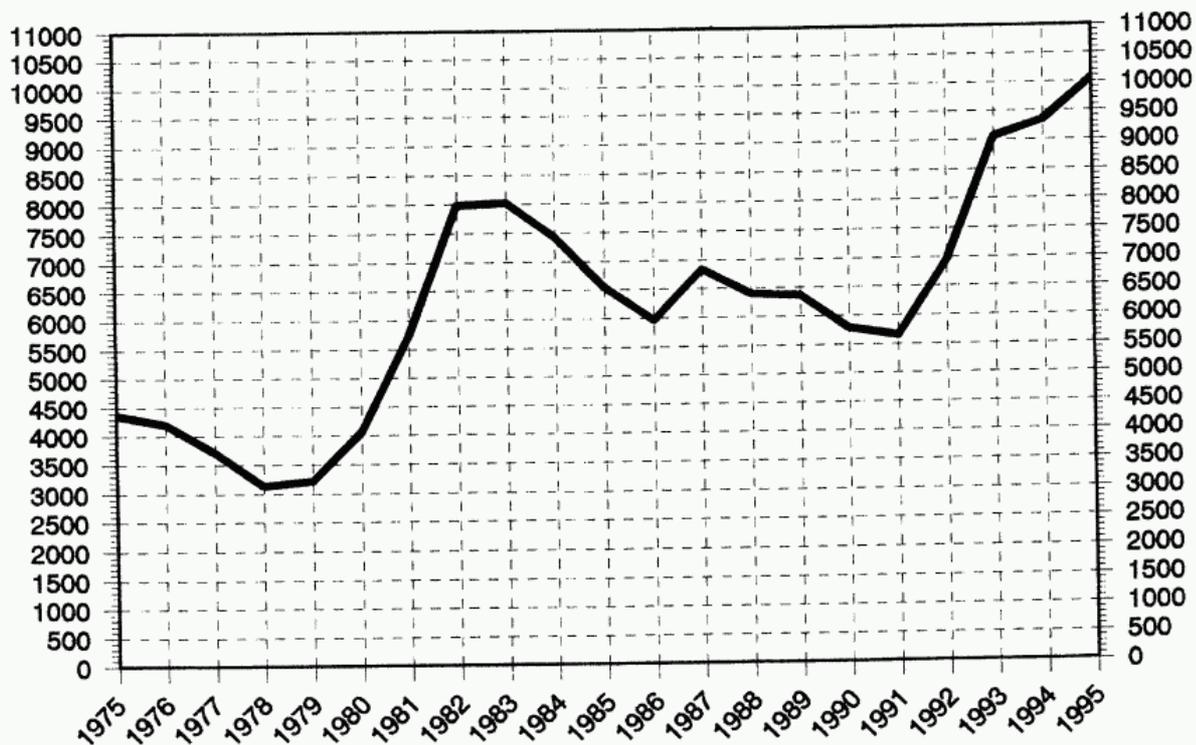
7.3 Arbeitslosenquote

Jahr und Quartal	Fürth	Nordbayern	Bundesgebiet
	1	2	3
1976 / I	5,4	.	.
II	4,1	.	.
III	4,0	.	.
IV	4,6	.	.
1977 / I	4,5	.	.
II	4,1	.	.
III	4,0	.	.
IV	4,7	.	.
1978 / I	4,7	.	.
II	4,2	.	.
III	3,9	.	.
IV	4,0	.	.
1979 / I	4,0	4,9	4,4
II	3,6	3,2	3,3
III	3,5	3,2	3,2
IV	4,1	4,1	3,8
1980 / I	4,1	4,2	3,8
II	4,1	3,2	3,4
III	4,2	3,5	3,5
IV	5,1	5,5	4,8
1981 / I	5,6	6,2	5,2
II	5,7	4,9	4,8
III	6,1	5,5	5,4
IV	7,1	8,6	7,3
1982 / I	7,7	9,1	7,6
II	7,3	6,9	6,8
III	8,1	7,6	7,5
IV	9,1	10,1	9,1
1983 / I	9,9	11,1	9,8
II	9,5	8,4	8,7
III	9,3	8,2	8,6
IV	9,8	10,0	9,5
1984 / I	10,0	10,3	9,6
II	8,8	7,6	8,5
III	8,4	7,7	8,6
IV	9,1	9,3	9,4

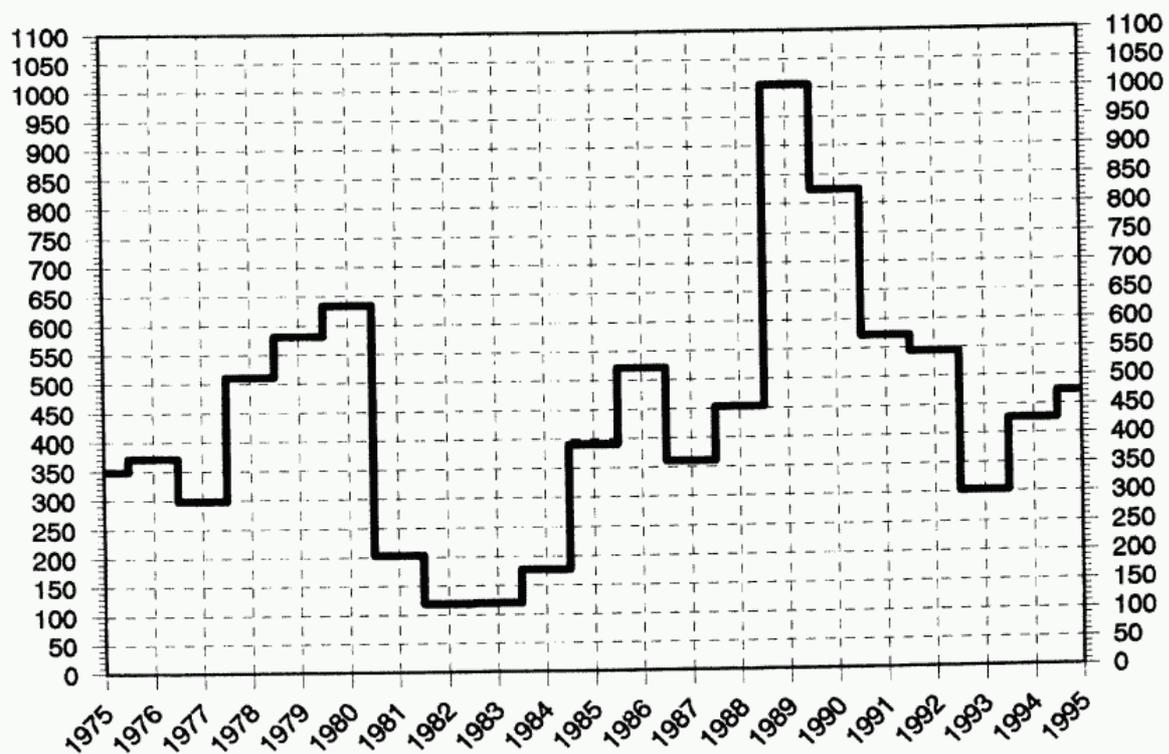
noch 7.3 Arbeitslosenquote

Jahr und Quartal	Fürth	Nordbayern	Bundesgebiet
	1	2	3
1985 / I	9,1	10,6	10,0
II	8,0	7,5	8,7
III	7,7	7,3	8,7
IV	8,0	8,7	9,4
1986 / I	8,4	9,8	9,8
II	7,3	6,6	8,4
III	6,9	6,4	8,2
IV	7,3	7,8	8,9
1987 / I	8,5	9,0	9,6
II	7,3	6,2	8,3
III	7,5	6,1	8,4
IV	8,4	7,0	9,2
1988 / I	9,3	8,9	9,6
II	7,8	6,2	8,4
III	7,7	6,1	8,1
IV	7,8	7,0	8,5
1989 / I	8,0	7,1	8,4
II	6,7	5,4	7,4
III	6,8	5,6	7,3
IV	7,1	6,6	8,0
1990 / I	7,1	6,5	7,8
II	6,6	5,1	6,9
III	6,5	5,0	6,6
IV	6,4	5,6	6,8
1991 / I	5,8	5,3	6,5
II	5,5	4,3	5,9
III	5,7	4,7	6,0
IV	6,0	5,5	6,5
1992 / I	6,2	5,5	6,5
II	6,1	4,8	6,3
III	6,3	5,2	6,5
IV	7,1	6,3	7,4
1993 / I	8,0	7,2	8,0
II	8,4	6,4	7,8
III	8,9	7,1	8,3
IV	9,2	8,2	9,1
1994 / I	9,3	8,6	9,5
II	9,0	7,4	8,9
III	9,1	7,4	8,8
IV	9,3	7,9	9,2
1995 / I	9,8	8,2	9,4
II	9,3	7,1	8,9
III	9,5	7,4	9,0
IV	10,1	8,5	9,7

Arbeitslose im Dienststellenbezirk Fürth



Offene Stellen im Dienststellenbezirk Fürth



7.4 Die Kurzarbeit

Jahr	Betriebe mit Kurzarbeit				betroffene Beschäftigte			
	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.	insgesamt			
	1	2	3	4	5	6	7	8
1975					1 956	2 666	1 154	2 138
1976			2		836	216	6	238
1977					429	207	153	323
1978	14	2	3	3	270	6	18	23
1979	12	7	5	3	2 456	1 110	486	165
1980	5		6	18	220	67	77	847
1981	27	31	17	27	2 303	939	644	656
1982	53	45	25	74	816	1 959	1 299	2 228
1983	80	39	21	33	2 694	626	466	844
1984	35	16	10	17	1 877	1 801	395	285
1985	34	10	9	9	757	154	532	104
1986	19	7	3	8	208	276	286	232
1987	24	15	14	28	1 087	232	922	1 148
1988	29	18	13	14	1 088	408	344	234
1989	23	16	6	5	403	278	40	22
1990	16	9	5	8	304	193	148	136
1991	14	8	8	14	254	162	160	151
1992	32	27	29	56	665	1 014	1 712	1 656
1993	85	86	37	44	2 638	2 242	913	942
1994	63	45	25	22	797	987	546	176
1995	32	31	21	40	517	344	496	684

7.5 Betriebe und tätige Personen des produzierenden Gewerbes nach Wirtschaftszweigen (Sypr)¹⁾

Jahr	insgesamt	davon im							
		Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe				Investitionsgüter produzierenden Gewerbe			
		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter			
			Gießerei (29)	Chemische Industrie (40)		Maschinenbau (32)	Straßen- fahrzeug- bau, Repa- ratur von Kfz. usw. (33)	Elektro- technik, Reparatur von Haus- haltsgeräten (36)	Feinme- chanik, Op- tik, Her- stellung von Uhren (37)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	

Betriebe

1980	95	11	2	4	40	10	3	6	7
1981	94	10	2	4	38	10	3	6	7
1982	92	11	3	4	36	10	3	7	7
1983	92	11	3	4	38	10	3	8	7
1984	90	11	3	4	39	10	3	8	8
1985	87	10	3	4	37	11	3	8	8
1986	88	10	3	4	37	10	3	8	7
1987	90	11	3	4	37	11	2	7	7
1988	85	10	3	4	36	12	2	7	5
1989	84	9	3	3	35	12	2	7	6
1990	91	9	3	3	39	13	2	8	6
1991	92	10	3	4	41	14	2	9	5
1992	90	10	3	4	41	15	2	10	5
1993	87	11	3	4	36	13	2	10	3
1994	83	8	3	2	34	11	2	11	3
1995	74								

Beschäftigte insgesamt

1980	19 031	421		123	13 525	480	528	8 303	601
1981	18 439	387		123	13 166	483	548	8 019	571
1982	17 908	417	103	137	13 017	486	523	8 238	560
1983	17 250	396	104	127	12 799	484	513	7 815	537
1984	17 102	400	130	135	12 769	488			581
1985	17 361	415	152	136	12 824	688			632
1986	17 343	451	186	136	12 382	883		6 527	645
1987	17 061	468	185	138	12 197	964		6 502	653
1988	16 216	455	204	136	12 037	857		6 582	644
1989	16 442	481	236		12 374	958		6 608	899
1990	18 619	497	250	117	14 461	1 146		8 572	897
1991	18 383	310	254	938	13 464	1 123		8 419	824
1992	16 832	1 231	230	893	12 155	1 054		7 642	846
1993	15 252	1 174	220		10 642	765		6 963	
1994	11 837	1 149	234		7 432	705		4 033	
1995	11 053								

1) (Sypr) = Systematik der Wirtschaftszweige - Fassung für die Statistik im produzierenden Gewerbe

7.6 Der Gesamtumsatz des produzierenden Gewerbes nach Wirtschaftszweigen (Sypr)

Jahr	insgesamt	davon im							
		Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe				Investitionsgüter produzierenden Gewerbe			
		darunter				darunter			
		insgesamt	Gießerei (29)	Chemische Industrie (40)	insgesamt	Maschi- nenbau (32)	Straßen- fahrzeug- bau, Repa- ratur von Kfz. usw. (33)	Elektro- technik, Reparatur von Haus- haltsgeräten (36)	Feinme- chanik, Op- tik, Her- stellung von Uhren (37)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	

in 1 000 DM

1980	3 343 821	78 237		28 166	2 688 387	90 154	28 092	2 147 659	78 705
1981	3 377 506	72 936		26 568	2 785 836	102 783	34 700	2 211 349	85 945
1982	3 895 655	73 925	10 174		3 305 247				
1983	3 615 381	80 053			3 025 978	125 279		2 416 592	85 613
1984	3 527 606	80 813	11 702						100 280
1985	3 915 263	81 424	16 422		3 320 018				112 821
1986	4 174 249	81 708	18 406		3 565 645	254 041			111 529
1987	4 176 350	79 626	17 236		3 550 546	280 886			125 121
1988	4 425 293	94 275	22 607		3 810 785	317 750			122 023
1989	4 717 565	105 028	26 963		4 054 611	401 463			
1990	5 596 621	102 507	28 327		4 876 731	385 952			
1991	5 666 687	292 302	28 342		4 708 438	386 109			
1992	5 257 719	286 239	25 107		4 342 966	313 564			
1993	4 568 099	280 187	23 764		3 685 163	347 028			
1994	3 201 515	305 519	24 083		2 226 303	327 893			
1995	2 390 567								

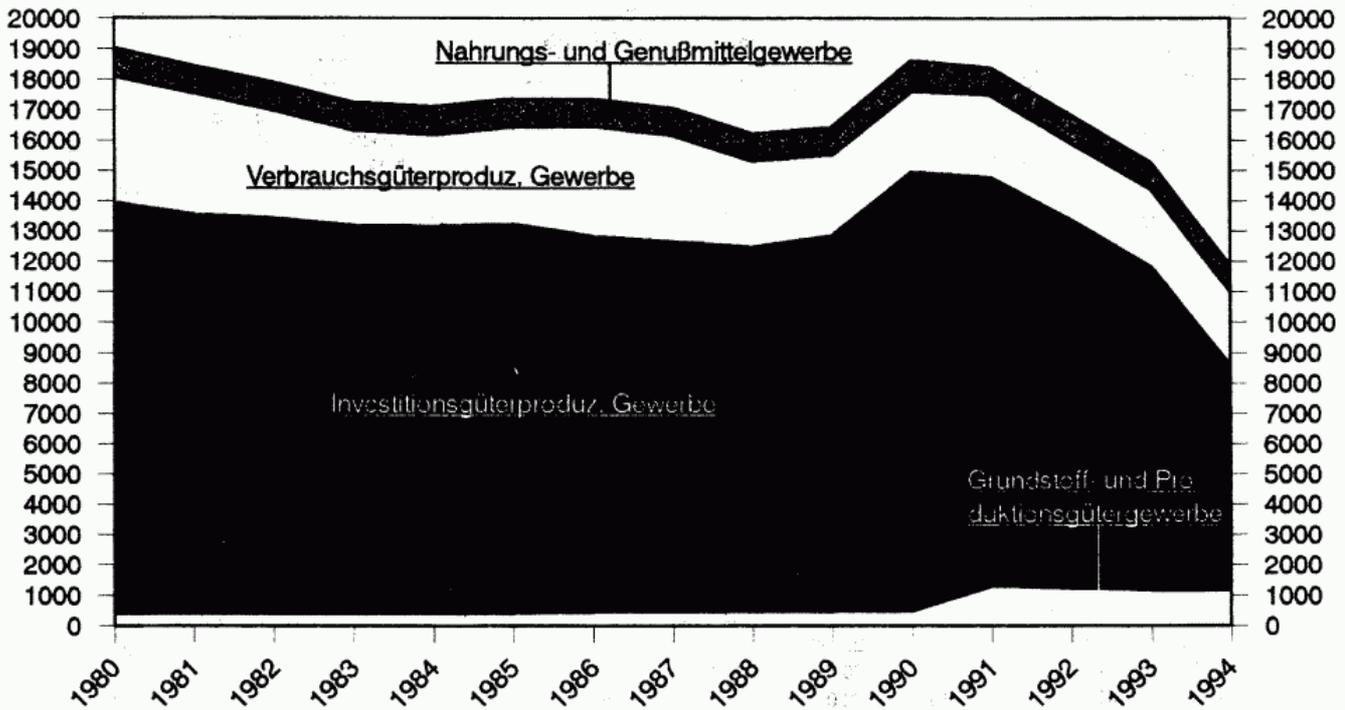
Auslandsumsatz

in 1 000 DM

1980	1 256 725				1 125 556			934 580	17 906
1981	1 274 459				1 163 052			961 963	18 496
1982	1 626 354	4 423			1 511 160				
1983	1 320 841				1 207 380				
1984	1 313 407	3 945							
1985	1 503 498	3 680			1 364 528				
1986	1 658 911	3 145			1 519 272				
1987	1 592 380	4 053			1 450 744				33 588
1988	1 645 008	3 672			1 521 137				
1989	1 721 255	2 758			1 584 509				
1990	1 901 765	4 650			1 761 862				
1991	1 852 364	105 760			1 580 428				
1992	1 519 901	126 422			1 261 208				
1993	1 297 402	109 124			1 062 176				
1994	779 023	143 537			524 167				
1995									

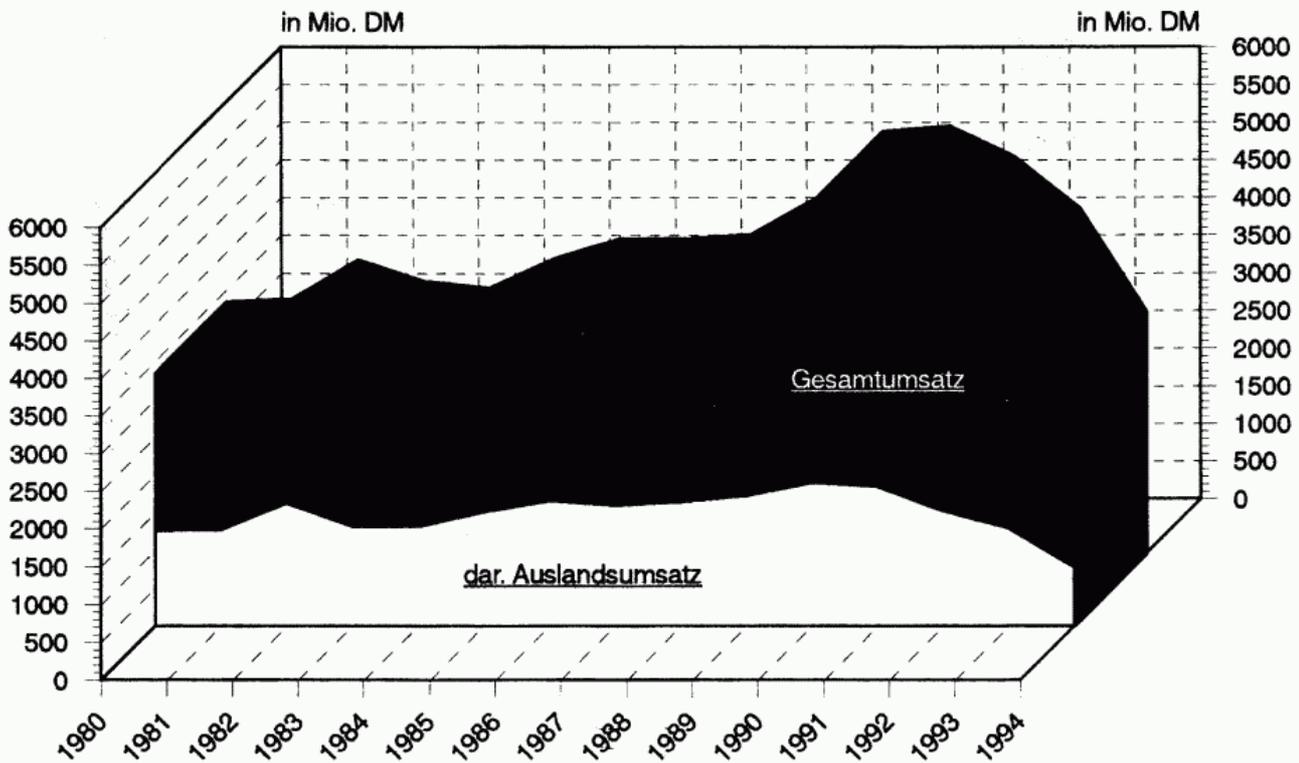
Beschäftigte im Produzierenden Gewerbe nach Wirtschaftszweigen

- Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten -



Umsatz des Produzierenden Gewerbes

- Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten -



7.7 Geleistete Arbeiterstunden, Bruttolohn- und Bruttogehaltssummen im produzierenden Gewerbe

Jahr	Geleistete Arbeiterstunden in 1 000	Brutto -	
		Lohnsumme	Gehaltssumme
		in 1 000 DM	
	1	2	3
1975	22 682	232 113	185 930
1976	22 831	247 843	203 584
1977	21 670	255 439	220 969
1978	21 766	280 310	234 799
1979	22 003	297 742	271 582
1980	21 016	314 557	292 926
1981	19 210	302 135	277 529
1982	18 917	306 325	303 911
1983	18 313	304 104	297 128
1984	17 824	301 355	308 243
1985	17 501	316 940	313 324
1986	16 937	329 634	328 656
1987	16 358	333 140	338 136
1988	15 108	315 403	363 935
1989	15 182	331 550	374 196
1990	16 048	376 416	475 634
1991	15 445	391 343	538 479
1992	14 733	376 569	542 657
1993	12 581	349 669	566 586
1994	10 514	299 553	470 696
1995	9 366	275 742	405 391

7.8 Industrielle Kleinbetriebe¹⁾

Jahr	Betriebe	Beschäftigte
	1	2
1983	115	671
1984	120	671
1985	124	705
1986	111	735
1987	109	664
1988	109	711
1989	112	795
1990	108	826
1991	99	693
1992	95	784
1993	91	584
1994	88	561
1995		

1) Industrielle Betriebe des Bergbaus und der Verarbeitenden Industrie von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit weniger als 20 Beschäftigten sowie Betriebe des Bergbaus und der Verarbeitenden Industrie mit weniger als 20 Beschäftigten von Unternehmen der übrigen Wirtschaftsbereiche.

7.9 Das Ausbaugewerbe¹⁾

Jahr	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstd.	Löhne	Gehälter	Ausbauge- werbl.Umsatz ²⁾	Gesamt- Umsatz ²⁾
	Anzahl		in 1 000	in 1 000 DM			
	1	2	3	4	5	6	7
1987	11	526	750	12 908	3 811	102 035	102 493
1988	10	511	774	13 573	4 012	77 289	77 663
1989	10	508	699	12 693	3 309	69 623	70 419
1990	13	575	734	12 854	4 086	93 022	94 250
1991	15	592	741	16 282	5 122	69 082	70 618
1992	13	519	638	15 134	4 780	66 615	67 784
1993	13	555	640	16 230	5 512	55 778	57 220
1994	11	537	689	17 025	5 991	66 709	67 794
1995	10	451	603	14 715	5 250	56 153	56 557

1) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

2) ohne Umsatzsteuer

7.10 Das Bauhauptgewerbe ¹⁾

Jahr	Betriebe	Tätige Personen				Arbeitsstunden			
		insgesamt	davon		darunter ausländ. Arbeitnehmer	insgesamt	darunter		
			Arbeiter	Angestellte			Wohnungs- bau	Gewerbl.u. Ind. Bau	Öffentl. u. Verk. Bau
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1975	11	846	745	101		1 544	319	508	713
1976	9	881	785	96		1 562	349	731	482
1977	13	831				1 314	367	653	292
1978	12	797	690	107	142	1 240	402	423	414
1979	12	575	505	70	59	804	390	243	171
1980	12	564	494	70	76	793	403	262	127
1981	12	533	467	66	42	730	344	191	197
1982	11	460	399	61	44	578	241	154	179
1983	14	593	526	67	57	683	355	202	114
1984	15	597	534	63	78	907	387	306	213
1985	14	844	727	117	84	940	340	203	392
1986	15	747	658	89	81	931	383	175	371
1987	14	569	493	76	58	714	243	176	293
1988	11	417	358	59	45	534	239	187	107
1989	10	369	309	60	25	454	252	144	54
1990	10	401	338	63	54	476	295	122	55
1991	8	356	302	54	61	437	255	141	41
1992	9	385	325	60	67	468	283	143	42
1993	12	465	399	66	117	504	280	171	49
1994	13	470	393	77	98	530	354	149	25
1995	11	339	274	65	37	391	321	24	46

1) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten einschließlich Arbeitsgemeinschaften.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

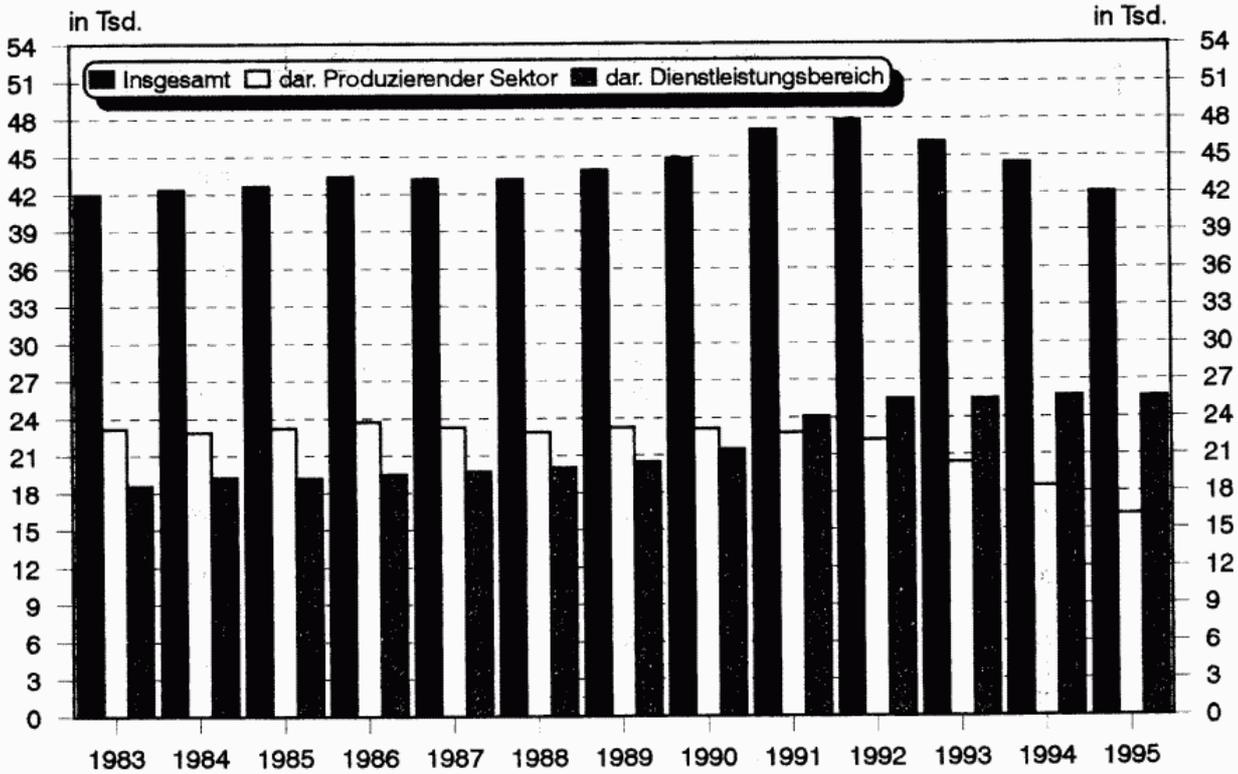
Brutto-Lohn- und Gehaltssumme			Baugewerbl. Gesamtumsatz (o. MwSt.)				Auftrags- einkänge insgesamt in 1 000 DM	Auftrags- bestände per Ende Dezember insgesamt in 1 000 DM
insgesamt	davon		insgesamt	darunter				
	Brutto- Lohnsumme	Brutto- Gehaltssumme		Wohnungs- bau	Gewerbl. u. Ind. Bau	Öffentl. u. Verk. Bau		
10	11	12	13	14	15	16	17	18
22 278	19 164	3 144	46 571	6 759	18 549	21 223	.	.
22 671	19 687	2 984	43 441	7 722	16 230	19 489	.	.
21 913	.	.	49 922	.	.	.	32 685	19 519
22 490	18 750	3 740	62 083	15 490	30 178	16 413	43 285	24 803
16 112	13 500	2 612	37 208	13 521	13 750	9 940	53 359	32 337
17 927	15 058	2 869	49 306	27 909	14 166	7 230	33 147	18 469
17 870	14 930	2 940	62 014	26 873	17 980	17 158	44 058	14 596
15 327	12 640	2 687	37 433	16 624	14 843	5 819	29 593	10 173
17 749	15 100	2 649	61 616	24 122	21 444	15 853	146 834	98 693
24 322	21 424	2 898	77 314	17 272	42 179	17 861	40 176	59 470
27 561	22 651	4 910	116 402	29 286	38 897	48 188	61 220	43 232
27 541	21 780	5 761	81 038	19 924	22 372	38 742	83 775	61 065
21 927	18 113	3 814	95 098	14 311	38 989	41 749	38 830	15 786
15 673	12 841	2 832	44 231	14 072	14 265	15 759	38 679	10 918
13 721	10 773	2 948	62 518	23 989	31 487	7 043	42 700	18 292
15 651	12 354	3 297	38 022	23 110	10 283	4 629	35 202	14 725
15 191	12 031	3 160	48 443	24 187	19 953	4 303	38 908	20 633
17 260	13 471	3 789	74 067	37 702	29 407	6 957	39 162	18 389
20 160	16 063	4 097	67 652	34 128	27 814	5 710	50 468	15 021
21 584	16 845	4 739	70 526	46 394	21 895	2 242	56 719	26 606
18 161	13 455	4 706	68 111	57 602	5 093	5 257	34 373	9 354

7.11 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

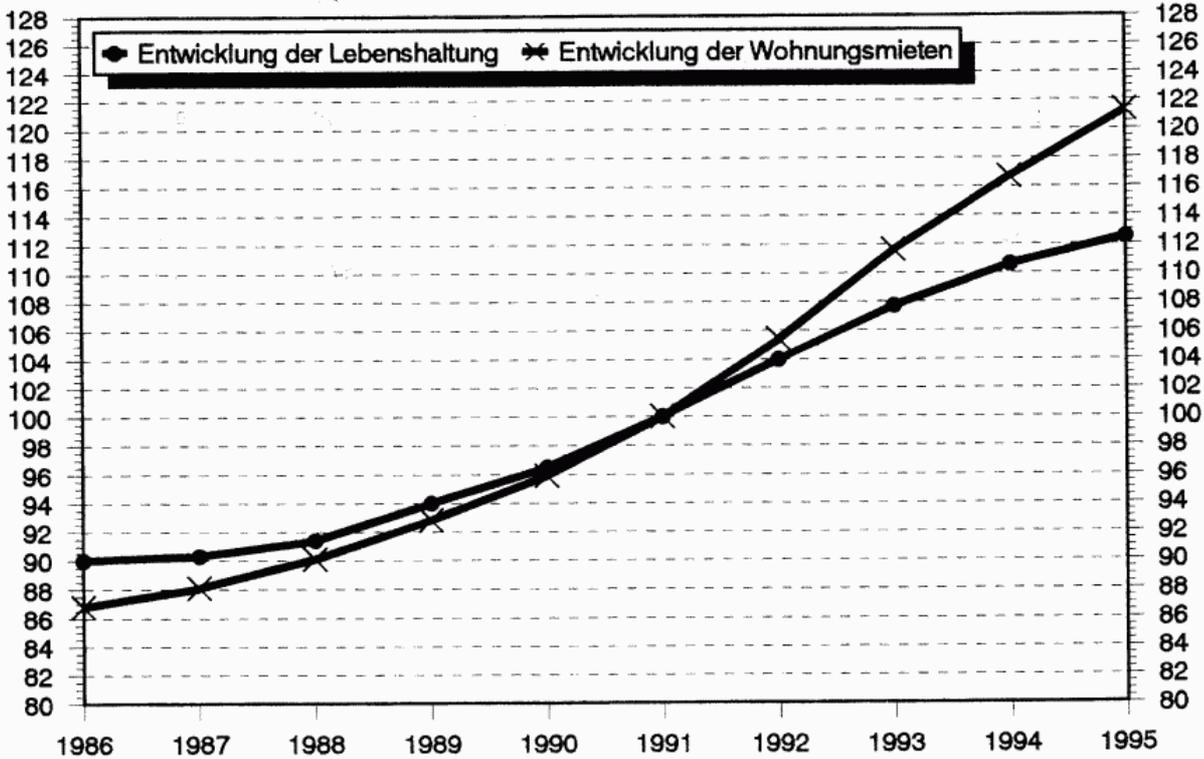
	30.06.1983	30.06.1985	30.06.1986	30.06.1987	30.06.1988
	1	2	3	4	5
Beschäftigte insgesamt	41 918	42 602	43 375	43 205	43 123
dav. männlich	21 589	22 333	22 831	22 685	22 753
weiblich	20 329	20 269	20 544	20 520	20 370
dar. Ausländer					
insgesamt	4 003	3 870	3 959	3 982	4 037
männlich	1 920	1 905	1 987	2 010	2 087
weiblich	2 083	1 965	1 972	1 972	1 950
dav. im Wirtschaftsbereich					
Land- und Forstwirtschaft insgesamt	239	260	251	246	254
Produzierendes Gewerbe insgesamt	23 169	23 177	23 695	23 263	22 865
dav. Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	294	291	307	307	299
dav. verarbeitendes Gewerbe	21 305	21 146	21 568	21 219	20 791
dav. Baugewerbe	1 570	1 740	1 820	1 737	1 775
Handel und Verkehr insgesamt	9 312	9 778	9 772	9 746	9 922
dav. Handel	8 159	8 552	8 561	8 480	8 656
dav. Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1 153	1 226	1 211	1 266	1 266
Dienstleistungen insgesamt	9 198	9 387	9 657	9 950	10 082
dav. Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	1 084	1 104	1 149	1 145	1 158
dav. Dienstleistungen	5 438	5 569	5 807	6 023	6 132
dav. Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	577	637	601	641	632
dav. Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	2 099	2 077	2 100	2 141	2 160
Anteil an der Gesamtzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten					
Produzierendes Gewerbe in %	55,3	54,4	54,6	53,8	53,0
Dienstleistungen in %	44,2	45,0	44,8	45,6	46,4
Land- und Forstwirtschaft in %	0,5	0,6	0,6	0,6	0,6

30.06.1989	30.06.1990	30.06.1991	30.06.1992	30.06.1993	30.06.1994	30.06.1995
6	7	8	9	10	11	12
43 898	44 807	47 071	47 859	46 115	44 422	42 017
23 125	23 671	24 593	25 142	24 399	23 222	21 731
20 773	21 136	22 478	22 717	21 716	21 200	20 286
4 380	4 610	4 869	5 055	5 138	4 759	4 436
2 237	2 357	2 386	2 631	2 735	2 599	2 444
2 143	2 253	2 483	2 424	2 403	2 160	1 992
260	253	290	253	256	307	285
23 200	23 125	22 747	22 170	20 388	18 443	16 130
311	310	312	325	.	.	.
21 210	21 111	20 717	20 131	18 179	16 222	14 136
1 679	1 704	1 718	1 714	.	.	.
10 052	10 508	11 867	12 448	12 591	12 905	12 312
8 646	8 984	10 152	10 912	10 848	11 123	10 655
1 406	1 524	1 715	1 536	1 743	1 782	1 657
10 386	10 921	12 167	12 988	12 880	12 767	13 290
1 108	1 146	1 158	1 182	1 273	1 263	1 221
6 460	6 844	8 008	8 951	8 708	8 650	9 236
639	701	710	730	767	784	769
2 179	2 230	2 291	2 125	2 132	2 070	2 064
52,9	51,6	48,3	46,3	44,2	41,5	38,4
46,5	47,8	51,1	53,2	55,2	57,8	60,9
0,6	0,6	0,6	0,5	0,6	0,7	0,7

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer



Preisindizes (früheres Bundesgebiet) (1991 = 100)



7.12 Handwerksbetriebe nach Berufsgruppen

Jahr	Bau, Ausbau	Metall, Elektro	Holz	Beklei- dung, Textil, Leder	Nahrungs- mittel	Gesundheits- und Körper- pflege, Chemie, Reinigung	Glas, Papier, Keramik u. s. w.	Summe Hand- werks- berufe	hand- werks- ähnliche Berufe	Insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1974	.	.	.	.	.	.	.	1 054	.	.
1976	.	.	.	.	.	.	.	986	.	.
1978	.	.	.	.	.	.	.	919	.	.
1980	156	347	68	80	117	139	34	941	114	1 055
1981	151	349	68	81	109	136	32	926	117	1 043
1982	154	352	65	75	108	133	32	919	116	1 035
1983	152	352	64	65	107	133	28	901	113	1 014
1984	154	355	64	65	104	140	31	913	127	1 040
1985	.	.	.	.	.	.	.	899	.	.
1986	153	339	57	57	99	142	31	878	119	997
1987	148	347	55	55	94	145	33	877	130	1 007
1988	155	355	52	56	92	145	35	890	146	1 036
1989	151	349	55	56	90	141	37	879	156	1 035
1990	148	353	58	52	86	140	40	877	172	1 049
1991	144	360	57	48	82	141	38	870	183	1 053
1992	145	354	57	41	75	144	41	857	199	1 056
1993	139	345	58	42	70	143	37	834	218	1 052
1994	145	355	54	40	70	145	33	842	225	1 067
1995	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Quelle: Handwerkskammer für Mittelfranken

7.13 Gewerbean- und -abmeldungen

	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Gewerbeanmeldungen											
insgesamt	1 049	980	958	1 014	1 100	1 286	1 173	1 242	1 402	1 419	1 329
dav. Einzelhandel ¹⁾	323	236	284	263	279	362	376	382	395	386	362
Großhandel ¹⁾	91	96	41	65	76				10	10	4
Industrie	28	27	18	20	13	14	12	6	10	10	4
Gaststätten- gewerbe						131	139	134	180	156	164
Handels- vertreter											
Handwerk	92	111	106	108	123	121	117	93	125	136	141
Sonstige	515	510	509	558	609	658	529	627	692	731	658
Gewerbeabmeldungen											
insgesamt	979	1 018	932	739	815	818	893	980	1 092	1 128	1 093
dav. Einzelhandel ¹⁾	195	239	277	207	224	266	282	336	328	314	317
Großhandel ¹⁾	130	117	60	62	62						
Industrie	22	30	22	14	6	11	12	15	4	8	12
Gaststätten- gewerbe						123	137	119	176	157	166
Handels- vertreter											
Handwerk	146	122	88	81	123	91	136	123	126	109	145
Sonstige	486	510	485	375	400	327	326	387	458	540	453

1) ab 1990 Einzel- und Großhandel

7.14 Bestand an Arbeitsstätten

Jahr	Arbeitsstätten				
	insgesamt	davon			
		Handwerk u. Industrie	Großhandel u. Einzelhandel	Handels- vermittlung	Sonstige
1	2	3	4	5	
1970 ¹⁾	4 032	1 196	1 251	157	1 428
1971	4 027	1 174	1 265	151	1 437
1972	4 044	1 163	1 271	149	1 461
1973	4 070	1 147	1 262	153	1 508
1974	4 109	1 131	1 276	162	1 540
1975	4 159	1 131	1 290	179	1 559
1976	4 213	1 138	1 304	193	1 578
1977	4 317	1 144	1 327	199	1 647
1978	4 428	1 145	1 383	210	1 690
1979	4 577	1 190	1 428	220	1 739
1980	4 800	1 185	1 497	222	1 896
1981	4 969	1 172	1 594	238	1 965
1982	5 148	1 189	1 718	260	1 981
1983	5 344	1 197	1 787	287	2 073
1984	4 947	1 099	1 732	99	2 017
1985	5 017	1 051	1 821	.	2 145
1986	4 979	1 037	1 797	.	2 145
1987 ²⁾	4 617	1 009 ³⁾	1 185	142	2 281
1988	4 989	1 056	1 243	145	2 545
1989	5 274	1 063	1 312	.	2 899
1990	5 742	1 096	1 408	.	3 238
1991	6 022	1 077	1 502	.	3 443
1992	6 284	1 038	1 548	.	3 698
1993	6 594	1 043	1 615	.	3 936
1994	6 885	1 072	1 687	.	4 126
1995	7 121	1 060	1 732	.	4 329

1) Arbeitsstättenzählung 27.05.1970 (Gebietsstand: Gebietsreform 1972)

2) Arbeitsstättenzählung 25.05.1987

3) incl. 21 Betriebe der gewerblichen Land- u. Forstwirtschaft sowie Energie- u. Wasserversorgung

7.15 Konkurse

Jahr	Konkurse	Geltend gemachte Forderungen
	Anzahl	in 1 000 DM
	1	2
1976	28	10 934
1977	15	3 906
1978	15	4 494
1979	.	.
1980	26	1 627
1981	35	2 883
1982	38	13 781
1983	38	65 988
1984	18	10 916
1985	33	20 800
1986	34	11 970
1987	29	5 599
1988	24	11 269
1989	32	13 280
1990	22	2 340
1991	31	9 683
1992	24	207 958
1993	22	11 973
1994	35	17 038
1995	.	.

7.16 Preisindex für die Lebenshaltung im früheren Bundesgebiet (1991 = 100) ¹⁾

	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
	1	2	3	4	5	6	7	8
Aller privaten Haushalte	91,4	94,0	96,5	100,0	104,0	107,7	110,6	112,5
4 - Personen - Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen	91,6	94,1	96,5	100,0	104,0	107,8	110,7	112,7
4 - Personen - Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen	91,2	93,8	96,4	100,0	104,1	108,0	111,0	112,9
2- Personen - Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern mit geringem Einkommen	91,1	93,8	96,5	100,0	104,1	108,1	111,4	113,6

1) Jahresdurchschnitt

7.17 Entwicklung der Wohnungsmieten nach dem Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte im früheren Bundesgebiet (1991 = 100) ¹⁾

Jahr	Wohnungsmiete				
	insgesamt	davon			
		Altbauwohnungen vor dem 20.06.1948 erbaut	Neubauwohnungen ab dem 20.06.1948 erbaut		
			zusammen	sozialer Wohnungsbau	freifinanzierter Wohnungsbau
1	2	3	4	5	
1972	48,3	44,4	49,7	44,6	53,2
1973	51,1	46,8	52,7	47,7	56,2
1974	53,6	49,1	55,2	50,5	58,5
1975	56,9	52,4	58,6	54,9	61,2
1976	59,7	55,3	61,3	58,0	63,5
1977	61,7	57,6	63,1	59,8	65,4
1978	63,6	59,6	64,8	61,4	67,1
1979	65,6	61,7	66,9	63,5	69,2
1980	68,9	64,9	70,1	67,4	72,0
1981	72,0	68,2	73,0	70,5	74,8
1982	75,6	71,8	76,6	74,4	78,2
1983	79,7	76,2	80,4	78,9	81,3
1984	82,7	79,6	83,2	82,1	83,8
1985	85,3	82,5	85,6	85,3	85,7
1986	86,8	84,7	87,0	86,8	87,1
1987	88,1	86,7	88,3	88,1	88,3
1988	90,1	89,4	90,2	90,5	90,1
1989	92,8	92,5	92,8	94,0	92,5
1990	95,9	95,8	95,9	96,7	95,7
1991	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1992	105,4	106,3	105,4	105,3	105,4
1993	111,6	112,4	111,5	112,7	111,3
1994	116,7	118,9	116,5	117,5	116,3
1995	121,3	124,7	121,0	121,7	120,9

1) Jahresdurchschnitt

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

7.18 Bruttoinlandsprodukt

Jahr	Bruttoinlandsprodukt							
	zu Marktpreisen				zu Faktorkosten			
	Millionen DM	1980 = 100	Veränderung ¹⁾ in %	Anteil am Land in %	Millionen DM	1980 = 100	Veränderung ¹⁾ in %	Anteil am Land in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
1980	3 291	100	.	1,3	3 015	100	.	1,3
1982	3 483	106	5,9	1,3	3 203	106	6,1	1,3
1984	3 024	92	- 13,2	1,0	2 761	92	- 13,8	1,0
1986	3 383	103	11,9	1,0	3 059	101	10,8	1,0
1988	3 306	100	- 2,3	0,9	3 018	100	- 1,4	0,9
1990	4 033	123	22,0	0,9	3 663	121	21,4	0,9
1992	4 557	138	13,0	0,9	4 120	137	12,5	0,9

Jahr	Bruttoinlandsprodukt							
	zu Marktpreisen				zu Faktorkosten			
	DM je Erwerbstätigen	1980 = 100	Veränderung ¹⁾ in %	Bayern = 100	DM je Erwerbstätigen	1980 = 100	Veränderung ¹⁾ in %	Bayern = 100
	1	2	3	4	5	6	7	8
1980	65 302	100	.	130	59 828	100	.	133
1982	.	.	.	.	.	.	.	.
1984	.	.	.	.	.	.	.	.
1986	67 983	104	.	101	61 475	103	.	101
1988	67 033	103	- 1,4	92	61 187	102	- 0,5	93
1990	73 734	113	10,0	92	66 956	112	9,4	93
1992	78 665	120	6,7	85	71 130	119	6,2	86

1) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

7.19 Bruttowertschöpfung

Jahr	Bruttowertschöpfung insgesamt (unbereinigt)							
	zu Marktpreisen				zu Faktorkosten			
	Millionen DM	1980 = 100	Veränderung ¹⁾ in %	Anteil am Land in %	Millionen DM	1980 = 100	Veränderung ¹⁾ in %	Anteil am Land in %
1	2	3	4	5	6	7	8	
1980	3 172	100	.	1,3	3 143	100	.	1,3
1982	3 413	108	7,6	1,3	3 376	107	7,3	1,3
1984	2 959	93	- 13,3	1,0	2 912	93	- 13,7	1,0
1986	3 312	104	11,9	1,0	3 213	102	10,3	1,0
1988	3 220	101	- 2,8	0,9	3 156	100	- 1,8	0,9
1990	3 918	124	21,7	0,9	3 827	122	21,3	0,9
1992	4 429	140	13,0	0,9	4 326	138	13,0	0,9

Jahr	Bruttowertschöpfung insgesamt (unbereinigt)							
	zu Marktpreisen				zu Faktorkosten			
	DM je Erwerbstätigen	1980 = 100	Veränderung ¹⁾ in %	Bayern = 100	DM je Erwerbstätigen	1980 = 100	Veränderung ¹⁾ in %	Bayern = 100
1	2	3	4	5	6	7	8	
1980	62 957	100	.	129	62 381	100	.	133
1982	.	.	.	.	.	.	.	.
1984	.	.	.	.	.	.	.	.
1986	66 542	106	.	101	64 560	103	.	101
1988	65 289	104	- 1,9	92	63 984	102	- 0,9	93
1990	71 629	114	9,7	92	69 970	112	9,4	93
1992	76 455	121	6,7	85	74 678	120	6,7	86

1) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr

Jahr	Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen											
	Land- und Forstwirtschaft		Produzierendes Gewerbe				Handel und Verkehr		Dienstleistungsunternehmen		Staat, private Haushalte, private Organisationen ohne Erwerbszweck	
			insgesamt		darunter: Verarbeitendes Gewerbe							
	Mill. DM	% ¹⁾	Mill. DM	% ¹⁾	Mill. DM	% ¹⁾	Mill. DM	% ¹⁾	Mill. DM	% ¹⁾	Mill. DM	% ¹⁾
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
1980	12	0,4	1 172	36,9	997	31,4	808	25,5	894	28,2	286	9,0
1982	15	0,4	1 339	39,2	1 159	34,0	821	24,0	928	27,2	309	9,1
1984	14	0,5	1 231	41,6	1 001	33,8	440	14,9	944	31,9	330	11,1
1986	12	0,4	1 527	46,1	1 289	38,9	434	13,1	992	29,9	346	10,5
1988	14	0,4	1 334	41,4	1 141	35,4	477	14,8	1 020	31,7	376	11,7
1990	13	0,3	1 656	42,3	1 441	36,8	553	14,1	1 262	32,2	434	11,1
1992	15	0,3	1 710	38,6	1 488	33,6	694	15,7	1 495	33,8	514	11,6

1) Anteil an der unbereinigten Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche

8.1 Stromversorgung

Jahr	Eigenerzeugung	Fremdbezug	Abgabe insgesamt	darunter Abgabe an			Länge des Stromnetzes in km	Zahl der Straßenlampen aller Art
				Gewerbe, Industrie, Stadt	Haus-haltungen	ausländische Streitkräfte		
				in 1 000 kwh				
1	2	3	4	5	6	7	8	
1970	-	176 754	176 754	100 706	51 171	21 217	.	4 798
1971	-	185 050	185 050	102 545	56 218	22 204	.	5 154
1972	-	203 998	203 998	112 607	56 099	29 171	.	5 510
1973	-	219 468	219 468	121 146	60 353	31 383	.	5 987
1974	-	222 998	222 998	123 094	61 324	31 888	.	6 106
1975	-	227 802	227 802	125 746	62 645	32 575	.	6 256
1976	-	240 221	240 221	132 602	66 060	34 351	.	6 436
1977	-	247 249	247 249	128 569	86 537	24 725	710,3	6 598
1978	-	267 779	267 779	139 245	93 723	26 778	719,8	6 812
1979	-	277 557	277 557	144 329	97 145	27 755	735,7	6 906
1980	-	287 248	287 248	149 369	100 536	28 724	757,4	7 068
1981	-	289 681	289 681	150 634	101 388	28 968	768,9	7 157
1982	-	297 238	297 238	154 564	104 033	29 723	781,4	7 179
1983	-	304 570	304 570	158 376	106 599	30 457	772,4	7 196
1984	-	320 123	320 123	166 464	112 043	32 012	804,1	7 302
1985	-	336 634	336 634	168 317	124 554	33 663	818,3	7 437
1986	-	354 847	354 847	177 424	134 842	35 485	827,4	7 544
1987	-	370 469	370 469	185 235	140 778	37 047	856,2	7 668
1988	-	375 368	375 368	202 698	127 625	37 537	874,5	7 800
1989	593	386 982	387 575	211 091	129 975	38 758	881,4	7 873
1990	1 226	397 747	398 973	219 435	131 661	39 897	894,9	7 947
1991	1 069	414 167	415 236	228 382	137 027	41 522	908,9	8 019
1992	1 170	414 571	415 741	236 973	137 194	33 257	923,8	8 079
1993	551	412 841	413 392	235 633	136 420	33 071	937,7	8 104
1994	1 168	408 598	409 766	237 163	135 222	28 906	958,3	8 141
1995	712	469 041	469 753	274 947	169 257	12 380	1 081,7	9 129

8.2 Gasversorgung

Jahr	Fremd- bezug	Abgabe ins Netz	darunter Abgabe an				Hausan- schlüsse	Länge des Rohrnetzes in km
			Gewerbe, Industrie, Stadt	Haus- haltungen	auslän- dische Streitkräfte	andere Gemeinden		
			in 1 000 cbm ¹⁾					
1	2	3	4	5	6	7	8	
1970	30 568	30 591	8 144	15 358	958	-	-	-
1971	31 928	31 911	7 869	15 718	958	-	-	-
1972	31 982	33 256	9 246	16 883	1 230	-	-	-
1973	39 444	40 439	13 265	22 038	1 496	-	-	-
1974	42 957	44 378	14 010	24 731	1 642	-	-	-
1975	49 774	51 142	15 744	28 903	1 892	-	-	-
1976	25 945	25 961	7 792	14 872	960	-	-	-
1977	26 629	26 631	7 989	15 712	532	-	5 970	226,2
1978	30 556	30 544	9 163	18 021	610	-	6 076	226,8
1979	32 577	32 579	9 773	19 221	651	-	6 212	228,9
1980	36 029	36 023	10 807	21 254	720	-	6 590	236,0
1981	40 228	40 227	11 274	24 136	402	3 207	6 984	255,5
1982	47 183	47 182	10 943	28 309	472	6 042	7 162	262,2
1983	49 695	49 695	15 630	24 846	497	7 729	7 323	258,5
1984	54 836	54 852	17 578	27 426	549	8 203	7 531	262,6
1985	62 355	62 337	18 791	33 039	623	8 638	7 711	264,3
1986	65 746	65 746	20 040	35 504	657	8 231	7 898	272,2
1987	71 641	71 642	21 023	36 558	5 797	7 547	8 175	279,8
1988	70 185	70 183	15 676	34 515	10 484	8 614	8 464	291,5
1989	75 923	75 923	18 935	34 212	11 534	9 992	8 677	300,1
1990	79 988	79 991	20 578	35 996	11 306	11 311	9 111	321,4
1991	90 795	90 793	22 921	42 673	12 477	12 715	9 522	322,1
1992	90 094	90 094	22 200	42 343	11 990	13 554	9 845	346,1
1993	94 579	94 579	22 856	45 398	11 545	14 780	10 244	358,0
1994	92 830	92 837	21 540	44 561	10 006	16 730	10 619	365,2
1995	102 612	102 603	25 508	49 585	7 900	19 610	10 948	384,9

1) ab 1987 Nm³

8.3 Wasserversorgung

Jahr	Eigene Förderung	Fremdbezug	Abgabe insgesamt	darunter Abgabe an				Hausanschlüsse	Länge des Rohrnetzes in km
				Industrie, Behörden	Haushalte, Gewerbe	ausländische Streitkräfte	andere Gemeinden		
				in 1 000 cbm					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1970	8 284	-	8 287	1 813	3 920	1 446	434	.	.
1971	8 760	-	8 760	1 867	4 198	1 537	473	.	.
1972	8 838	-	8 839	1 962	3 636	1 646	845	.	.
1973	9 073	-	9 065	2 069	3 810	1 736	660	.	.
1974	8 158	131	8 153	1 924	3 513	1 614	367	.	.
1975	8 139	141	8 138	1 920	3 482	1 611	391	.	.
1976	8 744	155	8 909	2 102	3 793	1 763	447	.	.
1977	8 260	156	8 414	1 985	3 806	1 666	451	10 455	266,6
1978	8 329	143	8 470	1 999	3 819	1 677	466	10 753	270,3
1979	8 605	159	8 737	2 061	3 980	1 730	441	11 115	275,8
1980	8 277	163	8 449	1 993	3 779	1 672	496	11 526	280,2
1981	8 468	170	8 631	2 037	3 867	1 709	500	11 903	284,0
1982	8 511	173	8 680	1 562	4 779	1 302	515	12 116	290,8
1983	8 566	146	8 721	1 570	4 785	1 308	535	12 321	293,0
1984	8 211	4	8 214	1 479	4 090	1 232	520	12 514	298,9
1985	8 316	4	8 319	1 248	5 044	998	530	12 694	300,8
1986	8 623	4	8 621	1 293	5 266	1 035	510	12 880	306,0
1987	8 331	4	8 335	1 250	5 247	1 000	337	13 020	309,9
1988	8 286	4	8 297	1 245	5 055	996	377	13 237	313,3
1989	8 427	4	8 428	1 264	5 186	12	461	13 470	316,6
1990	8 456	4	8 462	1 269	5 392	846	616	13 679	320,1
1991	8 474	5	8 478	1 273	5 432	848	672	13 918	322,1
1992	8 452	5	8 460	1 269	5 543	761	633	14 096	322,7
1993	8 107	4	8 119	1 218	5 385	648	623	14 220	325,3
1994	8 306	7	8 304	1 245	5 625	663	440	14 364	327,8
1995	7 543	37	7 579	1 146	5 275	292	258	14 461	328,9

8.4 Abwasserbeseitigung

	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
	1	2	3	4	5	6	7	8
Kanalnetz								
Länge in km	376	379	382	385	387	389	392	394
Kläranlagen (mech.-biol.)	3	3	3	3	3	3	3	2
Einzugsgebiet Stadt Fürth								
Stadt Zirndorf								
Stadt Oberasbach								
Gmd. Obermichelbach								
Stadt Erlangen/Hüttendorf								
Ausbaugrößen in EGW ¹⁾								
-Hauptkläranlage	280 000	280 000	280 000	280 000	280 000	280 000	265 000	265 000
-Kläranlage Nord	27 700	27 700	27 700	27 700	27 700	27 700	27 700	27 700
-Kläranlage Waldkankenhaus	200	200	200	200	200	200	200	-
Abwasserzufluß in 1 000 m ³	21 314	17 557	16 878	15 612	15 719	15 891	18 327	19 379
Schlammanfall in 1 000 m ³	134	138	134	136	158	160	105	120
Schlammabfuhr in 1 000 t							13	13
Klärgaserzeugung in 1 000 m ³	1 380	1 932	1 534	2 426	2 239	⁽²⁾ 2 121	⁽²⁾ 1 331	1 262
Klärgasverbrauch in 1 000 m ³	995	788	613	613	760	800	664	1 068
Stromerzeugung in MWh								1 936
Stromverbrauch in MWh							7 660	6 570

1) Einwohnerequivalente

2) Renovierung Faulbehälter

8.5 Schlachtungen¹⁾

Jahr	Schlachtungen						
	insgesamt	davon					
		Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Pferde	Ziegen
1	2	3	4	5	6	7	
1970	64 459	19 848	3 536	39 032	2 035	5	3
1971	60 850	19 428	3 494	36 062	1 859	4	3
1972	65 501	17 687	3 118	42 932	1 758	1	5
1973	63 556	16 862	2 158	42 834	1 699	-	3
1974	66 880	19 735	2 423	42 701	2 016	-	5
1975	64 889	19 891	2 379	40 733	1 885	-	1
1976	65 956	24 457	2 067	37 708	1 722	-	2
1977	60 980	20 564	2 105	37 452	858	-	1
1978	62 064	22 688	2 061	36 819	496	-	-
1979	66 962	27 160	2 010	37 722	68	-	2
1980	66 528	27 674	2 032	36 788	34	-	-
1981	63 726	27 313	1 817	34 531	65	-	-
1982	62 862	28 757	1 604	32 460	41	-	-
1983	61 415	28 543	1 407	31 368	97	-	-
1984 ²⁾	53 883	22 906	1 249	29 536	192	-	-
1985	32 127	2 547	1 108	28 407	65	-	-
1986	31 385	2 506	1 084	27 558	237	-	-
1987	31 614	2 472	1 204	27 721	215	-	2
1988	31 135	2 384	1 049	27 457	244	-	1
1989	28 888	2 207	1 013	25 269	399	-	-
1990	28 081	2 171	986	24 408	515	-	1
1991	29 270	2 348	988	25 452	480	-	2
1992	31 118	2 637	1 037	26 724	720	-	-
1993	39 734	3 078	1 043	34 546	1 063	-	4
1994	42 550	2 780	1 027	37 465	1 276	2	-
1995	40 310	2 654	973	35 659	980	38	6

1) im Schlachthof Fürth und Hausschlachtungen

2) November 1984: Standortverlegung einer Großschlächtere

8.6 Milchversorgung

Jahr	Milchanlieferung aus dem Stadtkreis Fürth in kg
1960	1 432 586
1961	1 504 275
1962	1 493 337
1963	1 438 383
1964	1 434 377
1965	1 242 189
1966	1 155 297
1967	1 209 434
1968	1 350 697
1969	1 354 535
1970	1 290 767
1971	1 221 729
1972	1 920 323
1973	2 606 715
1974	2 633 077
1975	2 640 652
1976	2 882 568
1977	2 964 434
1978	3 076 709
1979	3 065 568
1980	3 164 282
1981	2 947 494
1982	3 038 422
1983	3 320 260
1984	2 995 090
1985	2 918 800
1986	2 797 100
1987	2 591 700
1988	2 595 517
1989	2 545 900
1990	2 655 700
1991	2 586 600
1992	2 485 300
1993	2 453 900
1994	1 926 400
1995	1 721 100

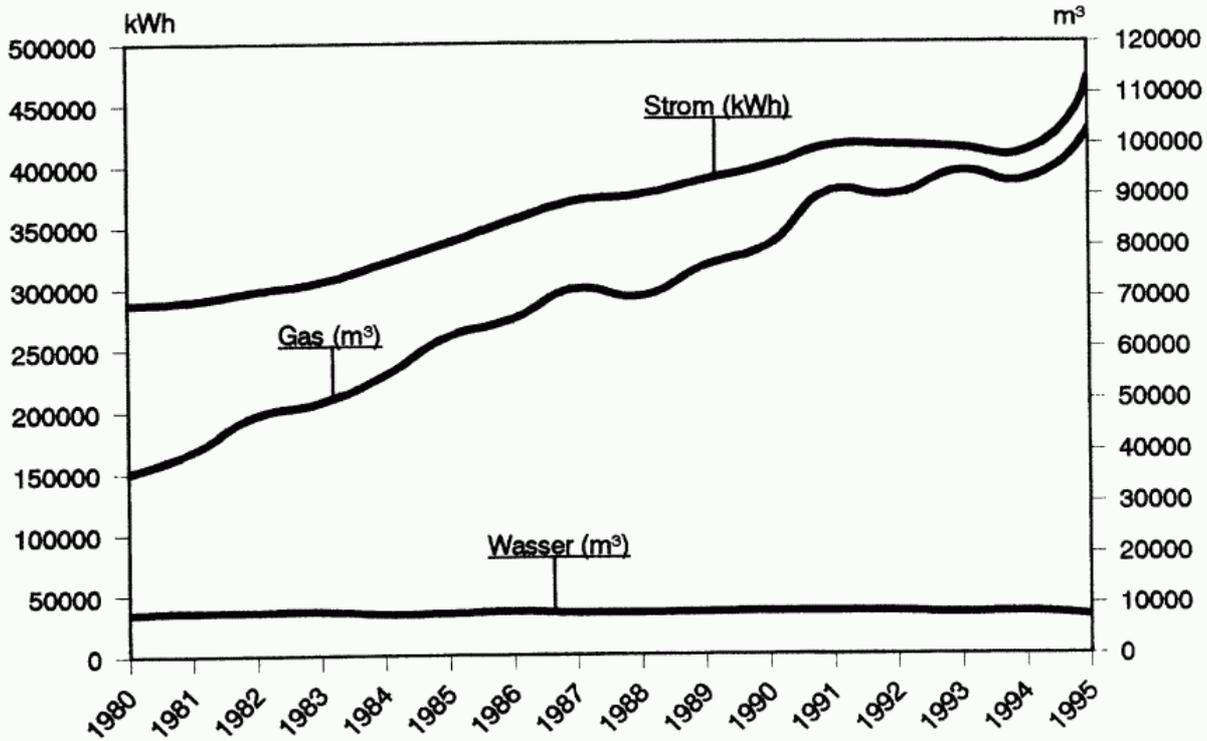
8.7 Feuerlöschwesen

Jahr	Alarmierungen insgesamt	d a v o n				Personen		geschätzter Schaden in DM 1 000
		Brände	Hilfe- leistungen	böswillige u. blinde Alarme	Sicherheits- wachen	verletzte	getötete	
	1	2	3	4	5	6	7	8
1970	1 545	148	1 313	84	.	35	5	1 826,4
1971	1 656	191	1 363	102	.	20	5	1 887,5
1972	1 752	188	1 449	115	.	9	7	1 968,7
1973	1 776	196	1 485	95	.	8	1	487,4
1974	1 310	185	1 012	113	.	19	2	540,0
1975	1 330	168	1 051	111	.	6	2	1 355,5
1976	1 197	257	808	132	.	18	7	1 194,8
1977	1 334	194	1 016	124	.	31	14	1 254,9
1978	1 098	200	754	144	.	30	10	1 700,0
1979	1 283	222	937	124	.	42	4	1 112,1
1980	1 335	249	942	144	.	52	7	1 307,3
1981	1 322	218	984	120	.	33	4	2 221,2
1982	1 566	231	1 189	146	.	25	9	1 530,1
1983	1 369	205	1 015	144	.	27	11	994,6
1984	1 450	230	1 049	163	197	7	-	2 205,3
1985	1 483	166	1 087	227	186	11	-	2 807,6
1986	1 803	226	1 290	279	197	16	2	1 724,0
1987	1 666	208	1 196	267	234	10	2	1 770,0
1988	1 552	214	1 055	283	226	4	-	2 023,0
1989	1 484	205	1 013	266	244	15	1	3 017,0
1990	1 744	200	1 276	268	218	23	-	3 298,0
1991	1 509	234	985	290	186	12	-	2 009,0
1992	1 611	225	1 013	385	184	9	-	2 093,0
1993	1 998	199	1 310	487	174	21	1	3 604,0
1994	1 714	189	1 063	462	182	14	1	7 688,0
1995	1 538	153	925	460	177	3	3	1 384,0

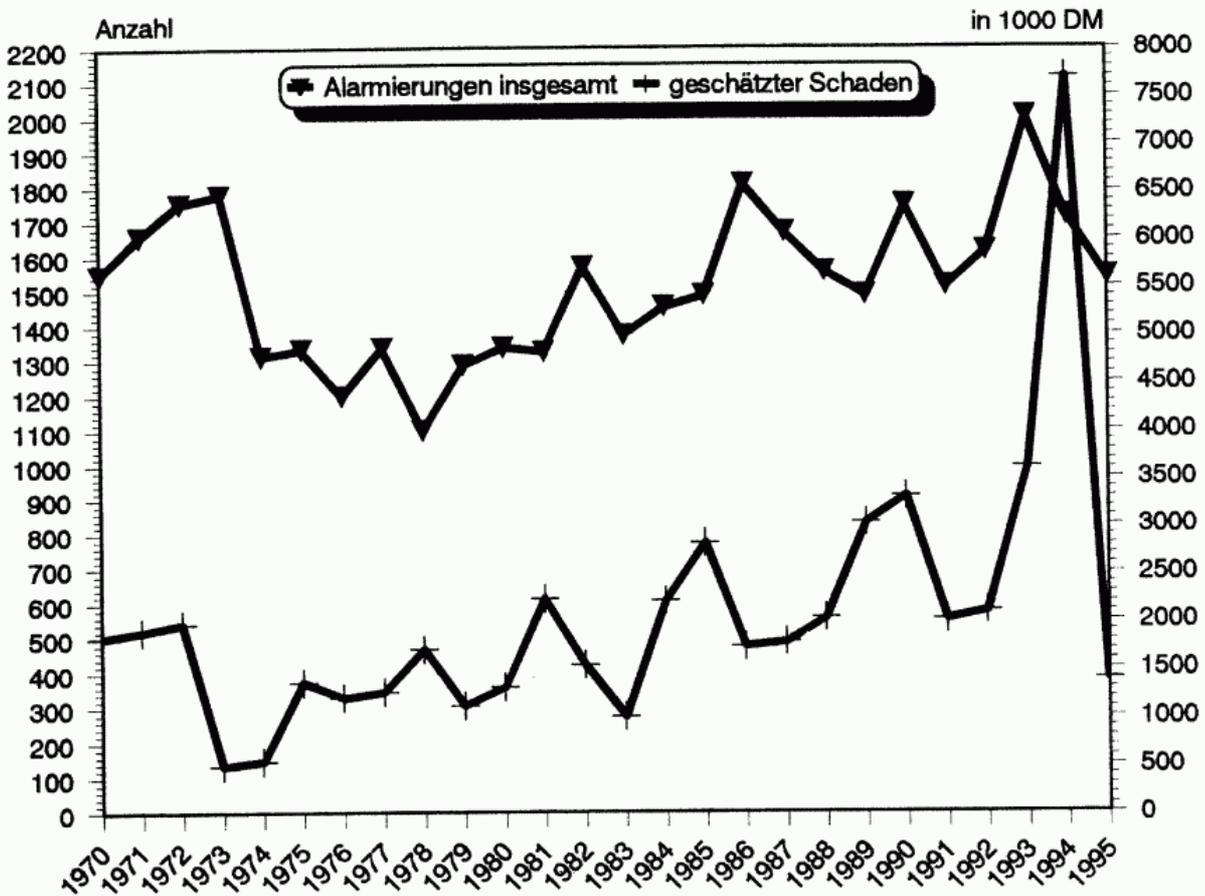
8.8 Bestattungen

Jahr	städtische Friedhöfe						kirchliche Friedhöfe				israelitischer Friedhof		insgesamt	
	Erlanger Straße		Stadeln		Vach		Burgfarnbach		Poppenreuth		Erlanger Straße			
	Särge	Urnen	Särge	Urnen	Särge	Urnen	Särge	Urnen	Särge	Urnen	Särge	Urnen	Särge	Urnen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1980	697	422	54	11	26	6	79	15	32	4	2	-	890	458
1981	697	474	49	9	24	6	69	30	27	4	1	-	867	523
1982	615	481	48	8	23	4	69	21	13	3	3	-	771	517
1983	645	449	35	17	35	8	76	23	11	8	1	-	803	505
1984	677	475	45	12	34	11	60	13	29	6	4	-	849	517
1985	642	464	47	9	18	6	77	24	24	9	-	-	808	512
1986	641	460	46	9	16	13	54	26	22	6	-	-	779	514
1987	603	435	35	7	20	8	76	25	20	2	2	-	756	477
1988	653	498	42	18	25	8	67	29	30	9	-	-	817	562
1989	637	449	39	16	17	6	82	20	24	6	3	-	802	497
1990	590	472	55	11	14	7	85	17	34	9	-	-	778	516
1991	592	493	46	8	35	14	66	26	19	6	-	-	758	547
1992	565	526	45	15	17	4	82	27	21	10	-	-	730	582
1993	615	524	39	16	16	10	77	35	24	8	-	-	771	593
1994	584	480	35	10	19	9	81	38	28	12	2	-	749	549
1995	579	482	43	16	17	12	78	37	24	5	2	-	743	552

Energie- und Wasserversorgung in 1000 kWh bzw. 1000 m³



Feuerlöschwesen



9.1 Kraftfahrzeuge

Jahr	Zugelassene Kraftfahrzeuge ¹⁾				Einwohner je	
	insgesamt	darunter			Kfz. insgesamt	Pkw und Kombiwagen
		Krafträder	Pkw und Kombiwagen	Lkw		
	1	2	3	4	5	6
1975	29 625	178	26 838	1 935	3,4	3,8
1976	30 924	362	28 076	1 821	3,2	3,6
1977	32 424	274	29 621	1 850	3,0	3,3
1978	34 174	286	31 311	1 895	2,9	3,1
1979	35 409	290	32 520	1 904	2,8	3,0
1980	36 380	302	33 475	1 859	2,7	3,0
1981	37 170	417	34 105	1 858	2,7	2,9
1982	37 752	527	34 579	1 836	2,6	2,9
1983	38 314	512	35 119	1 858	2,6	2,8
1984	39 185	493	35 957	1 897	2,5	2,7
1985	40 010	441	36 831	1 869	2,4	2,6
1986	41 368	421	38 097	1 956	2,4	2,6
1987	42 482	347	39 199	2 002	2,3	2,5
1988	44 079	343	40 679	2 101	2,2	2,4
1989	45 785	409	42 199	2 201	2,2	2,4
1990	47 502	477	43 650	2 343	2,2	2,4
1991	50 278	784	45 886	2 531	2,1	2,3
1992	51 472	1 020	46 732	2 602	2,1	2,3
1993	52 034	1 351	46 925	2 637	2,1	2,3
1994	.	.	.	.	.	.
1995	52 962	2 008	47 313	2 443	2,0	2,3

1) ohne Bahn und Post

9.2 Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern nach statistischen Distrikten ¹⁾

Distrikt	Krafträder		Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- busse einschl. O-Busse	Last- kraft- wagen	Zugmaschinen			Übrige Kraft- fahr- zeuge 2)	Kraft- fahr- zeuge zu- sammen	Kraftfahrzeug- anhänger	
	ins- gesamt	darunter Leicht- kraft- räder				ins- gesamt	darunter				ins- gesamt	darunter Sattel- zugma- schin- en
							in der Land- wirt- schaft					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
010	29	-	388	-	13	1	-	-	6	437	17	-
011	37	1	478	-	18	3	1	1	20	556	40	-
012	28	2	723	1	50	1	-	-	20	823	25	-
013	15	4	390	-	24	2	-	-	6	437	16	-
014	21	1	544	1	29	4	-	4	41	640	29	-
015	58	5	793	-	36	2	-	-	14	903	40	-
016	61	1	964	-	56	-	-	-	20	1 101	52	-
017	38	3	556	1	16	1	-	1	5	617	23	1
020	51	1	2 192	-	386	16	-	5	19	2 664	84	4
021	32	5	708	-	47	7	-	-	20	814	38	2
022	46	3	731	9	42	8	4	-	11	847	37	-
030	46	2	966	-	56	4	-	-	12	1 084	48	-
031	96	6	1 798	-	56	4	-	-	9	1 963	79	-
032	26	3	386	-	7	2	-	1	2	423	23	2
040	55	4	1 180	67	125	11	-	6	19	1 457	85	-
041	9	-	237	-	41	3	-	3	5	295	29	1
042	27	4	590	-	39	-	-	-	8	664	28	-
050	137	7	2 334	-	57	1	-	-	24	2 553	80	-
051	51	3	863	-	36	-	-	-	14	964	24	-
060	4	1	57	-	3	1	-	-	-	65	3	-
061	13	2	182	-	22	8	6	-	4	229	7	-
062	3	1	104	-	4	-	-	-	1	112	10	-
070	35	4	609	-	15	5	3	-	8	672	27	-
071	17	1	240	-	4	1	-	-	2	264	11	-
072	42	7	794	-	10	-	-	-	14	860	24	-
073	45	6	536	-	21	7	7	-	14	623	49	-
080	67	8	1 093	-	18	3	3	-	18	1 199	74	-
081	48	11	846	-	31	1	-	-	10	936	41	-
082	-	-	8	-	-	2	-	-	-	10	2	-
090	14	1	211	-	8	7	6	-	6	246	16	-
091	9	1	175	-	25	2	-	-	25	236	22	-
092	87	13	1 486	-	16	1	-	-	16	1 606	107	-
093	56	12	785	-	45	31	16	1	8	925	57	-
094	59	7	1 098	-	68	28	14	6	20	1 273	91	3
095	1	1	91	-	37	-	-	-	2	131	12	-
100	4	-	150	-	53	9	1	7	2	218	19	6
101	52	8	737	-	68	48	30	8	9	914	73	7
102	84	4	1 809	-	107	3	-	-	12	2 015	118	-
110	43	4	1 542	-	57	4	-	-	27	1 673	76	-
111	85	11	1 110	-	21	2	-	-	9	1 227	64	1
112	78	7	1 459	-	25	-	-	-	15	1 577	72	-

1) einschließlich der vorübergehend abgemeldeten Fahrzeuge

2) Wohn-, Krankenkraftwagen, Feuerwehrfahrzeuge, selbstfahrende Arbeitsmaschinen u. ä.

Distrikt	Krafträder		Personenkraftwagen	Kraftomnibusse einschl. O-Busse	Lastkraftwagen	Zugmaschinen			Übrige Kraftfahrzeuge 2)	Kraftfahrzeuge zusammen	Kraftfahrzeuganhänger	
	insgesamt	darunter Leichtkraft- räder				insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
							in der Landwirtschaft	Sattelzugmaschinen					insgesamt	darunter Sattelanhänger
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
120	20	2	538	-	15	1	-	-	6	580	24	-
121	73	5	785	-	15	2	-	-	5	880	29	-
130	71	5	786	-	18	1	-	-	7	883	56	-
131	49	3	696	-	13	1	-	-	7	766	20	-
132	12	3	340	-	10	2	-	-	7	371	27	-
133	43	5	1 183	-	23	-	-	-	7	1 256	62	-
140	26	4	562	-	99	34	25	6	8	729	55	9
141	88	7	1 015	-	31	19	-	3	15	1 168	61	6
142	7	-	130	-	-	-	-	-	1	138	2	-
143	80	6	1 125	-	25	4	1	-	11	1 245	59	-
150	1	-	89	-	32	7	6	-	-	129	7	-
151	22	5	393	-	27	29	28	-	7	478	34	-
152	56	7	1 028	-	49	8	6	1	8	1 149	56	-
153	101	10	1 588	3	45	5	1	2	17	1 759	82	3
154	132	13	2 057	1	73	7	2	2	28	2 298	151	2
155	1	-	18	-	1	-	-	-	-	20	11	-
160	2	-	33	-	10	8	3	3	-	53	12	10
161	4	-	157	-	66	3	3	-	7	237	39	-
162	105	5	1 299	-	137	66	44	3	28	1 635	153	4
170	34	3	342	-	12	9	4	-	4	401	36	-
171	17	2	121	-	7	12	10	-	2	159	16	-
172	1	-	58	-	7	1	-	-	1	68	7	-
173	32	6	397	-	5	2	1	1	7	443	31	-
174	26	7	456	-	7	13	13	-	5	507	27	-
175	94	16	1 488	-	37	5	2	1	18	1 642	115	1
176	42	4	589	-	39	5	2	-	8	683	57	-
180	54	7	708	-	35	37	33	-	9	843	62	-
181	87	13	1 022	-	19	-	-	-	14	1 142	53	-
182	7	-	159	-	7	15	10	-	-	188	11	-
183	2	2	6	-	-	4	3	-	1	13	2	-
nicht zu- ordnungs- bar	9	-	250	1	25	26	21	-	17	328	10	-
zu- sammen	3 007	305	51 361	84	2 681	559	309	65	752	58 444	3 139	62

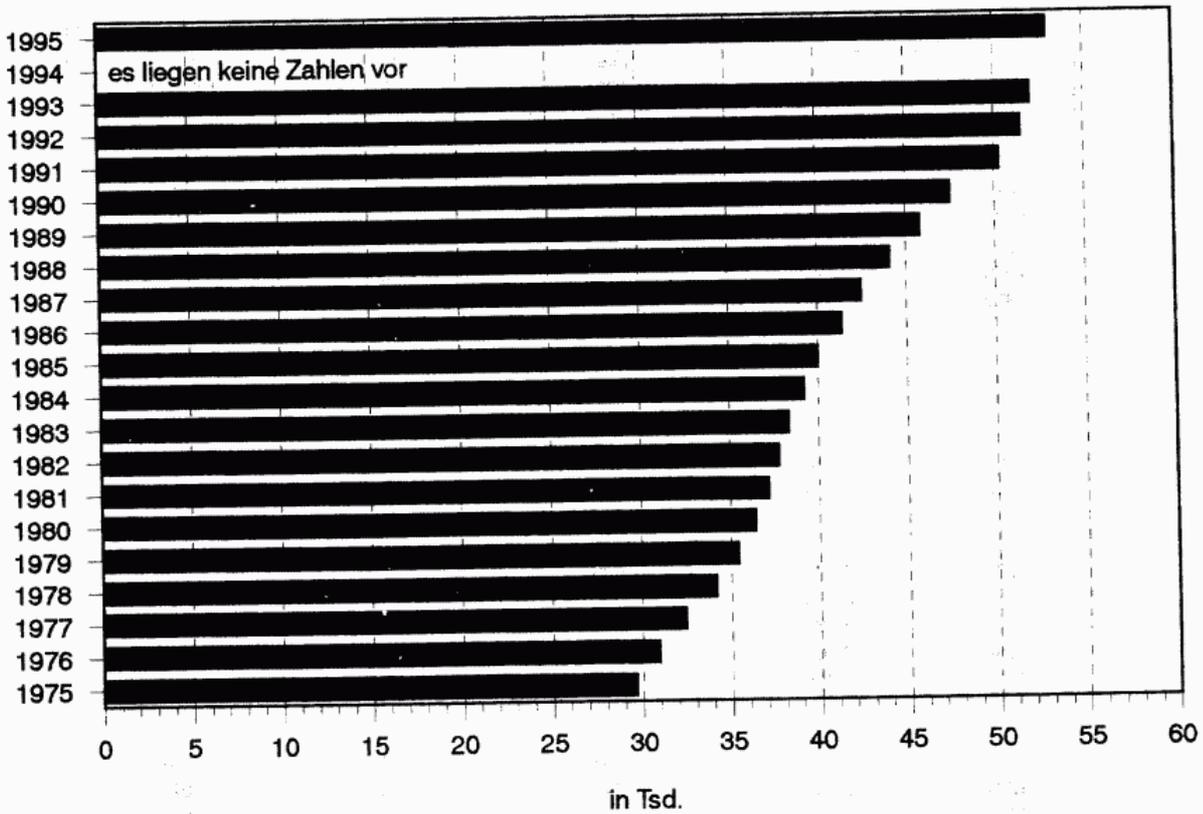
9.3 Erteilte Fahrerlaubnisse

Jahr	Klasse 1 - 5
1970	2 196
1971	1 918
1972	1 936
1973	2 118
1974	2 600
1975	2 535
1976	2 484
1977	2 745
1978	2 866
1979	3 051
1980	3 131
1981	3 015
1982	3 075
1983	2 869
1984	2 145
1985	2 029
1986	2 077
1987	3 166
1988	3 101
1989	3 131
1990	3 633
1991	3 373
1992	3 385
1993	3 289
1994	
1995	3 042

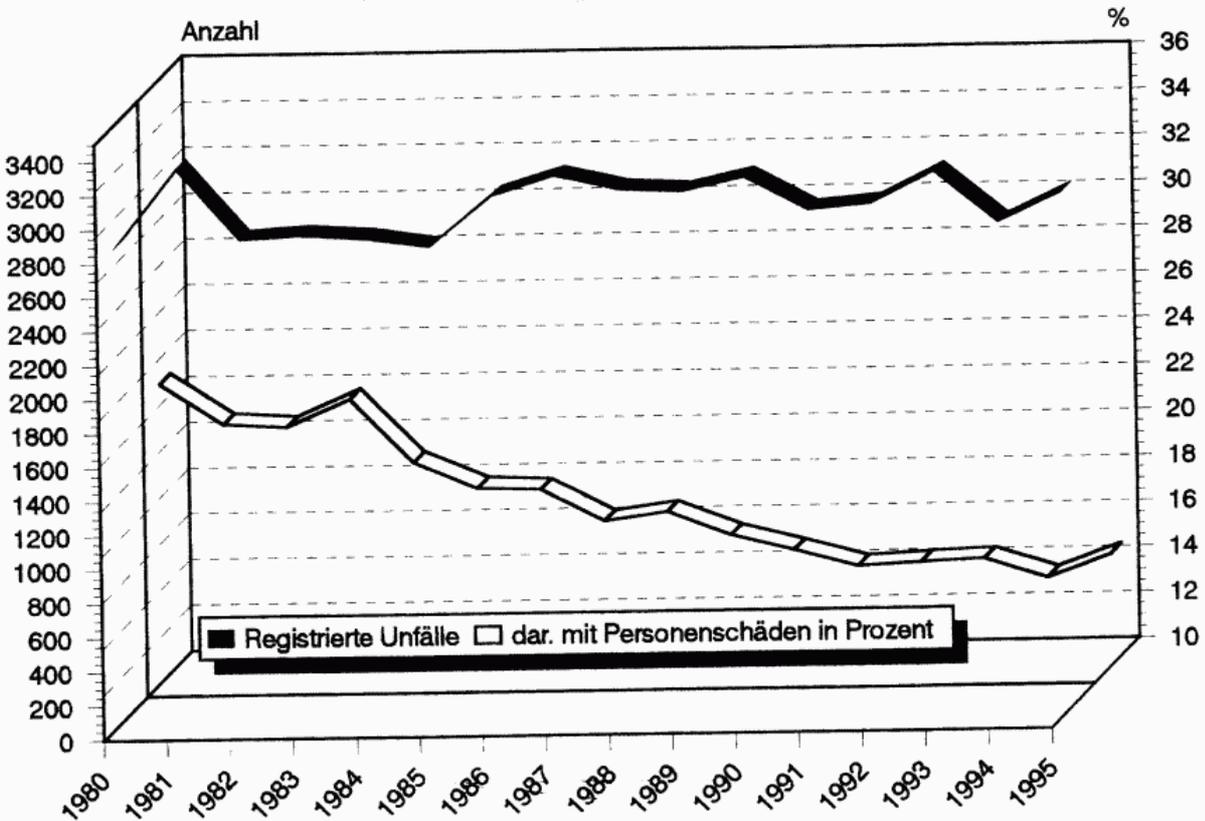
9.4 Straßenverkehrsunfälle

Jahr	registrierte Unfälle		getötete Personen	verletzte Personen
	insgesamt	darunter mit Personenschaden		
	1	2		
1975	1 910	.	8	713
1976	1 910	.	19	635
1977	2 117	.	10	715
1978	2 211	.	9	752
1979	2 455	.	12	790
1980	2 788	638	10	803
1981	3 257	687	10	898
1982	2 833	593	11	736
1983	2 856	632	13	764
1984	2 830	547	3	675
1985	2 779	505	5	634
1986	3 076	556	8	700
1987	3 189	531	7	674
1988	3 103	528	5	700
1989	3 085	492	1	610
1990	3 165	483	3	599
1991	2 967	431	3	527
1992	3 001	440	2	553
1993	3 182	470	2	590
1994	2 878	400	3	506
1995	3 048	453	4	536

Zugelassene Kraftfahrzeuge



Straßenverkehrsunfälle



9.5 ÖPNV - Öffentlicher Personennahverkehr

Fahrtenaufkommen Stadt Fürth	1990	1991	1992	1993	1994	1995
	1	2	3	4	5	6

Betriebszweige¹⁾ - Fahrten²⁾

Stadtbus STWF	13 940 626	14 100 962	14 755 710	15 613 244	15 931 300	16 566 518
U-Bahn	9 488 997	9 884 345	10 343 304	10 944 409	11 167 356	11 612 625
DB	2 521 815	2 658 785	2 798 053	2 960 822	3 106 429	3 236 513
OVF	334 740	357 324	376 040	397 915	415 839	432 858
Priv. VU	1 870	1 962	2 065	2 185	2 293	2 388
Gesamt	26 288 048	27 005 378	28 275 172	29 918 575	30 623 218	31 850 902

Verkehrsunternehmen¹⁾ - Fahrten²⁾

STWF	19 771 834	20 240 766	21 180 603	22 411 522	22 868 065	23 779 868
DB	2 521 815	2 658 785	2 798 053	2 960 822	3 106 429	3 236 513
OVF	334 740	357 324	376 040	397 915	415 839	432 858
Priv. VU	1 870	1 962	2 065	2 185	2 293	2 388
Gesamt	22 630 259	23 258 837	24 356 761	25 772 444	26 392 626	27 451 627

Gebietskörperschaften¹⁾ - Fahrten²⁾

Binnenverkehr	9 932 013	10 207 885	10 689 743	11 311 062	11 583 248	12 048 025
Quellverkehr	5 584 028	5 739 129	6 010 043	6 359 363	6 512 394	6 773 701
Zielverkehr	5 608 050	5 763 820	6 035 898	6 386 721	6 540 409	6 802 843
Umsteigeverkehr	714 109	733 945	768 590	813 262	832 832	866 251
Gesamt	21 838 200	22 444 779	23 504 274	24 870 408	25 468 884	26 490 820

1) Die Angaben zur Zahl der Fahrten in den Aggregationsstufen auf Betriebszweige, Unternehmen und Gebietskörperschaften sind nicht einfach additionsfähig. Die Summe von Anteilswerten der Betriebszweig- bzw. Unternehmensbeförderungsfälle an den Gebietskörperschaftsbeförderungsfällen ist jeweils um den Anteil der Umsteiger größer als 100 %. Das bedeutet:

- die Umsteiger zwischen den Linien eines Betriebszweiges werden nur einmal als Betriebszweigbeförderungsfall gezählt.
- die Summe der Betriebszweigbeförderungsfälle eines Unternehmens ist nicht gleich der Zahl der Unternehmensbeförderungsfälle dieses Unternehmens, da Umsteiger zwischen den Betriebszweigen nur einmal als Unternehmensbeförderungsfall gezählt werden.
- die Summe der Unternehmensbeförderungsfälle ist nicht gleich der Zahl der Gebietskörperschaftsbeförderungsfälle, da Umsteiger zwischen den Unternehmen nur einmal als Gebietskörperschaftsbeförderungsfall gezählt werden.

2) Beförderte Personen (VGN)

Quelle: VGN

9.6 Hafen

Jahr	Umschlag in t				
	Schiff u. Schiene insgesamt	davon Schiff		davon Schiene	
		Empfang	Versand	Empfang	Versand
	1	2	3	4	5
1972	15 229	13 267	1 962	-	-
1973	34 019	21 888	12 129	-	-
1974	40 989	28 057	12 932	-	-
1975	97 044	60 694	36 350	-	-
1976	53 781	25 220	28 561	-	-
1977	81 876	47 822	34 054	-	-
1978	70 765	33 770	36 995	-	-
1979	49 663	25 529	24 134	-	-
1980	124 894	37 179	36 715	51 000	
1981	148 157	48 105	33 052	67 000	
1982	107 752	42 101	22 651	43 000	
1983	130 744	51 422	29 322	50 000	
1984	97 291	53 419	8 872	35 000	
1985	102 623	49 358	12 265	41 000	
1986	118 132	64 545	2 587	51 000	
1987	135 861	49 196	26 665	60 000	
1988	163 179	74 311	29 868	59 000	
1989	218 677	76 825	42 852	99 000	
1990	232 655	78 355	59 260	91 133	3 907
1991	276 720	85 183	74 255	114 880	2 402
1992	391 110	91 441	71 911	227 017	741
1993	307 633	69 241	54 016	178 285	6 091
1994	327 480	63 123	88 123	174 314	1 920
1995	414 696	117 736	81 893	213 767	1 300

10.1 Fremdenverkehr

Jahr	Beher- bergungs- betrie- be ^{1) 2)}	Betten ¹⁾	Ankünfte			Übernachtungen			Betten- ausnut- zung in %	durch- schnittl. Verweil- dauer in Tagen
			insgesamt	Ausland		insgesamt	Ausland			
				Zahl	%		Zahl	%		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
1976	24	494	33 032	6 459	19,6	54 911	9 797	17,8	30,0	1,7
1977	24	489	32 276	4 978	15,4	55 926	8 791	15,7	31,0	1,7
1978	24	492	29 622	5 246	17,7	49 302	8 639	17,5	27,0	1,7
1979	24	568	35 481	5 970	16,8	60 577	10 385	17,1	29,0	1,7
1980	25	596	37 520	7 616	20,3	68 243	14 029	20,6	31,0	1,8
1981	16	526	34 983	6 256	17,9	57 465	10 547	18,4	29,9	1,6
1982	18	616	43 178	8 036	18,6	78 641	15 087	19,2	35,0	1,8
1983	17	633	53 442	13 966	26,1	90 688	24 151	26,6	39,3	1,7
1984	18	894	66 339	23 641	35,6	114 346	40 628	35,5	34,9	1,7
1985	19	930	65 790	21 931	33,3	114 882	39 695	34,6	34,5	1,7
1986	19	930	65 193	20 306	31,1	119 701	37 256	31,1	35,3	1,8
1987	20	1 027	64 986	18 493	28,5	123 209	39 824	32,3	33,4	1,9
1988	18	951	65 329	18 050	27,6	118 130	35 853	30,4	34,1	1,8
1989	17	916	59 129	14 687	24,8	111 831	30 940	27,7	34,3	1,9
1990	19	964	60 797	14 854	24,4	125 771	35 383	28,1	36,9	2,1
1991	18	931	71 098	17 002	23,9	136 734	33 555	24,5	35,7	2,0
1992	19	1 171	78 785	19 722	25,0	150 167	37 405	24,9	33,5	1,9
1993	18	1 341	73 903	18 293	24,8	141 528	38 218	27,0	28,7	1,9
1994	20	1 394	76 444	17 603	23,0	147 615	38 069	25,8	27,5	1,9
1995	22	1 661	81 040	19 284	23,8	156 827	40 771	26,0	26,0	1,9

1) Stand jeweils 1. April

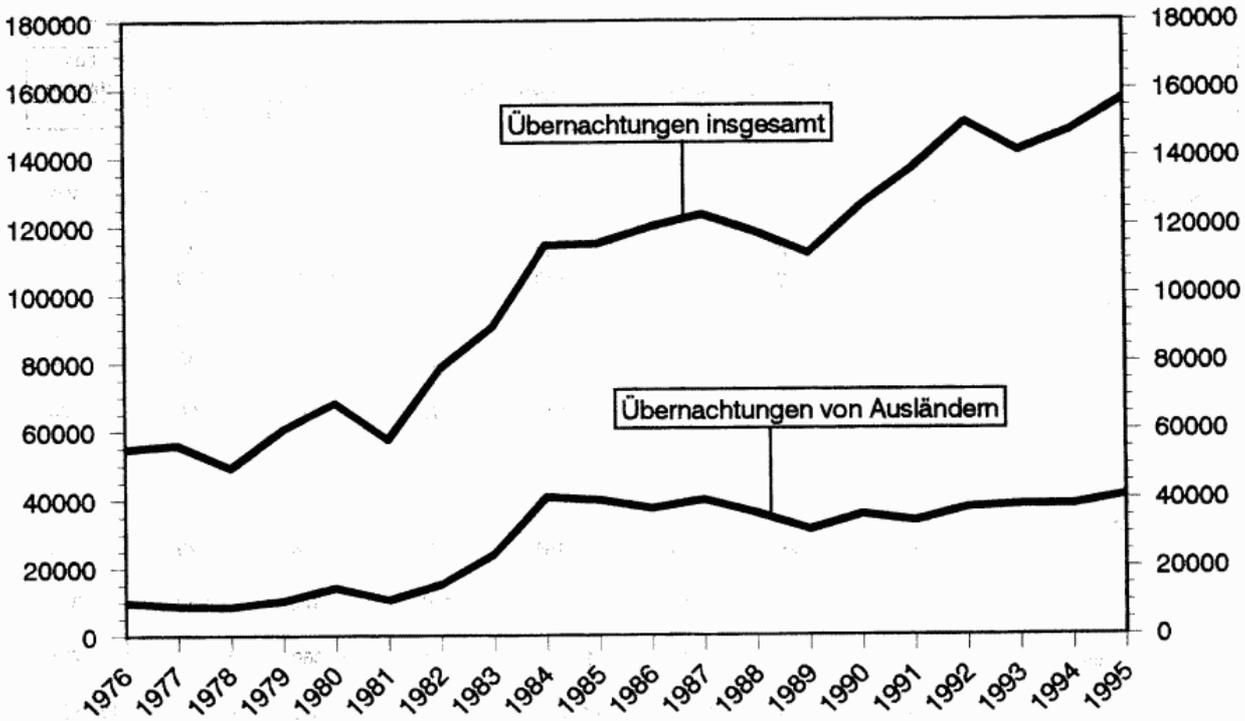
2) Ab 1981 nur noch Betriebe mit 9 und mehr Gästebetten

10.2 Ankünfte und Übernachtungen in Beherbergungsstätten nach dem Wohnsitz der Gäste¹⁾

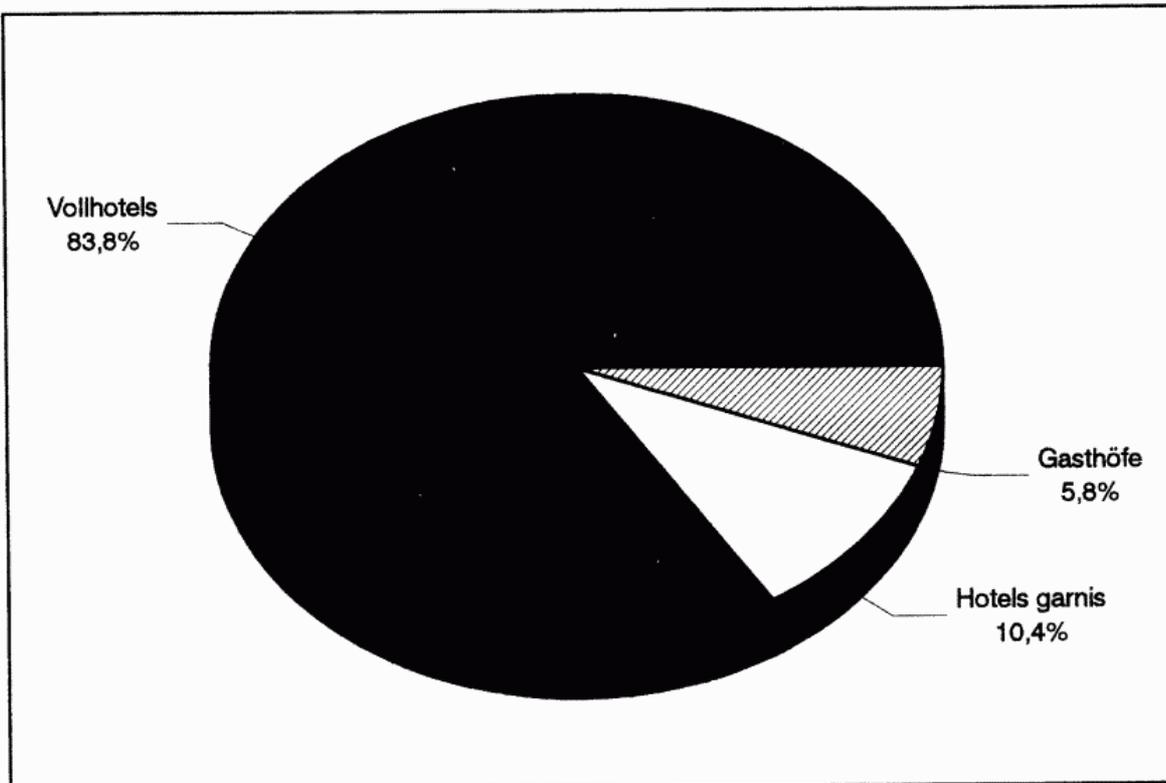
Wohnsitz der Gäste	1992		1993		1994		1995	
	Ankünfte	Über- nachtungen	Ankünfte	Über- nachtungen	Ankünfte	Über- nachtungen	Ankünfte	Über- nachtungen
	1	2	3	4	5	6	7	8
Bundesrepublik								
Deutschland	59 063	112 762	55 610	103 310	58 841	109 546	61 756	116 056
darunter Bayern	9 041	17 201	5 110	10 160	6 242	12 268	9 139	19 149
Europa zusammen	13 669	23 976	14 636	25 791	14 323	24 461	15 733	28 632
davon								
Baltische Staaten					51	105	50	100
Belgien	563	806	629	1 012	587	901	511	855
Dänemark	204	327	250	454	386	668	356	584
Finnland	27	51	50	79	42	108	53	148
Frankreich	1 349	2 409	1 433	2 383	1 913	2 667	1 340	2 912
Griechenland	195	422	129	301	100	260	152	386
Großbrit. und Nordirland	1 360	2 343	1 112	2 348	1 214	2 780	1 217	2 521
Irland, Republik	37	63	29	214	25	195	28	57
Island	10	14	9	27	13	16	21	62
Italien	1 351	2 418	1 058	2 474	1 215	2 593	1 592	2 919
Luxemburg	52	68	49	80	39	69	58	128
Niederlande	2 974	3 655	4 025	5 970	2 498	3 037	2 774	3 794
Norwegen	55	72	60	99	39	79	67	116
Österreich	1 089	1 860	1 528	2 749	1 020	2 080	1 459	2 969
Polen	271	569	343	632	253	831	291	666
Portugal	77	190	85	203	77	192	114	303
Rußland	277	504	208	715	131	389	281	1 138
Schweden	1 047	1 277	684	956	1 087	1 254	1 156	1 560
Schweiz	853	1 690	1 380	2 011	1 748	2 470	2 335	2 904
Spanien	300	794	173	264	646	985	231	516
Tschechische Republik	685	2 302	607	1 296	574	1 178	751	1 197
Türkei	249	599	209	337	146	315	255	577
Ungarn	117	351	257	526	271	555	293	656
Sonstige europäische Länder	527	1 192	329	632	248	734	348	1 564
Afrika zusammen	63	267	100	236	53	119	108	283
davon								
Republik Südafrika	25	69	30	86	14	40	14	34
Sonstige afrikanische Länder	38	198	70	150	39	79	94	249
Asien zusammen	975	2 941	738	2 618	827	3 063	751	2 501
davon								
Arabische Golf- staaten					21	32	36	220
China, Volksrep. und Hongkong					90	226	98	600
Israel	79	187	56	153	85	219	96	202
Japan	496	1 027	261	615	242	660	255	641
Südkorea	27	46	21	69	34	65	47	128
Taiwan	25	39	8	11	9	37	38	115
Sonstige asiatische Länder	348	1 642	392	1 770	346	1 824	181	595

Wohnsitz der Gäste	1992		1993		1994		1995	
	Ankünfte	Über- nachtungen	Ankünfte	Über- nachtungen	Ankünfte	Über- nachtungen	Ankünfte	Über- nachtungen
	1	2	3	4	5	6	7	8
Amerika zusammen	3 433	7 537	2 527	9 045	2 111	9 768	2 379	8 689
davon								
Kanada	74	118	102	247	41	67	49	124
USA	3 228	7 085	2 243	8 313	1 945	9 331	2 208	8 247
Mittelamerika und Karibik					15	31	17	46
Brasilien	15	23	31	140	37	132	39	98
Sonstige südamerik. Länder	116	311	151	345	73	207	66	174
 Australien, Neuseeland und Ozeanien zu- sammen	 44	 146	 98	 195	 49	 136	 79	 285
Ohne Angabe	1 538	2 538	194	333	240	522	234	381
Ausland zusammen	19 722	37 405	18 293	38 218	17 603	38 069	19 284	40 771
Insgesamt	78 785	150 167	73 903	141 528	76 444	147 615	81 040	156 827

Fremdenverkehr



Anteil der angebotenen Betten je Betriebsart zum 31.12.1995



11.1 Finanzaufweisungen

Rechnungsergebnisse in 1 000 DM

Jahr	Schlüssel- aufweisungen (Gr. Nr. 041)	Finanz- aufweisungen nach Art. 7 FAG (Gr. Nr. 061)	Aufkommen an Gründerwerbs- steuer (Gr. Nr. 061)	Finanzaufweisungen / Geldbußen (Art. 7 Abs 2 Nr. 5); Ver- warnungsgelder aus komm. Verkehrsüber- wachung (Gr. Nr. 081)	Finanzauf- weisungen insgesamt
	1	2	3	4	5
1977	4 295	2 404	592	1	7 292
1978	8 653	3 042	1 412	-	13 107
1979	2 492	3 980	1 368	3	7 843
1980	6 750	4 304	1 711	8	12 773
1981	8 984	4 444	1 893	4	15 325
1982	9 593	4 521	1 606	5	15 725
1983	9 154	4 636	2 877	4	16 671
1984	11 832	4 766	4 928	123	21 649
1985	14 878	4 824	5 001	131	24 834
1986	14 737	5 095	4 427	⁽¹⁾ 259	24 518
1987	14 081	5 516	4 409	463	24 469
1988	4 632	5 531	5 039	535	15 737
1989	22 958	5 617	7 174	487	36 560
1990	20 424	5 698	7 057	780	34 288
1991	29 048	5 885	7 384	773	43 427
1992	23 196	6 095	9 741	1 099	40 494
1993	28 141	6 278	8 753	1 192	44 764
1994	36 753	6 343	10 272	96	53 464
1995	39 307	6 369	7 318	139	53 133

1) Seit 1986 Verwarnungsgelder aus Komm. Verkehrsüberwachung enthalten

11.2 Gemeindliche Steuereinnahmen
in 1 000 DM

Jahr	Steuern (netto) insge- samt (Gr. Nr. 00 - 03)	Grund- steuer A (Gr. Nr. 000)	Grund- steuer B (Gr. Nr. 001)	Gewerbe- steuer (netto) nach Er- trag und Kapital (Gr. Nr. 003 - 81)	Gemein- deanteil an der Ein- kommen- steuer (Gr. Nr. 01)	Zuschlag zur Grund- erwerbs- steuer (Gr. Nr. 024)	Hunde- steuer (Gr. Nr. 022)	Getränke- steuer (Gr. Nr. 023)	Vergnü- gungs- steuer (Gr. Nr. 021)	Gesamt- steuerauf- kommen (netto) per Einwohner
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1973	65 692	124	6 728	28 460	28 192	1 210	149	521	308	634,33
1974	71 409	121	7 523	31 081	30 736	901	160	645	242	692,70
1975	72 906	131	8 702	35 509	26 533	920	165	733	213	719,82
1976	70 025	143	10 547	27 005	29 925	1 250	190	737	228	700,01
1977	94 824	142	11 679	44 100	36 901	790	209	787	216	958,89
1978	90 494	141	13 626	36 700	37 089	1 792	218	806	122	919,93
1979	90 250	157	12 710	37 700	36 541	1 824	220	865	233	915,58
1980	99 456	160	12 017	42 200	42 403	2 281	215	149	31	999,51
1981	98 489	152	12 516	40 100	42 987	2 523	211	-	-	982,53
1982	99 450	142	13 279	40 400	43 177	2 141	311	-	-	994,02
1983	99 866	154	14 235	39 400	44 505	1 272	300	-	-	1 008,89
1984	102 342	151	14 568	40 203	46 451	674	295	-	-	1 048,34
1985	118 768	170	16 674	52 562	48 531	545	286	-	-	1 220,31
1986	153 490	174	16 020	86 007	50 449	545	295	-	-	1 566,32
1987	113 548	172	16 442	42 132	54 098	421	283	-	-	1 155,53
1988	129 889	175	17 056	57 326	54 748	314	270	-	-	1 314,23
1989	133 826	181	17 696	56 872	58 719	88	269	-	-	1 326,25
1990	141 524	179	18 027	64 412	58 583	62	260	1	-	1 369,21
1991	153 249	183	18 439	68 048	66 224	100	255	-	-	1 455,40
1992	155 325	181	19 785	62 197	72 841	69	246	6	-	1 448,40
1993	164 291	188	24 290	64 396	75 161	14	242	-	-	1 519,85
1994	160 302	190	23 822	62 741	73 252	60	237	-	-	1 487,05
1995	146 323	195	24 883	51 183	69 186	450	436	-	-	1 349,62

11.3 Steuerkraftmeßzahl

Jahr	DM / Einwohner
1980	650
1981	659
1982	741
1983	760
1984	749
1985	760
1986	831
1987	900
1988	1 122
1989	856
1990	943
1991	972
1992	986
1993	1 048
1994	1 052
1995	1 084

11.4 Steuereinnahmekraft

Jahr	DM / Einwohner
1980	936
1981	934
1982	892
1983	918
1984	1 016
1985	1 087
1986	1 397
1987	1 057
1988	1 189
1989	1 217
1990	1 265
1991	1 328
1992	1 340
1993	1 350
1994	1 364
1995	1 351

**11.5 Verwaltungshaushalt
Einnahmen**

Jahr	Rechnungsergebnisse (SOLL) in 1 000 DM			
	insgesamt	d a v o n		
		Steuern und allge- meine Zuweisungen (Gr. Nr. 0)	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb (Gr. Nr. 1)	sonstige Finanzeinnahmen (Gr. Nr. 2)
1	2	3	4	
1977	239 546	120 555	91 938	27 053
1978	198 032	120 202	57 064	20 762
1979	198 098	114 309	62 071	21 718
1980	208 876	123 660	58 750	26 466
1981	214 271	126 355	60 646	27 270
1982	220 303	125 295	67 020	27 988
1983	228 544	124 912	72 699	30 933
1984	234 915	131 479	72 683	30 753
1985	252 042	151 280	69 620	31 142
1986	299 892	190 233	78 107	31 552
1987	258 495	143 887	80 003	34 605
1988	282 694	153 998	88 089	40 607
1989	313 096	178 341	93 669	41 086
1990	333 132	185 001	102 025	46 106
1991	378 577	206 435	112 834	59 308
1992	389 709	205 648	128 448	55 613
1993	408 009	214 163	136 376	57 470
1994	429 344	223 895	134 792	70 657
1995	418 470	215 982	152 664	49 824

Ausgaben

Jahr	Rechnungsergebnisse (SOLL) in 1 000 DM						
	insgesamt (Sp. 2-4+6)	Personal- ausgaben (Gr. Nr. 4)	sachlicher Verwaltungs- u. Betriebs- aufwand (Gr. Nr. 5/6)	Zuschüsse und Zuwei- sungen (Gr. Nr. 7)	darunter: Leistungen der Sozialhilfe (Gr. Nr. 73-78)	sonstige Finanzaus- gaben (Gr. Nr. 8)	darunter: Zuführung zum Vermögens- haushalt (Gr. Nr. 86)
	1	2	3	4	5	6	7
1977	239 546	69 790	48 776	19 684	15 690	74 296	19 720
1978	198 032	70 515	36 442	24 588	15 457	66 487	16 386
1979	198 098	73 615	40 802	24 174	16 806	59 507	14 103
1980	208 876	73 366	48 302	30 153	17 697	57 055	19 701
1981	214 271	79 092	50 319	31 292	19 003	53 568	15 781
1982	220 303	83 228	51 581	34 422	19 806	51 072	11 473
1983	228 544	86 746	54 772	36 849	20 623	50 177	12 020
1984	234 915	88 544	58 547	40 249	20 290	47 575	10 652
1985	252 042	90 440	62 565	37 876	20 987	61 161	24 712
1986	299 892	95 680	65 077	41 589	24 751	97 546	55 572
1987	258 495	99 538	66 767	41 092	27 082	51 098	13 626
1988	282 694	102 764	67 248	43 051	28 941	69 631	21 492
1989	313 096	105 165	77 562	48 717	32 704	81 652	37 651
1990	333 132	111 198	82 404	62 317	35 074	77 213	22 905
1991	378 577	123 897	91 715	67 686	36 966	95 278	39 126
1992	389 709	133 814	103 219	73 955	42 314	78 721	16 064
1993	408 009	138 279	111 550	78 045	47 552	80 135	17 952
1994	429 345	138 161	110 175	76 214	53 027	104 795	30 938
1995	418 473	140 267	110 259	84 483	55 045	83 464	1 863

11.6 Vermögenshaushalt
Einnahmen

Jahr	Rechnungsergebnisse (SOLL) in 1 000 DM							
	insgesamt	d a v o n						
		Zuführung vom Verwaltungshaushalt (Gr. Nr. 30)	Entnahmen aus Rücklagen (Gr. Nr. 31)	Rückfl. von Darlehen etc. (Gr. Nr. 32, 33, 34)	Beiträge und ähnliche Entgelte (Gr. Nr. 35)	Zuweisungen, Zuschüsse f. Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen (Gr. Nr. 36)	Einnahmen aus Krediten, innere Darlehen (Gr. Nr. 37)	Übertragungs- u. Abschlußberechnungen (Gr. Nr. 39)
1	2	3	4	5	6	7	8	
1977	155 289	19 720	4 426	4 810	6 232	18 199	93 085	8 817
1978	102 128	16 386	3 464	9 827	2 863	21 810	38 661	9 117
1979	89 008	14 103	2 961	9 340	5 884	29 194	25 271	2 255
1980	93 336	19 701	3 341	8 629	8 650	31 048	21 967	-
1981	102 741	15 781	5 040	10 683	10 174	29 155	31 908	-
1982	60 754	11 472	5 509	22 926	8 246	8 337	4 274	-
1983	66 617	11 905	4 811	9 564	9 243	20 423	10 671	-
1984	50 652	10 652	50	9 858	5 013	16 079	9 000	-
1985	63 178	24 712	1 051	6 663	6 636	13 252	10 864	-
1986	86 861	55 572	10	13 417	6 789	9 938	1 135	-
1987	75 281	13 626	15 952	5 764	6 234	12 040	21 665	-
1988	68 812	21 492	1 136	6 894	6 904	11 996	20 390	-
1989	109 002	37 651	12 506	20 367	6 896	13 004	18 578	-
1990	83 634	22 905	12 381	12 366	4 704	10 691	20 587	-
1991	115 788	39 126	11 453	11 795	5 544	11 350	36 520	-
1992	93 919	16 064	19 268	12 733	6 428	10 136	29 290	-
1993	107 946	17 952	31 327	13 954	3 381	5 892	35 440	-
1994	116 569	30 938	6 047	39 740	6 152	7 283	26 409	-
1995	123 483	1 863	18 315	11 748	8 181	18 289	60 693	4 394

Ausgaben

Jahr	Rechnungsergebnisse (SOLL) in 1 000 DM									
	insgesamt	d a v o n								
		Zuführung zum Verwaltungshaushalt (Gr.Nr.90)	Zuführung an Rücklagen (Gr.Nr. 91)	Gewährung von Darlehen (Gr. Nr. 92, 98)	Erwerb von Beteiligungen, Kapitalanlagen (Gr.Nr.930)	Erwerb beweglicher Sachen des Anlagevermögens (Gr.Nr.935, 936)	Erwerb von Grundstücken (Gr.Nr.932)	Baumaßnahmen (Gr. Nr. 94, 95, 96)	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Krediten (Gr. Nr. 97)	übrige Ausgaben (Gr. Nr. 99)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
1977	155 289	-	10 630	9 640	3 941	3 758	11 442	26 475	89 138	265
1978	102 128	-	11 708	5 145	2 822	3 648	9 215	37 808	31 657	125
1979	89 008	17	8 678	3 182	11 500	2 822	4 145	37 218	20 272	1 174
1980	93 336	10	7 669	3 103	10 827	4 610	9 001	38 144	19 825	147
1981	102 741	-	5 709	4 889	11 520	4 972	7 532	52 894	13 797	1 428
1982	60 754	-	13 251	1 895	5 746	3 703	3 282	22 359	10 339	179
1983	66 617	-	9 976	4 936	9 958	1 732	3 313	24 606	10 636	1 460
1984	50 652	-	2 952	5 615	10 468	2 044	3 814	13 636	10 644	1 479
1985	63 178	-	8 663	5 101	8 880	1 798	8 475	16 497	13 209	555
1986	86 861	-	28 853	5 211	885	3 948	11 945	22 881	12 290	848
1987	75 281	-	4 494	7 929	855	6 078	4 810	32 312	18 593	210
1988	68 812	-	9 837	7 772	2 393	5 140	4 480	21 604	17 095	491
1989	109 002	654	16 564	19 193	57	5 638	6 901	41 512	18 485	- 2
1990	83 634	-	9 620	5 586	- 11	7 077	6 158	39 409	15 369	426
1991	115 788	1 867	12 431	5 454	12 222	5 900	8 754	51 891	16 403	865
1992	93 919	1 203	12 824	8 735	20	4 054	10 968	32 772	23 103	240
1993	107 946	4 961	10 769	7 871	357	5 230	7 938	47 134	23 391	295
1994	116 473	2 962	14 695	10 208	1 958	4 433	10 722	39 888	31 234	373
1995	123 484	-	12 387	5 332	-	4 009	4 727	40 598	55 300	1 131

11.7 Einnahmen und Ausgaben je Einwohner

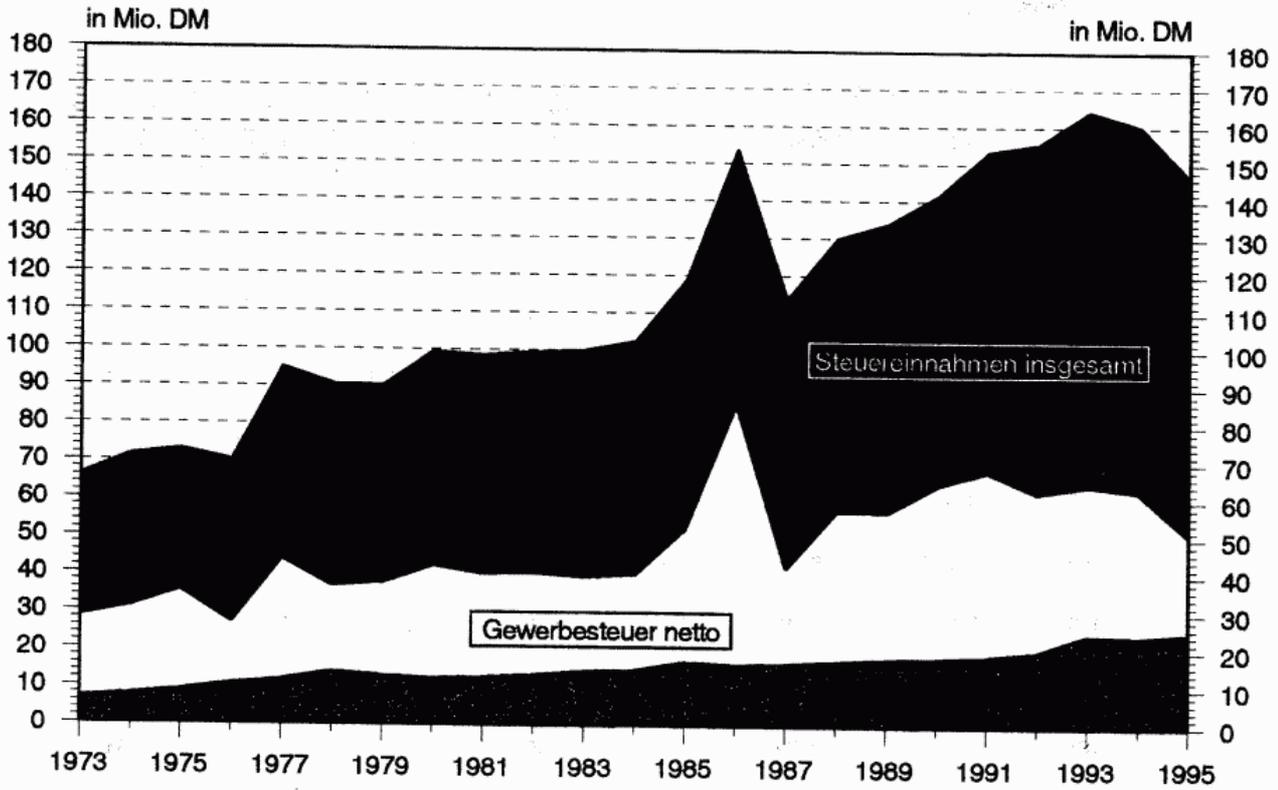
Jahr	DM / Einwohner	
	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt
	1	2
1977	2 427	1 573
1978	2 020	1 041
1979	2 015	905
1980	2 099	938
1981	2 138	1 025
1982	2 202	607
1983	2 309	673
1984	2 406	519
1985	2 590	649
1986	3 054	885
1987	2 619	763
1988	2 860	696
1989	3 103	1 080
1990	3 223	809
1991	3 595	1 100
1992	3 634	876
1993	3 774	999
1994	3 983	1 081
1995	3 860	1 139

11.8 Schuldenstand

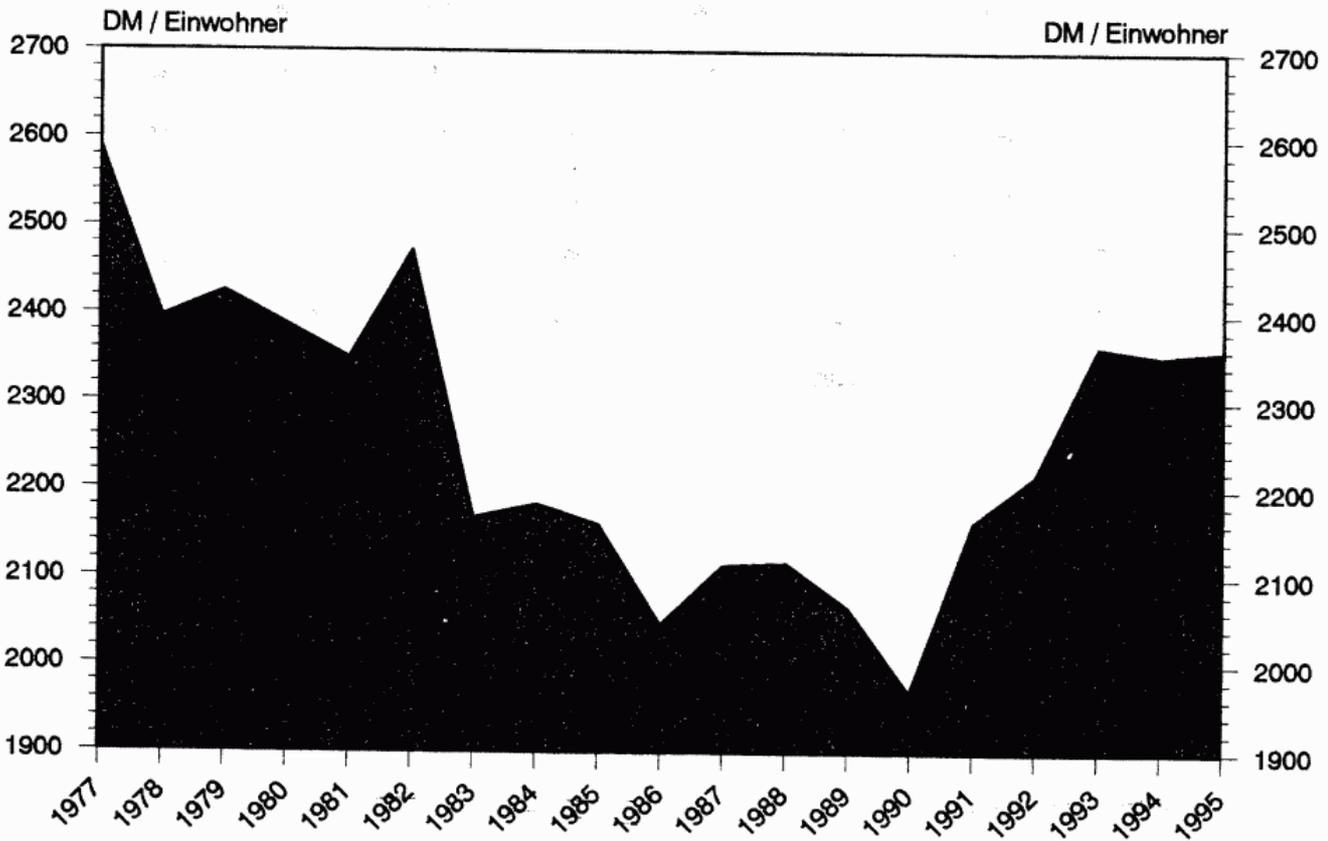
Jahr	Schulden in 1 000 DM			Schulden in DM je Einwohner ¹⁾	Schuldendienst in 1 000 DM		
	insgesamt	davon			insgesamt	davon	
		Stadtwerke	Klinikum			Zins	Tilgung
1	2	3	4	5	6	7	
1977	314 479	32 972	25 950	2 589	26 402	17 664	8 738
1978	293 622	33 961	24 889	2 395	24 068	15 790	8 278
1979	295 593	33 543	23 767	2 425	24 128	14 861	9 267
1980	303 259	44 122	22 652	2 387	31 359	19 405	11 954
1981	320 849	64 680	21 735	2 349	34 813	21 136	13 677
1982	345 536	78 339	20 769	2 472	36 400	23 153	13 247
1983	312 396	80 212	17 990	2 166	35 528	21 778	13 750
1984	307 718	77 939	16 758	2 182	35 551	21 460	14 091
1985	305 384	79 717	15 531	2 159	35 040	20 408	14 632
1986	321 649	106 569	14 277	2 045	34 432	19 979	14 453
1987	327 708	108 458	13 013	2 113	35 749	20 221	15 528
1988	332 944	112 087	11 746	2 116	⁽¹⁾ 26 181	⁽¹⁾ 12 861	⁽¹⁾ 13 320
1989	335 415	116 365	10 589	2 066	28 034	14 728	13 306
1990	326 004	113 013	9 567	1 968	28 990	15 369	13 621
1991	345 561	109 357	8 569	2 162	32 070	16 080	15 990
1992	350 684	105 248	7 748	2 216	34 451	17 866	16 585
1993	365 014	102 605	6 942	2 363	33 199	14 991	18 208
1994	374 537	113 843	6 134	2 349	50 592	19 358	31 234
1995	374 564	116 082	5 280	2 332	73 741	18 441	55 300

1) ohne Stadtwerke und Klinikum

Gemeindliche Steuereinnahmen



Schuldenstand - ohne Eigenbetriebe -



11.9 Einkünfte und Lohn- und Einkommensteuer

Jahr	Einkünfte nach Einkunftsarten, darunter aus					
	Gewerbebetrieb		selbständiger Arbeit		nichtselbständiger Arbeit	
	1 000 DM	in % von Sp. 7	1 000 DM	in % von Sp. 7	1 000 DM	in % von Sp. 7
	1	2	3	4	5	6
1968	115 226	42,3	19 791	7,3	115 657	42,5
1971	185 574	36,5	27 599	5,4	256 172	50,4
1974	193 987	26,2	31 420	4,2	466 673	63,0
1977	253 425	20,2	39 131	3,1	896 421	71,4
1980	258 463	17,5	45 909	3,1	1 102 478	74,6
1983	276 149	16,7	49 865	3,0	1 214 419	73,6
1986	213 739	12,0	56 652	3,2	1 392 998	77,9
1989	291 977	14,5	67 701	3,4	1 570 557	77,8

Jahr	Summe der Einkünfte	Gesamtbetrag der Einkünfte			Einkommen		Jahreslohn-/festgesetzte Einkommensteuer		
	1 000 DM	Steuerpflichtige insgesamt	1 000 DM	DM je Steuerpflichtigen	1 000 DM	DM je Steuerpflichtigen	1 000 DM	DM je Steuerpflichtigen	in % von Sp. 12
	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1968	272 285	9 558	263 468	27 565	228 284	23 884	58 547	6 125	25,6
1971	507 818	13 333	493 948	37 047	426 795	32 010	118 717	8 904	27,8
1974	740 209	17 683	716 590	40 524	627 568	35 490	168 281	9 517	26,8
1977	1 255 020	35 674	1 222 203	34 260	1 033 534	28 972	285 133	7 993	27,6
1980	1 477 431	36 935	1 425 389	38 592	1 174 660	31 803	309 465	8 379	26,3
1983	1 649 336	36 844	1 575 654	42 766	1 310 376	35 566	350 017	9 500	26,7
1986	1 787 382	39 197	1 709 342	43 609	1 426 642	36 397	357 567	9 122	25,1
1989	2 018 975	39 845	2 013 420	50 531	1 697 352	42 599	410 489	10 302	24,2

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

11.10 Einkünfte und Körperschaftsteuer

Jahr	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt ¹⁾				
	Steuerpflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte		festgesetzte Körperschaftsteuer	
	Anzahl	in 1 000 DM	in DM je Steuerpflichtigen	in 1 000 DM	in DM je Steuerpflichtigen
	1	2	3	4	5
1980	225	192 494	855 529	86 171	382 982
1983	211	115 485	547 322	39 493	187 171
1986	252	178 023	706 440	67 254	266 881
1989	314	134 788	429 261	46 348	147 605

Jahr	darunter Kapitalgesellschaften ¹⁾							
	Steuerpflichtige		Gesamtbetrag der Einkünfte			festgesetzte Körperschaftsteuer		
	Anzahl	% v. Sp.1	in 1 000 DM	DM je Steuerpfl.	% v. Sp.2	in 1 000 DM	DM je Steuerpfl.	% v. Sp.4
	6	7	8	9	10	11	12	13
1980	214	95,1	177 258	828 308	92,1	78 935	368 855	91,6
1983	200	94,8	89 473	447 365	77,5	26 494	132 470	67,1
1986	243	96,4	159 805	657 634	89,8	59 481	244 778	88,4
1989	292	93,0	124 757	427 250	92,6	42 952	147 096	92,7

1) ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Vermögens verpflichtet sind

noch 11.10 Einkünfte und Körperschaftsteuer

Das Einkommen der natürlichen Personen unterliegt der Einkommensteuer. Dieses fällt im Quellenabzugsverfahren als Lohnsteuer oder Kapitalertragsteuer bzw. im Veranlagungsverfahren als veranlagte Einkommensteuer an.

Das Einkommen der juristischen Personen unterliegt der Körperschaftsteuer.

Steuerpflichtig sind im Einkommensteuerrecht grundsätzlich alle Güter, die in Geld oder Geldeswert bestehen und einer der gesetzlich vorgegebenen sieben Einkunftsarten zuzuordnen sind (Einnahmen):

- Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft
- Einkünfte aus Gewerbebetrieb
- Einkünfte aus selbständiger Arbeit
- Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit
- Einkünfte aus Kapitalvermögen
- Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung
- sonstige Einkünfte i. S. des § 22 EStG

Einnahmen sind somit Bruttobeträge ohne Abzug irgendwelcher Aufwendungen.

Einkünfte sind bei Land- und Forstwirten, Gewerbetreibenden und selbständig Tätigen der Gewinn, bei den übrigen Einkunftsarten der Überschuß der Einnahmen über die Werbungskosten.

Der Gesamtbetrag der Einkünfte errechnet sich als Saldo aus den positiven und negativen Einkünften der sieben Einkunftsarten, wobei bestimmte Hinzurechnungs- und Abzugsposten berücksichtigt wurden. Können negative Einkünfte eines Steuerpflichtigen durch positive Einkünfte in einer anderen Einkunftsart ausgeglichen werden, so werden diese als "ausgeglichene Verluste" bezeichnet.

Das Einkommen ergibt sich aus dem Gesamtbetrag der Einkünfte insbesondere durch Abzug der Sonderausgaben und der außergewöhnlichen Belastungen.

Durch Abzug weiterer Freibeträge, wie Kinderfreibetrag, Haushalts- oder Altersfreibetrag, vom Einkommen wird das zu versteuernde Einkommen ermittelt.

11.11 Steuerpflichtige und steuerbarer Umsatz nach Wirtschaftsbereichen

Jahr	Wirtschaftsbereiche 0 - 9 insgesamt				
	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz ¹⁾		Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer (1 000 DM)	Umsatzsteuervorauszahlung (1 000 DM)
		insgesamt (1 000 DM)	DM je Einwohner ²⁾		
1	2	3	4	5	

1980	2 881	15 171 263	153 859	1 648 729	317 829
1982	2 987	15 998 287	160 167	1 694 225	308 798
1984	3 154	16 169 806	164 124	1 867 824	284 798
1986	3 337	17 706 033	181 191	2 025 467	371 264
1988	3 468	18 786 328	191 153	2 175 104	306 645
1990	3 650	21 565 411	211 432	2 522 595	389 466
1992	4 065	24 725 761	232 038	2 951 144	500 724

Jahr	davon Wirtschaftsbereiche (steuerbarer Umsatz in 1 000 DM)									
	Energie-, Wasserversorgung, Bergbau 1		Verarbeitendes Gewerbe 2		Baugewerbe 3		Handel 4			
	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	insgesamt		dar. Großhandel 40/1	Steuerbarer Umsatz
							Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz		
6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	

1980	4	92 059	465	2 389 373	265	203 692			209	930 013
1982			470	4 784 054	260	157 651			197	1 022 952
1984	7		475	4 622 853	256	255 117	1 095	10 235 410	187	1 075 212
1986	6	149 073	493	5 533 293	254	343 313	1 126	10 822 827	200	1 137 735
1988	6	159 471	486	6 258 725	270	335 500	1 120	11 106 161	198	1 145 763
1990	4		498	6 185 529	299	428 853	1 122	13 538 027	204	968 612
1992	5		489	6 143 763	331	443 303	1 194	16 562 420	212	799 976

Jahr	noch davon Wirtschaftsbereiche (steuerbarer Umsatz in 1 000 DM)									
	noch Handel 4 dar. Einzelhandel 43		Verkehr und Nachrichtenüberm. 5		Dienstleistungen v. Untern. u. freien Ber. 7			übrige Wirtschaftsbereiche 0,6,8,9		
	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	insgesamt		dar. Gastgew. 71		Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz
					Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz		
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	

1980	724	8 542 074	136	37 210	902	2 930 795			35	12 347
1982	734	8 941 545	142	40 446	985	868 097				
1984	750	9 121 579	154	50 045	1 124	849 644	363	67 927	43	
1986	763	9 644 673	171	52 238	1 241	778 111	389	70 801	46	27 178
1988	758	9 925 376	214	71 641	1 323	826 860	399	126 618	49	27 970
1990	759	12 522 490	223	73 557	1 429	1 115 322	378	145 131	75	
1992	825	15 701 815	256	80 936	1 722	1 263 186	395	146 120	68	

1) aufgrund der Umsatzsteuer-Voranmeldungen

2) Bevölkerungsstand jeweils 30.06.

12.1 Kriminalität

	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<u>Gesamtstrafatzen</u>	6 326	7 195	7 458	7 378	7 425	7 510	8 352	8 540	8 887	8 460
dar. Straftaten gegen das Leben	4	8	2	6	5	6	3	1	5	4
Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung	60	75	67	57	62	78	48	52	63	63
Diebstähle gesamt	3 089	3 537	3 876	3 710	3 518	3 761	4 163	4 023	3 826	3 627
Sachbeschädigungen	816	886	917	1 002	947	877	854	894	927	885
Straftaten gegen Ne- bengesetze (ohne Ver- kehrsdelikte)	247	309	135	307	384	460	839	851	992	849
Rauschgiftdelikte	117	156	103	112	157	146	153	218	179	231
<u>Geklärte Straftaten</u>	3 918	4 425	4 297	4 434	4 648	4 776	5 203	5 242	5 569	5 595
Aufklärungsquote in %	62,0	61,5	57,6	60,1	62,6	63,6	62,3	62,6	64,2	66,1
<u>Ermittelte Tatverdächtige</u>	3 348	3 439	3 336	3 474	3 666	3 740	4 014	4 404	4 537	4 388
dar. Kinder	238	207	171	175	170	174	174	183	197	237
Jugendliche	365	351	307	352	347	354	388	447	456	472
Heranwachsende	372	420	360	328	363	395	367	390	381	381
Nichtdeutsche	869	989	976	1 094	1 249	1 439	1 751	1 937	1 966	1 736

13.1 Stadtarchiv und Stadtbibliothek

Jahr	Lesesaalbenützer	im Lesesaal vorgelegte Archivalien und Bücher	örtliche Ausleihe	Fernleihe	Auskünfte
	1	2	3	4	5
1984	1 951	2 511	3 040	1 576	1 769
1985	1 755	2 875	2 903	919	1 879
1986	1 897	3 596	2 915	928	2 196
1987	2 119	5 004	3 222	933	1 968
1988	2 165	3 768	2 339	796	1 744
1989	2 396	3 516	2 088	915	1 974
1990	2 199	3 205	2 366	1 051	1 804
1991	2 389	4 438	2 478	894	1 767
1992	2 323	5 103	2 665	1 183	1 587
1993	2 619	5 884	3 070	1 267	1 722
1994	3 171	6 349	3 805	1 649	1 471
1995	2 979	5 937	3 346	1 233	1 522

13.2 Stadthalle

Jahr	Veranstaltungen insgesamt		darunter			
			Konzerte und Musikdarbietungen		Tagungen, Kongresse und sonstige Veranstaltungen	
	Anzahl	Besucher	Anzahl	Besucher	Anzahl	Besucher
	1	2	3	4	5	6
1982	87	48 410	19	19 400	68	29 010
1983	249	134 498	29	22 105	220	112 393
1984	311	149 778	55	29 469	256	120 309
1985	307	131 858	51	36 344	256	95 514
1986	402	136 648	50	35 998	352	100 650
1987	492	176 275	58	61 024	434	115 251
1988	381	176 817	66	64 772	315	112 045
1989	487	155 883	109	82 118	378	73 765
1990	438	121 972	82	54 245	356	67 727
1991	410	126 635	111	60 393	299	66 242
1992	392	145 106	96	58 773	296	86 333
1993	334	161 670	94	49 688	240	111 982
1994	386	219 934	91	66 539	295	153 395
1995	355	172 792	126	79 462	229	93 330

13.3 Stadtmuseum und Rundfunkmuseum

Jahr	B e s u c h e r			
	insgesamt	Stadtmuseum		Rundfunkmuseum
		d a v o n		
		Museumsbesucher	Ausstellungsbesucher	
1	2	3	4	
1984	3 369	1 394	1 975	
1985	3 276	2 170	1 106	
1986	5 429	2 480	2 949	
1987	6 380	2 978	3 402	
1988	3 533	1 845	1 688	
1989	4 875	2 142	2 733	
1990	4 582	2 253	2 329	
1991	3 724	1 710	2 014	
1992	3 695	1 689	2 006	
1993	4 145	1 916	1 472	757 ¹⁾
1994	9 257	1 789	2 838	4 630
1995	11 097	1 608	2 562	6 927

1) im November eröffnet

13.4 Theater

Jahr ¹⁾	Vorstellungen	Besucher (Zahlende)	Platzausnutzung in %
	1	2	3
1970	104	56 951	67,1
1971	12	7 640	76,8
1972	-	-	-
1973	102	48 935	67,9
1974	116	51 012	62,2
1975	99	48 383	69,1
1976	114	58 948	73,1
1977	113	53 255	66,7
1978	128	55 856	61,7
1979	122	53 636	62,2
1980	118	54 571	65,4
1981	153	71 858	66,4
1982	146	69 936	67,8
1983	138	67 674	69,4
1984	136	65 717	68,3
1985	128	62 317	68,9
1986	136	67 282	70,0
1987	130	62 956	68,5
1988	152	75 623	66,4
1989	148	69 176	66,0
1990	141	63 208	63,2
1991	125	61 992	70,2
1992	142	79 224	78,6
1993	136	78 197	87,1
1994	151	87 349	87,4
1995	157	87 104	86,3

1) Vom März 1971 bis Dezember 1972 wegen Umbau geschlossen

13.5 Volksbücherei

Jahr	Medien- bestand am 31.12.	Zahl der Leser / Benutzer	Entleihun- gen insgesamt	d a v o n				
				Literatur	Sach- literatur	Jugend- bücher	Tonträger	Spiele
	1	2	3	4	5	6	7	8
1977	72 562	6 848	337 380	131 243	60 161	145 976	-	-
1978	77 503	6 890	319 567	128 674	54 580	136 313	-	-
1979	87 951	8 312	336 844	132 033	54 023	150 788	-	-
1980	95 481	8 311	377 641	144 141	61 371	169 890	2 239	-
1981	98 390	8 109	390 593	155 071	69 098	159 380	7 044	-
1982	105 042	7 852	400 091	159 999	73 536	158 347	8 209	-
1983	119 103	7 504	418 710	170 393	78 641	155 027	8 497	-
1984	126 559	7 372	429 035	171 521	80 477	168 948	8 069	-
1985	130 980	7 423	442 343	168 367	83 551	182 183	8 242	-
1986	133 382	7 583	463 994	165 650	87 605	204 907	8 106	-
1987	140 219	7 674	473 593	153 967	82 300	228 592	8 834	-
1988	146 535	7 636	451 870	137 018	83 078	219 689	12 085	-
1989	150 737	7 646	459 991	141 332	80 544	222 208	15 907	-
1990	150 557	8 001	483 029	139 256	81 952	241 391	20 430	-
1991	153 758	8 089	454 901	129 329	75 128	229 286	20 575	583
1992	148 303	8 468	307 190	80 360	51 058	153 633	21 014	1 125
1993	148 683	8 853	306 629	75 694	52 309	154 390	22 807	1 429
1994	153 499	9 234	292 485	69 129	50 298	148 276	22 916	1 866
1995	161 609	8 554	278 088	64 199	47 970	140 292	23 625	2 002

13.6 Die Schüler an allgemeinbildenden Schulen nach der Schulart ¹⁾

Schuljahr	Grundschulen				Hauptschulen				Sonderschulen			
	Schüler insgesamt	darunter		Schüler je Klasse	Schüler insgesamt	darunter		Schüler je Klasse	Schüler insgesamt	darunter		Schüler je Klasse
		männlich	Aus- ²⁾ länder			männlich	Aus- ²⁾ länder			männlich	Aus- ²⁾ länder	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
1975/76	5 260	2 726		33	3 953	2 071	565	33	819	472	16	15
1976/77	5 075	2 606		32	3 953	2 041	641	32	795	467	44	14
1977/78	4 588	2 345		30	3 821	1 977	754	31	775	463	60	14
1978/79	4 265	2 160		29	3 850	2 014	931	30	790	462	79	14
1979/80	3 956	1 955		28	3 805	1 994	1 052	29	762	457	88	13
1980/81	3 761	1 864		27	3 672	1 920	1 154	27	744	440		12
1981/82	3 522	1 769		25	3 564	1 836	1 839	25	712	433	60	11
1982/83	3 407	1 702		24	3 408	1 813	1 871	25	654	399	78	10
1983/84	3 195	1 590		24	3 082	1 646	1 768	24	603	348	75	10
1984/85	3 147	1 599		24	2 798	1 466	1 522	23	560	323	70	10
1985/86	3 136	1 583		24	2 525	1 337	1 441	22	495	298	59	10
1986/87	3 142	1 556		23	2 419	1 266	1 428	22	478	286	60	10
1987/88	3 233	1 597		23	2 382	1 227	1 453	21	455	273	63	10
1988/89	3 349	1 690		23	2 371	1 225	1 476	21	452	273	62	10
1989/90	3 615	1 850		23	2 474	1 263	1 622	21	470	297	60	10
1990/91	3 867	1 984		23	2 587	1 330	1 688	21	492	306	69	10
1991/92	3 898	1 994		25	2 617	1 330	1 683	22	507	316	97	10
1992/93	4 024	2 053		25	2 672	1 403	1 702	23	541	348	105	10
1993/94	4 114	2 048		25	2 738	1 435	1 826	24	619	398	131	11
1994/95	4 327	2 138		25	2 743	1 459	1 876	24	653	405	141	12

1) zu Beginn des Schuljahres

2) in Grund- und Hauptschulen zusammen

3) ohne Schüler der Kollegstufe

Schul- jahr	Realschulen			Wirtschaftsschulen			Gymnasien		
	Schüler insge- samt	darunter	Schüler je Klasse	Schüler insge- samt	darunter	Schüler je Klasse	Schüler insge- samt	darunter	Schüler je Klasse
		männ- lich			männ- lich			männ- lich	
	13	14	15	16	17	18	19	20	21
1975/76	1 194	567	32	575	156	34	3 780	1 989	32
1976/77	1 345	643	35	637	187	34	3 711	2 006	31
1977/78	1 367	625	33	684	207	36	3 769	1 999	31
1978/79	1 335	626	34	716	203	33	3 790	1 999	31
1979/80	1 394	683	32	724	210	31	3 747	1 934	32
1980/81	1 473	751	31	741	196	31	3 662	1 860	30
1981/82	1 580	774	31	672	197	31	3 678	1 865	29
1982/83	1 506	736	31	650	198	31	3 602	1 813	30
1983/84	1 400	653	29	586	187	29	3 463	1 717	29
1984/85	1 211	591	30	506	160	30	3 007	1 461	28
1985/86	1 068	522	28	460	130	16	2 868	1 363	27
1986/87	934	486	26	422	135	23	2 636	1 251	28
1987/88	812	443	23	382	121	21	2 525	1 180	27
1988/89	770	424	24	397	127	23	2 474	1 166	25
1989/90	748	397	24	373	132	22	2 426	1 145	25
1990/91	762	391	24	369	198	24	2 465	1 173	26
1991/92	771	391	24	362	132	23	2 586	1 236	26
1992/93	845	417	26	389	131	26	2 659	1 272	27
1993/94	916	436	28	396	139	25	2 722	1 323	27
1994/95	934	443	27	365	129	23	2 754	1 347	27

13.7 Schulbetriebe und Klassen an allgemeinbildenden Schulen

Schuljahr	Grundschulen		Hauptschulen		Sonderschulen	
	Schulbetriebe ¹⁾	Klassen	Schulbetriebe ¹⁾	Klassen	Schulbetriebe	Klassen
	insgesamt		insgesamt		insgesamt	
1975/76	24	159	120	4	44	
1976/77	20	156	123	4	49	
1977/78	20	151	128	4	50	
1978/79	19	147	128	4	53	
1979/80	19	140	131	4	55	
1980/81	19	138	136	4	57	
1981/82	19	141	141	5	61	
1982/83	19	140	136	5	62	
1983/84	19	134	128	5	57	
1984/85	19	133	123	5	55	
1985/86	19	133	116	5	48	
1986/87	19	137	110	5	45	
1987/88	19	138	111	5	47	
1988/89	19	143	112	4	45	
1989/90	19	154	114	4	47	
1990/91	19	154	115	4	47	
1991/92	19	159	119	4	47	
1992/93	19	164	119	4	48	
1993/94	19	169	116	4	55	
1994/95	19	180	118	4	57	

- 1) Grund- und Hauptschulen zusammen
- 2) in städtischer Realschule integriert
- 3) ohne Kollegstufe

Schuljahr	Realschulen		Wirtschaftsschulen		Gymnasien	
	Schulbetriebe	Klassen	Schulbetriebe ²⁾	Klassen	Schulbetriebe	Klassen ³⁾
	insgesamt		insgesamt		insgesamt	
1975/76	2	37	-	17	3	100
1976/77	2	38	-	19	3	99
1977/78	2	41	-	19	3	96
1978/79	2	40	-	22	3	97
1979/80	2	45	-	23	3	97
1980/81	2	48	-	24	3	100
1981/82	2	51	-	22	3	102
1982/83	2	49	-	21	3	101
1983/84	2	50	-	20	3	95
1984/85	2	41	-	17	3	85
1985/86	2	38	-	18	3	81
1986/87	2	37	-	18	3	74
1987/88	2	36	-	18	3	72
1988/89	2	33	-	17	3	74
1989/90	2	32	-	17	3	73
1990/91	2	32	-	15	3	76
1991/92	2	32	-	16	3	79
1992/93	2	32	-	15	3	80
1993/94	2	33	-	16	3	83
1994/95	2	35	-	16	3	83

13.8 Lehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen¹⁾

Schuljahr	Grund- u. Hauptschulen		Sonderschulen		Real- u. Wirtschaftssch.		Gymnasien	
	Lehrkräfte insgesamt	davon	Lehrkräfte insgesamt	davon	Lehrkräfte insgesamt	davon	Lehrkräfte insgesamt	davon
		männlich		männlich		männlich		männlich
1	2	3	4	5	6	7	8	
1975/76								
1976/77	356	159	54	20	81	43	203	152
1977/78								
1978/79	368	172	55	17	92	48	197	150
1979/80								
1980/81	338	156	57	18	103	55	206	155
1981/82								
1982/83	382	175	67	25	107	53	207	164
1983/84	360	163	65	25	105	56	207	162
1984/85	365	160	65	24	100	55	197	151
1985/86	361	153	64	25	102	56	194	150
1986/87	362	149	64	23	97	54	191	142
1987/88	367	145	73	27	94	53	189	137
1988/89	378	154	71	26	92	53	187	139
1989/90	397	154	71	26	89	53	191	133
1990/91	411	151	75	27	89	54	189	132
1991/92	403	150	75	26	88	53	187	131
1992/93	421	149	81	28	87	52	196	137
1993/94	426	144	80	28	87	52	200	140
1994/95	434	144	79	26	92	52	199	139

1) Hauptberufliche Lehrer mit mindestens der Hälfte des Regelstundenmaßes

13.9 Die Schüler an beruflichen Schulen nach der Schulart¹⁾

Schuljahr	Berufsschulen			Berufsaufbauschulen			Fachschulen Sonstige			Berufsfachschulen Sonstige		
	Schüler insgesamt	darunter	Schüler je Klasse	Schüler insgesamt	darunter	Schüler je Klasse	Schüler insgesamt	darunter	Schüler je Klasse	Schüler insgesamt	darunter	Schüler je Klasse
		männlich			männlich			männlich			männlich	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
1975/76	5 298	3 340	26	113	92	23	-	-	-	102	1	26
1976/77	5 471	3 448	26	117	106	23	-	-	-	84	-	28
1977/78	5 741	3 531	26	128	122	26	-	-	-	83	-	21
1978/79	5 769	3 495	26	126	122	25	-	-	-	81	-	20
1979/80	5 808	3 574	25	117	111	23	-	-	-	130	4	26
1980/81	5 768	3 620	25	149	112	25	-	-	-	119	17	24
1981/82	5 666	3 623	25	144	133	24	-	-	-	209	34	24
1982/83	5 492	3 509	25	161	111	20	-	-	-	241	34	24
1983/84	5 583	3 563	25	157	107	22	-	-	-	266	33	24
1984/85	5 567	3 536	25	160	97	23	-	-	-	192	21	21
1985/86	5 542	3 459	25	129	72	18	-	-	-	99	7	17
1986/87	5 397	3 281	25	42	28	14	-	-	-	112	11	19
1987/88	5 116	3 081	24	70	43	23	117	25	23	103	9	17
1988/89	4 786	2 867	23	48	26	24	143	20	24	85	13	14
1989/90	4 314	2 667	23	35	17	18	191	55	21	70	10	14
1990/91	4 106	2 660	23	53	33	18	242	80	20	73	3	18
1991/92	3 986	2 686	23	55	30	18	277	97	20	97	2	16
1992/93	4 177	2 899	23	45	33	23	274	121	23	105	4	18
1993/94	4 147	2 883	23	39	16	20	317	137	21	109	6	18
1994/95	4 151	2 862	23	44	22	22	299	116	23	101	6	20

1) zu Beginn des Schuljahres

Schuljahr	Fachoberschulen			Fachschulen Landwirtschaftsschulen			Berufsfachschulen des Gesundheitswesens		
	Schüler insgesamt	darunter	Schüler je Klasse	Schüler insgesamt	darunter	Schüler je Klasse	Schüler insgesamt	darunter	Schüler je Klasse
		männlich			männlich			männlich	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	
1975/76	331	236	24	44	35	11	.	.	.
1976/77	316	217	23	65	33	16	141	3	18
1977/78	354	243	22	70	35	18	.	.	.
1978/79	337	240	22	77	38	19	132	3	17
1979/80	449	317	26	76	40	19	.	.	.
1980/81	549	377	27	72	38	18	126	5	16
1981/82	702	487	28	85	53	21	.	.	.
1982/83	781	546	27	82	54	21	140	5	18
1983/84	722	509	25	74	47	19	141	5	20
1984/85	514	343	21	87	48	22	133	5	17
1985/86	472	343	20	83	43	21	120	7	17
1986/87	498	347	22	81	44	20	123	6	18
1987/88	541	385	24	81	43	20	145	25	20
1988/89	508	358	23	76	36	19	143	25	20
1989/90	426	286	21	66	34	17	135	27	19
1990/91	395	259	22	59	30	15	131	31	19
1991/92	428	298	24	44	30	15	141	35	18
1992/93	494	326	26	16	16	16	138	31	17
1993/94	489	300	22	21	21	21	152	42	19
1994/95	494	292	22	19	19	19	129	38	18

13.10 Schulbetriebe und Klassen an beruflichen Schulen

Schuljahr	Berufsschulen		Berufsaufbauschulen		Fachschulen Sonstige		Berufsfachschulen Sonstige	
	Schulbetriebe	Klassen	Schulbetriebe	Klassen	Schulbetriebe	Klassen	Schulbetriebe	Klassen
	insgesamt		insgesamt		insgesamt		insgesamt	
1975/76	4	201	1	5	-	-	1	4
1976/77	4	208	1	5	-	-	1	3
1977/78	4	217	1	5	-	-	1	4
1978/79	4	222	1	5	-	-	1	4
1979/80	5	232	1	5	-	-	3	5
1980/81	5	231	2	6	-	-	3	5
1981/82	5	227	2	6	-	-	3	9
1982/83	5	222	3	8	-	-	3	10
1983/84	5	222	3	7	-	-	3	11
1984/85	5	222	3	7	-	-	3	9
1985/86	5	218	3	7	-	-	3	6
1986/87	5	219	2	3	-	-	3	6
1987/88	5	214	2	3	1	5	3	6
1988/89	5	204	2	2	1	6	3	6
1989/90	5	188	2	2	2	9	3	5
1990/91	5	182	2	3	2	12	2	4
1991/92	5	176	2	3	2	14	2	6
1992/93	5	179	2	2	2	12	2	6
1993/94	5	182	2	2	3	15	2	6
1994/95	5	184	2	2	3	13	2	5

Schuljahr	Fachoberschulen		Fachschulen Landwirtschaftsschulen		Berufsfachschulen des Gesundheitswesens	
	Schulbetriebe	Klassen	Schulbetriebe	Klassen	Schulbetriebe	Klassen
	insgesamt		insgesamt		insgesamt	
1975/76	1	14	1	4	.	.
1976/77	1	14	1	4	2	8
1977/78	1	16	1	4	.	.
1978/79	1	15	1	4	2	8
1979/80	1	17	1	4	.	.
1980/81	1	20	1	4	2	8
1981/82	1	25	1	4	.	.
1982/83	1	29	1	4	2	8
1983/84	1	29	1	4	2	7
1984/85	1	24	1	4	2	8
1985/86	1	24	1	4	2	7
1986/87	1	23	1	4	2	7
1987/88	1	23	1	4	3	7
1988/89	1	22	1	4	3	7
1989/90	1	20	1	4	3	7
1990/91	1	18	1	4	3	7
1991/92	1	18	1	3	3	8
1992/93	1	19	1	1	3	8
1993/94	1	22	1	1	3	8
1994/95	1	22	1	1	3	7

13.11 Lehrkräfte an beruflichen Schulen¹⁾

Schuljahr	Berufsschulen		Berufsaufbauschulen		Fachschulen sonstige		Berufsfachschulen sonstige	
	Lehrkräfte insgesamt	davon männlich	Lehrkräfte insgesamt	davon männlich	Lehrkräfte insgesamt	davon männlich	Lehrkräfte insgesamt	davon männlich
	1	2	3	4	5	6	7	8
1975/76	.	.	.	.	-	-	.	.
1976/77	79	51	4	2	-	-	3	-
1977/78	.	.	.	.	-	-	.	.
1978/79	92	64	3	1	-	-	7	1
1979/80	.	.	.	.	-	-	.	.
1980/81	106	80	4	1	-	-	7	1
1981/82	.	.	.	.	-	-	.	.
1982/83	105	80	8	5	-	-	14	4
1983/84	108	83	5	2	-	-	18	4
1984/85	111	86	7	4	-	-	11	1
1985/86	113	88	9	4	-	-	10	-
1986/87	113	90	4	2	-	-	11	1
1987/88	116	93	6	1	3	1	9	1
1988/89	114	89	5	-	5	1	8	2
1989/90	115	90	6	2	7	2	7	1
1990/91	117	93	4	1	7	2	7	2
1991/92	110	92	4	1	7	3	13	-
1992/93	105	90	3	1	9	4	14	1
1993/94	110	91	1	-	10	5	12	1
1994/95	114	92	2	-	9	4	12	1

1) Hauptberufliche Lehrer mit mindestens der Hälfte des Regelstundenmaßes

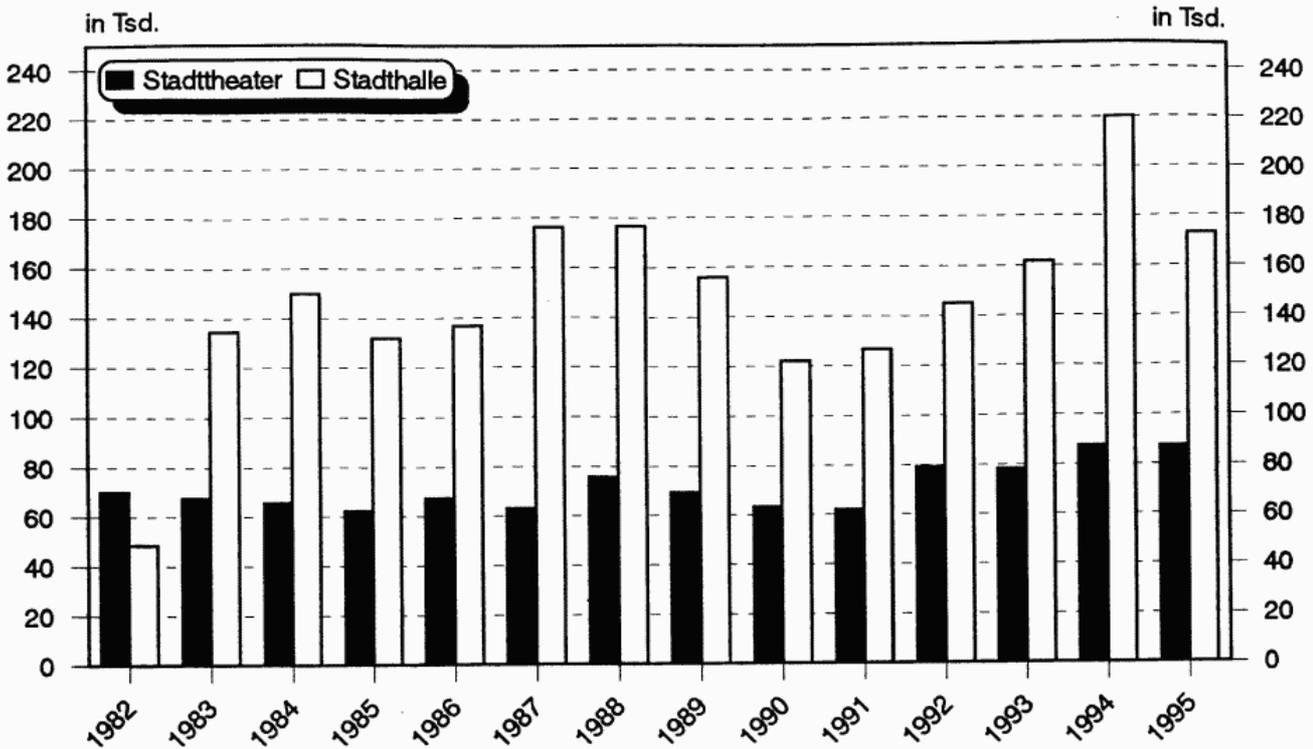
Schuljahr	Fachoberschulen		Fachschulen Landwirtschaftsschulen		Berufsfachschulen des Gesundheitswesens	
	Lehrkräfte insgesamt	davon männlich	Lehrkräfte insgesamt	davon männlich	Lehrkräfte insgesamt	davon männlich
	9	10	11	12	13	14
1975/76	15	15	12	6	.	.
1976/77	16	16	12	7	4	-
1977/78	18	18	12	7	.	.
1978/79	20	20	12	7	2	-
1979/80	19	19	12	7	.	.
1980/81	25	24	14	8	3	-
1981/82	33	31	13	8	.	.
1982/83	33	31	13	8	7	3
1983/84	38	35	12	6	4	-
1984/85	33	30	14	8	4	1
1985/86	31	29	16	9	5	1
1986/87	31	29	16	9	9	3
1987/88	32	30	15	8	10	4
1988/89	31	29	14	6	10	3
1989/90	32	29	15	8	9	3
1990/91	29	26	14	8	10	3
1991/92	30	26	11	7	9	3
1992/93	32	27	9	4	10	3
1993/94	35	27	8	4	12	4
1994/95	35	28	10	4	10	5

13.12 Volkshochschule

Jahr		Zahl der Kurse	Zahl der Dozenten	Teilnehmer an	
				Kursen	Einzelveranstaltungen
				1	2	3	4
1972	a) ¹⁾	134	73	2 573	
	b)				
1973	a)	176	83	3 998	
	b)				
1974	a)	192	111	3 655	
	b)				
1975	a)	245	117	4 971	
	b)				
1976	a)	254	130	4 485	
	b)				
1977	a)	256	126	4 066	1 799
	b)	264	130	4 360	245
1978	a)	265	135	4 293	734
	b)	269	135	4 464	968
1979	a)	288	136	5 437	1 128
	b)	288	142	4 930	1 139
1980	a)	318	156	4 947	3 343
	b)	304	150	5 170	935
1981	a)	333	164	5 424	1 573
	b)	277	167	5 005	241
1982	a)	329	190	5 248	1 416
	b)	301	180	5 001	1 593
1983	a)	307	201	5 156	1 389
	b)	297	196	4 895	1 215
1984	a)	311	202	4 927	1 192
	b)	330	204	5 256	1 682
1985	a)	303	202	4 760	914
	b)	339	212	5 714	1 081
1986	a)	334	214	5 275	1 720
	b)	348	203	5 740	2 174
1987	a)	360	217	5 510	2 111
	b)	387	233	5 796	2 404
1988	a)	384	228	5 868	1 887
	b)	527	254	6 531	1 870
1989	a)	432	254	6 782	2 864
	b)	438	260	6 604	1 852
1990	a)	409	251	6 199	1 434
	b)	458	248	6 957	1 375
1991	a)	426	244	6 421	2 396
	b)	438	240	6 617	1 659
1992	a)	538	236	6 874	3 396
	b)	447	250	6 714	2 499
1993	a)	526	244	6 719	2 886
	b)	459	255	6 769	2 508
1994	a)	438	257	6 546	3 181
	b)	480	272	6 885	3 294
1995	a)	477	252	6 868	2 563
	b)	534	270	7 407	2 749

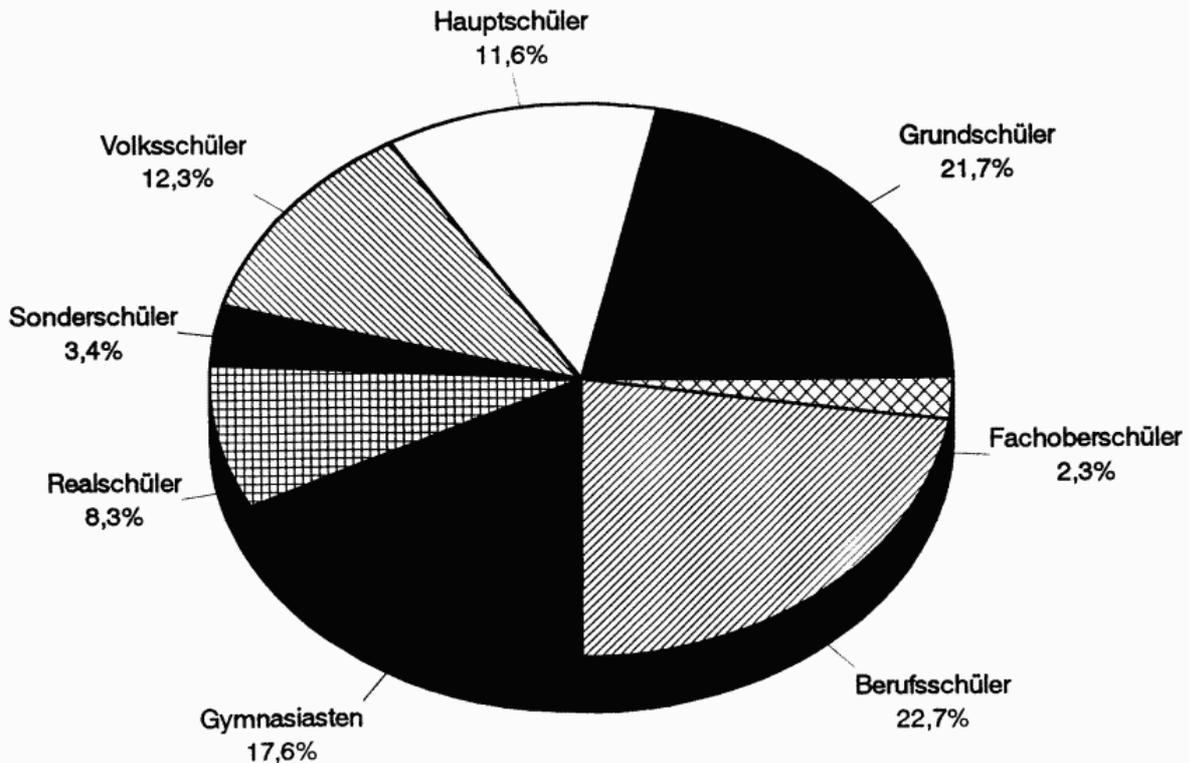
1) a) Wintersemester
b) Sommersemester

Besucher des Stadttheaters und der Stadthalle



Schülerzahlen nach Schultypen

- Stand 1995 -



14.1 Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen

Jahr	Landwirtschaftliche Betriebe							
	insgesamt	unter 2	davon haben eine landw. genutzte Fläche von ... ha					30 und mehr
			2	5	10	15	20	
			bis unter					
1	2	3	4	5	6	7	8	
1971	240	.	76 ¹⁾	41	86 ²⁾	.	28	9
1973	260	77	27	38	81 ²⁾	.	37 ³⁾	.
1975	246	78	14	41	69 ²⁾	.	27	17
1976	240	78	11	39	67 ²⁾	.	28	17
1978	232	69	14	47	54 ²⁾	.	34	14
1979	190	.	45 ¹⁾	45	52 ²⁾	.	33	15
1982	189	34	20	40	48	.	31	16
1983	185	33	20	35	25	24	30	18
1984	183	31	23	32	26	24	29	18
1985	180	28	23	31	25	24	31	18
1986	184	29	25	35	24	24	30	17
1987	184	28	27	35	26	22	28	18
1988	184	28	28	33	26	22	28	19
1989	180	29	25	35	22	20	27	22
1990	177	29	25	36	21	18	26	22
1991	174	27	27	33	20	21	22	24
1992	172	28	24	31	21	21	24	23
1993	165	29	26	29	21	16	20	24
1994	157	29	23	28	19	15	18	25
1995	151	25	27	26	19	13	16	25

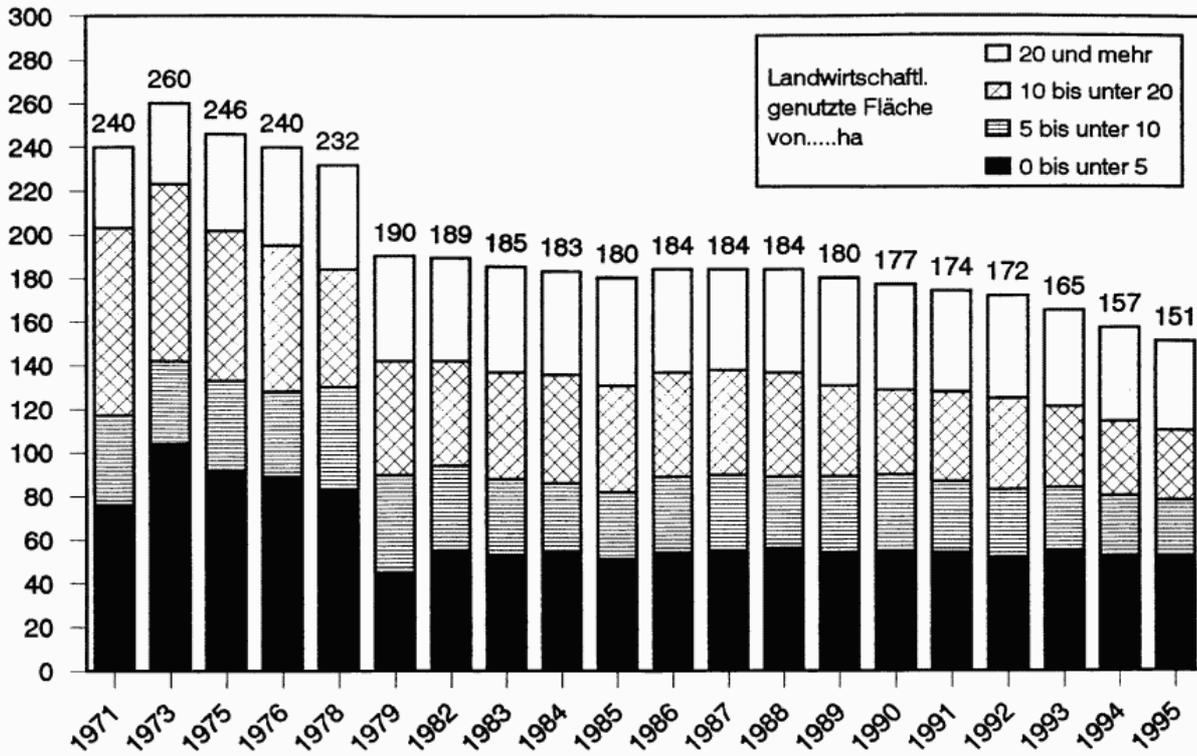
- 1) 0 ha bis unter 5 ha
- 2) 10 ha bis unter 20 ha
- 3) 20 ha und mehr

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

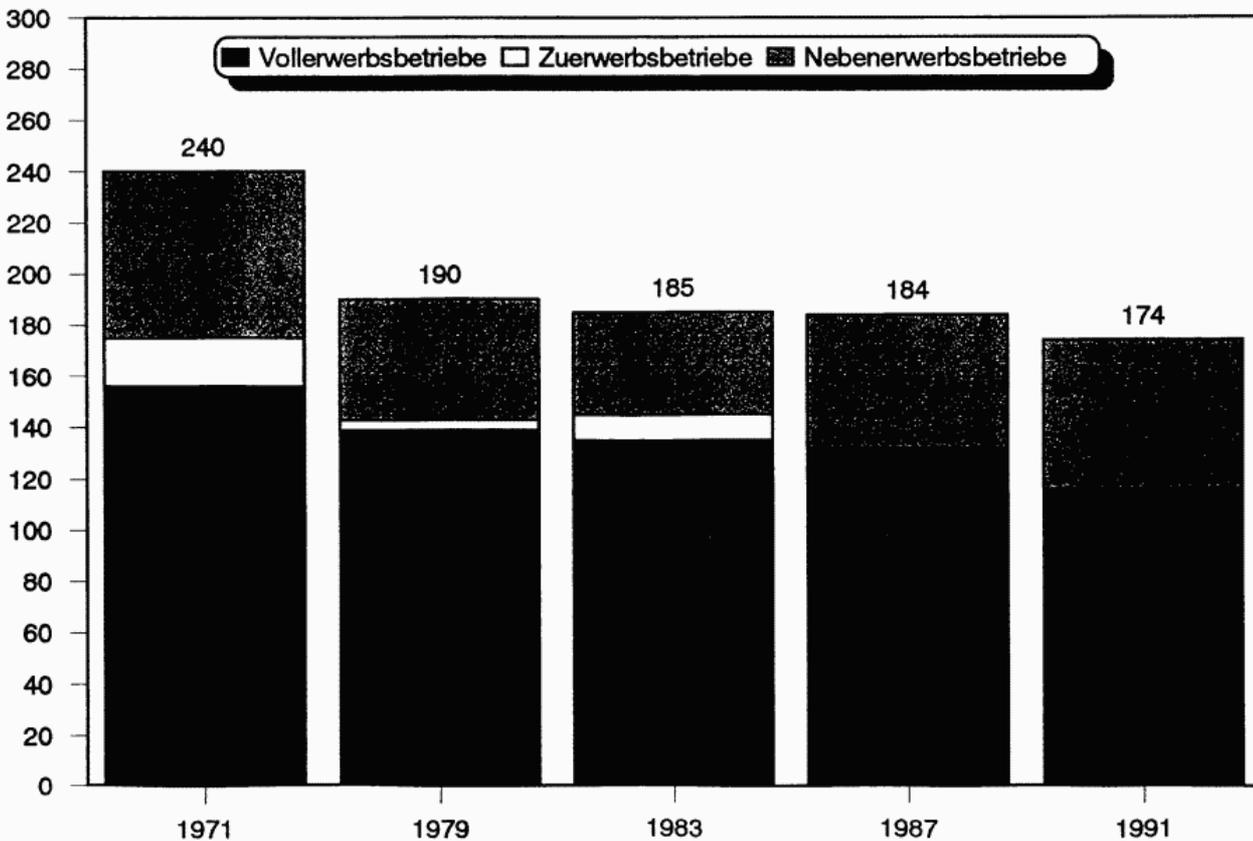
14.2 Landwirtschaftliche Betriebe nach Voll-, Zu- und Nebenerwerb

	1971		1979		1983		1987		1991	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt	240	100,0	190	100,0	185	100,0	184	100,0	174	100,0
dav. Vollerwerbsbetriebe	156	65,0	139	73,2	135	73,0	131	71,2	116	66,7
Zuerwerbsbetriebe	19	7,9	4	2,1	10	5,4	1	0,5	-	-
Nebenerwerbsbetriebe	65	27,1	47	24,7	40	21,6	52	28,3	58	33,3

Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen



Landwirtschaftliche Betriebe nach dem Erwerbscharakter



14.3 Die Bodennutzung nach Hauptnutzungs- und Kulturarten nach den Ergebnissen der Bodennutzungserhebung

Art der Nutzung	Fläche in ha					
	1978	1979 ¹⁾	1983	1987	1991	1995
	1	2	3	4	5	6
Ackerland	2 072	2 048	2 011	2 066	2 122	2 057
Gartenland (einschl. Haus-, Nutz-, Kleingärten)	470	11	44	43	42	40
Obstanlagen	.	.	.	-	-	1
Baumschulen	.	.	.	3	A	A
Wiesen	.	490	473	452	449	461
Mähweiden	.	.	.	B	A	-
Weiden ohne Hutungen	.	.	.	18	A	5
Hutungen	.	.	.	A	A	
Streuwiesen	.	.	.	A	A	66
Landwirtschaftlich genutzte Flächen insgesamt	3 064	2 566	2 550	2 601	2 630	2 635
nicht mehr landwirtschaftlich genutzte Flächen	.	.	.	18	20	12
Waldflächen, Forsten und Holzungen	770	753	788	795	783	794
Gewässer ²⁾	.	.	.	4	3	8
Öd- und Unland, unkultivierte Moorflächen	159	22	20	22	18	9
Gebäude- und Hofflächen ³⁾	.	.	.	334	334	334
Gesamtwirtschaftsflächen⁴⁾	6 651	3 469	3 691	3 773	3 788	3 792

1) ab 1979 sind Flächen der Kleinstbetriebe bis unter 1 ha und Flächen außerhalb der Land- und Forstwirtschaft nicht mehr in den Ergebnissen enthalten. Somit keine Vergleichbarkeit mit Vorjahreswerten.

2) nur Gewässer mit Teichwirtschaft

3) Gebäude und Hofflächen, Wegeland und sonstige Flächen der Betriebe (z. B. Ziergärten, Parkanlagen, Rasenflächen)

4) Die Gesamtwirtschaftsfläche enthält auch außerhalb des Stadtgebietes liegende, von Fürth aus bewirtschaftete Flächen.

A = 0 - unter 10 ha

B = 10 - unter 30 ha

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

14.4 Anbau auf dem Ackerland (in ha)

	1979	1983	1987	1991	1991
	1	2	3	4	5
Weizen (einschl. Spelz) insgesamt	342	365	418	398	374
Roggen insgesamt	249	232	274	306	257
Gerste insgesamt	615	586	479	380	343
Hafer	33	25	39	B	B
Frühkartoffeln	59	59	67	67	51
Spätkartoffeln	151	127	111	103	176
Zuckerrüben	34	31	31	36	33
Runkelrüben	65	47	C	18	6
Gemüse im Wechsel mit landwirt- schaftl. Kulturen	83	89	90	145	155
Blumen und Zierpflanzen im Freiland	13	12	16	10	8
Blumen und Zierpflanzen unter Gras	9	11	8	11	6
Winterraps	25	55	106	115	101
Tabak	31	30	28	35	57
Klee, Klee gras	44	31	20	26	25
Silomais	227	270	251	254	169

B = 10 - unter 30 ha
C = 30 - unter 50 ha

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

14.5 Viehzählung

	1982	1984	1986	1988	1990	1992	1994
	1	2	3	4	5	6	7
1. Rinder							
Kälber (unter 6 Monate alt)	439	438	397	400	372	326	307
Jungrinder (6 Monate bis unter 1 Jahr)	601	659	622	619	469	522	471
Milchkühe	744	818	739	719	713	652	572
Rinder insgesamt	2 730	2 745	2 660	2 534	2 463	2 129	1 950
Rinderhalter	81	79	75	67	62	51	46
2. Schweine							
Ferkel (unter 20 kg Lebendgewicht)	394	372	426	322	285	384	359
Schweine (mit 20 bis unter 50 kg Lebendgewicht)	482	269	227	191	206	143	163
Mastschweine	721	1 119	772	676	468	434	461
Zuchtschweine	148	138	131	132	124	119	118
Schweine insgesamt	1 745	1 898	1 556	1 323	1 085	1 083	1 105
Schweinehalter	86	84	74	62	55	48	40
3. Schafe							
Schafe unter 1 Jahr (einschl. Lämmer)	239	323	281	312	233	195	150
Schafe insgesamt	775	875	864	957	846	841	826
Schafhalter	12	14	10	8	10	9	9
4. Geflügel							
Legehennen (1/2 Jahr und älter)	3 544	3 237	3 354	2 574	2 409	2 104	2 056
Hühner insgesamt	3 601	3 372	3 430	2 774	2 515	2 257	2 105
Gänse	145	42	54	70	54		70
Enten	50	47	100	110			58
Truthühner	-						
Geflügel insgesamt	3 796			2 954	2 623	2 354	2 233
Geflügelhalter	91	81	78	74	71	64	57
5. Pferde							
Ponys und Kleinpferde (unter 148 cm Stockmaß)	10	11	11	14	7		
Pferde insgesamt	86	102	90	92	95	102	111
Pferdehalter	14	18	12	10	10	11	11
6. Bienen							
Bienenvölker insgesamt							
Bienenhalter							

15.1 Die Bürgermeister seit der Erhebung Fürths zur Stadt I. Klasse 1818

I. Bürgermeister / Oberbürgermeister¹⁾

1818 - 1857	Franz von Baeumen
1857 - 1873	Adolf John
1873 - 1901	Friedrich Langhans
1901 - 1913	Theodor Kutzer
1914 - 1933	Dr. Robert Wild
1933 - 1940	Franz Jakob
1940 - 1944	OB - Stelle nicht besetzt; 2. BM Dr. Karl Häupler führt die Geschäfte "in Vertretung"
1944/45	Dr. Karl Häupler (kommissarisch)
1945	Adolf Schwiening (kommissarisch)
1945/46	Hans Schmidt (kommissarisch)
1946 - 1964	Dr. Hans Bornkessel
1964 - 1984	Kurt Scherzer
seit 1984	Uwe Lichtenberg

1) seit 01.01.1908 gilt für den Fürther I. Bürgermeister die Bezeichnung "Oberbürgermeister"

noch 15.1 Die Bürgermeister seit der Erhebung Fürths zur Stadt I. Klasse 1818

II. Bürgermeister

1818 - 1848 Adolph Schönwald

1848 - 1863 Johann Martin Meyer

1863 - 1901 Stelle nicht besetzt

1901 - 1911 Ernst Beeg

1913 - 1919 Adam Kaufmann

1919 - 1929 Johann Georg Zorn

1929 - 1933 Johann Schmidt

1933/34 Hermann Friedrich

1934 - 1938 Dr. Fritz Kempfler

1938 - 1944 Dr. Karl Häupler

1946 - 1948 Johann Schmidt

1948 - 1963 Hans Segitz

1963 - 1966 Heinrich Stranka

1966 - 1972 Dr. Karl Meyer

1972 - 1983 Heinrich Stranka

1984 Leonhard Abraham

1984 - 1993 Horst Weidemann

seit 1993 Günter Brand

III. Bürgermeister

1919 - 1929 Eduard Müller

1933 - 1936 Heinrich Schied

1948 - 1952 Dr. Hans Hacker

1966 - 1972 Heinrich Stranka

1984 - 1996 Leonhard Abraham

IV. Bürgermeister

1919 - 1922 Julius Haller

15.2 Oberbürgermeisterwahlen 1952 - 1990

	30.03.1952		23.03.1958		08.03.1964		08.03.1970	
	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%
	1	2	3	4	5	6	7	8
Wahlberechtigte	70 868		71 076		71 751		66 853	
Wahlbeteiligung	49 425	69,7	28 513	40,1	52 186	72,7	45 819	68,5
Ergebnis:								
CSU-Bewerber	18 956	39,8						
	(Dr. Eckstein)							
SPD-Bewerber	24 944	52,3	26 690	98,2	24 996	48,3	12 778	28,0
	(Dr. Bornkessel)		(Dr. Bornkessel)		(Stranka)		(Hauptmannl)	
GRÜNE / Unabhäng.- Bewerber								
F.D.P.-Bewerber					26 761	51,7	31 885	69,9
					(Scherzer)		(Scherzer)	
BHE-Bewerber	3 788	7,9						
	(Dr. Stritzke)							
NPD-Bewerber							950	2,1
							(Dr. Mertens)	
DKP-Bewerber								
Bürgerliste Fürth- Bewerber								
sonst. Bewerber			496	1,8				

11.06.1972		05.03.1978		18.03.1984		18.03.1990		
Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	
9	10	11	12	13	14	15	16	

75 027		70 763		72 194		75 032		Wahlberechtigte
49 010	65,3	47 861	67,6	47 911	66,4	47 298	63,0	Wahlbeteiligung
<u>Ergebnis:</u>								
		14 882 (Dr. Richter)	31,7	17 267 (Fischer)	36,4	14 606 (Metz)	31,4	CSU-Bewerber
				25 787 (Lichtenberg)	54,4	26 336 (Lichtenberg)	56,7	SPD-Bewerber
				1 052 (Grashey)	2,2	1 978 (Grashey)	4,3	GRÜNE / Unabhäng.- Bewerber
44 928 (Scherzer)	95,3	30 680 (Scherzer)	65,3	2 618 (Dr. Jungkunz)	5,5			F.D.P.-Bewerber
								BHE-Bewerber
								NPD-Bewerber
2 199 (Riedel)	4,7	1 399 (Riedel)	3,0	725 (Riedel)	1,5	1 063 (Imholz)	2,3	DKP-Bewerber
						2 487 (Lau)	5,4	Bürgerliste Fürth- Bewerber
								sonst. Bewerber

15.3 Stadtratswahlen 1946 - 1990

	26.05.1946 41 Sitze	30.05.1948 42 Sitze	30.03.1952 42 Sitze	18.03.1956 42 Sitze	27.03.1960 42 Sitze
	1	2	3	4	5
Wahlberechtigte	45 928	66 544	70 868	70 848	71 295
Wahlbeteiligung in %	92,9	80,3	69,7	69,0	65,3
SPD	19 556 (47,1) 20	821 180 (39,3) 19	820 106 (44,3) 19	834 966 (45,2) 20	967 576 (52,8) 23
KPD	3 870 (9,3) 3	199 095 (9,5) 4	130 823 (7,1) 3	111 869 (6,1) 2	
DDP	4 142 (10,0) 4				
CSU	11 992 (28,9) 12	217 584 (10,4) 4	207 461 (11,2) 5	378 405 (20,5) 9	393 715 (21,5) 10
WAV	1 939 (4,7) 2	83 053 (4,0) 1	45 854 (2,5) 1		
F.D.P.		271 263 (13,0) 6	174 485 (9,4) 4	124 882 (6,8) 3	157 445 (8,6) 4
DB		38 073 (1,8) -			
BP		177 581 (8,5) 3	30 822 (1,7) -	58 102 (3,1) 1	38 036 (2,1) -
FB / PWG ¹⁾			288 038 (15,6) 7	174 746 (9,5) 4	110 941 (6,1) 2
FF			22 888 (1,2) -		
GdB / BHE				122 475 (6,6) 3	123 229 (6,7) 3
NPD					
DKP					
GRÜNE/ Unabhängige					
REP					
Bürgerliste Fürth					
Sonstige		280 181 (13,4) 5	129 840 (7,0) 3	43 091 (2,4) -	40 418 (2,2) -

1) PWG nur 1984

13.03.1966 42 Sitze	11.06.1972 50 Sitze	05.03.1978 50 Sitze	18.03.1984 44 Sitze	18.03.1990 44 Sitze	
6	7	8	9	10	

70 047	75 027	70 763	72 194	75 032	Wahlberechtigte Wahlbeteiligung in %
62,7	65,3	67,6	66,2	63,0	
840 393 (48,1) 20	1 154 125 (52,8) 27	940 964 (43,8) 22	967 623 (51,0) 23	783 072 (42,7) 19	SPD
					KPD
					DDP
474 464 (27,1) 13	666 379 (30,5) 16	881 622 (41,0) 21	678 857 (35,8) 17	553 718 (30,2) 14	CSU
					WAV
218 326 (12,5) 5	236 818 (10,8) 5	263 018 (12,2) 6	99 902 (5,3) 2	108 675 (5,9) 2	F.D.P.
					DB
					BP
53 227 (3,0) 1	28 010 (1,3) -		17 221 (0,9) -		FB / PWG ¹⁾
					FF
33 203 (1,9) -					GdB / BHE
80 900 (4,5) 2	56 646 (2,6) 1				NDP
	42 323 (1,9) 1	63 947 (3,0) 1	40 215 (2,1) -	29 232 (1,6) -	DKP
					GRÜNE /
			92 582 (4,9) 2	117 796 (6,4) 3	Unabhängige
				161 463 (8,8) 4	REP
				81 269 (4,4) 2	Bürgerliste Fürth
48 470 (2,8) 1					Sonstige

15.4 Wahlen zum Mittelfränkischen Bezirkstag 1954 - 1994

	28.11.1954	23.11.1958	25.11.1962	20.11.1966	22.11.1970
	1	2	3	4	5
Wahlberechtigte	71 823	71 651	72 419	69 590	69 271
Wahlbeteiligung in %	76,4	68,2	72,1	77,4	76,6
SPD	E 24 018 (44,8) Z 23 985 (45,8)	E 24 431 (51,3) Z 23 948 (51,3)	E 25 954 (50,5) Z 25 622 (51,2)	E 23 928 (45,1) Z 24 482 (47,5)	E 22 562 (43,0) Z 24 418 (47,7)
CSU	E 11 608 (21,7) Z 11 177 (21,4)	E 13 598 (28,6) Z 13 395 (28,7)	E 15 558 (30,2) Z 15 195 (30,4)	E 14 581 (27,5) Z 15 539 (30,2)	E 16 974 (32,3) Z 18 236 (35,7)
BP	E 2 952 (5,5) Z 2 735 (5,2)	E - - Z 1 340 (2,9)	E 787 (1,5) Z 706 (1,4)		E 227 (0,4) Z 243 (0,5)
F.D.P.	E 6 652 (12,4) Z 6 298 (12,0)	E 4 967 (10,4) Z 4 356 (9,3)	E 5 461 (10,6) Z 5 082 (10,2)	E 7 565 (14,2) Z 4 791 (9,3)	E 9 911 (18,9) Z 5 629 (11,0)
KPD	E 3 597 (6,7) Z 3 530 (6,7)				
GdB-BHE	E 3 444 (6,4) Z 3 349 (6,4)	E 3 122 (6,6) Z 2 594 (5,6)	E 1 966 (3,8) Z 1 830 (3,7)		
NPD				E 7 042 (13,3) Z 6 711 (13,0)	E 2 256 (4,3) Z 2 073 (4,1)
DKP					E 550 (1,1) Z 561 (1,1)
GRÜNE					
REP					
ÖDP					
FBU					
Sonstige	E 1 334 (2,5) Z 1 247 (2,4)	E 1 517 (3,2) Z 1 069 (2,3)	E 1 723 (3,3) Z 1 637 (3,3)		

27.10.1974	15.10.1978	11.10.1982	12.10.1986	14.10.1990	25.09.1994
6	7	8	9	10	11

72 592	70 935	72 295	73 381	76 392	77 270
76,6	73,9	75,2	75,7	65,9	61,3

E 22 345 (42,2)	E 22 553 (42,6)	E 25 175 (46,4)	E 19 253 (40,2)	E 17 453 (37,7)	E 19 957 (41,0)
Z 23 679 (45,9)	Z 24 531 (47,3)	Z 24 866 (47,0)	Z 18 638 (39,9)	Z 16 545 (36,9)	Z 18 745 (39,5)

E 21 638 (40,8)	E 20 261 (38,3)	E 21 231 (39,1)	E 18 813 (39,3)	E 17 800 (38,4)	E 19 822 (40,7)
Z 22 111 (42,9)	Z 21 182 (40,9)	Z 21 922 (41,4)	Z 18 841 (40,3)	Z 17 493 (39,0)	Z 18 771 (39,6)

E - -	E - -			E 224 (0,5)	
Z 171 (0,3)	Z 47 (0,1)			Z 185 (0,4)	

E 7 424 (14,0)	E 8 288 (15,7)	E 4 192 (7,7)	E 3 693 (7,7)	E 3 710 (8,0)	E 1 787 (3,7)
Z 3 993 (7,7)	Z 4 216 (8,1)	Z 2 240 (4,2)	Z 2 380 (5,1)	Z 3 005 (6,7)	Z 2 132 (4,5)

E 837 (1,6)	E 338 (0,6)	E 550 (1,0)	E 315 (0,6)		E 1 049 (2,1)
Z 882 (1,7)	Z 359 (0,7)	Z 516 (1,0)	Z 318 (0,7)		Z 1 095 (2,3)

E 765 (1,4)	E 609 (1,2)	E 314 (0,6)			
Z 720 (1,4)	Z 547 (1,1)	Z 372 (0,7)			

	E 867 (1,6)	E 2 606 (4,8)	E 3 837 (8,0)	E 3 298 (7,1)	E 4 343 (8,9)
	Z 937 (1,8)	Z 2 820 (5,3)	Z 4 308 (9,2)	Z 3 801 (8,5)	Z 4 829 (10,2)

			E 1 976 (4,1)	E 3 298 (7,1)	
			Z 2 115 (4,5)	Z 3 223 (7,2)	

					E 1 003 (2,1)
					Z 1 123 (2,4)

					E 707 (1,5)
					Z 734 (1,6)

	E - -	E 166 (0,3)	E - -	E 579 (1,3)	
	Z 25 (0,0)	Z 172 (0,3)	Z 149 (0,3)	Z 611 (1,4)	

15.5 Landtagswahlen 1946 - 1994

	01.12.1946	26.11.1950	28.11.1954	23.11.1958	25.11.1962
	1	2	3	4	5
Wahlberechtigte	52 039	70 599	71 743	71 651	72 730
Wahlbeteiligung in %	82,5	78,0	76,6	68,2	72,1
CSU	8 235 (20,3)	E 5 726 (10,7) Z 7 066 (13,7)	E 11 745 (21,8) Z 11 790 (22,4)	E 13 541 (28,2) Z 13 215 (28,2)	E 15 721 (30,4) Z 15 150 (30,1)
SPD	18 257 (44,9)	E 26 952 (50,2) Z 25 145 (48,6)	E 24 577 (45,6) Z 23 903 (45,4)	E 24 552 (51,1) Z 23 739 (50,7)	E 26 186 (50,6) Z 25 492 (50,6)
KPD	4 713 (11,6)	E 2 878 (5,4) Z 2 807 (5,4)	E 3 572 (6,6) Z 3 501 (6,6)		
WAV	5 378 (13,2)	E 4 368 (8,1) Z 4 232 (8,2)			
F.D.P.	4 056 (10,0)	E 7 236 (13,5) Z 6 419 (12,4)	E 6 435 (12,0) Z 6 317 (12,0)	E 4 739 (9,9) Z 4 791 (10,2)	E 5 300 (10,3) Z 5 467 (10,9)
BP		E 2 653 (4,9) Z 2 231 (4,3)	E 2 886 (5,4) Z 2 614 (5,0)	E 1 347 (2,8) Z 1 345 (2,9)	E 759 (1,5) Z 655 (1,3)
BHE		E 3 861 (7,2) Z 3 585 (6,9)	E 3 327 (6,2) Z 3 339 (6,3)	E 2 696 (5,6) Z 2 715 (5,8)	E 2 110 (4,1) Z 1 971 (3,9)
NPD					
DKP					
GRÜNE					
REP					
ÖDP					
FBU					
Sonstige		E - (-) Z 265 (0,5)	E 1 298 (2,4) Z 1 215 (2,3)	E 1 131 (2,4) Z 1 025 (2,2)	E 1 646 (3,1) Z 1 610 (3,2)

20.11.1966	22.11.1970	27.10.1974	15.10.1978	10.10.1982
6	7	8	9	10

70 812	69 349	72 729	70 989	72 335
77,3	76,6	73,8	75,2	75,7
E 15 866 (29,8)	E 18 786 (35,8)	E 22 984 (43,3)	E 21 744 (41,1)	E 22 599 (41,6)
Z 15 512 (30,0)	Z 18 016 (35,1)	Z 22 226 (42,9)	Z 21 794 (42,0)	Z 22 265 (42,0)
E 25 307 (47,5)	E 24 604 (46,8)	E 24 283 (45,7)	E 24 879 (47,0)	E 26 398 (48,6)
Z 24 079 (46,6)	Z 22 136 (43,2)	Z 22 137 (42,7)	Z 23 774 (45,8)	Z 25 062 (47,3)
E 4 953 (9,3)	E 6 205 (11,8)	E 4 181 (7,9)	E 4 720 (8,9)	E 1 705 (3,1)
Z 5 288 (10,2)	Z 8 308 (16,2)	Z 5 728 (11,1)	Z 4 595 (8,9)	Z 1 874 (3,5)
	E 272 (0,5)			E - (-)
	Z 233 (0,5)			Z 71 (0,1)
E 7 152 (13,4)	E 2 149 (4,1)	E 841 (1,6)	E 311 (0,6)	E 520 (1,0)
Z 6 789 (13,1)	Z 2 110 (4,1)	Z 878 (1,7)	Z 349 (0,7)	Z 495 (0,9)
	E 516 (1,0)	E 674 (1,3)	E 501 (0,9)	E 239 (0,4)
	Z 440 (0,9)	Z 488 (0,9)	Z 428 (0,8)	Z 279 (0,5)
			E 767 (1,4)	E 2 733 (5,0)
			Z 843 (1,6)	Z 2 722 (5,1)
	E - (-)	E 149 (0,2)	E 856 (1,7)	E 139 (0,3)
	Z 48 (0,1)	Z 381 (0,7)	Z 879 (1,7)	Z 210 (0,5)

noch 15.5 Landtagswahlen 1946 - 1994

	12.10.1986	14.10.1990	25.09.1994
	11	12	13

Wahlberechtigte	73 465	76 512	77 360
Wahlbeteiligung in %	65,9	61,5	63,8
CSU	E 19 668 (41,0) Z 19 377 (41,3)	E 18 349 (39,5) Z 18 106 (39,7)	E 19 305 (39,4) Z 18 713 (38,8)
SPD	E 19 724 (41,1) Z 18 895 (40,3)	E 17 694 (38,1) Z 17 285 (37,9)	E 20 847 (42,6) Z 22 008 (45,6)
KPD			
WAV			
F.D.P.	E 2 370 (4,9) Z 1 883 (4,0)	E 3 044 (6,6) Z 3 169 (7,0)	E 1 399 (2,9) Z 1 563 (3,2)
BP	E 113 (0,2) Z 73 (0,2)	E 223 (0,5) Z 191 (0,4)	E 201 (0,4) Z 131 (0,3)
BHE			
NPD	E 258 (0,6) Z 270 (0,6)		E 265 (0,5) Z 210 (0,4)
DKP			
GRÜNE	E 3 614 (7,5) Z 3 975 (8,5)	E 3 178 (6,8) Z 3 322 (7,3)	E 3 531 (7,2) Z 2 708 (5,6)
REP	E 2 099 (4,2) Z 2 165 (4,6)	E 3 414 (7,4) Z 3 027 (6,6)	E 2 228 (4,6) Z 1 971 (4,1)
ÖDP		E 539 (1,2) Z 495 (1,1)	E 724 (1,5) Z 662 (1,4)
FBU			E 462 (0,9) Z 286 (0,6)
Sonstige	E 229 (0,5) Z 236 (0,5)		

16.6 Bundestagswahlen 1949 - 1994

	14.08.1949	06.09.1953	15.09.1957	17.09.1961	19.09.1965
	1	2	3	4	5
Wahlberechtigte	69 132	70 863	71 895	72 881	71 089
Wahlbeteiligung in %	81,7	83,3	84,2	83,2	83,8
CSU	6 359 (11,7)	E 17 638 (31,2) Z 16 574 (29,6)	E 24 551 (41,4) Z 23 887 (41,2)	E 22 261 (37,4) Z 21 573 (37,0)	E 24 503 (42,1) Z 23 107 (39,7)
SPD	21 474 (39,5)	E 23 058 (40,8) Z 22 279 (39,8)	E 25 734 (43,4) Z 24 976 (43,0)	E 25 651 (43,1) Z 24 949 (42,8)	E 26 279 (45,2) Z 25 836 (44,4)
F.D.P.	6 885 (12,7)	E 5 543 (9,8) Z 5 389 (9,6)	E 4 660 (7,9) Z 4 513 (7,8)	E 7 447 (12,5) Z 7 651 (13,1)	E 3 784 (6,5) Z 5 138 (8,8)
KPD	4 770 (8,8)	E 2 746 (4,9) Z 2 645 (4,7)			
WAV	10 107 (18,7)				
BHE		E 2 743 (4,9) Z 2 723 (4,9)	E 2 793 (4,7) Z 2 787 (4,8)	E 1 537 (2,6) Z 1 479 (2,5)	
NPD					E 1 863 (3,2) Z 2 252 (3,9)
DKP					
GRÜNE					
REP					
Sonstige	4 747 (8,7)	E 4 803 (8,4) Z 6 404 (11,4)	E 1 602 (2,6) Z 1 878 (3,2)	E 2 656 (4,4) Z 2 689 (4,6)	E 1 743 (3,0) Z 1 878 (3,2)

noch 15.6 Bundestagswahlen 1949 - 1994

	28.09.1969	19.11.1972	03.10.1976	05.10.1980	06.03.1983
	6	7	8	9	10
Wahlberechtigte	67 988	75 033	72 125	71 698	72 517
Wahlbeteiligung in %	83,0	88,7	86,7	85,3	84,6
CSU	E 22 373 (40,4) Z 21 141 (38,1)	E 24 337 (37,0) Z 24 011 (36,3)	E 25 801 (41,6) Z 25 818 (41,5)	E 25 039 (41,5) Z 24 700 (40,7)	E 28 697 (47,2) Z 27 095 (44,5)
SPD	E 26 480 (47,9) Z 26 667 (48,1)	E 37 465 (56,9) Z 36 272 (54,9)	E 31 765 (51,2) Z 31 236 (50,2)	E 29 643 (49,1) Z 29 068 (47,9)	E 27 216 (44,8) Z 26 356 (43,3)
F.D.P.	E 2 484 (4,5) Z 3 054 (5,5)	E 2 885 (4,4) Z 4 766 (7,2)	E 3 447 (5,6) Z 4 299 (6,9)	E 4 241 (7,0) Z 5 472 (9,0)	E 1 741 (2,9) Z 3 577 (5,9)
KPD					
WAV					
BHE					
NPD	E 3 177 (5,7) Z 3 667 (6,6)	E 682 (1,0) Z 663 (1,0)	E 391 (0,6) Z 362 (0,6)	E - (-) Z 245 (0,4)	E 351 (0,6) Z 296 (0,5)
DKP		E 478 (0,7) Z 313 (0,5)	E 469 (0,8) Z 249 (0,4)	E 321 (0,5) Z 183 (0,3)	E 309 (0,5) Z 191 (0,3)
GRÜNE				E 1 160 (1,9) Z 904 (1,5)	E 2 493 (4,1) Z 3 245 (5,3)
REP					
Sonstige	E 807 (1,5) Z 952 (1,7)	E - (-) Z 47 (0,1)	E 147 (0,2) Z 207 (0,4)	E - (-) Z 75 (0,2)	E - (-) Z 184 (0,2)

25.01.1987	02.12.1990	16.10.1994
11	12	13

73 919	77 067	77 516
78,2	70,1	73,4

E 25 102 (43,8)	E 21 882 (40,9)	E 24 573 (43,6)
Z 24 017 (41,8)	Z 21 446 (39,9)	Z 22 524 (39,9)

E 24 272 (42,4)	E 21 032 (39,3)	E 23 321 (41,4)
Z 22 922 (39,9)	Z 19 478 (36,3)	Z 22 125 (39,2)

E 2 811 (4,9)	E 4 219 (7,9)	E 1 933 (3,4)
Z 4 394 (7,7)	Z 5 208 (9,7)	Z 3 782 (6,7)

E 560 (1,0)
Z 516 (0,9)

E 4 220 (7,4)	E 3 024 (5,7)	E 3 407 (6,0)
Z 5 063 (8,8)	Z 2 759 (5,1)	Z 4 046 (7,2)

E 3 096 (5,8)	E 2 069 (3,7)
Z 3 314 (6,2)	Z 2 053 (3,6)

E 321 (0,5)	E 205 (0,4)	E 1 025 (1,8)
Z 544 (0,9)	Z 1 484 (2,8)	Z 1 952 (3,5)

16.7 Europawahlen 1979 - 1994

	10.06.1979	17.06.1984	18.06.1989	12.06.1994
	1	2	3	4
Wahlberechtigte	71 206	72 649	74 686	77 637
Wahlbeteiligung in %	56,6	47,2	58,5	52,2
CSU	17 584 (44,0)	13 797 (41,0)	13 325 (30,7)	15 038 (37,6)
SPD	18 447 (46,1)	14 563 (43,2)	14 653 (33,8)	12 666 (31,7)
F.D.P.	2 345 (5,9)	1 333 (4,0)	1 892 (4,4)	1 396 (3,5)
DKP	233 (0,6)			
NPD		464 (1,4)		
GRÜNE		2 469 (7,3)	3 648 (8,4)	4 499 (11,2)
REP			8 136 (18,7)	3 424 (8,6)
Sonstige	1 389 (3,4)	1 100 (3,1)	1 753 (4,0)	3 002 (7,4)

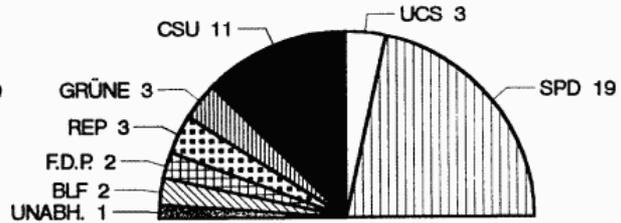
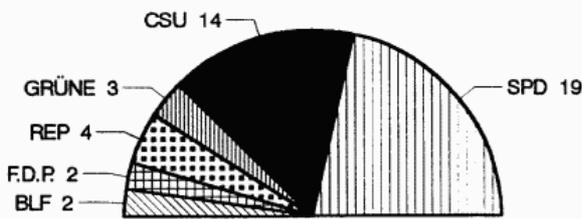
Die Fraktionen/Gruppen im Fürther Stadtrat

Stand: März 1990

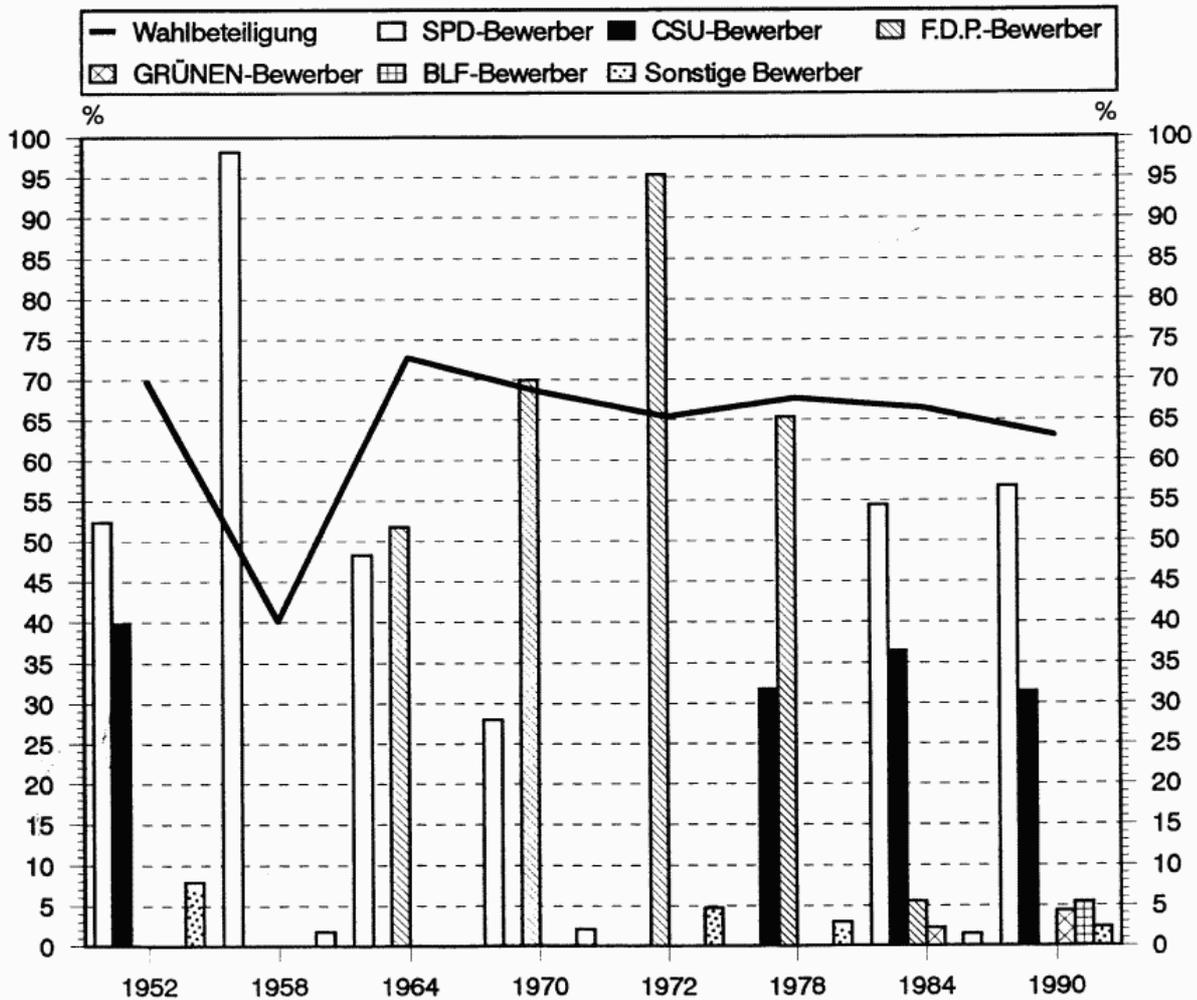
Oberbürgermeister: Uwe Lichtenberg (SPD)
 2. Bürgermeister: Horst Weidemann (SPD)
 3. Bürgermeister: Leonhard Abraham (UCS)

Stand: Dezember 1995

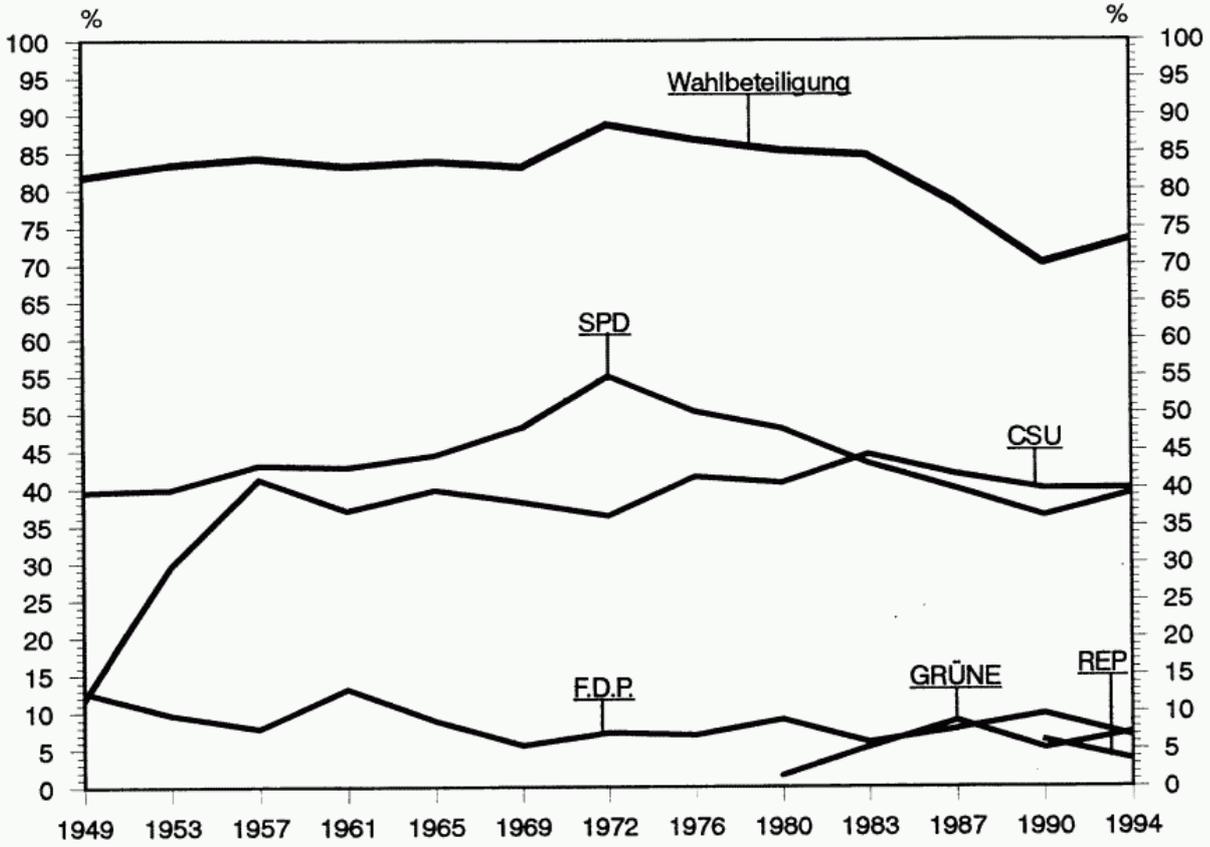
Oberbürgermeister: Uwe Lichtenberg (SPD)
 2. Bürgermeister: Günter Brand (SPD)
 3. Bürgermeister: Leonhard Abraham (UCS)



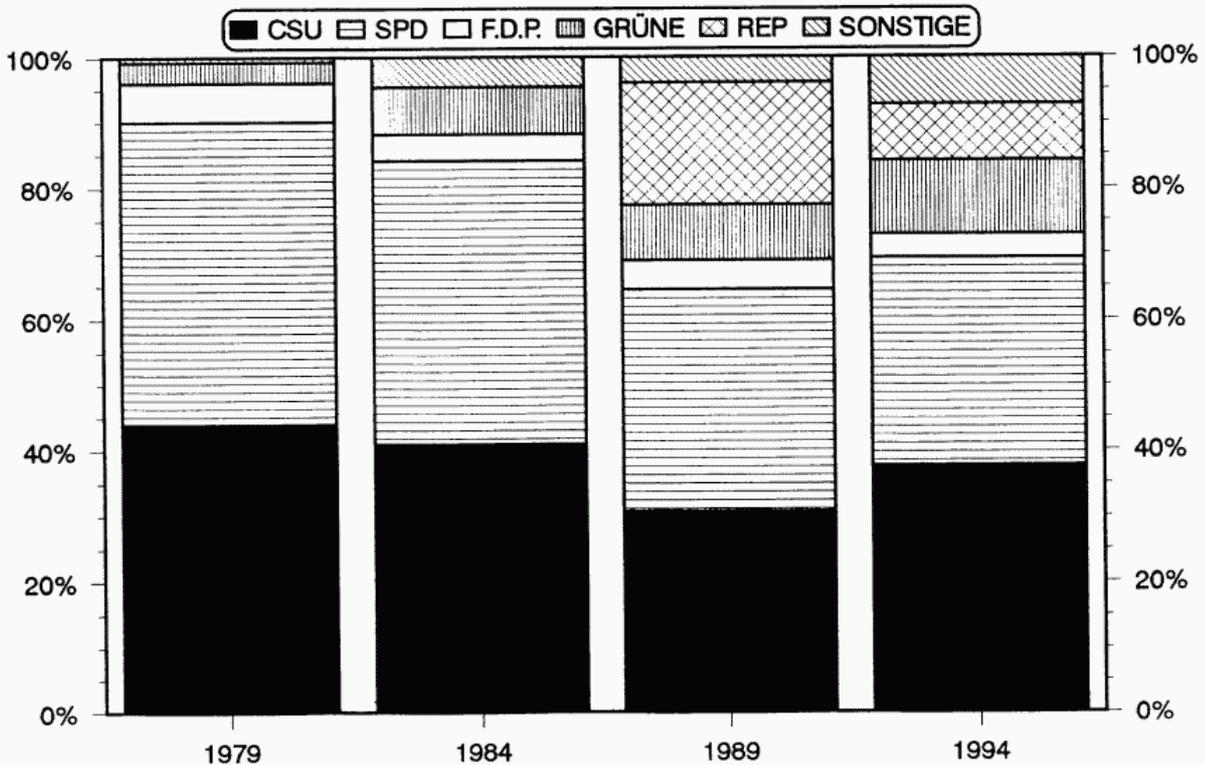
Oberbürgermeisterwahlen



Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bundestagswahlen



Europawahlen - Stimmenanteile der Parteien -



15.8 Erläuterungen zu den Wahlergebnissen:

BHE	Bund der Heimatvertriebenen und Entrechteten
BP	Bayernpartei
CSU	Christlich-Soziale Union in Bayern e. V.
DB	Deutscher Block
DDP	Deutsche Demokratische Partei
DKP	Deutsche Kommunistische Partei
FB / PWG	Fürther Block / Parteilose Wählergemeinschaft
FBU	Freie Bürger Union
F.D.P.	Freie Demokratische Partei
FF	Fürther Frauen
GdB / BHE	Gesamtdeutscher Block / Bund der Heimatvertriebenen und Entrechteten
GRÜNE	Die Grünen
GRÜNE / Unabhängige	Die Grünen / Die Unabhängigen
KPD	Kommunistische Partei Deutschlands
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
ÖDP	Ökologisch-Demokratische Partei
REP	Republikaner
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
WAV	Wirtschaftliche Aufbau-Vereinigung
E	Erststimmen
Z	Zweitstimmen

Volksabstimmung am 22. Januar 1922 über die Vereinigung der Städte Nürnberg und Fürth

<u>Stimmberechtigte insgesamt</u>		42 198	
davon:	Männer	19 340	
	Frauen	22 858	
<u>Abstimmung insgesamt</u>		33 541	(79,48 %)
davon:	Männer	15 791	(81,64 %)
	Frauen	17 750	(77,65 %)
<u>Ergebnis:</u>			
"Für den Zusammenschluß"		11 801	(35,18 %)
"Gegen den Zusammenschluß"		21 684	(64,82 %)

Die ehrenamtlichen Stadtratsmitglieder zogen aus dem Abstimmungsergebnis die Folgerungen und traten geschlossen zurück. Um eine Neuwahl zu ermöglichen, mußten zuvor sämtliche Ersatzleute erklären, daß sie nicht nachrücken wollen. Die (außerordentliche) Wahl des Stadtrats fand dann am 14. Mai 1922 statt.

noch 15.9 Verschiedene Wahlergebnisse der Jahre 1919 - 1933

Ergebnisse der Bayerischen Landtagswahlen 1919 - 1932

(in vH der gültigen Stimmen)

<u>12.01.1919</u>	<u>06.06.1920</u>	<u>06.04.1924</u>	<u>20.05.1928</u>	<u>24.04.1932</u>
SPD 57,7	SPD 32,0	SPD 35,7	SPD 50,6	SPD 34,2
USPD 7,2	USPD 26,6	KPD 15,4	KPD 4,9	KPD 10,4
DDP 25,1	DDP 22,6	DDP 9,5	DDP 7,5	BVP 6,1
BVP 5,3	BVP 5,7	BVP 4,0	BVP 5,7	DVP 3,8
DVP 2,9	DVP 11,2	DVP 7,9	DVP 3,1	DNVP 3,2
Sonstige 1,8	Sonstige 1,9	NSDAP 24,4	DNVP 9,6	NSDAP 37,7
		Sonstige 3,1	NSDAP 6,2	Sonstige 4,6
			Sonstige 12,4	

Abkürzungen:

SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
USPD	Unabhängige Sozialdemokratische Partei Deutschlands
KPD	Kommunistische Partei Deutschlands
BVP	Bayerische Volkspartei
DDP bzw. DStP	Deutsche Demokratische Partei, seit 1930 Deutsche Staatspartei
DVP	Deutsche Volkspartei (Nationalliberale Partei in Bayern)
DNVP	Deutschnationale Volkspartei
NSDAP	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (1924: "Der Völkische Block")

Ergebnisse der Wahl zur Deutschen Nationalversammlung und der Reichstagswahlen 1919 - 1933
(in vH der gültigen Stimmen)

Deutsche Nationalversammlung 19.01.1919	1. Reichstag 06.06.1920	2. Reichstag 04.05.1924	3. Reichstag 07.12.1924
SPD 58,4	SPD 30,7	SPD 42,2	SPD 45,9
USPD 7,4	USPD 26,3	KPD 11,1	KPD 6,9
DDP 25,3	DDP 21,1	DDP 5,6	DDP 8,0
BVP 5,8	BVP 6,3	BVP 4,3	BVP 6,2
Sonstige 3,1	DVP 7,9	DVP 0,8	DVP 4,1
	DNVP 5,3	DNVP 7,7	DNVP 16,5
	Sonstige 2,4	NSDAP 25,6	NSDAP 8,2
		Sonstige 2,7	Sonstige 4,2

noch Ergebnisse der Wahl zur Deutschen Nationalversammlung und der Reichstagswahlen 1919 - 1933.

4. Reichstag 20.05.1928	5. Reichstag 14.09.1930	6. Reichstag 31.07.1932	7. Reichstag 06.11.1932	8. Reichstag 05.03.1933
SPD 51,2	SPD 43,3	SPD 35,3	SPD 34,4	SPD 33,6
KPD 4,9	KPD 8,0	KPD 13,9	KPD 15,0	KPD 10,0
DDP 5,6	DDP 3,1	DDP 0,9	DDP 0,9	DDP 1,3
BVP 5,4	BVP 5,7	BVP 5,8	BVP 5,4	BVP 5,2
DVP 3,7	DVP 1,9	DVP 0,6	DVP 1,2	DVP 0,4
DNVP 11,7	DNVP 2,7	DNVP 2,7	DNVP 4,9	DNVP 3,6
NSDAP 6,6	NSDAP 23,7	NSDAP 38,7	NSDAP 35,5	NSDAP 44,8
Sonstige 10,9	Sonstige 11,6	Sonstige 2,1	Sonstige 2,7	Sonstige 1,1

Abkürzungen:

SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
USPD	Unabhängige Sozialdemokratische Partei Deutschlands
KPD	Kommunistische Partei Deutschland
BVP	Bayerische Volkspartei
DDP bzw. DStP	Deutsche Demokratische Partei, seit 1930 Deutsche Staatspartei
DVP	Deutsche Volkspartei (Nationalliberale Partei in Bayern)
DNVP	Deutschnationale Volkspartei
NSDAP	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (1924: "Der Völkische Block")

FÜRTH

1:35000

STATISTISCHE
BEZIRKE DISTRIKTE

Zeichenerklärung

BEZIRK — 17

DISTRIKT — 172

